

89



Haushaltplan der Kreisstadt Plauen

auf das Rechnungsjahr

1932

1. April 1932 bis 31. März 1933





Einwohnerzahl am 1. 1. 1932: 114 767.
Größe des Stadtbezirks: 3358 ha.

Haushaltplan der Kreisstadt Plauen

auf das Rechnungsjahr

1932

1. April 1932 bis 31. März 1933

32.486.



Allgemeine Vorbemerkungen.

Der vorliegende Haushaltplan ist von der Aufsichtsbehörde durch folgende Verordnung festgesetzt worden:

II P II 74 n.

Nachdem die Stadtverordneten es abgelehnt haben, den Haushaltplan der Stadt Plauen i. V. für das Rechnungsjahr 1932 (1. April 1932 bis 31. März 1933) gemäß §§ 15, 37 Abs. 2 Gem.O. festzustellen, wird er auf Grund der Reichsvorschriften der Zweiten Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 5. Juni 1931 (RGBl. I, S. 292), verbunden mit der dazu ergangenen sächsischen Verordnung vom 15. Juli 1931 (SBl. S. 115) durch die unterzeichnete Staatsbehörde, zugleich für die für die Volks- und Berufsschulen sowie die höheren Schulen bestellten Staatskommissare im Zwangsvollzuge mit

31 376 349 RM	in der Ausgabe
29 441 027 „	in der Einnahme
1 935 322 RM	mithin Fehlbetrag

hiermit festgestellt.

Dieser Beschluß ist endgültig.

Zwickau, den 27. September 1932.

Die Kreishauptmannschaft.

(Stempel.)

gez.: Dr. Jani.

Die Gesamtsumme der in den Haushaltplan eingestellten Beträge, die lediglich der gegenseitigen Verrechnung zwischen den einzelnen Abschnitten dienen und sich in Einnahme bei dem einen und Ausgabe bei dem anderen Abschnitt gegenseitig heben, beläuft sich auf insgesamt 5 554 624 RM (1931: 5 633 684 RM). Nach Absetzung dieser Summe schließt der Netto-Haushaltplan mit 25 821 725 RM (1931: 24 997 801 RM) ab, darunter 479 045 RM (1931: 343 224 RM) für besondere einmalige Aufwendungen.

Die allgemeinen Grundsätze usw. für die Aufstellung des Haushaltplans 1932 sind aus dem Begleitschreiben zum Haushaltplan „Bemerkungen zu dem Entwurfe des Haushaltplanes der Kreisstadt Plauen auf das Rechnungsjahr 1932“, Drucksache Nr. 11/1932 — zu 600 Fi 31 —, zu ersehen.

Einteilung des Haushaltplans.

Hauptplan		Seite	Hauptplan		Seite
Abschnitt		Seite	Abschnitt		Seite
A. Allgemeine Verwaltung.			E. Schulen.		
A I	Rat und Stadtverordnete	12	E I	Volkschulen (mit Berufsschulen und Kindergärten)	72
A II	Geschäftsstellen	16	E II	Realgymnasium	86
A III	Standesamt	22	E III	Oberrealschule	90
A IV	Ruhegehälter usw.	22	E IV	Höhere Mädchenschule	94
A V	Bermischte Ausgaben	24	E V	Gewerbeschule	96
B. Polizeiverwaltung.			E VI	Fachgewerbeschule für Musterzeichner	100
B I	Verwaltungspolizei	26	E VII	Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der Bildung und Erziehung	102
B II	Bau- und Wasserpolizei, Wohnungsamt	28	F. Kunst und Wissenschaft.		
B III	Berkehrs- und Sicherheitspolizei	30	F I	Theater und Orchester	104
C. Bauverwaltung.			F II	z. St. frei.	
C I	Hochbauamt	32	F III	Stadtbücherei und Lesehalle	108
C II	Tiefbauamt	34	F IV	Vogtländisches Kreismuseum	110
C III	Bermessungsamt mit Wetterwarte	38	G. Wohlfahrtspflege.		
C IV	Öffentliche Anlagen	42	G I	Wohlfahrtsamt	112
C V	Stadtplanungsamt	44	G II	Jugendamt und Stadtamt für Leibesübungen	116
D. Betriebe und Unternehmungen.			G III	Wohlfahrtsheim und Tenneraahl	120
D I	Gaswerke	46	G IV	Arbeitsamt	124
D II	Wasserwerk und Kraftwerk Talsperre	46	G V	Gesundheitsamt	126
D III	Elektrizitätswerk	46	G VI	Krankenhaus	132
D IV	z. St. frei.		G VII	Pflegeanstalt Kauschwitz	138
D V	Bieh- und Schlachthof, einschl. Fleischerzetzungsanstalt	46	G VIII	Säuglingsheim	140
D VI	z. St. frei.		G IX	Beiträge an wohltätige Vereine und Anstalten	142
D VII	Stadtwirtschaftsamt	48	H. Finanzverwaltung.		
D VIII	Ratskeller	50	H I	Verzinsung u. Tilgung der Stadtanleihen	144
D IX	Öffentliche Bäder	52	H II	Verzinsung u. Tilgung sonstiger Schulden	146
D X	Straßenreinigung	56	H III	Kapitalzinsen	150
D XI	Schleusenreinigung	60	H IV	Grundbesitz	152
D XII	Müllbeseitigung	62	H V	Forstwesen	158
D XIII	z. St. frei.		H VI	Sparkasse	164
D XIV	Feuerlösch- und Samariterwesen	64	H VII	Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben	166
D XV	Berkehrswesen	68	H VIII	Steuern	166
D XVI	Städt. Hauptfriedhof	70	H IX	Verschiedene Einnahmen	166
Außerdem als Anhang:					
J I.	Haushaltplan der Bürgerasnkasse	170			
J II.	" für die von Osten'sche Waisenhausstiftungskasse	171			
J III.	" der allgemeinen Versicherungsrücklage	172			
J IV.	" der Ruhegeldkasse für städtische Angestellte	172			
J V.	" der Ruhegeldkasse für städtische Arbeiter	173			
J VI.	" der Kleiderkasse für städtische Beamte	173			



Inhaltsverzeichnis.

(Alphabetisch geordnet.)

	Seite		Seite
Abdeckerei, vergl. Fleischzerlegungsanstalt	46	Brüderanstalt Moritzburg, Abschnitt G IX	143
Abgaben, vergl. Steuern	166	Brunnenwasser — Untersuchung von —, B I	27
Albertzweigverein, Abschnitt G IX	143	Bücher- und Lesehalle, F III	108
Allgemeine Fürsorge, Abschnitt G I	113	Bürgerasylkasse	170
Allgemeine Schulverwaltung, Abschnitt E I, A	72	Bürgersteuer, H VIII	166
Allgemeine Versicherungsrücklage, Anhang	172	Bund für Vogelschutz, Abschnitt A V	25
Allgemeine Verwaltung, A I bis A V	12		
Altersheim, vergl. Tenneraasyl	122	Creditreform, Abschnitt A V	25
Altertumsverein — Sächsischer, Abschnitt A V	25		
Amtsvormundschaft, G II	117		
Anhang	168	Desinfektionsanstalt, vergl. Medizinalpolizei	129
Anlagen, öffentliche, C IV	42	Deutsche Dichtergedächtnisstiftung, A V	25
Anleihen — Verzinsung und Tilgung der —, H I	144	Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten, Abschnitt A V	25
Anschlagstulen, B I	26	Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, Abschnitt A V	25
Anstalten und Vereine — Beiträge an wohlthätige —, G IX	142	Deutsche Zentralbücherei für Blinde, Abschnitt A V	25
Arbeiterabstinenzbund, Abschnitt G IX	143	Deutscher Städtetag, Abschnitt A V	25
Arbeiterkolonien, Verein für, Abschnitt G IX	143	Deutscher Verein für Buchwesen und Schrifttum, Abschnitt A V	25
Arbeitgeberverband sächsischer Gemeinden, Abschnitt A V	25	Deutscher Verein für öffentliche Gesundheitspflege, Abschnitt G IX	143
Arbeitslosenversicherung, vergl. Arbeitsamt	124	Deutscher Versicherten-Verband, Abschnitt A V	25
Arbeitsamt, G IV	124	Deutsches Archiv für Jugendwohlfahrt, Abschnitt G IX	143
Arbeitsanstalt usw., vergl. Wohlfahrtsheim	120	Deutschtumsfonds des Deutschen Städtetages, Abschnitt A V	25
Arbeitsvermittlung, vergl. Arbeitsamt	124	Druckerei, vergl. Feuerlöschwesen	64
Arbeiter-Samariter-Kolonie, Abschnitt G IX	143		
Arbeiterwohlfahrtsausschuß, Abschnitt G IX	143	Eheberatung, vergl. Gesundheitsamt	126
Archiv deutscher Berufsvormünder, Abschnitt G IX	143	Einäscherung, vergl. Hauptfriedhof	70
Armenamt, vergl. Wohlfahrtsamt	112	Einnahmen, verschiedene, H IX	166
Armen- und Arbeitshaus, vergl. Wohlfahrtsheim	120	Einnehmergebühren, A II	16
Armenasyl, vergl. Tenneraasyl	122	Einkommensteuer, H VIII	166
Abschaffung, vergl. Müllbeseitigung	62	Elektrizitätswerk, D III	46
Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben, H VII	168	Entseuchungsanstalt, vergl. Medizinalpolizei	128
Ausgaben, vermischte, A V	25	Erholungsfürsorge für Erwachsene, G V	127
Auslandsreisen, vergl. E I	77	Erwerbslosenfürsorge, vergl. Arbeitslosenversicherung, G IV	124
		Erziehung — Beiträge an Schulen und Vereine zu Zwecken der Bildung und —, E VII	102
Bäder, öffentliche, D IX	52		
Bauaufwand bei den städtischen Gebäuden, H IV	152	Fach- und Fortbildungsschulen, vergl. Berufsschulen	81
Bauverwaltung, C I bis C VI	32	Fachgewerbeschule für Musterzeichner, E VI	100
Bau- und Wasserpolizei, B II	28	Ferienheim Schöneck, vergl. Erholungsfürsorge für Kinder, G V	127
Bedürfnisanstalten, vergl. Straßenreinigung	59	Ferienkolonien, vergl. Schulgesundheitspflege	127
Begräbnisordneramt, vergl. Gesundheitsamt	130	Feuerbestattungsanlage, vergl. Hauptfriedhof	70
Beihilfen, A V, E VII, G IX	25, 106, 142	Feuerlöschwesen, D XIV	64
Beitrag an den Deutschtumsfonds des Deutschen Städtetages, Abschnitt A V	25	Feuerschutzabgabe, vergl. Steuern	166
Beitrag an den Saarverein, Abschnitt A V	25	Finanzverwaltung, H I bis H IX	154/166
Beiträge an wohlthätige Vereine und Anstalten, G IX	143	Fleischzerlegungsanstalt, D VI	46
Beiträge an Schulen und Vereine usw., E VII	102	Flugverkehr, vergl. Verkehrswesen	68
Beleuchtung, öffentliche, vergl. städt. Betriebe	46	Forstwesen, H V	158
Berufsfeuerwehr, vergl. Feuerlöschwesen	64	Fortbildungsschulen, vergl. Berufsschulen	81
Berufsschulen, E I	81	Freibad Haselbrunn, vergl. öffentliche Bäder	55
Berufsvormundschaft, vergl. Jugendamt	117	Freibank, vergl. Vieh- und Schlachthof	46
Besitzwechselabgabe, vergl. Steuern	166	Freiwillige Feuerwehr, vergl. Feuerlöschwesen	67
Besoldungen, vergl. die einzelnen Abschnitte		Freiwillige Sanitätskolonne, Abschnitt G IX	143
Bestattungsamt, Abschnitt G V	130	Friedhöfe, vergl. Hauptfriedhof	70
Bestellamt, Abschnitt A II	17	Friedhof, im Stadtteile Reusa mit Kleinfriesen, Sorga und Tauschwitz, vergl. Hauptfriedhof	70
Bethlehemsstift in Bad Elster, Abschnitt G IX	143	Fürsorgeerziehung, G II	117
Betriebe und Unternehmungen, D I bis D XVI	46/70	Fürsorgemaßnahmen — Sonstige —, G I	112
Betriebsamt, A II	17	Fürsorgeverein für Taubstumme, Abschnitt G IX	143
Betriebsräteschule — Beitrag an —, E VII	103		
Betriebswasserkanal, H IV	154	Gartenverwaltung, vergl. Öffentliche Anlagen	42
Bezeigungsgelder, B II	28	Gaswerke, D I	46
Bezirksarbeitsnachweis, vergl. Arbeitsamt	124	Gebäude, öffentliche, H IV	152
Bezirkslichtbildstelle, E I	76	Gebäude, sonstige städtische, H IV	153
Bezirksobstbauverein, Ortsgruppe Plauen, Abschnitt A V	25	Gebühren, A II	16
Biersteuer, H VIII	166	Gebührenamt, vergl. Steueramt	19
Bildung und Erziehung — Beiträge an Schulen und Vereinen zu Zwecken der —, E VII	102		
Blindenfürsorgestelle in Chemnitz-Altendorf, G IX	143		
Botenmeisterei, vergl. Bestellamt	17		
Brausebäder in den Schulen	77		

	Seite		Seite
Gehälter, vergl. die einzelnen Abschnitte		Landwirtschaft, H V, II	163
Geilsdorf, Rittergut, H V, B	163	Lastenausgleichsstock, vergl. Steuern	166
Geisteskrankenfürsorge, G V	131	Lebensmitteluntersuchung, B I	26
Gemeindesteuern, H VIII	166	Lebensrettungs-Gesellschaft Landesverband Sachsen, Dresden, Abschnitt A V	25
Gemeindewaisenrat, vergl. Jugendamt	116	Leibesübungen — Stadtamt für —, vergl. Jugendamt	119
Gemeinnütziger Verein, Abschnitt A V	25	Lernmittel in den Volksschulen	77
Geschäftsstellen, A II	16	Lesehalle, Bücherhalle, F III	108
Geschlechtskrankenfürsorge, G V	131	Lichtbildstelle, E I	76
Gesellschaft für Naturforschung — Vogtländische, Abschnitt A V	25	Lichtpausanstalt, vergl. Vermessungsamt	38
Gesellschaftssteuer, H VIII	166	Luftbarkeitssteuer, H VIII	166
Gesundheitsamt, G V	126		
Gesundheitspolizei, vergl. Verwaltungspolizei	26	Mädchenberufsschulen, E I	81
Getränkesteuer, H VIII	166	Mädchenschule, Höhere, E IV	94
Gewerbeschule, E V	96	Marktwesen, vergl. Verwaltungspolizei	26
Gewerbesteuer, H VIII	166	Medizinalpolizei, G V	129
Grundbesitz (mit Ausschluß der Waldungen), H IV	152	Mehlbacher Gut, vergl. Grundbesitz	157
Grunderwerbssteuer, H VIII	166	Mietzinssteuer, H VIII	166
Grundsteuer, H VIII	166	Milchfrühstück für Schulkinder, G V	131
Grundstücksamt, A II	17	Mineralwassersteuer, H VIII	166
Güterbewirtschaftung, H IV	157	Mühlgraben, H IV	155
Gut Mehbach, vergl. Grundbesitz	157	Müllbeseitigung, D XII	62
		Museum — Vogtländ. Kreis —, F IV	110
Handelslehranstalt, öffentliche höhere — Beitrag an —, E VII	102	Musikkapelle, vergl. Theater und Orchester	106
Hauptbuchhalterei, A II	19	Musterzeichner — Fachgewerbeschule für —, E VI	100
Hauptfriedhof, städtischer, D XVI	70	Mütterberatung, G V	127
Hauptkanzlei, A II	17	Mutterschutz, G V	127
Hauptplan	8		
Hauswirtschaftlicher Unterricht, vergl. Mädchenberufsschulen	82	Nachbewilligungen, H VII	166
Heimatschutz — Sächsischer —, Abschnitt A V	25	Nutzungen von Grundstücken, H IV	152
„Heimball“ — Verein der Freunde von — in Bad Elster, Abschnitt G IX	143		
Heizanasamt, A II	17	Oberrealschule, E III	90
Hilfsschule, vergl. Volksschulen	80	Öffentliche Anlagen, C IV	42
Hochbauamt, C I	32	Öffentliche Bäder, D IX	52
Höhere Mädchenschule mit Studienanstalt, E IV	94	Öffentliche Beleuchtung, vergl. städt. Betriebe	46
Höhere Unterrichtsanstalten, E II bis E VI	86/100	Öffentliche Wohlfahrt — Beiträge an Vereine zur Pflege —, G IX	143
Hundsteuer, H VIII	166	Orchester, F I	106
		Orthopädischer Turnunterricht	75
Impfwesen, vergl. Gesundheitsamt	129	Ortsamt für Kriegerfürsorge, vergl. Wohlfahrtsamt	113
Jugendamt, G II	116	Ostfische — von — Waisenhausstiftung	171
Jugendfürsorge — Verein für —, G IX	143		
Jugendherberge, G II B	121	Personalamt, A II	17
Jugendheim, G II	118	Personalausgleichsstelle, A II	19
Jugendhilfe — Sonstige —, G II	118	Pflegeanstalt Kauschwitz, G VII	138
Jugendspiele — Öffentliche —, E I	75	Pflegeamt für städt. Gefährdete, G V	130
		Pflegekinderwesen, G II	117
Kapelle, vergl. Theater und Orchester	106	Polizeiverwaltung, B I bis B III	26 30
Kapitalzinsen, H III	150	Promenaden, vergl. öffentliche Anlagen	42
Kassenwesen, A II	19		
Kauschwitz, Pflegeanstalt, G VII	138	Rat und Stadtverordnete, A I	12
Kavillerei, vergl. Fleischzerlegungsanstalt	46	Ratsbücherei, A I	13
Kindergärten, E I	85	Ratskellerwirtschaft	50
Kinderhorte, G II	119	Ratsportelkasse, vergl. Stadthauptkasse	19
Kleiderkammer, D VII	48	Realgymnasium, E II	86
Kleiderkasse für städtische Beamte, Anhang	173	Rechnungsamt, A II	19
Kleinkinderbewahranstalt, G II	117	Reichsbund Deutscher Technik e. B., Abschnitt A V	25
Kleinrentner — Fürsorge für —, G I	113	Reichssteuern, vergl. Steuern, H VIII	166
König Albert-Bad, D IX	52	Reichseinkommensteuer, H VIII	166
Körperschaftsteuer, H VIII	166	Reichshilfe zur Senkung der Wohlfahrtslasten, vergl. Wohlfahrtsamt	114
Kolonial-Wirtschaftliches Komitee, Abschnitt A V	25	Reingewinnanteile, H IX	166
Kommunalwirtschaft und Kommunalpolitik — Verein für —, Abschnitt A V	25	Revisionsamt, vergl. Rechnungsamt	19
Knabenberufsschulen, E I	81	Rittergüter Geilsdorf-Schwand, H V	161
Kosten, vergl. Gebühren	16	Rittergut Reusa, H IV	157
Kraftfahrzeugsteuer, H VIII	166	„ Kauschwitz, „ „	157
Kraftwagenverkehr, vergl. Verkehrswesen	68	„ Syrau, „ „	157
Kraftwerk Talsperre, D II	46	Ruhegehälter usw., A IV	22
Krankenhaus, G VI	132	Ruhegeldkasse für städtische Angestellte, Anhang	172
Krematorium, vergl. Hauptfriedhof	70	Ruhegeldkasse für städtische Arbeiter, Anhang	173
Kriegerfürsorge — Ortsamt für —, vergl. Wohlfahrtsamt	113		
Krisenfürsorge, G IV	124	Saarverein — Beitrag an den —, Abschnitt A V	25
Krüppelfürsorge, G V	127	Sächsischer Altertumsverein, Abschnitt A V	25
Kunst und Wissenschaft, F I bis F IV	104/110	Sächsischer Heimatschutz, Abschnitt A V	25
Kunstgewerbeverein, A V	25	Sächsischer Verkehrsverband, Abschnitt A V	25
Kunstverein, A V	25	Sächsisches Taubstummenheim — Verein, — Abschnitt G IX	143
Landeshilfe zur Senkung der Wohlfahrtslasten, vergl. Wohlfahrtsamt	114		
Landesteuern, vergl. Steuern, H VIII	166		

	Seite
Samariterwesen, D XIV	67
Säuglingsfürsorge, G V	126
Säuglingsheim, G VIII	140
Schlacht- und Viehhof, D V	46
Schleusenreinigung, D XI	60
Schöneck, Ferienheim, vergl. Erholungsfürsorge für Kinder, G V	127
Schreibmaterialienverwaltung, D VII	48
Schuldentilgung, H I und H II	144/146
Schülerwerkstätten, E I	75
Schulen, E I bis E VII	72/102
Schulärztlicher Aufwand, veral. Schulgesundheitspflege, G V	131
Schulgemeinde, vergl. Volksschulen	72
Schulgesundheitspflege, G V	131
Schulkasse, vergl. Volksschulen	72
Schulküchen	82/83
Schwachstromanlage, vergl. Elektrizitätswerk	46
Schwand, Rittergut H V, B	161
Schwimmunterricht an Volksschüler	75
Schulaufsicht und Fürsorgeerziehung, G II	117
Sittlich Gefährdete — Pflegeamt für —, G V	131
Sozialrentner — Fürsorge für —, G I	113
Sparkasse, Abschnitt H VI	164
Sportärztliche Beratungsstelle, G V	127
Sportelkasse, vergl. Stadthauptkasse	19
Sprachehlonterricht, E I	75
Staatsangehörigkeitsachen — Abtlg. für — und Wahlamt, A II	21
Staatliche Polizei siehe Verkehrs- und Sicherheitspolizei, B III	30
Stadtamt für Leibesübungen, G II	119
Stadnanleihen — Verzinsung und Tilgung der —, H I	144
Stadtbücherei, F III	108
Stadtgärtnerei, vergl. Öffentliche Anlagen	42
Stadthauptkasse, A II	19
Stadion, vergl. öffentliche Bäder	55
Stadtkapelle, vergl. Orchester	106
Stadtkellerei, D VIII	50
Stadtkrankenhaus, G VI	132
Stadtplanungsamt, C V	44
Stadttheater, F I	104
Stadtverordnete — Rat und —, A I	12
Stadtwirtschaftsamt, D VII	48
Städtetag — Deutscher, Abschnitt A V	25
Städtischer Hauptfriedhof, D XVI	70
Standgelder (Stättgeld), B I	26
Standesamt, A III	22
Statistisches Amt, A II	19
Steueramt, A II	19
Steuern, H VIII	166
Strafgebühren, A II, B I, B II	16, 26, 28
Straßenbahnerwerb, vergl. Verschiedene Einnahmen, H IX	166
Straßenbenutzungsgebühren, H IX	166
Straßenreinigung, D X	56
Studienreisen ins Ausland — Zuschüsse für —, E VII	102
S	
Salsperre — Kraftwerk —, D II	46
Sanneraafyl, G III	120
Theater und Orchester, F I	104
Tiefbauamt, C II	34
Tilgung der Stadnanleihen, H I	144
Tilgung sonstiger Schulden, H II	146
Tonkünstler-Berein Plauen, Abschnitt A V	25
Trinkersfürsorge, G V	131
Tuberkulosefürsorge, G V	128
Turistenverein — Vogtländischer, Abschnitt A V	25
U	
Umsatzsteuer, H VIII	166
Unbebauter Grundbesitz, H IV	155
Unterrichtswesen, E I bis E VII	72/102
Unterhaltung der öffentlichen Gebäude, H IV	153
Unterhaltung sonstiger städtischer Gebäude, H IV	153
Unterstützungen — Ruhegehälter und —, A IV	23
Unterstützungswohnst. usw., vergl. Wohlfahrtsamt	112
Unvorhergesehene Ausgaben, H VII	166
Urnenhain, vergl. Städtischer Hauptfriedhof	70

	Seite
Verband der deutschen gemeinnützigen u. unparteiischen Rechtsauskunftsstellen, Abschnitt A V	25
Verbrennungsanlage, vergl. Städt. Hauptfriedhof	70
Vereine — Beiträge an verschiedene —, A V	25
Vereine — Beiträge an Schulen und — zu Zwecken der Bildung und Erziehung, E VII	102
Vereine — Beiträge an — zur Pflege öffentl. Wohlfahrt, G IX	143
Vereine und Anstalten — Beiträge an wohltätige —, G IX	143
Verein der Blinden für Plauen und Umgegend, Abschnitt G IX	143
Verein der Naturfreunde zur Unterhaltung und Vermehrung der Sammlungen, Abschnitt A V	25
Verein für Kommunalwirtschaft und Kommunalpolitik, Abschn. A V	25
Verein für vogtländische Geschichte und Altertumskunde, Abschn. A V	25
Vereinigung der Bauverwaltungen deutscher Städte, Abschn. A V	25
Vereinigung der Finanzdezernenten größerer deutscher Städte, Abschnitt A V	25
Verein zur Fürsorge für bildungsfähige Krüppel, Abschnitt G IX	143
Verein Jugendfürsorge, Abschnitt G IX	143
Vergütungssteuer, H VIII	166
Verkehrs- und Sicherheitspolizei, B III	30
Verkehrsverein, Abschnitt A V	25
Verkehrswesen, D XV	68
Vermessungsamt, C III	38
Vermischte Ausgaben, A V	24
Vermögensbestände, H III	150
Verschiedene Einnahmen, H IX	166
Versicherungsamt, A II	21
Versicherungsrücklage, allgemeine, Anhang	172
Verwaltungskostenbeiträge, A II	16
Verwaltungspolizei, B I	26
Verzinsung und Tilgung der Ankaufsschulden, H V, IV	163
Verzinsung und Tilgung der Stadnanleihen, H I	144
Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden, H II	146
Vieh- und Schlachthof, D V	46
Vogtländische Gesellschaft für Naturforschung, Abschnitt A V	25
Vogtländische Kunstvereingung, Abschnitt A V	25
Vogtländisches Kreismuseum, F IV	110
Vogtländische Spitzen- und Stickererischule — Beitrag an —, Abschnitt E VII	102
Vogtländischer Turistenverein, Abschnitt A V	25
Volkshochschule — Beitrag an —, Abschnitt E VII	103
Volkshochschule, E I	83
Volksschulen, E I	72
Vollstreckungsamt, vergl. Steueramt, A II	19
W	
Wahlamt und Abteilung für Staatsangehörigkeitsachen, A II	21
Waisenhauskasse	171
Walderholungsstätte, vergl. Gesundheitsamt	129
Waldungen, vergl. Forstwesen	158
Wanderlagersteuer, H VIII	166
Wasserpolyzei, B II	28
Wasserwerk, D II	46
Wasserzins, D II	46
Weinkellerei vergl. Raiskeller	50
Wetterwarte, vergl. Vermessungsamt	38
Winterabendnähschule, E VII	102
Wirtschaftsamt, vergl. Grundstücksamt	17
Wirtschaftshilfe der deutschen Studentenschaft, Abschnitt G IX	143
Wohlfahrtsheim und Tenneraafyl, G III	120
Wohlfahrtspflege, G I bis G IX	112/142
Wohlfahrt — Beiträge an Vereine zur Pflege öffentlicher —, G IX	143
Wohlfahrtsamt, G I	112
Wohnungsamt, B II	29
Wohnungsschiedsamt, vergl. Versicherungsamt	21
Z	
Ziehkindermwesen, G II	117
Zinsen der Stadnanleihen, H I	144
Zinsen für sonstige Schulden, H II	146
Zuwachssteuer, H VIII	166
Zuweisung aus dem Lastenausgleichsstock, vergl. Steuern	166



Einnahme			Aufschlag			Abteilung
Veranschlagt		Neuzugangsbeitrag	Veranschlagt		Neuzugangsbeitrag	
1932	1931		1932	1931		
RM	RM	RM	RM	RM		
37 305	45 944	34 869	—	—	—	A I
346 506	381 190	371 693	—	—	—	A II
8 095	8 709	8 387	—	—	—	A III
455 688	486 993	496 952	—	—	—	A IV
6 235	3 257	4 382	—	—	—	A V
853 829	926 153	916 283	—	—	—	
81 457	95 087	78 848	—	—	—	B I
89 096	75 460	73 091	—	—	—	B II
—	—	—	—	—	—	B III
150 553	170 547	151 939	—	—	—	
76 480	101 480	101 062	—	—	—	C I
174 449	217 290	186 483	—	—	—	C II
36 432	43 952	38 368	—	—	—	C III
3 455	5 155	7 264	—	—	—	C IV
540	290	289	—	—	—	C V
291 338	368 147	333 466	—	—	—	
3 000 000	3 000 000	2 978 738	—	—	—	D I
1 033 086	1 033 086	989 378	—	—	—	D II
4 000 000	4 000 000	3 943 109	—	—	—	D III
877 319	826 130	977 108	—	—	—	D IV
—	—	—	—	—	—	D V
109 625	159 553	160 023	—	—	—	D VI
66 121	87 321	86 399	—	—	—	D VII
134 503	139 068	196 889	—	—	—	D VIII
396 860	453 613	479 878	—	—	—	D IX
43 834	51 257	50 037	—	—	—	D X
230 667	264 944	274 406	—	—	—	D XI
—	—	—	—	—	—	D XII
122 231	131 987	133 929	—	—	—	D XIII
570	6 075	2 881	—	—	—	D XIV
107 795	110 046	115 385	—	—	—	D XV
10212 611	10 362 080	10 338 160	—	—	—	D XVI
267 420	303 628	350 737	—	—	—	E I
138 370	134 815	144 833	—	—	—	E II
79 588	74 545	81 771	—	—	—	E III
120 301	113 255	116 747	—	—	—	E IV
121 773	173 204	188 898	—	—	—	E V
4 161	6 993	7 489	—	—	—	E VI
400	500	513	—	—	—	E VII
732 015	806 940	891 070	—	—	—	

Abteilung	Ausgabe			Aufschlag		
	Veranschlagt		Neuzugangsbeitrag	Veranschlagt		Neuzugangsbeitrag
	1932	1931		1932	1931	
	RM	RM	RM	RM	RM	
Abteilung A.						
Allgemeine Verwaltung.						
Rat und Stadtkassen	372 990	440 950	461 247	335 685	395 006	426 378
Stadtkassenstellen	866 939	1 017 137	1 002 467	520 433	635 947	660 774
Bausamml.	26 735	31 781	32 648	16 640	23 012	24 561
Stabsgehälter u. m.	465 688	496 993	496 952	10 000	10 000	—
Bermittlungs-Kosten	30 763	34 734	41 309	24 528	31 477	36 927
	1 763 115	2 021 595	2 064 923	909 286	1 095 442	1 148 640
Abteilung B.						
Polizeiverwaltung.						
Verwaltungspolizei	172 888	197 373	203 129	91 431	102 296	124 281
Bau- u. Wasserpolizei, Wohnungsw.	146 909	191 925	194 255	77 813	116 465	121 164
Verkehrs- und Sicherheitspolizei	510 738	623 956	601 400	510 738	623 956	601 400
	830 535	1 013 254	998 784	679 982	842 717	846 845
Abteilung C.						
Bauverwaltung.						
Hochbauamt	179 506	227 925	232 904	109 046	126 465	131 842
Tiefbauamt	647 588	568 822	667 780	473 139	381 532	481 297
Bermittlungsamt mit Werkstätte	85 463	98 869	94 382	49 031	54 917	56 014
Öffentliche Anlagen	73 608	89 840	103 470	70 153	84 685	96 206
Stadterweiterungsamt	60 262	36 524	37 597	59 722	36 234	37 308
	1 046 427	1 051 980	1 136 133	755 091	683 833	802 667
Abteilung D.						
Betriebe u. Unternehmungen						
Gaswerke	3 000 000	3 000 000	2 978 738	—	—	—
Wasserwerk mit Kraftwerk	1 033 086	1 033 086	989 378	—	—	—
Leuchtturm	4 000 000	4 000 000	3 943 109	—	—	—
St. St. frei	—	—	—	—	—	—
St. u. Schlachthof nebst Fleischerei und Fleischverarbeitungs-Anhalt	877 319	826 130	977 108	—	—	—
St. St. frei	—	—	—	—	—	—
Stadtwirtschaftsamt	109 625	159 553	160 023	—	—	—
Ratskeller	66 121	87 321	86 399	—	—	—
Öffentliche Bäder	160 863	198 778	215 212	26 360	59 710	18 023
Stadterweiterungsamt	410 490	466 518	491 086	13 630	12 905	11 208
Schleusenreinigung	43 834	51 257	50 037	—	—	—
Müllbeseitigung	230 667	264 944	274 406	—	—	—
St. St. frei	—	—	—	—	—	—
Fremd- u. Samaritervereine	290 356	321 524	336 521	158 125	189 537	202 593
Verkehrsstellen	52 830	68 750	62 221	52 290	62 675	59 340
Stadt. Hauptfriedhof	134 252	151 781	152 547	26 457	32 735	37 162
	10 489 463	10 719 642	10 666 785	276 852	357 562	328 025
Abteilung E.						
Schulen.						
Volksschulen u. m.	844 993	946 904	1 064 221	577 573	643 276	713 464
Realgymnasium	306 540	344 820	375 330	168 170	210 055	230 397
Oberrealschule	402 916	419 101	432 388	323 326	344 556	350 615
Höhere Mädchenschule	215 019	249 552	261 967	94 718	136 297	145 220
Gewerbeschule	345 322	348 068	364 488	223 547	174 864	175 590
Fachgewerbeschule für Küstergeländer	14 923	18 997	19 580	10 462	12 004	12 120
Beiträge an Schulen und Vereinen	85 834	100 928	123 922	85 434	100 428	123 409
	2 215 247	2 428 370	2 641 894	1 483 232	1 621 430	1 750 815

Einnahme			Überschuß			Abteilung
Voranschlag		Wahnungsergebnis	Voranschlag		Wahnungsergebnis	
1932 Mk.	1931 Mk.		1932 Mk.	1931 Mk.		
758 690	866 000	837 581	—	—	—	F I
4 621	5 209	5 224	—	—	—	F II
1 352	2 820	1 105	—	—	—	F III
764 663	874 029	843 910	—	—	—	F IV
4 751 060	2 335 655	1 124 418	—	—	—	G I
19 615	21 535	22 948	—	—	—	G II
122 141	168 650	178 368	—	—	—	G III
—	—	—	—	—	—	G IV
255 967	311 121	320 782	—	—	—	G V
988 087	1 137 027	1 128 057	—	—	—	G VI
92 130	110 487	115 391	—	—	—	G VII
32 877	36 107	37 768	—	—	—	G VIII
—	—	—	—	—	—	G IX
6 261 867	4 120 582	2 925 007	—	—	—	
733 085	574 389	393 156	—	—	112 589	H I
949 915	1 031 803	1 089 503	474 044	503 559	487 422	H II
6 850	6 356	6 932	6 850	6 356	6 932	H III
778 100	866 950	786 397	60 322	91 802	146 331	H IV
302 840	334 900	360 649	—	—	—	H V
1 027 160	1 147 690	1 125 165	—	—	—	H VI
—	—	—	—	—	—	H VII
5 001 200	6 274 223	6 237 960	5 013 200	6 254 223	6 218 972	H VIII
1 345 000	1 345 000	1 665 028	1 345 000	1 345 000	1 665 028	H IX
10 174 153	11 521 281	11 664 690	6 899 416	8 200 940	8 637 274	
853 829	926 153	916 283	—	—	—	A I—V
150 558	170 547	151 939	—	—	—	B I—III
291 336	368 147	333 466	—	—	—	C I—V
10 212 611	10 362 080	10 338 180	—	—	—	D I—XVI
732 915	806 940	891 079	—	—	—	E I—VII
764 663	874 029	843 910	—	—	—	F I—IV
6 261 867	4 120 582	2 925 007	—	—	—	G I—IX
10 174 153	11 521 281	11 664 690	6 899 416	8 200 940	8 637 274	H I—IX
29 441 027	29 149 759	28 064 534	6 899 416	8 200 940	8 637 274	

Gesamt-

A I—V
B I—III
C I—V
D I—XVI
E I—VII
F I—IV
G I—IX
H I—IX

Zusammenstellung.

und Abschnitt	Ausgabe			Zufuß		
	Voranschlag		Wahnungsergebnis	Voranschlag		Wahnungsergebnis
	1932 Mk.	1931 Mk.		1932 Mk.	1931 Mk.	
Abteilung F.						
Rath und Wissenschaft.						
Theater und Orchester . . .	951 556	1 080 470	1 095 749	192 866	214 470	258 168
St. St. frel.	—	—	—	—	—	—
Stadtbücherei . . .	39 467	45 326	50 631	34 846	40 117	45 407
Vogtländisches Kreisamt . . .	20 662	21 849	32 455	19 310	19 029	31 350
	1 011 685	1 147 645	1 178 835	247 022	273 616	334 925
Abteilung G.						
Wohlfahrtspflege.						
Wohlfahrtsamt . . .	7 898 900	5 825 319	4 823 869	3 147 850	3 489 664	3 699 451
Jugendamt mit Stadtamt für Verbeirathungen . . .	194 485	225 867	236 645	174 870	204 332	214 402
Wohlfahrtsheim nicht Kin- derheim und Lernerzieh- ungsamt . . .	141 904	205 228	200 986	19 763	36 578	22 618
Arbeitsamt . . .	510 000	420 000	368 028	510 000	420 000	368 028
Gesundheitsamt . . .	496 514	550 518	583 335	240 547	239 397	292 553
Krankenhaus . . .	1 091 675	1 243 354	1 244 565	103 588	106 327	118 558
Vergewaltigt Krankheits- Sänglingsheim . . .	92 130	110 487	115 391	—	—	—
Beiträge an wohltätige Vereine und Anstalten . . .	7 935	8 280	12 069	7 935	8 280	12 069
	10 506 933	8 651 314	7 651 908	4 245 066	4 531 732	4 726 901
Abteilung H.						
Finanzverwaltung.						
Berzinsung und Tilgung der Stadtschulden . . .	871 295	750 433	280 567	138 207	170 044	—
Berzinsung und Tilgung sonstiger Schulden . . .	475 871	528 244	602 081	—	—	—
Kapitalzinsen . . .	717 778	715 148	640 066	—	—	—
Grundbesitz . . .	302 840	334 900	360 649	—	—	—
Forstwesen . . .	1 027 160	1 147 690	1 125 165	—	—	—
Sparschiffe . . .	100 000	100 000	20 231	100 000	100 000	20 231
Unvorhergesehene Ausgaben Steuern . . .	18 000	20 000	18 888	—	—	—
Verpflichtete Einnahmen . . .	—	—	—	—	—	—
	3 512 944	3 396 385	3 047 647	238 207	276 044	20 231
Abfchluß.						
Allgemeine Verwaltung . . .	1 763 115	2 021 595	2 064 923	909 286	1 095 442	1 148 640
Polizeiverwaltung . . .	830 535	1 015 254	998 784	679 982	842 707	846 845
Bauverwaltung . . .	1 046 427	1 051 990	1 136 133	755 091	683 833	802 667
Betriebe u. Unternehmungen . . .	10 489 463	10 719 642	10 666 785	276 852	357 562	328 625
Schulen . . .	2 215 247	2 428 370	2 641 894	1 483 232	1 621 430	1 750 815
Rath und Wissenschaft . . .	1 011 685	1 147 645	1 178 835	247 022	273 616	334 925
Wohlfahrtspflege . . .	10 506 933	8 651 314	7 651 908	4 245 066	4 531 732	4 726 901
Finanzverwaltung . . .	3 512 944	3 396 385	3 047 647	238 207	276 044	20 231
	31 376 349	30 631 185	29 386 909	8 834 738	9 682 398	9 959 649
Wahnungsergebnis der Ausgaben . . .	29 441 027	29 149 759	28 064 534	6 899 416	8 200 940	8 637 274
Fehlbetrag:	1 935 322	1 481 426	1 322 375	1 935 322	1 481 426	1 322 375

Einnahme	Veranschlagt auf		Einnahme		Erläuterungen
	1932	1931	1930	30	
A I.					
Rat und Stadtverordnete.					
1. Erhaltung auf Heizung usw. von Geschäftsstellen:					
a) im Sparkassengebäude	2 000	2 000	2 000	95	
b) im alten Postamtgebäude	1 000	1 000	1 000		
c) im Grundstück Schulberg 4	1 000	1 000	1 000		
	11 510	13 040	12 035	95	S. Nr. 8, 10-13 der Ausgabe.
2. Erhaltung auf Heizung für Dienstwohnungen	145	134	344		
3. Erhaltung auf Heizung für die Rathaus-Läden (1100 RM), von der Ratsherrnenschaft (1000 RM) und der Stadtkellerei (200 RM)	2 000	4 520	3 584	91	Wiev. I. Abschnitt II IV.
4. Beitrag zum Hausanbau von Unterabschnitt A I B - Stadtergebnisse	1 300	1 300	1 300		S. Nr. 31 der Ausgabe.
5. Erhaltung auf Reinigungsanwand (6200 RM) und Heizung (7700 RM) im neuen Rathaus von der staatlichen Polizeidirektion	13 900	17 300	9 487	99	
6. bezgl. auf das Berechnungsgeld für Bücher und Zeitungen von verschiedenen Abteilungen	1 200	1 200	1 136	40	S. Nr. 19 der Ausgabe.
7. bezgl. auf Stenographenarbeiten von verschiedenen Abteilungen	5 200	5 200	6 877	50	S. Nr. 21 der Ausgabe.
8. Erhaltung auf Versicherungsbeiträge	150	350	348	03	S. Nr. 6 der Ausgabe.
9. Benutzung von Sitzungszimmern usw. von Vereinen und verschiedenen Erhaltungszwecken	1 000	2 000	756	31	
Sollensbetrag					
	37 305	45 944	34 899	09	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Einnahme		Erläuterungen
	1932	1931	1930	30	
A I.					
Rat und Stadtverordnete.					
A. Rat.					
Personlicher Aufwand.					
1. Beamtenbezahlung (Ratsmitglieder, städtische Hilfsarbeiter, Rathausbediensteter, Hauswache in den städtischen Verwaltungsbüros, Reichswasserwerk und Fliesen im Rathaus)	140 000	191 726	205 125	05	
2. Erhaltung an Abschnitt A IV - Kassegehälter	49 379	50 100	51 002	96	
3. Löhne an Schlosser, Heizer (8500 RM) und Radführer (4700 RM) im Rathaus	13 000	18 500	10 488	84	
4. Beitrag an die Kasse für städtische Arbeiter	450	380	365	30	
5. Beitrag an die Kasse für städtische Beamte	96	96	96		
6. Versicherungsbeiträge für Arbeiter usw.	1 000	2 130	2 017	56	S. Nr. 6 der Ausgabe.
7. Aufwandsentschädigung und Berechnungsgeld zur Erstattung von Erwerbsteuer an unbefristete Ratsmitglieder für Teilnahme an den Rats- und Ausschusssitzungen	7 200	7 200	7 131	69	
	217 725	270 135	284 287	13	
Sachlicher Aufwand.					
8. Reinigungsanwand im Rathaus (25 000 RM), im Sparhausgebäude (200 RM), in den Grundbesitzbesitz 4/6 (2250 RM), Schulberg 4 (1900 RM) einschl. Versicherungsbeiträge für die Ehefrauen	31 350	33 100	43 068	22	1) Einzahl. 3000 RM für die Hausreinigung.
9. Reinigung und Neubeschaffung von Handtüchern	1 000	1 300	994	06	2) Die Reinigungskosten betragen vom 1. 1. 1932 je Tisch 5 A.
10. Heizung	32 950	38 500	26 003	33	3) Aufwachen 9800 RM, die nicht auf Betriebsvermögen zu rechnen.
11. Gasbeleuchtung	2 000	2 000	3 449	90	Einzahl. Sparkassenkassen, l. Nr. 1 der Ausgabe.
12. elektrisches Licht u. Kraft in den Verwaltungsjahren	10 000	10 000	11 249	60	
13. Wasserzins	6 000	6 500	5 605	25	
14. Kohlenträgerlöhne Seminarstraße 4/6	520	885	618	48	
15. Beitrag zur allgemeinen Versicherungsrücklage	4 000	4 000	4 000		
16. Neubeschaffung und Unterhaltung, sowie Reparatur von Geräten	2 000	3 000	3 989	77	4) 1800 RM für Rathaus, 300 RM für städt. Verwaltungsgelände.
17. Fernspreckgebühren und Kosten neuer Anschlüsse usw. (davon 4250 RM an Abschnitt D III - Elektrizitätswerk)	6 000	7 000	5 281	83	
18. Allgemeiner Geschäftsanwand, einschl. Druck- und Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten	2 500	3 000	2 037	97	
19. Zeitungen, Bücher, Ratsherrnerei	2 500	2 500	2 912	35	S. Nr. 6 der Ausgabe.
20. Herstellung des Haushaltsplanes, der Ordnungsbücher, des Verwaltungsberichtes usw.	12 000	13 000	14 961	85	5) Die mit dem Druck des neuen Berichts noch nicht bezogenen wurde, bis 1931 1500 RM eingepart werden.
21. Gerichts-, Kammer- und andere Kosten	2 000	2 700	9 112	35	
22. Aufwand für Dienststellen, Befähigungen usw.	3 000	4 000	4 601	27	
23. Benutzung der Straßenbahn durch städtische Beamte, Angestellte usw.	5 200	5 200	6 877	50	S. Nr. 7 der Ausgabe.
24. Kosten für Bedienung und Zins für die öffentlichen Uhren	270	300	253		
25. Prüfungsgeldern für Verwaltungsbeamte	75	100	92		
26. Berechnungsgeld für Erstattung von Zinsverlusten usw.	500	700	354	16	
27. Bewahrung von Verträgen bei fotografischen Preisänderungen der städtischen Beamten und Angestellten	300	300	339		Übertrag.
28. Verfügungslöhne für in Rat geratene Beamte, Angestellte und Arbeiter	2 000	3 000			Übertrag.
29. Verfügungslöhne des Ratsvorstandes (für Repräsentation, Unterstützungen und sonstiges)	300		1 000		
	126 465	140 865	146 832	09	
Zusätzlicher Aufwand.					
- Weggefallene Anläufe			1 748	80	
	126 465	140 865	148 580	89	
Summe A: 344 190 RM					
		(411 000)	(432 867)	82	
Sollensbetrag					
	344 190	411 000	432 867	82	

Einnahme		Bezeichnet auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1932	1931	1930	A	
RE	RE	RE	RE	RE	A	
A I.	Übertrag	37 305	45 944	34 869	09	
	Gesamteinnahme	37 305	45 944	34 869	09	
10. Juli		335 685	395 006	426 377	96	
	Endsumme	372 990	440 950	461 247	05	
Daneben sind Berechnungsposten:						
	Kap. 1 mit	12 000	RE			
	" 4	1 300	"			
	" 6	1 200	"			
	" 7	5 200	"			
	" 8	150	"			
		20 450	RE			

Ausgabe		Bezeichnet auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1932	1931	1930	A	
RE	RE	RE	RE	RE	A	
A I.	Übertrag	344 190	411 000	432 867	82	
	B. Stadtverordnete.					
30.	Erhaltung auf die Befoldung bei Abschnitt A II — Hauptkassier —	3 500	4 000	4 000	—	
31.	Beitrag zum Hausaufwand an Abschnitt A I	1 300	1 300	1 300	—	E. Nr. 4 der Ausschuss.
32.	Druck von Vorlagen, Vereinfachung von Plänen, Einrückungskosten, Geschäftsaufwand	800	600	310	40	
33.	Ant. Aufwand für Vereinfachung von Bebauungsplänen	800	800	—	—	E. nach Maßstab B I u. C II.
34.	Aufwandsentschädigung und Berechnungsgeld zur Erstattung von Erwerbseinkünfte an Stadtverordnete für Teilnahme an den Voll- und Ausschüßungen	22 000	22 000	21 910	60	
35.	Reisekosten und Verfügungsumme des Vorhandes	400	500	128	40	
—	Weggefallene Anläge	—	750	729	83	
	Summe B: 28 800	RE	(29 930)	(28 379)	23)	
	Endsumme	372 990	440 950	461 247	05	
Daneben sind Berechnungsposten:						
	Kap. 2	49 379	RE			
	" 17 mit	4 200	"			
	" 19 mit	1 200	"			
	" 23	5 200	"			
	" 30	3 500	"			
	" 31	1 300	"			
		64 800	RE			

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
A II. Geschäftsstellen.					
1. Gebühren und Verträge — allgemein —	5 000	11 000	4 974	92	1) E. nach Nr. 3c der Einnahme
2a. Gebühren in Staatsangehörigkeitsachen	4 000	5 000	3 431	55	
2b. Erstattungen auf die Kosten für Reichswahlen	0 000	—	0 308	49	E. Nr. 30 der Ausgabe.
3. Gebühren in Wohnungsgeldsachen	400	800	934	35	
4. Strafgelder	1 000	1 000	1 214	—	
5. Gebühren usw. des Stadtkommissars:					
a) Verrechnung von Steuern usw.	30 000	23 000	20 040	02	
b) Polizeikosten	11 000	14 500	16 139	23	
c) Justizvollzugsgebühren	17 000	24 000	24 214	74	
d) Allgemeine Gebühren (Verwaltungsgebühren usw.)	1 800	2 300	2 278	70	
e) Strafgebühren	200	100	265	30	
f) Wasserversorgungsbeiträge	1 500	2 000	1 881	20	
g) Vergütung des Rechts usw. (für Personalausweise, Steuerbücher usw.)	8 500	8 800	6 914	17	
h) Erstattung der Ausgaben für Rechtspflege beim Stadtkommissar	1 000	1 000	88	33	
i) Erstattung der Ausgaben für Erhaltung der Gebühren für Maßnahme, Strafen- und Schenkungsverfügung und der Steuerbescheide	20 000	25 000	20 322	—	
6. Gebühren (700 RM) und sonstige Einnahmen des Heizungsamtes (100 RM)	800	600	—	—	E. Nr. 38—42 der Ausgabe. E. Nr. 15—18 der Ausgabe.
7. Beiträge zum allgemeinen Verwaltungsaufwand:					
Abchnitt D I — Besondere	48 000	—	—	—	
D II — Wasserwerk	24 000	—	—	—	
D III — Elektrizitätswerk	48 000	—	—	—	
D V — Werk- und Schlachthof	10 800	—	—	—	
D IX* — Ritzig Albert-Hof	1 200	—	—	—	
D X — Singvereine	6 000	—	—	—	
D XI — Schiedsvermittlung	2 000	—	—	—	
D XII — Müllverbrennung	7 500	—	—	—	
D XIV — Feuerlöschwesen	4 500	—	—	—	
D XVI — Wasserschiffahrt	1 440	—	—	—	
E I — Volkshäuser	5 000	—	—	—	
E II — Kindertagesstätten	2 500	—	—	—	
E III — Turnvereine	2 500	—	—	—	
E IV — Bayer Müllverbrennung	2 000	—	—	—	
E V — Gewerkschaften	10 500	—	—	—	
E VI — Aufwandsbeiträge für Kulturvereine	200	—	—	—	
G III — Substanz für Verordnungen	250	—	—	—	
H V — Turnvereine	1 500	—	—	—	
Reguliert. Pflanzbau-Dienstverpflichtung u. d. S. V. V. u. u.	5 000	—	—	—	
8. Firmenanteile aus Leistungen für Rechnungsführung	400	100	371	11	
9. Ant. Erstattung der Befolgung bei der Hauptkassierlei aus Abschnitt A I b — Stadtverordnete	3 500	4 000	4 000	—	E. Nr. 13 der Ausgabe.
10. auf dergl. beim Grundbüchsenamt aus Abschnitt H IV — Grundbesitz	15 000	15 000	15 000	—	
11. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	6 516	7 500	7 718	92	E. Nr. 27 der Ausgabe.
12. Verschiedene Erstattungen	500	1 000	263	72	
Seitenbetrag	346 006	381 150	371 692	64	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
A II. Geschäftsstellen.					
Beizehant.					
1. Befolgung an Beamte und Angestellte	26 410	33 488	35 355	78	
2. Stellvertretungskosten in Krankheitsfällen und für unvorhergesehene größere Arbeiten	3 600	3 600	3 975	89	
3. Bekleidungsgehalt (davon 510 RM an die Kleiderkasse für städtische Beamte)	530	530	511	05	
4. Beschaffung von Schutzkleidung	70	70	29	—	
5. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	6 858	8 147	8 677	20	
6. Geschäftsaufwand (einschl. 24 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	350	360	317	62	
	37 818	(46 195)	(48 866)	54	
Betriebsamt.					
7. Befolgung an Beamte und Angestellte	7 930	9 234	7 155	76	
8. Geschäftsaufwand (einschl. 276 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	800	800	1 027	38	
	8 730	(10 034)	(8 183)	14	
Grundbüchsenamt.					
9. Befolgung an Beamte und Angestellte	44 100	51 982	53 780	54	
10. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	3 233	4 084	4 247	20	E. Nr. 10 der Ausgabe.
11. Geschäftsaufwand (einschl. 756 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 800	1 800	2 014	80	
12. Gerichts- und Rechtsanwaltskosten	250	270	184	98	
— Weggefällener Aufzug	—	—	414	—	
	49 383	(58 136)	(60 641)	52	
Hauptkassier.					
13. Befolgung an Beamte und Angestellte	21 960	26 290	27 514	88	
14. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	3 518	4 114	4 332	64	E. Nr. 9 der Ausgabe.
15. Geschäftsaufwand (einschl. 552 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 000	1 200	1 028	98	
— Weggefällener Aufzug	—	—	384	—	
	26 478	(31 604)	(33 260)	50	
Heizungsamt.					
16. Befolgung an Beamte und Angestellte	16 800	21 800	—	—	1) Die Gehaltssteigerungen des Heizungsamtes waren bisher im Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — mit enthalten.
16a. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	1 300	1 772	—	—	
17. Geschäftsaufwand, Dienstreisen usw. (einschl. 408 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 360	1 528	—	—	
18. Laufende Instandhaltung des Kraftfahrzeuges, Beschaffung von Betriebsstoffen für dasselbe, Instandhaltung und Beschaffung von Werkzeugen usw.	1 500	1 500	—	—	
	20 960	(26 600)	(—)	(—)	
Personalamt.					
19. Befolgung an Beamte und Angestellte	13 930	16 097	16 650	54	
20. Beitrag an die Ruhegeldkasse für städtische Angestellte	56	71	69	40	
21. Geschäftsaufwand (einschl. 276 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 200	1 380	1 194	—	
22. Beschaffung einer Schreibmaschine	375	—	—	—	
	15 561	(17 428)	(17 913)	94	
Seitenbetrag	158 936	189 967	168 965	64	

Einnahme	Veranschlagt auf 1932 RM	1931 RM	Veranschlagt 1930		Erläuterungen
			RM	„	
A II.	Übertrag	346 506	381 190	371 692	64
Seitenbeitrag					
		346 506	381 190	371 692	64

Ausgabe	Veranschlagt auf 1932 RM	1931 RM	Veranschlagt 1930		Erläuterungen
			RM	„	
A II.	Übertrag	158 900	189 997	168 865	64
Personalausgleichsstelle.					
23. Befolgung an Beamte und Angestellte	2 200	4 000	1 443	35	
24. Geschäftsaufwand	50	90	—	—	
— Weggefallener Aufw.	—	—	30	25	
	2 250 RM	(4 090)	(1 443)	60)	
Rechnungsamt.					
25. Beamtensbefolgung	32 880	38 727	40 382	68	
26. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	5 224	6 128	6 454	40	
27. Geschäftsaufwand (einschl. 360 RM Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk —)	500	500	524	24	
— Weggefallener Aufw.	—	—	1 000	—	
	38 604 RM	(45 355)	(48 361)	32)	
Stadthauptkasse					
(einschl. Hauptbuchhalterei, Kassenstellstelle und Schulgeldeinnahme).					
28. Befolgung an Beamte und Angestellte	100 000	119 293	128 715	97	E. Nr. 7 der Einweisung.
29. Löhne an Hilfskräfte (Tarifangehörige)	4 715	5 394	3 903	90	(3000 RM aus E. 1.)
30. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	23 164	23 146	24 368	78	
31. Geschäftsaufwand (einschl. 774 RM Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk —)	3 500	3 500	4 071	56	*) Erhöhte Fernsprechkosten (Wirtschaftsamt etc.)
32. Berechnungsgeld für en. Zustandsetzungskosten an den Kassen- und Buchungsmaschinen	150	150	—	—	
	132 429 RM	(151 333)	(161 060)	21)	
Statistisches Amt.					
33. Beamtensbefolgung	7 896	9 006	9 486	56	
34. Geschäftsaufwand (einschl. Mitgliedsbeitrag des Verbandes Deutscher Städtestatistiker und 108 RM Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk —)	300	300	308	86	
35. Berechnungsgeld für verschiedene statistische Zwecke (Arbeitnehmerzahlung, Viehzählungen usw.)	1 350	1 350	1 496	05	*) Im Jahre 1931 hat die Arbeiterzahlung aus; im Jahre 1932 Sum.
	9 606 RM	(10 776)	(11 381)	47)	
Steueramt					
(einschl. Vollstreckungsamt und Ermittlungsstelle).					
36. Befolgung an Beamte und Angestellte	7 901 350	376 883	390 552	44	*) Daran enthalten:
37. Löhne an Hilfskräfte	17 800	15 493	15 750	38	241 900 RM auf Steueramt,
38. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter — (87 754 RM) und Beitrag an die Ruhegeldkasse für hiesige Angestellte (252 RM)	88 006	76 043	77 170	38	44 950 „ „ Vollstreckungsamt,
39. Hilfsarbeiten außerhalb der Dienstzeit und Vergütungen für vorübergehend angenommene Hilfskräfte	9 500	9 500	7 984	48	14 500 „ „ Ermittlungsstelle,
40. Geschäftsaufwand (einschl. 2070 RM Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk —)	15 000	13 500	12 965	26	o.ä.
41. Gerichtskosten (bei Eintragung von Zwangshypotheken usw.)	1 000	1 000	2 576	48	*) Erhöht durch die einzelnen
42. Berechnungsgeld für en. Zustandsetzungskosten an den Kassen- und Buchungsmaschinen	250	250	—	—	Wirkungen im der Bürgerämter
— Weggefallener Aufw.	—	100	2 257	—	und die Einführung der Steuer- und Abgaben — Erhebung durch
	432 906 RM	(492 519)	(509 256)	42)	Karten —
Seitenbeitrag					
		774 731	894 070	900 388	66

Einnahme	Veranschlagt auf 1932 RM	1931 RM	Veranschlagt 1930		Erläuterungen
			RM	A	
A II. Übertrag	346 506	381 190	371 092	64	
Gesamteinnahme	346 506	381 190	371 092	64	
13. Zuschuß	520 433	635 947	600 774	35	
Endsumme	866 939	1 017 137	1 032 466	99	
Darunter sind Betriebsausgaben:					
Zuf. 1 mit	1 000 RM				
5a, 1	21 000 "				
7	183 290 "				
9	3 500 "				
10	15 000 "				
11	6 516 "				
	230 306 RM				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932 RM	1931 RM	1930 RM	A	
A II. Übertrag	774 731	894 070	900 388	66	
Versicherungsamt mit Wohnungsfriedensamt.					
43. Befolgung an Beamte und Angestellte	29 400	39 340	38 863	97	
44. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	5 094	6 128	6 454	40	
45. Geschäftsauswand (einschl. 516 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 600	1 800	1 733	62	*) Stimmabgabe der Behörden der landwirtschaftlichen Berufsvereine.
46. Durchführung der Sozialversicherungsarbeiten — Weggefallene Anzüge	1 000	—	—	—	
	—	554	319	—	
	37 094 RM	(47 822)	(47 270)	99	
Wohlfahrt und Abteilung für Staatsangehörigkeitsachen.					
47. Befolgung an Beamte und Angestellte	11 820	13 588	14 173	64	S. Nr. 2 der Einnahme.
48. Lohn an eine Hilfskraft	2 552	3 062	3 203	50	
49. Geschäftsauswand (einschl. 196 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	500	540	495	60	*) Dezember 250 RM für Porto und 30 RM Druckkosten für Bekanntmachungen zur Schließung des Betriebsamtes.
50. Berechnungsgeld für Wahlen (Landtags-, Reichstags- und Städtewahlmännerwahlen) — Weggefallene Anzüge	9 000	—	3 610	56	*) Berechnungsgeld zur Durchführung der Reichstagswahlen, S. Nr. 24 der Einnahme.
	—	135	3 580	64	
	23 872 RM	(17 325)	(25 064)	—	
Wohnungsamtsbezirk.					
51. Befolgung an Beamte und Angestellte	12 570	28 373	30 587	10	
52. Löhne an Hilfskräfte	—	5 845	5 820	32	
53. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter — (4113 RM) und Beitrag an die Ruhegeldkasse für nicht. Angestellte (90 RM)	4 203	4 912	5 167	16	
54. Geschäftsauswand (einschl. 294 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	800	1 800	2 066	68	*) Stimmabgabe (A II. 1.) Behörden für Wohnungsamtsbezirk, Landtag etc., vgl. Nr. 11.
55. Ausgaben bei Zwangsversteigerungen etc. — Weggefallener Anzug	200	250	271	61	
	—	—	334	—	
	17 773 RM	(41 180)	(44 278)	27	
Gemeinjam:					
56. Beitrag an die allgemeine Versicherungsanstalt	240	240	240	—	
57. Versicherungsbeiträge und Nachversicherung für Angestellte	12 229	15 000	14 388	37	S. Nr. 11 der Einnahme.
58. Berechnungsgeld für Beschaffung von Stempelmarken der Sportklasse	1 000	1 500	836	70	S. Nr. 1 der Einnahme.
	13 469 RM	(16 740)	(15 465)	07	
Endsumme	866 939	1 017 137	1 032 466	99	
Darunter sind Betriebsausgaben:					
Zuf. 5	6 858 RM				
6 mit	24				
8 mit	276				
10	3 223				
11 mit	750				
14	3 518				
15 mit	552				
16a	1 306				
17 mit	408				
21 mit	276				
26	5 224				
27 mit	360				
31 mit	774				
34 mit	108				
38 mit	87 754				
40 mit	2 676				
44	5 094				
45 mit	516				
49 mit	186				
53 mit	4 113				
54 mit	294				
57 mit	6 516				
58	1 000				
	154 980 RM				

Abchnitte A III und A IV.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erklärungen		
	1932	1931				
	RM	RM	RM			
A III.						
Standesamt.						
1. Urkunden, Zeugnisse und Fortverhaltung	7 500	8 000	7 681	06 E. Nr. 4 der Ausgabe.		
2. Vergütung für die Standesamtgeschäfte der Gemeinde Fähig und sonstige Einnahmen	50	50	50	—		
3. Erhaltung von Versicherungsbeiträge	545	719	655	25 E. Nr. 3 der Ausgabe.		
Gesamteinnahme	8 095	8 769	8 387	21		
4. Zuschuß	18 640	23 012	24 580	69		
Endsumme	26 735	31 781	32 947	90		
Dessen Berechnungspost: Naf. 3	545 RM					
A IV.						
Ruhegehälter usw.						
1. Erstattungen auf die Ausgaben 1 und 2, und zwar:						
1. Mängel A	I	— Rat und Sachverständigen	49 370	RM		
2. " "	II	— Sachverständigen	8 658			
3. " "	III	— Sachverständigen	3 333			
4. " "	IV	— Sachverständigen	5 318			
5. " "	V	— Sachverständigen	1 380			
6. " "	VI	— Sachverständigen	5 224			
7. " "	VII	— Sachverständigen	25 164			
8. " "	VIII	— Sachverständigen mit Zulageanspruch	87 754			
9. " "	IX	— Sachverständigen	5 084			
10. " "	X	— Sachverständigen	4 113			
11. " "	XI	— Sachverständigen	34 890			
12. " "	II	— Bau- und Wasserbau	26 913			
13. " "	III	— Verkehr- und Erdarbeiten	49 424			
14. " "	C	I — Erdarbeiten	11 968			
15. " "	II	— Erdarbeiten	15 770			
16. " "	III	— Erdarbeiten	6 645			
17. " "	IV	— Oberräte Anlagen	4 877			
18. " "	D	IX — König Alben-Deb	3 496			
19. " "	X	— Straßenreinigung	15 075			
20. " "	XI	— Straßenreinigung	634			
21. " "	XII	— Müllabfuhr	1 500			
22. " "	XIV	— Feuerlöschwesen	8 300			
23. " "	XV	— Feuerlöschwesen	253			
24. " "	E	I — Polizeiwesen	26 123			
25. " "	II	— Polizeiwesen	1 030			
26. " "	V	— Feuerlöschwesen	5 296			
27. " "	F	I — Polizeiwesen	4 514			
28. " "	G	I — Polizeiwesen	19 276			
29. " "	II	— Polizeiwesen	6 029			
30. " "	III	— Polizeiwesen	3 087			
31. " "	V	— Polizeiwesen	7 881			
32. " "	VI	— Polizeiwesen	9 651			
			455 688	486 993	496 952	50
2. Zuschuß		7) 10 000	10 000	—	1) Abschreibungen werden bei Ab- schluß der Rechnung aus dem preuß. in Frage kommenden Salzungen übernommen.	
Endsumme		465 688	496 993	496 952	50	
Dessen Berechnungspost: Naf. 1		455 688 RM				

Standesamt. Ruhegehälter usw.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erklärungen		
	1932	1931				
	RM	RM	RM			
A III.						
Standesamt.						
Periodischer Aufwand						
1. Befoldung an Beamte und Angestellte	20 330	23 625	25 072	76		
2. Löhne an Hilfskräfte	4 415	5 856	5 461	62		
3. Versicherungsbeiträge	990	1 300	1 171	69		
			25 735	RM		
		(30 781)	(31 706)	07)		
Sachlicher Aufwand						
4. Geschäftsaufwand (einchl. 180 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk — und 20 RM Beitrag zur allgemeinen Versicherungsbeiträge)	1) 1 000	1 000	1 241	83		
			26 735	31 781	32 947	90
Dessen und Berechnungspost: Naf. 3 mit		545 RM				
4 mit		180				
		731 RM				
A IV.						
Ruhegehälter usw.						
1. Ruhegehälter						
a) an Beamte		293 879	RM			
b) an Witwen und Waisen		152 343				
	445 802	475 225	467 907	69		
2. Unterhaltungen an ehemalige Angestellte und Arbeiter bezug an deren Hinterbliebenen	9 886	11 768	11 040	90		
3. Im Laufe des Jahres hinzukommende Ruhegehaltsfälle	10 000	10 000	17 913	91		
Endsumme						
	465 688	496 993	496 952	50		

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
A V.					
Vermischte Ausgaben.					
1. Erstattung auf den Mitgliedsbeitrag an den Arbeitgeberverband sächsischer Gemeinden aus verschiedenen Abchnitten	1 735	1 557	1 812	48	C. Nr. 8, 2 der Ausgabe.
2. Besgl. auf die Unfallversicherungsbeiträge an den Unfallversicherungsverband sächsischer Gemeinden und Gemeindeverbände in Dresden aus verschiedenen Abchnitten	4 000	1 200	2 081	70	E. Nr. 5 der Ausgabe.
3. Verschiedene Erstattungen	500	500	487	47	
Gesamteinnahme	6 235	3 257	4 381	65	
4. Zuschuß	24 528	31 477	36 927	17	
Endsumme	30 763	34 734	41 308	82	
Daran sind Verrechnungsposten:					
Zus. 1	1 735				
" 2	4 000				
	5 735				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
A V.					
Vermischte Ausgaben.					
1. Aufwand der Reichskassen, Provision, Spesen usw. an Banken	2 000	1 500	1 631	12	1) Erhöht. nach der Wertschätzung der 4. 35/100000 - 100 - 100000 v. 3. 1927 hinzugekommen 10.
2. Aufwand bei Jubiläen, Lobesfäden usw.	400	400	551	80	
3. Krankensicherungsbeiträge der unabhängig Beschäftigten im Stadtbezirk an die Ortskrankenkasse	300	500	638	95	
4. Umlagebeiträge für sog. kurze Bauarbeiten an die Söchl. Baugenossenschaft	186	154	171	14	
5. Beiträge an den Unfallversicherungsverband sächsischer Gemeinden und Gemeindeverbände in Dresden	4 000	1 200	2 081	70	C. Nr. 5 der Ausgabe.
6. Beschaffung, Reinigung und Anbringung von Flaggen bei Festlichkeiten usw.	175	200	93	19	
7. Weinen- und Weisenskasse der Beamten	3 500	3 500	2 500	—	
8. Jahresbeiträge an Vereine:					
1. Deutscher Soldatenverein	1 702				
2. Sächsischer Soldatenverein	2 128				
3. Arbeiterverschutz sächsischer Gemeinden	1 677				
4. Beitrag an den Deutschen Reichsverband des Deutschen Soldatenvereins	600				
5. Deutscher Verkehrs-Verband	30				
6. Verein für Konsumgenossenschaft und Konsumpolitik	86				
7. Vereinigung der Frauenvereine in sächsischen Städten	20				
8. Verband der Deutschen gemeinnützigen und sozialistischen Arbeitervereine	75				
9. Vereinigung der Bauvereine in sächsischen Städten	30				
10. Reichsverband der Deutschen Arbeitervereine	30				
11. Arbeiterverein	100				
12. Arbeiterverein	250				
13. Sächsischer Arbeiterverein	250				
14. Arbeiterverein	150				
15. Arbeiterverein	150				
16. Sächsischer Arbeiterverein	150				
17. Sächsischer Arbeiterverein	100				
18. Arbeiterverein	150				
19. Verein für sozialistische Schulbildung und Arbeiterbildung	200				
20. Sächsischer Arbeiterverein für Arbeiterbildung	50				
21. Sächsischer Arbeiterverein	250				
22. Verein der Arbeitervereine zur Arbeiterbildung und Verbesserung der Soziallage	100				
23. Reichsverband Deutscher Arbeitervereine	50				
24. Beitrag an den Arbeiterverein	100				
25. Kleinere Beiträge an verschiedene Vereine	300				
9. Berechnungsgeld für Beiträge an Vereine, die in Rechnungsjahre daran nachsuchen	200	—	447	20	
10. Aufwand für das Archiv:					
a) Bibliothekliche Veranschlagung	4 413				
b) Bibliothekliche Veranschlagung, nicht in der Form der Veranschlagung an die Bibliothek D II — Bibliothekswesen — (einmalig)	200				
c) Beschaffung von Einrichtungsgegenständen (einmalig)	200				
11. Zinsen der Jubiläumstiftung (150 RM) und ant. Zinsen der Scholze-Matthias-Stiftung (125 RM) an Abchnitt E II — Realgymnasium —	275	275	375	—	
12. Ant. Zinsen der Scholze-Matthias-Stiftung an Abchnitt E III — Oberrealschule —	125	125	125	—	
13. Rente an Frau Elisabeth verw. Wellner in Dresden	1 200	1 200	1 200	—	
14. Bürgerversicherung zur Deckung des haushaltsplanmäßigen Fehlbetrags auf 1932	3 281	3 975	5 735	52	2) Nicht erst 1933 für 2 Jahre wieder zahlbar. Früher bei Abchnitt F IV übertragen. Mittel fast ausverbraucht.
— Garantiesumme für das Holzgebäude am oberen Bahnhof	—	—	3 750	—	
15. Allgemeine Pflege der Kunst	300	(500)	(1 058)	20	
16. Verfügungssumme des Rates	1 000	4 728	5 000	—	
— Bewegungsauslage	—	500	550	—	
Endsumme	30 763	34 734	41 308	82	
Daran Durchgangspost:					
Zus. 5	4 000				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1931	
B I.					
Verwaltungspolizei.					
1. Gebühren (32 000 RM) und Strafgebühren (3000 RM)	35 000	44 000	37 165	14	
2. Gebühre für Benutzung der öffentlichen Anschlagtafeln (einschl. Erstattung der Anschlagsteuer aus Abschnitt D III - Elektr. Werk)	14 000	18 000	9 651	45	z. Nr. 8 der Ausgabe.
3. Erhaltung auf Lebensmittelunterforschungsstellen	2 000	2 000	2 407	57	z. Nr. 9 der Ausgabe.
4. Erhaltung auf Versicherungsbeiträge	157	587	400	73	z. Nr. 5 der Ausgabe.
5. Nachtbandgebühren	30 000	30 000	28 365	70	z. Nr. 13 der Ausgabe.
6. Verschiedene Einnahmen	300	400	760	93	
- Weggefallener Anlag	-	100	86	-	
Gesamtergebnis	81 457	95 087	78 847	52	
7. Zufuß	91 431	102 298	124 281	32	
Endsumme	172 888	197 373	203 128	84	
Darvon sind Berechnungsstellen:					
Zn]. 4	157 RM				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1931	
B I.					
Verwaltungspolizei.					
Personlicher Aufwand.					
1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	109 250	125 500	129 425	25	
2. Dienstaufwandsentschädigungen	4 800	4 800	4 616	30	
3. Abfindung an auscheidende Polizeibeamte	1 943	-	-	-	
4. Erstattung an Abschnitt A IV - Ruhegehälter - (34 893 RM) und Beitrag an die Ruhegeldkasse für nicht. Angestellte (53 RM)	34 946	41 003	43 086	34	
5. Versicherungsbeiträge	349	1 165	1 085	98	z. Nr. 4 der Einnahmen.
- Weggefallener Anlag	-	-	1 284	-	
	151 288 RM	(172 468)	(179 497)	77)	
Sachlicher Aufwand.					
6. Geschäftsaufwand (einschl. 1026 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III - Elektrizitätswerk - und 40 RM an allgemeine Versicherungsrücklage)	4 200	4 320	5 235	78	
7. Aufwand für Dienstreisen und Überführungen	200	135	19	-	
8. Vergütung für Benutzung der Uniformerikalen als Anschlagtafeln an Elektrizitätswerk und Umfassung an Finanzamt	3 000	4 000	2 835	65	z. Nr. 2 der Einnahmen.
9. Ankauf und Untersuchung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, Auslagen bei Entnahme von Stallsproben, Untersuchung von Brauereimais, einschl. Vergütung an das Untersuchungsamt	7 650	8 200	7 979	22	z. Nr. 3 der Einnahmen.
10. Entschädigung für Ausübung des Hundeschlags (100 RM) und Beitrag der Stadt zu den Ausgaben der Fleischerlehreanstalt (200 RM) an Abschnitt D VI	300	1 300	1 300	-	
11. Erhaltung der Kosten für Reinigung der Marktstände nach Wochen- und Jahrmärkten sowie für Kaffee- und Teegetränken der Wochenmarktsstände an Abschnitt C II - Tiefbauamt	6 000	6 600	5 565	30	z. Nr. 5 der Einnahmen.
12. Verschiedene Ausgaben	250	250	226	12	
- Weggefallener Anlag	-	100	86	-	
	21 000 RM	(24 905)	(23 277)	07)	
Einmaliger Aufwand.					
- Weggefallene Anlag	-	-	354	-	
Endsumme	172 888	197 373	203 128	84	
Darvon sind Berechnungsstellen:					
Zn]. 4 mit	34 893 RM				
" 5 mit	157 "				
" 6 mit	1 026 "				
" 10	300 "				
" 11	6 000 "				
	42 376 RM				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	Stk	
B II.					
A. Bau- und Wasserpolizei.					
1. Genehmigungs- und Befähigungsgeldern in Bezügen	15 000	15 000	17 999	75	1) Mäßigung der Befähigungs- und Schutzgebühren, sowie erhöhte Befähigungsgebühr bei Wohngebühren.
2. Grundbesitzungsgebühren	14 500	14 500	14 558	60	
3. Strafgebühren	500	500	371	—	
4. Zins für Benutzung städtischen Grund und Bodens:					
a) Belegungsgebühren	22 000	22 000	21 653	—	Weitere Belegungsgebühren sind bei Abschnitt II IV — Grundbesitz — eingestellt.
b) Platzzins	3 000	3 500	3 067	53	
5. Erhaltung auf die Gehaltsbezüge der technischen Beamten des Baupol.-Amtes aus Abschnitt B II 4 — Wohnungsamt —	3 000	3 000	3 000	—	
6. Erhaltung auf Versicherungsbeiträge	256	460	387	42	St. Nr. 8 der Ausgabe.
7. Verschiedene Einnahmen: Bauungspläne, Hausnummern, Ortsbelege usw.	600	1 000	1 057	15	St. Nr. 10 der Ausgabe.
Gesamteinnahme A	58 896	59 960	62 094	45	
8. Zufuß	58 478	92 027	91 653	24	
Summe A: 117 374 RM		(151 987)	(153 747)	69	
B. Wohnungsamt.					
9. Verschiedene Einnahmen und Erhaltung (Versicherungsbeiträge usw.)	200	500	441	44	St. Nr. 17 der Ausgabe.
10. Erhaltung aus dem Konto Wohnungsbau	8 000	10 000	10 554	75	
11. Zuschuß für Verteilung von Aufwertungssteuermitteln für den Wohnungsbau	2 000	5 000	—	—	
Seitenbetrag	127 374	167 487	164 743	88	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	Stk	
B II.					
A. Bau- und Wasserpolizei.					
Personlicher Aufwand.					
1. Befolgung an Beamte und Angestellte	77 050	108 971	111 103	02	
2. Erhaltung auf die Beamtenbefolgung an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	3 964	4 711	5 004	—	
3. Löhne an Hilfskräfte	2 100	2 550	2 617	78	
4. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	26 913	26 214	27 083	31	
5. Beitrag an die Kassenkasse für städt. Angestellte (50 RM), die Kassenkasse für städt. Arbeiter (95 RM), sowie für städt. Bauaufw.-Berf.-Kasse (30 RM)	175	226	190	60	
6. Versicherungsbeiträge	872	1 365	1 161	48	St. Nr. 6 der Einnahme.
	111 074	(144 037)	(147 169)	99	
Sachlicher Aufwand.					
7. Geschäftsaufwand (einschl. 1000 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und 50 RM Beitrag an allgemeine Versicherungsbeiträge)	2 000	3 500	3 051	80	
8. Gerichts-, Anwalts-, Rechts- und andere Kosten	350	400	68	70	
9. Richterhaltungsgehälter Aufwand in Baupolizeibehörden (Zugabe von Sachverständigen-Gehältern)	250	300	—	—	
10. Anschaffung von Hausnummern	—	200	180	70	St. Nr. 7 der Einnahme.
11. Arbeitslöhne bei Grundbesitzungen	2 100	2 350	2 399	—	
12. Berechnungsgeld für Vermessungsarbeiten	100	200	—	—	
13. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorstehenden	100	200	44	50	
	5 500	(7 150)	(5 744)	70	
Einmaliger Aufwand.					
14. Ant. Beitrag zur Vermessung von Bauungsplänen — Wegfallener Anteil	800	800	—	—	St. nach Abschnitt A I und C III.
	—	—	823	—	
Summe A: 117 374 RM		(151 987)	(153 747)	99	
B. Wohnungsamt.					
Personlicher Aufwand.					
15. Befolgung an Beamte und Angestellte	24 000	34 538	35 414	62	
16. Beitrag zu den Gehältern der technischen Beamten an Unterabschnitt A — Baupolizei —	3 000	3 000	3 000	—	
17. Versicherungsbeiträge	315	1 000	770	21	St. Nr. 9 der Einnahme.
	28 305	(38 538)	(39 184)	83	
Sachlicher Aufwand.					
18. Geschäftsaufwand (einschl. 294 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk)	1 080	1 200	1 315	89	
19. Unvorhergesehene Ausgaben	75	100	6	24	
20. Verfügungssumme des Vorstehenden	75	100	—	—	
	1 230	(1 400)	(1 322)	13	
Seitenbetrag	146 909	191 925	194 254	63	

Abchnitt B II und B III. Bau- und Wasserpolizei,

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
B II. Übertrag	127 574	167 487	164 743	88	
Gesamteinnahme B: 10 200 RM		(15 500)	(10 996)	19)	
12. Zuschuß	19 335	24 438	29 510	77	
Summe B: 29 535 RM		(39 938)	(40 506)	96)	
Endsumme	146 909	191 925	194 254	65	
Darunter sind Verrechnungsposten:					
Nr. 5	3 000 RM				
" 6	296 "				
" 9 mit	180 "				
	3 476 RM				

Zusammenstellung zu Abchnitt B II.

Unterabchnitt	Einnahme 1932	Ausgabe 1932	Zuschuß 1932	Zuschuß 1931	Zuschuß 1930
A. Bau- und Wasserpolizei	58 896	117 374	58 478	92 027	91 653
B. Wohnungsamt	10 200	29 535	19 335	24 438	29 511
Summe	69 096	146 909	77 813	116 465	121 164

B III. Verkehrs- und Sicherheitspolizei.	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
1. Zuschuß	510 738	623 956	601 400	49	
Endsumme	510 738	623 956	601 400	49	

Wohnungsamt. Verkehrs- und Sicherheitspolizei.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
B II. Übertrag	146 909	191 925	194 254	65	
Summe B: 29 535 RM		(39 938)	(40 506)	96)	
Endsumme	146 909	191 925	194 254	65	
Darunter sind Verrechnungsposten:					
Nr. 2	3 964 RM				
" 4	26 913 "				
" 6 mit	296 "				
" 7 mit	1 000 "				
" 16	3 000 "				
" 17 mit	180 "				
" 18 mit	294 "				
	35 647 RM				
B III. Verkehrs- und Sicherheitspolizei.					
1. Beitrag der Stadt zu dem Aufwand der staatl. Polizei	453 304	553 261	526 441	78) Erhöhet nach % der Einwohnerzahl und % des Aufwandes.
2. Entschädigung für Erledigung der gemeindlichen Geschäfte im Nebenamt an das staatliche Polizeiamt	8 000	10 000	10 991	97	
3. Nebengehälter für Beamte und Hinterbüchere der früher händischen Verkehrs- u. Sicherheitspolizei an Abchnitt A IV — Nebengehälter vjm. —	49 434	60 695	63 968	74	
Endsumme	510 738	623 956	601 400	49	
Darunter Verrechnungspost:					
Nr. 3	49 434 RM				

Einnahme	Veranschlagt auf		Verrechnung		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	4	
C I.					
Hochbauamt.					
1. Erstattung des Aufwandes für Anfertigung von Bauzeichnungen, für Bauaufsicht und Abrechnungen aus Neubauhäusern	15 000	60 000	59 350	—	
2. Erstattung auf den Befolungsaufwand der Kanzlei des Stadtbauamtes aus verschiedenen Abchnitten	31 470	38 090	38 230	—	
3. Erstattung auf die Besoldung der technischen Beamten und Angestellten des Abchnitt C V — Stadterweiterungsamt —	27 280	—	—	—	
4. bezgl. auf Versicherungsbeiträge	1 210	1 870	1 614	80	E. Nr. 5 der Ausgabe.
5. Verschiedene Einnahmen	500	500	242	74	
6. Erstattungen auf Vorratskonto	1 000	1 000	624	30	E. Nr. 13 der Ausgabe.
Gesamteinnahme	76 460	101 460	101 061	84	
Schlichter Aufwand.					
6. Geschäftsaufwand (einschl. 1794 RM für Fernsprechanrufschlüssel an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —) und verschiedene kleinere Ausgaben	4 200	4 800	4 910	23	
7. Aufwand für Dienstreisen, Belegungen usw.	300	360	178	95	
8. Technische Zeitschriften und Bücher, einschl. Einbinden solcher	400	400	397	94	
9. Instandhaltung und Reinigung der Denkmäler	200	250	151	18	
10. Miete für den Abstellraum im neuen Kammergebäude Hammerstraße 28 an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	400	400	400	—	E. Nr. 4 der Einnahmen.
11. Berechnungsgeld für Vorarbeiten zu Hochbauten und Anfertigung von Modellen	2 500	2 700	510	35	
12. Verfügungssumme des Bauausschusses und Stadtbaurates	150	180	128	61	
13. Vorratskonto	1 000	1 000	—	—	E. Nr. 6 der Einnahmen.
	9 150	(10 090)	(6 677)	26)	
Einmaliger Aufwand.					
— Weggefallener Anfahr	—	—	533	75	
7. Zufuß	100 046	126 465	131 841	77	
Gesamtsumme	179 506	227 925	232 903	61	
Davon sind Verrechnungsposten:					
Anf. 2	31 470	RM			
" 3	27 280	"			
" 4	1 210	"			
" 6	1 000	"			
	60 960	RM			

Ausgabe	Veranschlagt auf		Verrechnung		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	4	
C I.					
Hochbauamt.					
Personlicher Aufwand.					
1. Befolung an Beamte und Angestellte	152 376	193 828	201 331	87	*) Summe 1 schätzte Gültigkeit auf Verifizierung.
2. Löhne an Hilfskräfte	2 762	3 247	3 413	92	
3. Erstattung an Abchnitt A IV — Ruhegehälter —	11 968	15 977	10 818	88	
4. Beitrag an die Ruhegeldkasse für städt. Angestellte (250 RM) und an die Ruhegeldkasse für städt. Arbeiter (100 RM)	410	523	514	80	
5. Versicherungsbeiträge	2 840	4 290	3 613	13	E. Nr. 4 der Einnahmen.
	170 356	(217 835)	(225 092)	60)	
Schlichter Aufwand.					
6. Geschäftsaufwand (einschl. 1794 RM für Fernsprechanrufschlüssel an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —) und verschiedene kleinere Ausgaben	4 200	4 800	4 910	23	
7. Aufwand für Dienstreisen, Belegungen usw.	300	360	178	95	
8. Technische Zeitschriften und Bücher, einschl. Einbinden solcher	400	400	397	94	
9. Instandhaltung und Reinigung der Denkmäler	200	250	151	18	
10. Miete für den Abstellraum im neuen Kammergebäude Hammerstraße 28 an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	400	400	400	—	E. Nr. 4 der Einnahmen.
11. Berechnungsgeld für Vorarbeiten zu Hochbauten und Anfertigung von Modellen	2 500	2 700	510	35	
12. Verfügungssumme des Bauausschusses und Stadtbaurates	150	180	128	61	
13. Vorratskonto	1 000	1 000	—	—	E. Nr. 6 der Einnahmen.
	9 150	(10 090)	(6 677)	26)	
Einmaliger Aufwand.					
— Weggefallener Anfahr	—	—	533	75	
Endsumme	179 506	227 925	232 903	61	
Davon sind Verrechnungsposten:					
Anf. 3	11 968	RM			
" 5 mit	1 210	"			
" 6 mit	1 794	"			
" 10	400	"			
" 13	1 000	"			
	16 372	RM			

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
C II.					
Tiefbauamt.					
1. Erstattungen auf die Befolgung der technischen Beamten und Angestellten durch andere Abchnitte uim.	48 814	58 200	61 004	—	
2. Erstattungen auf den Geschäftsaufwand durch andere Abchnitte	3 900	3 900	3 900	—	
3. bezgl. für Benutzung der Lagerplätze am Abchnitt D X — Straßeneinengung —	500	500	500	—	S. Nr. 11 der Ausgabe.
4. bezgl. für Benutzung des Bauhofes Steinstraße 9 von Abchnitt D XI — Schulentreinigung —	1 400	1 400	1 400	—	
5. Ausführungen auf Kosten Privater	25 000	33 000	37 648	05	S. Nr. 21 der Ausgabe.
6. Hausschleusenpflüngen	5 000	6 600	3 719	55	S. Nr. 26 der Ausgabe.
7. Räumung und Unterhaltung des Müllgrabens einschl. Entwässerung uim. Instand- und Offenhaltung der Betriebswasserkanäle aus Abchnitt H IV — Grundbesitz —	7 900	8 350	7 779	36	S. Nr. 28 der Ausgabe.
8. Reinigung der Marktplätze aus Abchnitt B I — Verwaltungspolizei —	6 000	6 000	5 125	02	S. Nr. 23 der Ausgabe.
9. Erstattungen für Bauaufsicht und Verwaltungsaufwand bei Straßenherstellungen	8 000	10 000	5 861	05	
10. Erstattung auf Straßen-, Schleusen- und Pflasterherstellungen	1 000	1 000	4 889	42	
11. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	215	230	1 268	37	
12. Erstattungen auf das Berechnungsgeld für Tiefbau	60 000	60 000	49 126	46	S. Nr. 31 der Ausgabe.
13. Erstattungen für Bezahlung des Bauhofgeldes	1 500	1 500	728	—	S. Nr. 14 der Ausgabe.
14. Erstattung für Jenseitigen	1 000	1 650	633	05	S. Nr. 34 der Ausgabe.
15. Erstattung auf Miete für Dienstleistungen	1 220	1 360	1 424	63	S. Nr. 11 der Ausgabe.
16. Verschiedene Einnahmen und Erstattungen	3 000	3 000	1 465	91	Kontingenzreserve — 60 000 Mk. — siehe bei Abchnitt H VII — Steuern.
Seitenbetrag	174 449	217 290	186 482	87	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
C II.					
Tiefbauamt.					
Personlicher Aufwand.					
1. Befolgung an Beamte und Angestellte	1106 142	126 384	131 160	24	*) Darunter 3 technische Hilfskräfte auf Zeitvertrag.
2. Erstattung auf den Befolgungsaufwand der Kanzlei des Stadtbaumeisters an Abchnitt C I — Hochbauamt —	13 800	17 150	17 650	—	
3. Arbeiterlöhne, einschl. 80 Mk. Aufwand für den Gesamtbetriebsratsvorsitzenden an die Kasse der städtischen Betriebe	63 000	72 800	67 167	73	
4. Erstattungen an Abchnitt A IV — Ruhegehälter —	15 716	19 438	20 442	82	
5. Beitrag an die Ruhegeldkasse für 1000 Arbeiter (1800 Mk.) und an die Bauarbeiter-Rückstellungenkasse (650 Mk.)	2 450	3 250	2 001	63	
6. Versicherungsbeiträge	7 250	9 000	7 029	—	
7. Beschaffung von Diensträumen und Räumen (Umhänge) für Straßenarbeiter und von Schutzkleidung für Arbeiter	450	500	440	—	
208 808 Mk.					
Sachlicher Aufwand.					
8. Geschäftsaufwand (einschl. 2028 Mk. Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —, 125 Mk. Jahresbeitrag an den Arbeitgeberverband d. städt. Gemeinden an Abchnitt A V — Vermehrte Ausgaben —, 200 Mk. für Beschaffung und Einbinden technischer Zeitschriften und Bücher) und verschied. kleinere Ausgaben	4 400	4 800	3 957	56	*) S. Nr. 28. Einzahlung. Beiträge Abchnitt C I: 800 Mk. " D X: 1700 "" D XI: 825 "" D XII: 925 "
9. Beitrag an allgemeine Versicherungsanstalten	520	520	—	—	
10. Aufwand für Dienstreisen, Befestigungen uim.	320	360	345	75	
11. Pachtgebühren für die Bauhöfe und Lagerplätze	6 000	6 000	5 826	50	S. Nr. 3 u. 15 der Ausgabe.
12. Unterhaltung des Bauhofes an der Paulsener Straße, einschl. 90 Mk. Gehälter für Müllabfuhr uim.	720	800	814	74	*) Darunter 500 Mk. an Abchnitt H IV — Grundbesitz — u. 30 Mk. an die Bürgerkassensparkasse.
13. bezgl. des Bauhofes Steinstraße 9, einschl. 85 Mk. Gehälter für Müllabfuhr uim.	600	650	419	34	
14. Aufschubigung für Unterhaltung, Bedienung uim. der Heizanlage des städtischen Bauhofes an der Paulsener Straße	550	600	527	15	S. Nr. 13 der Ausgabe.
15. Instandhaltung, einschl. Betriebsstoffe für den Kraftfahr- u. Herdswagen	8 000	8 500	6 398	50	
16. Instandhaltung der Straßen, Plätze, Brücken, Mauerwerk, Hecken und Fußwege	60 000	60 000	72 371	50	Sr. 3, 16—19 und 24 gegenständig betriebsfähig.
17. Instandhaltung der Kommunikationwege, einschl. Löhne	10 000	11 000	7 325	16	
18. Instandhaltung handverarbeiteter Straßen (einschl. Löhne) und andere Verfahren	35 000	41 000	63 331	58	
19. Sicherheitsvorkehrungen (Schutzanlagen, Räumungen uim.) im öffentlichen Interesse an Plätzen, Straßen und Privatgrundstücken, einschl. Löhne	350	400	131	05	
20. Instandhaltung nach den besonderen Beschaffen der städtischen Kassenhöfe, einschl. Löhne	1 500	2 000	2 959	78	
21. Verlagsweise anzuführende Pflasterungen, Herstellung von Einfahrten uim., einschl. Löhne	22 500	29 100	26 833	77	S. Nr. 5 der Ausgabe.
22. Beschaffung und Unterhaltung der Straßenschilder	800	1 000	1 142	65	
23. Reinigung der Marktplätze nach Wochen- und Jahresräuungen, einschl. Löhne	6 000	6 000	4 507	54	S. Nr. 8 der Ausgabe.
24. Unterhaltung des Entwässerungssystems und der Böden, einschl. Löhne	1 300	1 400	1 484	15	
25. Erstattung der geschätzten Prämien für erlegte Blamatten an Abchnitt B I — Verwaltungspolizei —	200	100	86	—	
26. Räumung und Unterhaltung des Müllgrabens und Entwässerung und Instand- und Offenhaltung der Betriebswasserkanäle, einschl. Löhne u. Fernspreckgebühren für den Vermessungsmeister	7 900	8 100	7 779	36	S. Nr. 7 der Ausgabe.
27. Unterhaltung und Ergänzung der Baugeräte für Straßenherstellungen und Hauptschleusen und Unterhaltung des Lastkraftwagens und des Herdewagens	6 500	7 000	6 604	21	
28. Hausschleusenpflüngen (Geräte, Löhne, Wasserzins)	4 500	5 850	2 883	30	S. Nr. 6 der Ausgabe.
29. Instandhaltung der Hausschleusen, einschl. Löhne	6 500	7 000	7 006	10	
30. Instandhaltung und Neubeschaffung von Straßenfahrbahnen, einschl. Löhne	4 000	4 500	4 157	57	
Seitenbetrag	394 068	455 002	475 104	68	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	30	
C II. Übertrag	174 440	217 290	186 482	87	
Gesamteinnahme	174 440	217 290	186 482	87	
17. Zuschuß	473 139	381 532	481 296	90	
Gesamtsumme	647 588	598 822	667 778	77	
Darauf sind Verrechnungsposten:					
Knf. 1	48 814	Knf. 7	7 900		
" 2	3 900	" 8	6 000		
" 3	500	" 12 mit	55 000		
" 4	1 400	" 14 mit	900		
	124 414				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	30	
C II. Übertrag	394 068	455 602	475 104	68	
31. Berechnungsgeld für Anschaffung von Beschaffen, einschl. Löhne für die Bauhofarbeiter	55 000	70 000	32 483	68	C. Nr. 12 der Einnahme.
32. Jahrbahnunterstützungen oder andere Verfahren, einschl. Löhne	30 000	30 000	26 669	89	
33. Berechnungsgeld für Vorarbeiten zu Tiefbauten und Anfertigung von Modellen	2 500	2 700	213	65	
34. Vornahme von Vermessungen, einschl. Löhne	900	1 500	948	07	C. Nr. 14 der Einnahme.
35. Vermessungsarbeiten durch das Vermessungsamt	400	450	408	95	
36. Verfügungssumme des Ausschusses und des Stadtbaurats	250	270	88	25	
	274 310	(312 000)	(289 825)	75)	
Einmaliger Aufwand.					
37. Anpflasterung von Fahrbahnen:					
a) Hammelschlag zu Kutsch- und Borchstr.	3 000				
b) Dörfinger Straße zu Hefer und Eißstraße	9 000				
c) Einseitiger Straß zu Kutsch- und Damm Straß	11 000				
d) Einseitiger Straß zu Oberer Groden und Marktstraße	18 500				
e) König Georg-Straß zu Kutschstr. und Kellertstraße	4 500				
f) Bahnhofsstraße zu Ober- und Kutschstraße, rechtsseitige Fußgängerstraße	12 500				
g) Kutsch- und Kellertstraße	4 000				
	59 000	22 700			
38. Aufbringung von Leerbeton auf der rechtsj. Fahrbahn der					
a) Kutschstraße zu Johann- und Marktstraße	8 500				
b) Kutschstraße zu Kutsch- und Marktstraße	8 500				
	15 000				
39. Neuanfertigung des linksseitigen Plattenfußweges der Bahnhofsstraße					
a) zu Kutsch- (Haus Nr. 13) und Marktstraße	15 000				
b) zu Kutsch- und Marktstraße	15 000				
	35 000				
40. Anpflasterung von Fußwegeabschnitten aus Schlackenspflastersteinen	2 000	2 200	1 841	38	
41. Pflasterung von Übergängen	1 800	2 000	1 742	19	
42. Ausbesserung des Bauhofweges	900	1 000			
43. Befestigung der Aufschwemmungen an der Elbe, einschl. Löhne	2 250	2 500	1 160	15	
44. Arbeitslöhne usw. bei Vornahme von Verschüttungsmessungen auf Straßen und Brücken	450	500	18	41	
45. Ausbesserung alter Decksteine	12 000	3 500	14 849	04	
46. Ausbesserung an der Hammelschlag hinter Weipels Fabrik	5 700				
47. Ausbesserung der Stadtdachüberdeckung zwischen Lohmühlenanlage und Unterem Seemannweg	5 400				
48. Verbreiterung der Stadtdach im Zuge des Schulbergs	19 000				
49. Herstellung des freien Platzes am Alten Stadtdach als Vogelplatz für das Tiefbauamt	1 270				
50. Ausbesserung des Schwarzen Steges	2 800				
51. Ausbesserung des Vorflutkanals längs der Mauerhall	3 000				
— Weggeleitete Aufträge		3 900	111 251	43	
	164 470	(38 300)	(130 962)	60)	
Gesamtsumme	647 588	598 822	667 778	77	
Darauf sind Verrechnungsposten:					
Knf. 2	15 800	Knf. 12 mit	90		
" 3 mit	80	" 13 mit	85		
" 4	15 716	" 25	100		
" 8 mit	2 153	" 31	55 000		
" 11 mit	5 020	" 34	900		
	92 944				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
C III.					
A. Vermessungsamt.					
1. Gebühren und Erlöse aus Plänen	7 000	11 000	6 611	74	
2. Erstattungen für Bearbeitung der Anträge städtischer Geschäfte, sowie für Bebauungspläne	11 000	13 000	10 076	63	
3. Einnahme als Bezirksoermessungsamt	5 000	4 000	8 197	96	
4. Erstattung auf das Berechnungsgeld unter Anlage 5 und 12 der Ausgabe	11 000	13 000	11 342	08	
5. Erstattung auf das Berechnungsgeld unter 6 der Ausgabe	750	750	147	63	
6. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	250	250	218	55	
	35 000 RM	(42 100)	(36 593)	99)	
7. Zuluß	47 282	52 572	53 951	07	
	Summe A: 82 282 RM	(94 672)	(90 545)	06)	
Seitenbetrag	82 282	94 672	90 545	06)	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
C III.					
A. Vermessungsamt.					
Verlässlicher Aufwand.					
1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	52 106	50 031	61 771	94	Das Gehalt des Leiters ist je zur Hälfte auf Vermessungsamt und Städt. Bauverwaltung geteilt.
2. Erstattung auf die Beamtengehälter vsm. des Stadtbauamtes an Abschnitt C I — Hochbauamt —	420	480	350	—	
3. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter — (8 645 RM) und Beitrag an die Ruhegeldkasse für städt. Angestellte (116 RM)	8 761	10 496	10 988	82	
4. Lohn an Vermessungsgesellen	3 595	4 000	4 791	51	
5. Berechnungsgeld für vorübergehend eingestellte Hilfskräfte	3 000	5 000	763	67	Bei 5 und 12 ist grundsätzlich bedienungsfähig.
6. Berechnungsgeld für Studierende	750	750	176	16	S. Nr. 4 der Einzelver.
7. Versicherungs- und sonstige Beiträge	900	750	954	34	S. Nr. 5 der Einzelver.
	69 532 RM	(81 107)	(79 776)	44)	
Sonstiger Aufwand.					
8. Gehaltsaufwand (einschl. Anlagsteuer, allgem. Versicherungsbeiträge (60 RM) und 304 RM Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 200	1 440	1 536	10	
9. Instandhaltung und Beschaffung von Instrumenten, Messgeräten, Hoch- und Grabwerkzeugen, Beschaffung sämtl. Kartierungsgegenstände	400	500	490	60	
10. Instandhaltung der Flur- u. Besitzstandsblätter, Vordrucke vsm.	300	300	376	99	
11. Reisekosten und Aufwandsentschädigungen	200	200	39	20	
12. Berechnungsgeld für Auslagen bei Erledigung von Anträgen für städtische Geschäfte und für Dritte	8 000	8 000	7 301	08	S. Nr. 4 der Einzelver.
13. Ergänzung und Neudruck des Kartenverzeichnisses	1 000	1 000	913	—	
14. Hochwasserbedienst und Bedienung der Regenmesser	50	75	36	—	
15. Fuhrkosten für Beförderung der Wehrtuppen und Messgeräte an die Arbeitsstellen an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —	500	800	20	65	
	11 650 RM	(12 315)	(10 713)	62)	
Stimmlicher Aufwand.					
16. Drucklegung der Bebauungspläne (anteilig)	800	800	55	—	S. aus Abschnitt A I S. Nr. 31
17. Beschaffung eines Kartenrichters für das Bezirksvermessungsamt	300	—	—	—	" S. 11 Nr. 14.
— Weggefallener Aufw.	—	450	—	—	
	1 100 RM	(1 250)	(55)	—)	
	Summe A: 82 282 RM	(94 672)	(90 545)	06)	
Seitenbetrag	82 282	94 672	90 545	06)	

Einnahme	Übertrag	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
		1932	1931		
		RM	RM	RM	
C III.	Übertrag	82 282	94 672	90 545	00
B. Wetterwarte.					
8. Erfüllung der Landeswetterwarte und des Höhenmeterdienstes für die Beobachter					
		72	72	72	—
9. Einnahme für Wetterkarten, Gutachten und Berichte					
		400	500	422	—
10. Einnahme für Wetterberichte an die Zeitungen					
		900	1 200	1 200	—
11. Einnahme für Wettermeldungen für den Flugdienst					
		60	80	80	—
		1 432 RM		(1 852)	(1 774 —)
12. Zuschuß					
		1 749	2 345	2 062	77
		Summe B: 3 181 RM		(4 197)	(3 836 77)
Endsumme		85 463	98 869	94 381	83
Dessen sind Berechnungsposten					
Anf. 4		11 000	RM		
5		750	RM		
6		250	RM		
8		72	RM		
		12 072 RM			

Zusammenstellung zu Abschnitt C III.

Unterabschnitt	Einnahme 1932	Ausgabe 1932	Zuschuß 1932	Zuschuß 1931	Zuschuß 1930
	RM	RM	RM	RM	RM
A. Vermessungsamt	35 000	82 282	47 282	52 572	53 951
B. Wetterwarte	1 432	3 181	1 749	2 345	2 063
Summe	36 432	85 463	49 031	54 917	56 014

Ausgabe	Übertrag	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
		1932	1931		
		RM	RM	RM	
C III.	Übertrag	82 282	94 672	90 545	00
B. Wetterwarte.					
Persönlicher Aufwand					
18. Befehlsungen					
		1 709	1 925	1 954	94
19. Vergütung an die Beobachter					
		72	72	72	—
		1 781 RM		(1 997)	(3 026 94)
Sachlicher Aufwand					
20. Gebühren an die Seewarte für die Wettertelegramme und Druckkästen					
		1 200	2 000	1 621	22
21. Geschäftsaufwand					
		200	200	188	61
		1 400 RM		(2 200)	(1 809 83)
Einmaliger Aufwand					
Nichts.					
		Summe B: 3 181 RM		(4 197)	(3 836 77)
Endsumme		85 463	98 869	94 381	83
Dessen sind Berechnungsposten:					
Anf. 2		420	RM		
3 mit		8 645	RM		
5		3 000	RM		
6		750	RM		
7 mit		250	RM		
8 mit		504	RM		
12		8 000	RM		
15		500	RM		
19		72	RM		
		22 141 RM			

Abchnitt C IV.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
C IV. Öffentliche Anlagen.				
1. Erlös aus gelösten Holz und aus verkauften Pflanzen, Schadenerstattungen für umgekehrte und beschädigte Straßendämme und sonstige Einnahmen	500	2500	4104	80
2. Erlös aus der Brauanlage, Pochzinsen, Milchhöfe im Stadtpark (250 RM), Eisbahn am Stadtparkteil (300 RM), Fischzucht (600 RM) ufm	1300	700	1365	40
3. Erstattungen für Unterhaltung der Lutherplatzanlagen (300 RM), des Pauluskirchplatzes (500 RM), des Markuskirchplatzes (175 RM)	975	1325	1175	—
4. Erstattung auf Miete für Dienstwohnungen	390	420	420	—
5. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	300	210	198	43
				S. Nr. 9, 10-11 der Ausgabe.
				S. Nr. 3 der Ausgabe.
Gesamteinnahme	3455	5155	7203	63
6. Juliabzug				
	70153	84685	96205	92
Endsumme	73608	89840	103408	55
Davon sind Verrechnungsposten:				
Rat 3	975 RM			
5	300 "			
	1275 RM			

Öffentliche Anlagen.

C IV.
Öffentliche Anlagen.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
C IV. Öffentliche Anlagen.				
Personlicher Aufwand.				
1. Befoldung an Beamte und Angestellte	8099	10094	10019	80
2. Erstattung auf den Befoldungsaufwand der Kanzlei des Beamten an Abschnitt C I — Hochbauamt —	1900	2250	2300	—
3. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	4877	5004	5300	08
4. Beitrag an die Kassenkasse für Müd. Arbeiter (600 RM) und an die Bauunfallversicherungskasse (250 RM)	850	1200	1012	37
5. Versicherungsbeiträge	3640	5630	4738	15
		(24838)	(24530)	(38)
Sachlicher Aufwand.				
6. Geschäftsaufwand (einschl. 210 RM für Fernsprechanlagen an Abschnitt D III — Elektrizitätswesen — 75 RM Jahresbeitrag an den Arbeiterversband (schl. Gemeinden an Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben —) und verschiedene kleine Ausgaben	600	650	626	07
7. Unterhaltung (875 RM, einschl. 100 RM für Müllabfuhr, Straßenreinigung usw.) und Heizung der Stadtgärtnerei (325 RM)	1200	1400	1204	51
8. Ertrag und Erweiterung der Frühlbeete in der Stadtgärtnerei	350	400	326	61
9. Unterhaltung der Anlagen:				
1. Anlagen innerhalb der Stadt	30000			
2. Kanäle	100			
3. Beschäftigtentages	875			
4. Kleiner Werkzeuge mit Schloßschlüssel	630			
5. Heizöl und Behälter der Heizanlage im Werkzeugschuppen u. im Stadtpark nach den Kostenbuch	230			
6. Stadtpark mit kleiner Waldenholz, Bienenholz und Bienenstöcken	6400			
7. Kanalarbeiten	100			
8. Säle Waldenholz	750			
9. Kassenanlage	500			
10. Kassenanlage	700			
11. Ertrag von Bäumen (30 Stück) und Holzschläger	450			
12. Futter für Pferde u. Geflügel im Stadtpark	350			
13. Unterhaltung	100			
14. Baukostenbeitrag	500			
15. Wasserentwurf	175			
	41900	49000	51020	83
10. Unterhaltung der Baumpflanzungen an Straßen und Plätzen	2200	3300	3264	36
11. Unterhaltung der Hausgeräte	450	500	437	83
12. Pachtgelder für verschied. Flurstücke (darunter für Gärtnerei Grundstück Reihiger Straße 130 2800 RM)	3252	3252	3252	—
13. Zins für Wasserbedarf beim Besorgen der Anlagen und für den Höhere Schmid-Brunnen an Abschnitt D II — Wasserwerk	1000	1150	1000	—
		(59652)	(61132)	(21)
Sinnvoller Aufwand.				
14. Einlegung einer Kathedrale in das Gemüschhaus der neuen Stadtgärtnerei am Reichspräsidentenplatz	600	—	14965	73
15. Beschaffung der Kassenanlage	1000	3500	—	—
16. Beschaffung des Stadtparkteilchens mit Sogflächen	300	—	—	—
17. Anschaffung eines Heizkessels für die Grundschüler	700	—	—	—
— Weggefallene Ansätze	—	1850	2841	23
		(5300)	(17806)	(96)
Endsumme	73608	89840	103408	55
Davon sind Verrechnungsposten:				
Rat 2	1900 RM	Rat 7 mit	100 RM	
3	4877 "	9	1325 "	
5 mit	300 "	12	3252 "	
6 mit	285 "	13	1000 "	
			11039 RM	

*) Davon: 1. schließt Mittel ein, mit Zinseszins.

S. Nr. 3 der Ausgabe.

Die Beiträge zu 9 hat unregelmäßig bestritten.

*) Bezugsjahr 1931, um weitere 5000 RM erhöht durch Wegfall des Baumkostenzuschusses.

34 u. S. Nr. 3 der Ausgabe.

*) S. Nr. 3 der Ausgabe.

*) 2900 RM an D IV — Grundbesitz — 452 „ „ D V — Facharbeits-

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
C V.					
Stadtplanungsamt.					
1. Einnahmen und Gebühren für Abgabe von Plänen ufm. an Private	100	100	80	—	
2. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	440	190	208	50	S. Nr. 3 der Ausgabe.
	540 <i>RM</i>	(290)	(288	50)	
3. Zuschuß	59 722	36 234	37 308	07	
Endsumme	60 262	36 524	37 597	07	
Daraus Berechnungs- bzw. Durchgangspost: Nof. 2	440 <i>RM</i>				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
C V.					
Stadtplanungsamt.					
Verbindlicher Aufwand.					
1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	19 797	23 106	30 119	23	¹⁾ Darunter 2 technische Hilfskräfte auf Contoertrag.
2. Für vorübergehend eingestellte technische Hilfskräfte	4 040	5 000	—	—	
3. Erstattung auf den Bezahlungsaufwand der Kanzlei des Stadtbauamtes an Abschnitt C I — Hochbauamt	900	1 050	1 150	—	
4. Erstattung auf die Bezahlung der technischen Beamten und Angestellten an Abschnitt C I — Hochbauamt	27 280	—	—	—	
5. Versicherungsbeiträge	1 520	618	586	25	S. Nr. 2 der Ausgaben.
	53 537 <i>RM</i>	(29 774)	(31 855	48)	
Einmaliger Aufwand.					
6. Gehaltsaufwand (einkl. 210 <i>RM</i> für Fernsprechanruf an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	675	700	763	29	
7. Aufertigung der Grund- und Höhenpläne zu den Bauungsplänen an Abschnitt C III — Vermessungsamt	4 000	4 000	3 000	—	Sr. 7-9 geringfügig bedarfslos.
8. Vervielfältigung von Plänen an denselben Abschnitt	1 000	1 000	905	90	
9. Aufertigung von Modellen	900	900	959	40	
10. Verschiedenes	150	150	73	—	
	6 725 <i>RM</i>	(6 750)	(5 741	59)	
Einmaliger Aufwand. Nichts.					
Endsumme	60 262	36 524	37 597	07	
Daraus sind Berechnungsposten:					
Nof. 3	900 <i>RM</i>				
" 4	27 280				
" 5 mit	440				
" 6 mit	210				
	28 830 <i>RM</i>				

Einnahme	Veranschlagt auf		Berichtsjahr		Erläuterungen
	1932	1931	1930	29	
	RM	RM	RM	29	
D I. Gaswerke.					
Gesamteinnahme	3 090 000	3 090 000	2 978 738	29	z. Ausgabe.
Endsumme	3 090 000	3 090 000	2 978 738	29	
Davon Verrechnungsposten	69 493 RM				
D II. Wasserwerk und Kraftwerk Talsperre.					
Gesamteinnahme	1 033 086	1 033 086	939 378	46	
Endsumme	1 033 086	1 033 086	939 378	46	
Davon Verrechnungsposten	75 921 RM				
D III. Elektrizitätswerk.					
Gesamteinnahme	4 000 000	4 000 000	3 943 108	74	z. Ausgabe.
Endsumme	4 000 000	4 000 000	3 943 108	74	
Davon Verrechnungsposten	132 472 RM				
D IV & St. frei.					
D V. Vieh- und Schlachthof (einschl. Fleischzerlegungsanstalt).					
Gesamteinnahme	877 319	826 130	977 107	77	
Endsumme	877 319	826 130	977 107	77	
Davon Verrechnungsposten	11 100 RM				
D VI & St. frei.					

Ausgabe	Veranschlagt auf		Berichtsjahr		Erläuterungen
	1932	1931	1930	29	
	RM	RM	RM	29	
D I. Gaswerke.					
Gesamtausgabe	2 740 000	2 740 000	2 849 354	94	
Überschuß an die Stadthauptkasse	1) 350 000	350 000	129 383	35	1) Einmalige Mehrerlöseüberschüsse sind zu je zur Hälfte der Rücklage des Gaswerks und der Stadthauptkasse 1932 zu.
Endsumme	3 090 000	3 090 000	2 978 738	29	
Davon Verrechnungsposten	771 820 RM				
D II. Wasserwerk und Kraftwerk Talsperre.					
Gesamtausgabe	843 167	843 167	740 959	88	
Überschuß an die Rücklage des Wasserwerks	189 919	189 919	192 419	38	
Endsumme	1 033 086	1 033 086	939 378	46	
Davon Verrechnungsposten	242 135 RM				
D III. Elektrizitätswerk.					
Gesamtausgabe	3 650 000	3 650 000	3 625 580	74	
Überschuß an die Stadthauptkasse	1) 350 000	350 000	317 528	—	1) Einmalige Mehrerlöseüberschüsse sind zu je zur Hälfte der Rücklage des Elektrizitätswerks u. der Stadthauptkasse 1932 zu. z. auch Abschnitt II IX Nr. 16 der Einnahme.
Endsumme	4 000 000	4 000 000	3 943 108	74	
Davon Verrechnungsposten	1 218 600 RM				
D IV & St. frei.					
D V. Vieh- und Schlachthof (einschl. Fleischzerlegungsanstalt).					
Gesamtausgabe	787 319	736 130	827 107	77	
Abführung an die Stadthauptkasse	90 000	90 000	150 000	—	
Endsumme	877 319	826 130	977 107	77	Einmalige Mehrerlöseüberschüsse sind der Erlösrücklage zuzurechnen.
Davon Verrechnungsposten	128 672 RM				
D VI & St. frei.					

Einnahme	Veranschlagt auf		Bereinsamst 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
D VII.				
Stadtwirtschaftsamt.				
A. Kleiderkammer.				
1. Einnahme auf Verwaltungsaufwand und Arbeitslöhne für I-III der Ausgabe	43 000	51 370	47 484	78
2. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	2 500	3 000	4 164	48
3. a) Rückzahlungen der Unterstützungsempfänger auf vorgenommene Schuttreparaturen	—	19 570	20 649	90
b) Zuschüsse des Reichsgerichtsamt hierauf	—	19 000	18 215	59
				z. Nr. 4, 12, 13 der Ausgabe.
				Anmerkung zu 3a mit 7b: Schutzkleidungsvereinfachung II ab 1. 10. 1931 aufgeh.
Summe A: 45 500 RM		(92 880)	(90 514)	75)
B. Schreibmaterialienverwaltung.				
4. Erstattungen auf die an hiedliche Abteilungen, Schulen usw. abgegebenen Geschäftsbedürfnisse und Druckfachen	63 915	60 473	69 178	06
5. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	210	200	211	71
— Weggefallener Aufw.	—	—	118	41
Summe B: 64 125 RM		(60 673)	(69 508)	18)
Endsumme	109 625	159 553	160 022	93
Davon sind Berechnungsposten:				
Kat. 2	2 500 RM			
„ 5	210 „			
	2 710 RM			

Ausgabe	Veranschlagt auf		Bereinsamst 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
D VII.				
Stadtwirtschaftsamt.				
A. Kleiderkammer.				
I. Verwaltung.				
1. Beamtenbezahlung	7 691	8 781	8 788	04
2. Löhne an Hilfskräfte	9 850	14 500	15 867	71
3. Arbeitslöhne	2 650	2 940	2 182	40
4. Versicherungsbeiträge	2 200	2 200	2 819	13
5. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	1 000	1 000	1 000	—
6. Heizung (620 RM), Wassergas (10 RM), Beleuchtung (350 RM), Reinigung (530 RM) an Abschnitt A I — Rat und Stadterordneten	1 519	1 519	1 519	—
7. Geschäftsaufwand (einschl. 402 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 500	1 600	1 885	23
8. Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage	50	50	50	—
9. Kellerkosten	240	300	647	75
10. Berechnungsgeld für die Ausbuhung einbringlicher Kuffenhande	2 500	2 500	—	—
II. Hilfskräfte.				
11. Arbeitslöhne	10 000	11 500	10 891	80
12. Versicherungsbeiträge	1 700	1 800	1 938	80
III. Werkstatt für Hausrat-Isolierung.				
13. Arbeitslöhne	3 300	4 000	2 542	88
14. Materialbeifassung	700	1 000	979	25
15. Versicherungsbeiträge	600	690	537	27
Summe I-III: 45 500 RM		(54 370)	(51 649)	26)
IV. Schutzkleidungsvereinfachung.				
16. Berechnungsgeld für Leber und Materialien	—	13 000	14 401	10
17. Arbeitslöhne a) an selbständige Handwerkermeister	—	11 000	11 094	36
b) an Gehilfen	—	10 540	8 904	22
18. Verwaltungsaufwand (Miete, Beleuchtung, Verführungsbeträge usw.)	—	4 250	4 565	81
Summe IV: — RM		(38 570)	(38 865)	49)
Summe A: 45 500 RM		(92 880)	(90 514)	75)
B. Schreibmaterialienverwaltung.				
19. Beifassungen	2 050	2 373	2 441	72
20. Versicherungsbeiträge	375	500	375	35
21. Geschäftsaufwand (einschl. 360 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	700	800	718	68
22. Heizung (250 RM), Heizung (400 RM), Beleuchtung (300 RM) usw. an Abschnitt D XIV — Feuerlöschweir —	1 000	1 000	1 000	—
23. Berechnungsgeld für Befassung von Geschäftsbedürfnissen und Druckfachen für die hiedlichen Geschäftsstellen, Schulen usw., einschl. der Erstattung an die Berufsfeuerwehr.	60 000	62 000	58 484	33
— Weggefallener Aufw.	—	—	6 488	10
Summe B: 64 125 RM		(66 673)	(69 508)	18)
Endsumme	109 625	159 553	160 022	93
Davon sind Berechnungsposten:				
Kat. 4, 12, 15 mit 2 500 RM				
„ 5	210			
„ 21	360			
„ 22	1 000			
„ 7 mit 462				
	7 051 RM			

Die Jahressumme hat 40 000 RM angeht.

Die Kosten für Materialbeifassung hat im Berichtsjahr enthalten.

Anmerkung zu IV: Seit 1. 10. 1931 aufgeh.

z. Nr. 5 der Einsätze.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D VIII.					
Ratskeller.					
A. Stadtkellerei.					
1. Erträge aus dem Weinverkauf	60 000	78 500	73 551	33	
2. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	410	500	533	87	
3. Sonstige Einnahmen und Erstattungen	590	1 000	301	04	
Summe A: 61 000 RM		(80 000)	(74 386)	24)	
B. Ratskellermirtschaft.					
4. Pacht	4 900	5 000	8 891	45	
5. Abschreibungen auf Inventar und Maschinen	—	2 000	2 000	—	
6. Verzinsung (6 n. D.) und Tilgung (4 n. D.) der Kosten der Weinaufbereitungsanlage von 3212,55 RM (Beschl. des Fin.-Ratsch. vom 22. 10. 30)	321	321	—	—	
— Weggefallener Anlag	—	—	1 121	48	¹⁾ Soweit Pacht-Verträge sollen zur Tilgung teil genommen werden. (Beschl. des Fin.-Ratsch. vom 3. 2. 30)
					²⁾ Teilbetrag aus 1931.
Summe B: 5 121 RM		(7 321)	(12 012)	93)	
Endsumme	66 121	87 321	86 399	17)	
Davon Verrechnungspost:					
Zuf. 2	410 RM				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D VIII.					
Ratskeller.					
A. Stadtkellerei.					
1. Miete für die Kellerräume an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	1 350	1 500	1 500	—	
2. Verwaltungsaufwand:					
a) Beheizung an Brennstoff und Abgabe	8 777	RM			
b) Lichterlösen	3 680	—			
c) Mischein (Druckkosten, Versprechungsstellen, Reparaturen, Steuern, etc.)	2 700	—			
d) Versicherungsbeiträge usw.	1 250	—			
3. Betriebskosten:					
a) Unterhaltung und Erhaltung des Inventars	210	RM			
b) Tücher und Putzmittel	800	—			
c) Beheizung, Beleuchtung, elektr. Kraft und Heizungsanlagen	700	—			
d) Miete, Reparat., etc. etc.	1 700	—			
4. Ergänzung der Weinbestände usw.	39 543	53 444	32 060	27	
— Weggefallener Anlag	—	—	14 467	19	
Summe A: 61 000 RM		(80 000)	(74 386)	24)	
B. Ratskellermirtschaft.					
5. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz —:					
a) für die Wirtschaftsküche	4 000	RM			
b) für die Pächtermietung	360	—			
6. Sonstige Ausgaben	761	1 500	962	05	
7. Abführung an das Betriebsvermögen	—	921	—	—	
8. Abschreibungen an die Ersatz- und Erneuerungsrücklage des Ratskellers	—	—	2 000	—	
— Weggefallener Anlag	—	—	4 150	88	¹⁾ Teilbetrag 1930: 4437,41 RM.
Summe B: 5 121 RM		(7 321)	(12 012)	93)	
Endsumme	66 121	87 321	86 399	17)	
Davon sind Verrechnungsposten:					
Zuf. 1	1 350	RM			
" 2 c und d mit	628	—			
" 3 c mit	500	—			
" 5.	4 360	—			
	6 836	RM			

Abteilung D.
Betriebe und Unternehmungen.

Abchnitt D IX.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D IX.					
Öffentliche Bäder.					
A. König Albert-Bad.					
1. Aus Bädern ein:	65 100	71 100	72 794	95	
a) Schwimmabgeb.	24 000				
b) Bäderabgeb.	17 000				
c) Brauchabgeb.	8 000				
d) Frischwasser (einschl. Wasserkosten)	13 000				
e) Wärmeverkauf	1 000				
f) Grundgebühren	900				
Summe a. b.					
2. Schwimmvereine	8 000	7 000	7 288	45	
3. Krankenkassen	26 000	25 000	34 286	88	
4. Bäder zu ermäßigten Preisen	1 200	1 000	3 705	10	
5. Mieten	440	480	526	95	
6. Erhaltung auf den Befehlsauswand aus Unterabchnitt C. Städtisches Freibad	1 207	1 514	1 500	—	
7. Erhaltung auf Miete und Heizung für Dienstwohnungen	1 015	1 100	1 133	28	
8. Erhaltung für die Ausübung des Pflicht-Schwimmunterrichts von händischen und Staatschulen	3 000	1 500	1 457	40	
9. Verschiedenes (Reinigen von Wäsche händischer Geschäftshellen, Erstattungen auf Versicherungsbeiträge usw.)	3 820	4 700	6 863	47	
— Teilbeitrag (der aus der Erlösrücklage zu decken ist)	—	—	39 899	39	Einbl. Heizung u. Wasserverbrauch. C. Nr. 1 der Ausgabe.
Gesamteinnahme A: 109 782 Mk					
	(113 294)	(169 515)	87)		
10. Zuschuß (aus H VIII, Steuern)	7 217	33 391	(6 771)	79)	
Summe A: 116 999 Mk					
	(146 785)	(176 287)	66)		
Seitenbetrag	116 999	146 785	176 287	66	

Öffentliche Bäder.

D IX.
Öffentliche Bäder.
A. König Albert-Bad.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D IX.					
Öffentliche Bäder.					
A. König Albert-Bad.					
Personlicher Aufwand.					
1. Befolgung an Beamte und Angestellte	35 248	41 624	47 277	53	C. Nr. 4 der Einmache.
2. Löhne an Hilfskräfte	2 576	2 710	2 789	75	
3. Erhaltung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	3 496	4 004	4 161	46	
4. Betriebsarbeitslöhne	14 800	26 414	26 279	04	
5. Beitrag an die Ruhegeldkasse für händ. Angestellte (187 Mk) und an die Ruhegeldkasse für händ. Arbeiter (630 Mk)	817	1 069	1 024	01	
6. Versicherungsbeiträge	1 650	4 400	4 078	27	C. Nr. 9 der Einmache.
7. Ergänzung und Instandhaltung von Schutzkleidung	270	300	276	25	
58 857 Mk					
(80 521)					
(85 886 31)					
Sachlicher Aufwand.					
8. Instandhaltung der Gebäude	3 000	4 000	13 043	97	
9. Instandhaltung der Fernsprech-, Warm-, Warmanlagen u. dgl.	360	400	348	91	
10. Instandhaltung und Reinigen der Klär- und Moorgruben	1 170	1 300	1 050	71	
11. Instandhaltung und Reinigen der Blutzylinder an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	550	600	513	94	
12. Versicherungsbeiträge für Gebäude (650 Mk) und Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage (450 Mk)	1 100	1 235	1 165	06	
13. Instandhaltung und Ergänzung der Maschinen, Kessel- und Heizungsanlagen, der Apparate, Werkzeuge usw.	5 500	6 000	11 963	46	
14. Erneuerung und Ergänzung der Bade- und Hausgeräte, Badewäsche, Decken usw.	1 500	2 000	5 413	21	
15. Versicherungsbeiträge, Untersuchungskosten für Kessel, Maschinen usw.	400	450	439	30	
16. Wasserzins	9 000	9 550	10 423	46	
17. Heizung, Kesselreinigung und Flugschneeräumung	21 000	24 000	23 937	77	
18. Elektr. Strom für Licht und Kraft, Gas, Gas für Beheizungskörper usw.	5 500	6 500	6 301	33	
19. Reinigungsbedarf und Wäschereinigung	1 900	1 800	2 089	75	
20. Babezufüge (Heißbäder)	2 500	2 900	3 885	10	
21. Wechsellagerungsrichtungen für das Betriebspersonal	100	100	202	25	
22. Geschäftsaufwand und Werbungsmittel (800 Mk), Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand an Abschnitt A II — Geschäftshellen — (1200 Mk), Gebühren für Straßen- und Schmutzreinigung, sowie Feuerdruck (1555 Mk), Fernsprechgeb. an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk — (357 Mk)	3 912	4 579	4 674	28	
23. Abschreibung zur Erlösrücklage	—	—	—	—	
24. Verschiedenes, darunter Jahresbeitrag für den Arbeitgeberverband (sächs. Gemeinden an Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben — (22 Mk) und Kosten für Untersuchung des Schmutzabdeckensellers (300 Mk)	350	400	462	27	
25. Verfügungssumme des Ausschusses und des Berichtigenden	—	—	10	70	
58 142 Mk					
(66 264)					
(85 935 07)					
Einmaliger Aufwand.					
— Weggefallene Beiträge	—	—	4 466	28	
Summe A: 116 999 Mk					
	(146 785)	(176 287)	66)		
Seitenbetrag	116 999	146 785	176 287	66	

Einige Betriebsüberläufe sind bis auf weiteres der Erlösrücklage zu, wie auch in anderen Teilbetrieben heraus vertrieben werden sollen. S. auch Anm. 1 der Einmache.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1932	1931	
D IX.					
B. Schulbroschebad Christdamm.					
11. Aus Bädern	800	1 000	1 027	90	
12. Zufuß	300	600	417	77	
Summe B: 1 100 RM		(1 000)	(1 445)	(67)	
C. Städtisches Freibad (Hofelbrunn).					
13. Aus Bädern u.ä.	21 400	21 400	22 962	45	
a) Tageskarte (je Erwachsene (2000) je 30 d.)	3 000				
b) Kinder bis 14 Jahre (1400) je 15 d.)	3 100				
c) Tageskarte (je Erwachsene (200) je 3 d.)	600				
d) Kinder bis 14 Jahre (100) je 3 d.)	150				
e) Schüler und Arbeiter über 15 Jahre (1000) je 20 d.)	200				
f) bis 15 Jahre (2000) je 5 d.)	100				
g) Jahreskarte (3000) je 25 d.)	750				
h) Schenkbewegung	4 000				
i) Wäschereibewegung	300				
k) Wäschereibewegung und sonstige Gebühren	300				
l) Wäschereibewegung	1 300				
Summe B. C.					
14. Aus Veranstaltungen	200	200	150	—	
15. Pacht für die Kantine (17 Wochen je 100 RM)	1 700	1 870	1 681	40	
16. Miete für eine Dienstwohnung	321	204	334	—	
17. Verschiedenes (Erschließungen u.ä.)	300	1 000	1 217	84	
Gesamteinnahme C: 23 021 RM		(24 674)	(26 345)	(69)	
18. Zufuß	18 753	25 719	11 133	45	
Summe C: 42 674 RM		(50 393)	(37 479)	(14)	
Endsumme	160 863	198 778	215 212	47	
Darunter sind Verrechnungsposten:					
Art. 6	1 207				
9 mit	2 000				
17 mit	200				
3 407 RM					

Zusammenstellung zu Abschnitt D IX

Unterabschnitt	Einnahme 1932	Ausgabe 1932	Zufuß 1932	Zufuß 1931	Zufuß 1930
A König Albert-Bad	109 782	116 999	7 217	33 391	6 772
B. Broschebad Christdamm	800	1 100	300	600	418
C. Freibad Hofelbrunn	23 021	42 674	18 753	25 719	11 133
Summe	134 503	160 863	26 360	59 710	18 323

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1932	1931	
D IX.					
B. Schulbroschebad Christdamm.					
26. Entschädigung für Holzang, Beleuchtung, Wasserzins u.ä. an Abschnitt E I — Volksschulen —	700	700	700	—	
27. Löhne für Bedienung des Broschebades — einschl. Versicherungsbeiträge —	440	700	592	62	
28. Verschiedenes	50	200	153	65	
Summe B: 1 190 RM		(1 600)	(1 445)	(67)	
C. Städtisches Freibad (Hofelbrunn).					
29. Beitrag zum Befolgungsentw. an Unterabschnitt IX A — König Albert-Bad —	1 207	1 514	1 560	—	6. Art. 6 der Einkommen.
30. Löhne	8 000	10 700	8 734	71	
31. Versicherungsbeiträge	870	1 500	1 183	84	
10 977 RM		(13 714)	(11 478)	(55)	
Einschl. Aufwand.					
32. Gehaltsaufwand (einschl. Reichsrentenversicherungsbeitrag)	350	400	507	59	
33. Instandhaltung der Baulichkeiten und Reinigung derselben	1 300	650	494	37	*) erhöht, weil einmaliger Aufwand zugerechnet.
34. Instandhaltung und Beschaffung von Wäsche und Kleidung	180	200	339	66	
35. dergl. von Inventar	350	400	699	44	
36. Verschiedenes (Abstreifenreinigung, Arbeiten der Abwässergraben, Ergänzungen, elektr. Kraft u.ä.)	800	900	1 039	86	
37. Wasser, Abgabekämpfung, Unterhaltung u.ä.	5 200	5 000	4 086	13	*) 1001,500 RM rückbezahlbar!
38. Zinsen (6 o. H.), Tilgung (1 1/2 o. H.) für aus der 2 000 000 RM-Anleihe — Teil der 4 682 000 RM-Anleihe — entnommene 177 788 RM für Neuanschaffung an Abschnitt H I — Vergütung und Tilgung der Stadtanleihen —	13 034	14 039	—	—	
aus Jahr: 10 687,26 RM Zinsen 2 688,82 RM Tilgung 13 376,08 RM Zs.					
39. Verzinsung und Tilgung des Darlehens von 125 000 RM aus Reichs- und Staatsmitteln an Abschnitt H II — Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden —	8 922	9 067	9 344	80	6. Art.
40. Zinsen (6 o. H.), Tilgung (1,82 o. H.) für aus der 4 000 000 RM-Anleihe v. J. 1927 entnommene 12 381 RM für das Wärschhaus an Abschnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen —	961	743	742	86	
aus Jahr: 371,41 RM Zinsen für 12 381 — RM v. 1. 1. — 30. 6. 1932, 384,08 „ „ 12 155,98 „ „ 1. 7. — 31. 12. 1932, 225,02 „ Tilgung nach 12 381 RM orig. Gehalt p. 1. 7. 1932, 961,13 RM Zs.					
41. Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage	300	300	300	—	
42. Abführung an die Rücklage für Ausbau des Freibades	—	—	—	—	
43. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorstehenden	—	—	—	—	
31 697 RM		(31 719)	(17 554)	(11)	
Einsmaliger Aufwand.					
— Weggefallene Beiträge	—	4 960	8 446	48	
Summe C: 42 674 RM		(50 393)	(37 479)	(14)	
Endsumme	160 863	198 778	215 212	47	Darunter sind Verrechnungsposten bis auf weiteres zur Rücklage für den Ausbau des Bades genommen.

Einnahme	Berücksichtigt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
D X.					
Straßenreinigung.					
A. Reinigung.					
1. Gebühren	350 800	402 963	386 055	07	
2. Beiträge für städtische Verwaltungsgebäude ufm. aus verschiedenen Abchnitten	33 000	36 700	33 000	—	
3. Reinigung der Fußwege vor städtischen Grundstücken aus verschiedenen Abchnitten	12 450	13 400	13 248	58	
4. Sonstige Einnahmen	500	500	583	70	
					E. Nr. 4 der Ausgabe.
Summe A:	396 810 RM	(433 563)	(432 917)	44)	
Seitenbeitrag	396 810	433 563	432 917	44)	

Ausgabe	Berücksichtigt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
D X.					
Straßenreinigung.					
A. Reinigung.					
Personlicher Aufwand.					
1. Erstattung auf den Befehlungsantrag der Kanzlei des Stadtbauamtes an Abschnitt C I — Hochbauamt —	6 200	7 300	7 500	—	
2. dergl. auf Beamteneinsetzung an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	27 150	32 800	34 500	—	
3. Erstattung auf den Verwaltungsaufwand des Stadtkämmerers an Abschnitt A II — Geschäftsstellen —	7 000	8 000	10 000	—	
4. Arbeiterlöhne	219 000	245 000	235 612	34	
5. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	15 075	18 073	19 003	45	
6. Beitrag an die Ruhebeschüsse für städt. Arbeiter (7200 RM) und an die Bauunfallversicherungskasse (1200 RM)	8 400	9 900	6 402	45	
7. Versicherungsbeiträge	16 000	21 000	16 891	28	
8. Aufwand für den Gesamtbetriebsratsvorsitzenden (anteilig) an die Kasse der städtischen Betriebe	200	200	200	—	
9. Beschaffung von Schutzkleidung für städtische Arbeiter	450	500	—	—	
	299 475 RM	(343 373)	(330 109)	52)	
Sachlicher Aufwand.					
10. Geschäftsaufwand, Erstattung an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	1 700	1 900	1 900	—	
11. Fuhrlöhne, einchl. Betriebsstoff für die Autokremlmaschine und den Gerüstkraftwagen	23 000	28 000	22 667	62	
12. Verwaltungskostenbeitrag an Abschnitt A II — Geschäftsstellen —	6 000	6 000	6 000	—	
13. Jahresbeitrag für den Arbeitgeberverband (städt. Gemeinden) an Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben —	300	285	230	—	
14. Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage	1 065	1 065	1 065	—	
15. Unterhaltung und Ergänzung der Geräte	7 000	8 000	8 956	48	
16. Erstattung an Abschnitt C II — Tiefbauamt — für Benutzung der Lagerplätze	500	500	500	—	
17. Bedienung der Autosprengwagen, einchl. Beschaffung der Betriebsmittel	2 700	3 000	450	—	
18. Instandhaltung der Autosprengwagen	2 500	3 000	80	60	
19. Wasserzins (1800 RM) und Beitrag für die Hydraulienunterhaltung (540 RM) für Straßenbesprengung an Abschnitt D II — Wasserwerk —	2 140	2 290	2 040	—	
20. Rücklage für die Neubeschaffung eines Autosprengwagens (2700 RM) und für Sprengstoffbereitung (600 RM)	3 300	3 700	3 700	—	
21. Rücklage für Beschaffung einer Autokremlmaschine	4 000	4 500	4 500	—	
22. Beschaffung von Sprengstoff	20 000	20 000	25 829	71	
23. dergl. von Öl und Sprengelöl zur Staubbekämpfung, einchl. Aufbringen der Materialien	22 500	25 000	23 971	55	
24. Sonstiger Aufwand	450	500	337	70	
	97 155 RM	(107 740)	(102 228)	60)	
Einmaliger Aufwand.					
25. Anbringung von Papierkörben	180	200	185	50	
— Weggefallene Knöpfe	—	2 250	393	76	
	180 RM	(2 450)	(579)	26)	
Summe A:	396 810 RM	(433 563)	(432 917)	44)	
Seitenbeitrag	396 810	433 563	432 917	44)	

Anmerkung.
Die Einheiten unter Nr. 4, 11, 15, 17, 18, 22 und 23 sind gegenseitig befreit.

E. Nr. 1 der Einnahmen.

*) Am 1. 1. 1932 waren angesetzt:
12 100 RM für Autosprengwagen
und
4 000 „ für Sprengstoffbereitung

Abschnitt D X.

Einnahme	Übertrag	Veranschlagt auf		Verrechnung	Erläuterungen
		1932	1931		
D X.	Übertrag	396 810	453 563	432 917	44
B. Bedürfnisanstalten.					
5. Verschiedene Einnahmen					
— Weggefallene Aufträge		50	50	60	—
		—	—	46 900	—
	50 RM		(50)	(46 900)	—
6. Zuschuß					
		13 680	12 955	11 208	43
	Summe B: 13 680 RM		(12 955)	(58 168)	43
Endsumme					
		410 490	466 518	491 085	87
Daran sind Verrechnungsposten:					
Anf. 2		33 000			
„ 3		12 450			
		45 450			

Straßenreinigung.

Ausgabe	Übertrag	Veranschlagt auf		Verrechnung	Erläuterungen
		1932	1931		
D X.	Übertrag	396 810	453 563	432 917	44
B. Bedürfnisanstalten.					
Persönlicher Aufwand.					
26. Arbeiter- und Winterimmentlohn					
27. Versicherungsbeiträge		6 800	7 000	5 603	96
		570	520	898	—
	7 370 RM		(7 520)	(6 001)	96
Sachlicher Aufwand					
28. Laufende Unterhaltung der Bedürfnisanstalten					
29. Wasserzins an Abschnitt D II — Wasserwerk		2 000	2 700	2 677	90
30. Gas und elektr. Licht		750	675	600	—
31. Pachtzins für das Eintretschhauschen an der Paulsler Straße am oberen Behbehaf		2 000	1 400	1 301	32
		60	60	60	—
	5 710 RM		(4 835)	(4 638)	22
Einmaliger Aufwand.					
32. Finanziell verschiedener Eintretschhauschen					
— Weggefallene Aufträge		600	600	627	25
		—	—	46 900	—
	600 RM		(600)	(47 527)	25
	Summe B: 13 680 RM		(12 955)	(58 168)	43
Endsumme					
		410 490	466 518	491 085	87
Daran sind Verrechnungsposten:					
Anf. 1		6 200			
„ 2		27 150			
„ 3		7 000			
„ 5		15 075			
„ 8		200			
„ 10		1 700			
„ 12		6 000			
„ 13		300			
„ 16		500			
„ 19		2 140			
„ 29		750			
		67 015			

*) Enthält infolge Verrechnung der Bedürfnisanstalten.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D XI. Schleusenreinigung.					
1. Gebühren	40 124	47 147	46 347	14	
2. Beiträge für städtische Verwaltungsgebäude usw. aus verschiedenen Abchnitten	3 700	4 100	3 690	—	
3. Sonstige Einnahmen	10	10	—	—	
Endsumme	43 834	51 257	50 037	14	
Davon Verrechnungsposten:					
Knj. 2	3 700	—	—	—	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D XI. Schleusenreinigung.					
Persönlicher Aufwand.					
1. Erstattung auf den Besoldungszuwand der Kanzlei des Stadtdamms an Abschnitt C I — Hochbauamt	3 300	3 950	4 100	—	
2. Bezahl. auf Beamtenbesoldung an Abschnitt C II — Tiefbauamt	8 150	9 550	9 900	—	
3. Erstattung auf Verwaltungsaufwand des Stadtheuramtes an Abschnitt A II — Geschäftsteilen	1 100	1 350	1 700	—	
4. Arbeiterlöhne	20 000	22 200	23 287	51	
5. Aufwand für den Gesamtbetriebsratsvorsitzenden (anteilig) an die Rolle der städtischen Betriebe	40	40	40	—	
6. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter	634	807	884	07	
7. Beitrag an die Kassenkasse für städt. Arbeiter (700 RM) und an die Bauernfallversicherungskasse (80 RM)	780	1 220	716	44	
8. Versicherungsbeiträge	1 400	1 900	1 740	—	
	35 404	41 077	42 368	02	
Sachlicher Aufwand.					
9. Geschäftsaufwand, Erstattung an Abschnitt C II — Tiefbauamt	925	1 000	1 000	—	
10. Verwaltungskostenbeitrag an Abschnitt A II — Geschäftsteilen	2 000	2 000	2 000	—	
11. Jahresbeitrag für den Arbeitgeberverband sächsischer Gewerbetreibenden an Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben	25	25	20	—	
12. Für Benutzung des Bauhofes Oberstraße 9 an Abschnitt C II — Tiefbauamt	1 400	1 400	1 400	—	
13. Fuhrlohn	900	1 000	1 000	75	
14. Unterhaltung und Ergänzung der Geräte	900	1 000	662	16	
15. Wassergins (800 RM) und Hydrantenunterhaltungsbetrag (180 RM) an Abschnitt D II — Wasserwerk	980	1 055	930	—	
16. Beschaffung und Unterhaltung wasserdichter Kanalanzüge und Stiele	900	1 000	261	80	
17. Sonstiger Aufwand	400	450	391	41	
	8 430	8 930	7 669	12	
Einmaliger Aufwand.					
— Weggefallener Knjag	—	1 250	—	—	
Endsumme	43 834	51 257	50 037	14	
Davon sind Verrechnungsposten:					
Knj. 1	3 300	—	—	—	
" 2	8 150	—	—	—	
" 3	1 100	—	—	—	
" 4	40	—	—	—	
" 5	634	—	—	—	
" 6	925	—	—	—	
" 7	2 000	—	—	—	
" 8	25	—	—	—	
" 9	980	—	—	—	
Endsumme	17 154	—	—	—	

Anmerkung.
Die Einzahlungen unter Nr. 4, 13 und 14 sind anteilig bedienungsfähig.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	z	
D XII.					
Müllbeseitigung.					
1. Gebühren	211 807	243 344	254 949	56	
2. Beiträge für städtische Verwaltungsgebäude ufm. aus verschiedenen Abchnitten	17 000	19 800	17 820	—	
3. Sonstige Einnahmen	1 800	1 800	1 636	55	
Endsumme					
	230 607	264 944	274 406	11	
Dessen Berechnungspost:					
Art. 1	17 000 RM				

D XIII g. St. frei.

Müllbeseitigung.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	z	
	RM	RM	RM	z	
D XII.					
Müllbeseitigung.					
Derivativer Aufwand.					
1. Erhaltung auf den Belohnungsanwand der Kugel des Stadtbauamts an Abchnitt C I — Hochbauamt —	3 300	2 950	4 100	—	Anmerkung: Die Einzelsumme unter Nr. 4, 13 — 15 sind gegeneinander bedingungslos.
2. dergl. auf Beamtenehebelung an Abchnitt C II — Tiefbauamt —	9 500	11 150	11 600	—	
3. Erhaltung auf den Verwaltungsaufwand des Stadthauptamtes an Abchnitt A II — Geschäftsstellen —	7 800	9 800	11 500	—	
4. Arbeitslöhne, einschl. der Löhne für vier Kraftwagenführer	90 000	105 000	102 749	44	
5. Aufwand für den Gesamtbetriebskostenrechnenden (antrags) an die Kasse der städtischen Betriebe	80	80	80	—	
6. Erhaltung an Abchnitt A IV — Nebeschalter —	1 502	1 999	2 022	15	
7. Beitrag an die Unfallversicherungskasse für städt. Arbeiter (2000 RM) und an die Unfallversicherungskasse (300 RM)	3 550	4 000	2 408	58	
8. Versicherungsbeiträge	7 100	7 500	6 208	—	
	122 832 RM	(143 479)	(140 678)	(17)	
Geglicher Aufwand					
9. Geschäftsaufwand, Erhaltung an Abchnitt C II — Tiefbauamt —	920	1 000	1 000	—	
10. Verwaltungskostenbeiträge an Abchnitt A II — Geschäftsstellen —	7 500	7 500	7 500	—	
11. Mitgliedsbeitrag für den Arbeiterverband (schl. Gemeinden an Abchnitt A V — Vermehrte Ausgaben — (antrags)	115	115	70	—	
12. Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage	1 650	1 650	1 650	—	
13. Kraftfahrzeugsteuer für Müllwagen	6 400	6 700	6 412	60	
14. Aufwand für Dienstreisen, Beschäftigungen ufm.	150	200	—	—	
15. Miete und Heizung für fünf Kraftwagenräume an die Kasse der städtischen Betriebe	3 200	3 500	2 910	—	
16. Betriebskosten für die Müllkraftwagen	20 000	24 000	18 918	99	
17. Beschaffung von Schutzkleidung (1100 RM für Arbeiter und 550 RM für Kraftwagenführer)	1 450	1 600	500	46	
18. Ausgaben für Abdeckplättchen	13 000	13 000	12 398	73	
19. Servienterhaltung, einschl. Unterhaltung der Müllwagen	11 000	12 000	8 896	65	übertragener Rücklage.
20. Abreibung für fünf Müllkraftwagen	15 000	16 000	12 000	—	
21. Sonstige Ausgaben, einschl. Bekleidung für die Arbeiter (1200 RM) — Weggefallene Anträge	1 450	1 600	27 074	29	
	81 835 RM	(89 465)	(100 453)	(65)	
Einmaliger Aufwand.					
22. Herstellung der Kutsch-Anlage	6 000	12 000	7 883	52	4. Bau.
23. Errichtung weiterer Abdeckplättchen am Seehaus — Weggefallene Anträge	20 000	20 000	13 500	—	1. Bau.
	26 000 RM	(32 000)	(33 274)	(91)	
Endsumme					
	230 607	264 944	274 406	11	
Dessen sind Berechnungsposten:					
Art. 1	3 300 RM				
" 2	9 500 "				
" 3	7 800 "				
" 5	80 "				
" 6	1 502 "				
" 9	920 "				
" 10	7 500 "				
" 11	115 "				
" 15	3 200 "				
	33 917 RM				

D XIII g. St. frei.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D XIV.					
A. Feuerlöschwesen.					
I. Berufsfeuerwehr.					
1. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	700	600	418	—	©. Nr. 9 u. 11 der Ausgabe.
2. Erstattung auf Miete und Heizung für Dienstwohnung	973	1055	1054	34	
3. Mietzins, einschl. Heizung	425	467	467	34	
4. Beiträge der Brandversicherungsammer (für Gebäude 10 u. 5.)	37 000	37 000	37 030	57	
5. Beitrag der Brandversicherungsammer zum Überlandfahrzeug	1 500	1 500	1 500	—	©. Nr. 15, 1 der Ausgabe.
6. Beiträge der Feuerversicherungs-Anstalten (für Mobilgar 10 u. 5.)	40 900	41 900	41 935	86	
7. Einnahmen aus Privatfeuerwehrrangelegenheiten	550	675	793	75	
8. Erstattungen von städtischen Geschäftshellen für Druckarbeiten	13 000	13 000	15 000	—	
9. dergl. für sonstige Arbeiten (Tischler- und Schlosserarbeiten, sowie Automobil-Reparaturen)	2 000	3 500	3 910	15	
10. Erstattung für Reinigung der Hydranten von Schnee und Eis aus Abschnitt D II — Wasserwerk —	333	333	269	38	©. Nr. 24 der Ausgabe.
11. Beitrag des Bezirksverbandes der Kantshauptmannschaft Plauen zur Versicherungsangelegenheiten	200	200	200	—	
12. Verschiedenes	4 000	5 820	7 726	27	*) Bericht 1930 S. 22 aus Abschnitt D VII, 2. Aufl. 22.
	101 581 RM	(100 050)	(110 335)	66	
13. Soldbuch — Entnahme aus Abschnitt H VIII, 20 K. E., Feuerlöschdienst —	135 700	164 188	180 686	53	
Seitenbetrag	237 290	270 238	291 022	119	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
D XIV.					
A. Feuerlöschwesen.					
I. Berufsfeuerwehr.					
Personlicher Aufwand.					
1. Gehaltung an Beamte und Angestellte	144 940	166 280	168 458	—	
2. Löhne an Hilfskräfte	6 220	7 510	7 827	22	
3. Bekleidungsgebelde an die städtische Kleiderkammer	2 908	3 158	2 890	—	
4. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehalt — (8300 RM) u. Beitrag an die Ruhegeldkasse für städt. Angestellte (72 RM), sowie an die Ruhegeldkasse (130 RM)	8 502	9 131	9 508	38	
5. Beitrag zu dem Vermögensaufwand des Stadtfeueramtes an Abschnitt A II — Geschäftshellen —	4 500	5 250	7 632	—	
6. Versicherungsbeiträge	1 100	2 012	2 712	53	©. Nr. 1 der Ausgaben.
	168 170 RM	(193 341)	(198 998)	11	
Sachlicher Aufwand.					
7. Verwaltungskostenbeiträge an Abschnitt A II — Geschäftshellen —	4 500	4 500	4 500	—	
8. Miete u. m. an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	900	1 000	2 880	—	
9. Licht- und Kraftstromverbrauch	2 500	2 500	2 310	94	
10. Heizung (4000 RM) und Wasserzins (400 RM)	4 400	4 000	4 703	93	Einricht. Bergmannsstraße im Neubau u. Wagnersstr. 20.
11. Reinigungsaufwand	2 200	2 400	2 213	70	Beitrag Kasse 1000-80270 RM.
12. Erneuerungs- und Ergänzungsanschaffungen	—	—	7 500	—	Ältere Anschaffungen sollen nicht anzureichen.
13. Beitrag an allgemeine Versicherungsangelegenheiten	4 550	4 550	4 550	—	Nr. 14 u. 15 genehmigt Rechnungs-1931.
14. Beschaffungen:					
1. Beschaffungen, Schläuche, Kupferwerk, Werkzeug, Maschinen, Gebrauchsgegenstände u. m.	8 000 RM				
2. Betriebsstoffe	5 500				
3. Unterhaltungskosten	200				
15. Unterhaltung:					
1. Fahrzeuge	2 000 RM				
2. Werkzeuge (einschl. Beschaffung von Materialen)	1 500				
3. Licht- und Heizungsgelde, Wasserzins, Miete u. m.	2 500				
4. Beiträge an Feuerwehrrangelegenheiten	1 800				
5. Überlandfahrzeuge	1 500				
6. Verschiedenes	600				
16. Geschäftsaufwand (einschl. 1428 RM Fernsprechanlagen an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	2 500	2 500	2 482	83	
17. Beiträge an Feuerwehverbände	80	100	71	65	
18. Dienstreisen	300	400	339	50	
19. Entschädigungen für Leistungen während der dienstfreien Zeit	300	1 000	1 370	30	
20. Erstattung der Monatsgehälter bei Reinigungsarbeiten	150	150	35	67	
21. Beziehungen für Feuermeldungen und Ermittlung von Unlusttendenzen	100	100	48	—	
22. Verzinsung und Tilgung der aufgewerteten Vorkriegsanleihen an Abschnitt H I — Verzinsung u. Tilgung der Stadtanl. —	2 135	2 055	3 794	80	
22a. Verzinsung (7444 RM) und Tilgung (1861 RM) des Darlehens von 124 074 RM für Einbau der Geräte- und Werkstättenräume im Neubau der Feuerwache an denselben Abschnitt	9 305	9 797	—	—	(4 082 000 G.A.-Darlehen)
23. Bauaufwand:					
1. Überwachung der Ausführung der Feuerwehrrangelegenheiten und für Mitbenutzung der Dachböden an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —	450 RM				
2. Baukosten Veränderungen an der öffentl. Feuerwehrrangelegenheiten und Anschaffung der öffentlichen Feuerwehrrangelegenheiten	2 000				
3. Beschaffung zweier Feuerwehrrangelegenheiten mit Nebengebäuden	800				
4. sonstige Beschaffungen, Instandhaltung, Beschaffung, Schersteinherstellung, Feuerwehrrangelegenheiten u. m. und anderweitige Bauaufwand	2 200				
5. Gehältern für Hilfskräfte, Stromerzeugung, Schließanlage und Feuerwehrrangelegenheiten	550				
24. Aufwand für die Durchsicht der Hydranten und deren Reinigung von Schnee und Eis durch freim. Feuerwehrrangelegenheiten und städtische Arbeiter	1 000	1 000	808	15	©. Nr. 10 der Ausgaben.
Seitenbetrag	235 090	268 838	289 768	15	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
D XIV. Übertrag	237 290	270 238	291 022	19
II. Freiwillige Feuerwehr.				
14. Verschiedene Einnahmen durch die Freiwillige Feuerwehr	200	200	401	97
15. Zuschuß — Entnahme aus Abschnitt II VIII, 20 b. C., Feuerlöschdienst	16 860	22 435	21 906	04
	237 290 RM	(270 238)	(291 022)	19)
16. Befattungen auf die von der Feinm. Sanitätskolonne ausgeführten Transporte	1 200	1 000	1 670	10
17. Einnahmen für Krankentransporte	18 000	23 500	20 708	06
18. Einnahmen auf Versicherungsbeiträge	1 100	1 137	614	21
19. Verschiedene Einnahmen	150	100	200	20
	20 450 RM	(25 737)	(23 191)	17)
20. Zuschuß	5 556	2 914	—	—
	Summe B: 26 006 RM	(28 651)	(23 191)	17)
	Endsumme	280 356	321 524	37
Darauf sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:				
Art. 1	700 RM	Art. 12 mit	1 000 RM	
„ 10	333 „	„ 18	1 100 „	
	3 133 RM			

Zusammenstellung zu Abschnitt D XIV.

Unterabchnitt	Einnahme 1932	Ausgabe 1932	Zuschuß 1932	Zuschuß 1931	Zuschuß 1930
	RM	RM	RM	RM	RM
A. I. Berufsfeuerwehr	101 381	237 290	135 709	164 188	180 687
A. II. Freiwillige Feuerwehr	200	17 000	16 900	22 435	21 906
B. Samariterweifen	20 450	26 006	5 556	2 914	—
Summe	122 031	280 356	158 165	189 537	202 593

) C. Abschnitt II VIII, 20 b. C. Entnahme — Feuerlöschdienst —

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
D XIV. Übertrag	235 000	268 838	289 768	15
25. Aufwand für Instandhaltung der Hydranten	800	900	900	—
26. Verfügungslumme des Hauswartes und des Portierenden	700	500	354	04
	69 120 RM	(76 897)	(92 024)	08)
	237 290 RM	(270 238)	(291 022)	19)
II. Freiwillige Feuerwehr.				
27. Personl. Ausgaben: Dienstaufw. den Führern u. Mannschaften	6 920	6 920	5 975	74
28. Sachliche Ausgaben:				
1. Unterhaltung und Neubehaltung der Bekleidung, Ausstattung und Geräte	1 200 RM	—	—	28, 29 — gegnerlich bedarfsfähig.
2. Reinigung der Bekleid. und Gerätschaften, Beschaffung von Ersatz	400 „	—	—	
3. Unterhaltung an sonstigen freiwillig Feuerwehrlern bzw. an deren Witwen	1 300 „	—	—	
4. Beschäftigungswahl, nicht durch diese Ausgaben	1 000 „	—	—	
5. Beschäftigungswahl für Bekleidungs- u. Gerätschaften	13 „	—	—	
6. Zur Instandhaltung	200 „	—	—	
7. Aufw. bei Bekleid. und Hilfspersonen	500 „	—	—	
8. Beitrag für Hilfspersonen an einem Versicherungsbeitrag	200 „	—	—	
9. Beitrag an den Landesversicherungsbeitrag	800 „	—	—	
29. Bauauswand:				
1. Erneuerung der Bekleid.	450 RM	—	—	
2. Bekleid. des Hauswartes im Städt. Dienst	200 „	—	—	
3. Unterhaltung der Feuerlöschgeräte und Instandhaltung der Geräte im Städt. D III — Elektrizitätswerk	225 „	—	—	20, 21 — gegnerlich bedarfsfähig.
4. Unterhaltung der elektrischen Bekleid.	1 300 „	—	—	
5. Ausbau der Bekleid.	1 000 „	—	—	
	II 17 000 RM	(22 635)	(22 308)	01)
	I 237 290 „	(270 238)	(291 022)	19)
	Summe A: 254 350 RM	(292 873)	(313 330)	30)
B. Samariterweifen.				
Persönlicher Aufwand				
30. Vergütung an 6 Sanitäter (Zarlungsbekleid.)	9 800	11 175	5 492	20
31. Vergütungen an die Feinm. Sanitätskolonne für Transporte	1 400	1 400	1 043	50
32. Zuschuß an den Kolonnenführer (Berechnungsgehalt)	300	400	210	—
33. Bekleidungsgeber an die häusliche Kleiderkass.	432	1 182	218	—
34. Versicherungsbeiträge (einschl. 900 RM Beitrag an den Landesversicherungsbeitrag)	2 680	2 943	1 312	05
	14 482 RM	(17 101)	(8 473)	75)
Sachlicher Aufwand				
35. Fernsprechnachschußgebühr für den Kolonnenführer an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk	24	50	30	—
36. Instandhaltung der Krankenkräftwagen (Betriebsstoffe, Instandsetzung usw.)	6 000	7 500	5 547	29
37. Erneuerungs- und Ergänzungsgerätschaften	1 000	1 000	3 600	—
38. Beitrag an allgemeine Versicherungsbeiträge	1 900	1 900	1 900	—
39. Krankenwäsche und Verschiedenes	600	600	594	60
40. Verbandstoff, Medikamente zur ersten Hilfe bei Unfällen	300	300	143	82
41. Sauerstoff für Wiederbelebungsapparate	200	200	141	80
42. Berechnungsgehalt für städt. Luftschutz	1 500	—	—	—
— Übertrag an Abschnitt H IX — Verschiedene Einnahmen	—	—	2 750	91
	11 524 RM	(11 590)	(14 717)	42)
	Summe B: 26 006 RM	(28 651)	(23 191)	17)
	Endsumme	280 356	321 524	37
Darauf sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:				
Art. 4 mit	8 200 RM	Art. 22	2 135 RM	
„ 5	4 500 „	„ 22a	8 305 „	
„ 6 mit	700 „	„ 23 mit	995 „	
„ 7	4 500 „	„ 29,1	225 „	
„ 8	1 000 „	„ 34 mit	1 100 „	
„ 9	2 500 „	„ 35	24 „	
„ 16 mit	1 428 „		36 712 RM	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	A	
D XV.					
Verkehrswesen.					
1. Erstattung auf Gebühren und Abgaben für die Wartehalle an der Melanchthonstraße	70	75	—	—	S. Nr. 2 der Ausgabe.
2. Verschiedene Einnahmen	500	1 000	381	44	
— Weggefallene Anträge	—	5 000	2 500	—	
Gesamteinnahme	570	6 075	2 881	44	
3. Zufluß	52 280	62 675	59 340	24	
Endsumme	52 850	68 750	62 221	68	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	A	
D XV.					
Verkehrswesen.					
1. Anteilige Miete und Unterhaltungsaufwand für die Kraftwagenhallen in Plauen, Ehrenfried, Kobenzsch, Zulenroda, Gsell, Lobertitz und Elberberg	3 500	5 000	3 732	15	S. Nr. 1 der Ausgabe.
2. Abgaben und Gebühren für die Wartehalle an der Melanchthonstraße	70	70	—	—	
3. Ant. Garantiesumme an den Staat für die Kraftwagenlinien	6 000	9 000	4 870	98	
4. Betriebszuschuß für die Vogtländische Flughafen-Betriebsgesellschaft m. b. H. Plauen	5 000	6 000	6 000	—	*) Veranschlagt im Einvernehmen mit den Finanzbeamten.
5. Anteilige Garantiesumme für den Flugverkehr	35 000	45 000	43 937	82	
6. Verkehrswerbung	2 700	3 000	2 982	73	
7. Geschäftsaufwand und sonstiges	400	500	364	55	
8. Aufwand für Dienstreifen	180	180	333	45	
Endsumme	52 850	68 750	62 221	68	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erklärungen
	1932	1931		
D XVI				
Städtischer Hauptfriedhof.				
(Einkl. Friedhof im Stadtteil Neust.)				
1. Erhaltung auf Versicherungsbeiträge	4 460	5 350	5 205	83
2. Erhaltung auf Miete und Heizung für Dienstmietwohnungen	536	581	578	23
3. Mietzinsen, einschl. Vergütung für Heizmaterial (Heizermietung)	369	365	364	60
4. Gebühren für Erdbehaftungen und Grabpflege	28 800	28 000	27 540	58
5. Gebühren für Feuerbestattungen einschl. Aushubarbeiten und Grabpflege	72 800	84 000	81 145	17
6. Verschiedene Einnahmen	800	750	549	93
				*) Bezogen, weil die Miete beab- sichtigt und nicht mehr Erlösfaktor und somit Debitoren bei Feuerbestattungen zu rechnen ist.
Gesamteinnahme				
	107 795	119 046	115 385	34
7. Jahres	28 457	32 735	37 161	75
Endsumme				
	134 252	151 781	152 547	09
Davon Berechnungspost:				
No. 1	4 460			

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erklärungen
	1932	1931		
D XVI				
Städtischer Hauptfriedhof.				
(Einkl. Friedhof im Stadtteil Neust.)				
Personlicher Aufwand				
1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	14 850	17 250	17 642	65
2. Erhaltung auf Gehälter der Rangier des Stadtkaufmanns an Abchnitt C I — Hochbauamt —	1 650	1 960	2 080	—
3. Arbeitslöhne	64 300	75 600	78 341	81
4. Beitrag an Abchnitt A IV — Ruhegehälter u. s. m. — (253 Mk) und an die Regelohrkasse für häusliche Arbeiter (890 Mk)	1 143	1 424	1 500	09
5. Versicherungsbeiträge und 48 Mk Beitrag zu dem Aufwand des Gesamtbetriebsratsverfahrenden an die Kasse der städtischen Betriebe	10 200	11 600	10 928	11
		(107 834)	(110 490)	06
Gesamter Aufwand				
6. Beiträge: Allgemeiner Verwaltungsaufwand an Abchnitt A II — Geschäftsstellen — (1440 Mk), Gebäude-Verf. (480 Mk), allgem. Verf. - Rücklage (170 Mk), Arbeitgeberverband städtischer Gemeinden an Abchnitt A V — Vermehrte Ausgaben — (55 Mk), Gebühren für Streifenreinigung und Feuerlöschung (780 Mk) u. s. m.	2 950	2 950	2 882	46
7. Geschäftsaufwand (einschl. 666 Mk Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätsnetz —)	1 440	1 500	1 182	52
8. Umgehsteuer	800	400	384	57
9. Verzinsung (1975 Mk) und Tilgung (5644 Mk) der alten Anleihegelder an Abchnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen —	7 619	7 337	5 424	—
Laufender Unterhaltungsaufwand:				
a) Gebäude — mit Heizung, Wasserlage — und Material	2 425			
b) alter Friedhof in Neust.	175			
	2 600	3 000	2 852	44
11. Unterhaltung der Anlagen, einschl. Betriebsgeräte	2 200	2 900	2 000	69
12. Heizung, einschl. Leichtenverrechnung und Beleuchtung	8 800	8 500	8 411	40
13. Grabpflege einschl. Wasserzins	7 000	7 100	6 338	24
14. Strauchzinsen, Pflanzen- und Laubbäume-Schnittung	1 300	1 500	1 496	99
15. Harmoniumspiel, Trauergeänge	6 050	6 800	7 283	—
16. Verfügungsumme des Ausschusses und des Vorsitzenden	100	100	—	—
	41 059	(42 087)	(38 256)	11
Einmaliger Aufwand				
17. Außerordentlicher Bauaufwand:				
1. Beschaffung von drei Kachelöfen (Kessel, Dampfkessel des Friedh.-Chorins. und Leichenkammer)	700			
2. Beschaffung der Räder und des Wagens der Leichenwagen	30			
3. Beschaffung von Eisenplatten für den Verbrunnungsraum	300			
— Weggefällener Anlag.			500	
	1 050	1 800	3 300	32
		(1 800)	(3 800)	32
Endsumme				
	134 252	151 781	152 547	09
Davon sind Berechnungsposten:				
No. 2	1 650			
" 5 mit	4 400			
" 6 mit	2 275			
" 7 mit	666			
" 9	7 619			
	16 670			

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
E I.					
A. Allgemeine Schulverwaltung.					
1. Beitrag zum Aufwand der allgemeinen Schulverwaltung aus den Unterabchnitten E I B, C, D	108 406	135 062	140 344	62	E. Nr. 45, 90, 115, 129, 190 der Ausgabe.
2. Beiträge zu den Gehältern der Beamten usw. des Schulamtes aus den Abchnitten E II bis VI	14 500	14 500	14 500	—	
3. Beiträge zu den Gehältern der Beamten des Schulamtes aus Abschnitt G II B — Stadtkant für Fortbildungen —	1 000	1 000	1 000	—	
4. Erstattung auf die Befolgung einer Schreibkraft aus Abschnitt E IV — Höhere Mädchenschule —	634	614	1 112	74	
5. Gehälter für Lehrerschwäger und Oberstunden an den Volks- und Berufsschulen, soweit sie vom Staat erstattet werden	6 500	6 500	39 347	47	E. Nr. 8 der Ausgabe.
6. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	2 093	5 251	5 125	48	
7. Strafgebühren und Gebühren	800	1 000	858	60	
8. Verschiedene Erstattungen	50	50	149	35	
Einnahme A: 134 283 RM		(165 177)	(202 438)	(26)	
— Zufuß					
Summe A: 134 283 RM		(165 177)	(202 438)	(26)	
B. Volksschulen.					
9. Mieten für Wohnungen — einschl. Heizungsaufwand — in den Schulen von Hausmeistern und Helfern	7 628	8 440	8 778	—	
10. desgl. für die Mädchenberufsschulen aus Unterabchnitt E I C — Berufsschulen —	35 300	38 490	39 000	—	E. Nr. 130, 148, 164 und 177 der Ausgabe.
11. desgl. für den I. und S. Volkshilfengarten aus Unterabchnitt E I D — Volkshilfengärten —	2 720	2 800	2 800	—	E. Nr. 200 u. 245 der Ausgabe.
12. desgl. für Mitbenutzung der Lutherschule und Volksschule durch die Gewerbeschule aus Abschnitt E V	8 230	12 928	12 877	—	
13. desgl. für Mitbenutzung der Diefenwegschule durch die Höhere Mädchenschule aus Abschnitt E IV	24 647	27 750	27 361	—	
14. desgl. für Mitbenutzung der Volksschule durch die Volkshochschule aus Abschnitt E VII	1 500	—	2 000	—	
15. desgl. für das Öffentl. Schulbrauereibad der Christwägener Schule aus Abschnitt D IX B — König Albert-Bad —	700	700	700	—	
16. Miete für die Lehrerwohnung in der Christwägener Schule (S. Bürgerschule)	635	705	714	60	
17. desgl. für die Wohnung in der Seemannsschule (7. Bürger Schule)	233	250	262	60	
18. Räume für die Kleinkinderbewahranstalt in der Hojeschule — Miete 650 RM, Heizung, Beleuchtung und Wasserzins 800 RM, sowie Beleuchtung für die Kinderkrippe 600 RM — von Abschnitt G II — Jugendamt —	2 050	1 450	1 450	—	
19. Miete und Heizung für den Kirchenaal der Christwägener Gemeinde	675	725	722	—	
Seitenbeitrag	218 691	259 424	299 103	46	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
E I.					
Übertrag					
20. Pachtzinsen und Bezeichnungsgelder (Krausfeldschule 10 RM, Triebhölzer Lutherschule 30 RM)	40	40	42	50	
21. Miete für Mitbenutzung eines Geräteraumes — Lange Straße 58 — durch den Turnverein Heudorf	45	50	50	—	E. Nr. 186 der Ausgabe.
22. Miete usw. von der Öffentl. Höheren Handelslehreanstalt für Mitbenutzung der Turnhalle des Turnvereins Jahn	1 530	1 680	1 577	73	E. Nr. 191 der Ausgabe.
23. Für Benutzung der Schulküchen durch Turn- und Sportvereine aus Abschnitt G II B — Stadtkant f. Fortbildungen —	9 000	9 000	9 000	—	
24. Entschädigung von Vereinen usw. für Überlassung von Schulräumen	1 000	1 000	2 375	45	
25. Zinsen von Vermächtnissen usw. (Schulbezirkskassenvermögen)	68	68	518	37	
26. Verschiedene Erstattungen	200	200	2 000	27	
27. Schulgeld (einschl. Keimdorfer Kindes)	4 500	1 500	2 687	—	1) Erhöht infolge Einführung von Schulgeld für den 9. u. 10. Schuljahr der hoh. Sch. E. u. Nr. 48 und 41 der Ausgabe.
28. Staatsbeiträge	—	—	250	—	E. Nr. 15 der Ausgabe.
29. Schülerverköstlichungen (Schulgeld von 200 Schülern je 15 RM)	3 000	3 240	2 784	20	
30. Fremdsprachlicher Unterricht (Schulgeld von 175 Schülern je 12 RM)	2 100	2 100	—	—	1930 erhielt Verrechnung bei Schulz. 27.
31. Bezirksbeiträge:					
a) Beitrag des Bezirksverbandes Völkisch	570	570	—	—	
b) Erstattungen aus den Abchnitten E II bis E V	700	—	—	—	
c) Verschiedene Einnahmen, einschl. Versicherungsbeiträge der Schulkraft	150	—	—	—	
	1 420	1 570	1 540	—	E. Nr. 17 der Ausgabe.
Einnahme B: 107 320 RM		(114 912)	(119 490)	(72)	
32. Zufuß	419 985	448 866	523 771	56	
Summe B: 527 305 RM		(563 778)	(643 262)	(26)	
C. Berufsschulen.					
33. Schulgeld:					
a) Pflichtunterricht einschl. Volkshilfen	9 000	6 000	9 410	53	2) Erhöht infolge Einführung von Schulgeld für die Volkshilfen. Erhöht um Nr. 130 der Ausgabe.
b) freiwillige Kurse	1 500	—	512	—	— Schülerbeitrag —
34. Spreizungsgelder von Hochschulaufstellungen usw.	5 000	6 000	6 189	77	
35. Erstattungen auf Gehälter für Hochschulaufstellungen	—	400	512	—	
36. Miete usw. für Mitbenutzung der Knaben-Berufsschule durch die Landwirtschaftliche Schule	4 200	4 800	4 612	—	
37. desgl. durch die Bezirksbeiträge aus Unterabchnitt E I B Nr. 171 der Ausgabe	943	1 048	1 210	—	
38. Miete für Wohnung — einschl. Heizungsaufwand — vom Hausmeister der Knaben-Berufsschule	291	322	180	43	E. Nr. 181 der Ausgabe.
39. Haushaltungsunterricht für Erwachsene	1 800	1 800	1 947	—	
40. Verschiedene Erstattungen	10	10	6	70	3) Staatsbeiträge, die im Laufe des Schuljahres-Verlaufs anfallen werden, sind hier zu veranschlagen.
Einnahme C: 22 744 RM		(20 380)	(24 057)	(43)	
41. Zufuß	111 335	139 371	133 888	52	
Summe C: 134 079 RM		(159 751)	(157 945)	(95)	
Seitenbeitrag	795 067	888 706	1 003 646	49	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
E. I. Übertrag	795 657	888 706	1 003 646	49	
D. Volkshkindergärten.					
42. Kindergartenbeiträge von den Eltern	2 000	2 000	2 661	50	
43. Mietzins für die Wohnungen im 3. u. 4. Volkshkindergarten	778	864	853	56) Einchl. Beitrag.
44. Zinsen aus der Fischer-Bühler-Stiftung (200 RM), der z. Schweinitz'schen Stiftung (40 RM) und der Sorban-Stiftung (40 RM)	280	280	366	56	
45. Verschiedenes	15	15	839	31	
Einnahme D: 3 073 RM		(3 159)	(4 770)	93	
46. Zuschuß	46 253	55 039	55 803	45	
Summe D: 49 326 RM		(58 198)	(60 574)	38	
— Zuschuß	(577 223)	(643 276)	(713 463)	53	
Endsumme	844 993	946 904	1 064 220	87	
Darvon sind Verrechnungsposten:	223 153 RM				

Zusammenstellung zu Abchnitt E I.

Unterabchnitt	Einnahme		Zuschuß 1932	Zuschuß	
	1932	1931		1931	1930
A. Allgemeine Schulverwaltung	134 283	134 283	—	—	—
B. Volksschulen	107 320	527 305	419 985	448 866	523 772
C. Berufsschulen	22 744	134 079	111 335	139 371	133 889
D. Volkshkindergärten	3 073	49 326	46 253	55 039	55 803
Summe	267 420	844 993	577 573	643 276	713 464

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
E I. A. Allgemeine Schulverwaltung.					
1. Bezahlung usw. für					
a) Besatz und Reparatur	81 900 RM				
b) Vergütung der Hausmeister bei Bezahlung usw.	2 000 ..				
c) Vergütung der Hausmeisterarbeiten der Lehrkörper Schule	1 800 ..				
2. Erfüllung von Abchnitt A IV — Ruhegehälter	87 700	100 382	114 711	98	
3. Entschädigung für Heizung usw. für die Räume des Schulamts an Abchnitt A I — Rat und Stadtorborte	21 346	25 054	25 219	54	
4. Verwaltungskostenbeiträge an Abchnitt A II — Beschäftigten	1 000	1 400	1 163	—	
5. Ausgaben, Versicherungs- und sonstige Beiträge:	5 000	5 000	5 000	—	
a) Beitrag an allgemeine Versicherungsanstalt	1 900 RM				
b) Beitrag zur Sozialen, Kranken- u. Unfallversicherung	6 500 ..				
c) Beitrag zur Unfallversicherung der Lehrer	400 ..				
d) Beitrag an die Kassenanstalt für nicht. Beamte (20 RM) und an die Kassenanstalt für nicht. Lehrer (300 RM)	700 ..				
6. Geschäftsbedürfnisse, Einrichtungs- und Druckkosten, Buchbinderearbeiten usw.	9) 1 000	1 200	1 633	34) Einchl. 300 RM für Druck des Schulberichts der Schulen.
7. Verschiedene Ausgaben:					
a) Gehälter	270 RM				
b) Fernsprechkosten an Abchnitt D II — Elektrizitätsnetz	912 ..				
c) Gesamtbeitrag von Beschäftigten usw. für die Schulen	620 ..				
d) Beitrag für den Arbeitsnachweis (Lfd. Besoldung an Abchnitt A V — Verschiedene Ausgaben	50 ..				
e) Verschiedenes	150 ..				
8. Gehälter für Lehrervertreter usw. der Volks- und Berufs-schulen, soweit sie vom Staat erhalten werden	2 002	1 962	1 720	56	
9. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorstehenden	6 500	6 500	39 347	50	E. Nr. 3 der Einlagen.
	100	100	244	40	
Summe A: 134 283 RM		(165 177)	(202 438)	26	
B. Volksschulen.					
10. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu tragen sind	9) —	426	1 394	04	
11. Orthopädischer Turnunterricht:					
a) 10 Unterrichtsstunden	9) 1 332 RM				
b) Transportkosten	450 ..				
c) Verschiedene Ausgaben	130 ..				
12. Sprachheilunterricht:					
a) 8 Unterrichtsstunden	9) 649 RM				
b) Sprachheilmittelkosten für mittellose sprachverknüpfte Kinder	75 ..				
c) Entschädigung an den hochbegabten Berater	50 ..				
d) Verschiedene Ausgaben	35 ..				
13. Öffentliche Jugendspiele und freie Jugendtarnen:					
a) Bezahlung für die Orchester (einschl. je 1 1/2 Überstunden für den Leiter)	9) — RM				
b) Bezahlung von Geldern für die öffentl. Jugendtarnen	— ..				
c) Entschädigung des Hausmeisters der Jugendtarnen	— ..				
d) Verschiedenes (Zweizeug usw.)	— ..				
14. Schwimmunterricht an Volksschüler:					
a) Entschädigung an den Stadtrat	2 700 RM				
b) Verschiedenes	80 ..				
c) Schwimmkleider für männliche Kinder	100 ..				
15. Schülerwerkstätten:					
a) Entschädigung für 20 Unterrichtsstunden	9) 1 480 RM				
b) Ankauf von Materialien, Papier, Holz usw.	650 ..				
c) Werkstättenrent	50 ..				
d) Schulgeräte	300 ..				
e) Materialien und Werkzeug für Praktikumunterricht	1 000 ..				
	5 380	6 100	7 386	74	E. Nr. 29 der Einlagen.
Seitenbetrag	145 275	177 840	221 622	52	

*) Bemerkung: Von Bezahlung der 10 Beiträge zur Bezahlung der Eltern und Lehrkräfte usw. nach dem Schulbesuchgesetz (R. 500 000 RM) wird bei jeder Zahlung von der Reichsfinanzverwaltung eine entsprechende Zahlung nicht. Abzahl. gesammelt.

9) Für 1 Wochestunden jährlich 74.— RM.
9) für 1 Wochestunden 30.— RM.

Abchnitt E I.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM		
E I.	145 273	177 840	221 022	32	
16. Fremdsprachlicher Unterricht:					
a) 20 Unterrichtsstunden	1 480 RM				
b) Schul-Copier-Platten	30 ..	1 510	1 586	1 360	64
17. Aufwand für die Bezirks-Vorbereitung Plauen:					
a) Schreibzeug an die 2441. Volksschule	20 RM				
b) für Veranlagung von Lichtbildern	800 ..				
c) Bezüge für eine Schreibtafel	1 400 ..				
d) Versicherungsbeträge für Schüler	270 ..				
e) Fortbildungskosten an Wächter II II - Lichtbildern	180 ..				
f) Miete an die Wächter E I C Nr. 37 der Einsätze	940 ..				
g) Veranschlagte	75 ..				
h) Gehaltsaufwand	100 ..	3 962	4 364	5 434	99
18. Mieten und Pachtgebühren:					
a) für die Landeshalle als Turnplatz an Wächter II IV - Braunkohle	7 000 RM				
b) für eine Gerberei an Braunkohle Gasse Straße 29 für die Gewerkschaften an Wächter II IV - Braunkohle	270 ..				
c) für den Spielplatz der Stenose- und Röhrenstraße an der Gemeindefriedhof	200 ..				
d) für die Nutzung des Spielplatzes der Volkshalle Rostschke durch die Stenose- und Röhrenstraße	80 ..				
e) für die Nutzung des Spielplatzes der Stenose- und Röhrenstraße „Nide“ an der Götterstraße durch die Röhrenstraße	60 ..				
f) für die Nutzung der Landeshalle des Turn. Clubs durch die Braunkohle und Röhrenstr. 200. 200. 200. 200. 200. 200. 200. 200. 200. 200.	2 500 ..				
g) für eine an der Braunkohle der Gemeindefriedhof an Wächter II IV	20 ..				
h) für die Nutzung des Flügels der Turnhalle in der Turnhalle am Lager	40 ..				
i) besag. der Schwedischen Turnverein Turnverein in der Turnhalle an Lager	30 ..				
j) für den Mietpreis der Turnhalle an der Turnstr. an Wächter II IV	100 ..				
k) Beschäftigung für Reinigung von Fliesen durch Schulhof	100 ..	10 400	11 510	11 038	22
19. Reinigungsaufwand	47 000	66 400	79 264	70	Die Wende der Plätze 19-22 sind je an den einzelnen Schulen angewiesen beauftragt.
20. Mien und Bohren der Fußböden und Mien der Überstände	7 250	8 700	9 280	95	
21. Heizungs-aufwand (einchl. 25 450 RM Heizgebühren)	83 105	91 000	90 178	63	
22. Beleuchtungs-aufwand	13 000	14 500	14 387	67	
23. Wassergebühren	6 000	6 000	5 949	35	
Unterverteilung:					
1. Volksschule	2 200	250	3 100	815	50
2. Volksschule	3 050	250	4 885	840	419
3. Volksschule	3 000	200	3 900	466	231
4. Volksschule	2 400	200	2 150	589	333
5. Volksschule	2 300	200	2 950	540	351
6. Volksschule	2 300	200	4 000	1 210	419
7. Volksschule	2 400	200	4 950	485	251
8. Volksschule	450	70	1 780	230	91
9. Volksschule	2 900	250	4 220	490	419
10. Volksschule	1 900	170	2 240	440	118
11. Volksschule	3 050	800	6 710	590	680
12. Volksschule	3 000	1 000	6 480	1 100	542
13. Volksschule	2 250	800	6 030	1 090	584
14. Volksschule	1 650	1 100	6 240	800	332
15. Volksschule	3 650	400	2 870	1 580	173
16. Volksschule	4 500	1 100	8 490	965	737
17. Volksschule	1 000	125	1 150	220	128
18. Volksschule	1 150	125	1 850	440	250
19. Volksschule an Lager	1 000				
20. Volksschule	100				
Summe					
Seitenbetrag	317 402	381 900	438 917	07	

Volksschulen (einchl. Berufsschulen) und Kindergärten

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM		
E I.	517 402	581 900	438 917	07	
Übertrag	517 402	581 900	438 917	07	
24. Geschäftsaufwand, Schreibbedürfnisse, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmutz der Freizeitschriften u. sonst. kleine Ausgaben	3 320	4 050	3 606	59	
25. Bücher und Zeitschriften	990	1 200	2 494	80	
26. Lehrmittel und Sammlungen	3 320	4 000	10 721	12	
27. Schülerbüchereien	980	1 000	3 838	85	
28. Instandhaltung des Schulgartens	965	1 100	990	48	
Unterverteilung:					
1. Volksschule	145	40	143	45	20
2. Volksschule	245	70	253	78	35
3. Volksschule	243	75	253	89	30
4. Volksschule	165	50	167	40	31
5. Volksschule	185	50	183	50	25
6. Volksschule	185	50	183	56	43
7. Volksschule	180	50	181	61	35
8. Volksschule	90	30	88	31	20
9. Volksschule	280	70	221	73	100
10. Volksschule	185	80	179	45	65
11. Volksschule	290	80	199	51	41
12. Volksschule	305	80	297	78	45
13. Volksschule	305	80	303	51	45
14. Volksschule	230	75	239	67	40
15. Volksschule	230	70	223	72	35
16. Volksschule	290	80	199	45	45
17. Volksschule	113	30	108	38	—
18. Volksschule	120	30	108	24	43
29. Allgemeine Lehrerbücherei:					
a) für Beschaffung	75 RM				
b) für Anschaffungen und Instandhaltung	300 ..	375	530	774	52
30. Verfügungsbetrag des Schulzuschusses zur Unterföhrung von Lehrern bei Hilfsbedürftigkeit	—	—	—	—	—
31. Straßenbahnfahrmarken für unermittelte bzw. kranke Kinder mit weitem Schulweg	1 250	1 250	846	35	
32. Blumenpflege durch Schulkinder	300	230	402	90	
33. Beförderung der Bänke und Flügel zu Festlichkeiten usw.	350	400	555	96	
34. Beihilfe an die psychologische Abteilung des Lehrervereins	100	150	150	—	
35. Verkehrsreisen (— RM), Auslandsreisen (— RM)	—	—	—	—	
36. Ferienwanderungen der Volksschüler	500	500	1 500	—	
37. Entschädigung an Lehrer und bedürftige Kinder bei Schulwanderungen	800	800	1 100	97	
38. Schülervereinsleistungen und Jugendkonzerte	600	800	2 455	87	
39. Jugendheimauswärtigkeit des Lehrervereins zum Ankauf empfehlenswerter Jugendbücher	—	—	198	63	
40. Vermittel	12 000	12 000	13 437	13	
40a. Schulgeldanteil für das 9. und 10. Schuljahr der höheren Abteilung an das Ministerium	1 200	—	—	—	
41. Erlös und Verfall von Schulgeld	700	70	266	—	
42. Entschädigung für Nutzung des Flügels in der Turnhalle am Lager an die Turngemeinde	—	40	40	—	
43. Geschäftsaufwand des Bezirks-Lehrer-Ausschusses	120	120	114	—	
44. Aufwand für Anschaffung der 6., 7., 8., 9., 11., 12., 13., 14., 18. Volksschule	—	1 300	6 059	63	
45. Beitrag zum Aufwand der Allgemeinen Schulverwaltung an Unterabchnitt E I A	82 286	109 362	113 744	62	
46. Anteilige Erhaltung des Aufwandes der Schulgesundheitspflege an Abchnitt G V - Gesundheitsamt	17 370	23 194	24 552	—	
47. Vergütung und Tilgung von Darlehen:					
a) alle Schulen an Abchnitt II I und II II	20 712 RM				
b) 6% a. D. Mien 20172 RM mit Tilgung (41 290 RM) für 110 000,00 RM für den Turnverein in Ehrlichstr. 47 892 ..	47 892 ..	74 374	34 028	24 725	62
48. Beitrag an Landesverband Schulen zur Förderung des Handfertigkeitsunterrichts	—	30	40	—	
Seitenbetrag	519 292	577 544	651 842	15	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
E I. Übertag	519 292	577 544	651 842	15	
49. Verschiedene Ausgaben:					
a) Schulüberwachungsbeiträge	3 300	3 300			
b) Hilfsstoffe, Bücher- und Schulmaterialien, Feuerholz	13 320				
c) Anschaffung, nicht. Bezug pädagogischer Veranschaffungen	300				
d) Dienstverträge an Schulen D III - Einkaufsgeld	1 272				
e) Austausch bei Klassenveränderungen	100				
	20 392	21 300	19 290	56	
Unterhaltung der Gebäude, gärtnerischen Anlagen, Turn- und Spielplätze:					
50. Lutherschule (1. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 000				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	500				
c) Besondere Ausbesserungen	700				
	2 200	2 650	5 157	81	1 Bei jeder Schule sind die Mittel für Unterhaltung der Heizungsanlagen sowie für laufende Unterhaltung u. besond. Ausbesserungen getrennt veranschlagt.
51. Zeilingschule (2. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 400				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	800				
c) Besondere Ausbesserungen	550				
	3 210	2 512	9 611	64	
52. Angerschule (3. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 420				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	800				
c) Besondere Ausbesserungen	1 380				
	3 420	3 600	5 513	95	
53. Kreuzschule (4. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 380				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	100				
c) Besondere Ausbesserungen	420				
	2 400	2 770	5 905	97	
54. Schillerchule (5. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 220				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	600				
c) Besondere Ausbesserungen					
	1 820	2 090	3 697	73	
55. Neuberschule (6. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 220				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	700				
c) Besondere Ausbesserungen	580				
	2 510	2 440	5 400	13	
56. Semmelchule (7. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 380				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	730				
c) Besondere Ausbesserungen	690				
	2 780	5 545	8 026	97	
57. Christwälder Schule (8. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	700				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	500				
c) Besondere Ausbesserungen	100				
	1 300	1 265	1 005	36	
58. Kemmlerschule (9. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 400				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	730				
c) Besondere Ausbesserungen	825				
	3 135	5 635	2 938	10	
59. Kessler Schule (10. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 220				
b) Laufende Unterhaltung der Heizungsanlagen	340				
c) Besondere Ausbesserungen	640				
	2 320	1 850	3 424	18	
60. Dittenschule (11. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 200				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	750				
c) Besondere Ausbesserungen					
	2 450	5 395	2 962	76	
61. Herbartschule (12. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 300				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	800				
c) Besondere Ausbesserungen	550				
	3 050	3 735	3 042	84	
62. Wesserschule (13. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 200				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	750				
c) Besondere Ausbesserungen	2 320				
	4 770	3 665	5 028	77	
63. Kückerschule (14. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 200				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	650				
c) Besondere Ausbesserungen	600				
	3 250	3 460	3 537	95	
64. Karlschule (15. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 200				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	750				
c) Besondere Ausbesserungen	600				
	3 110	3 765	6 774	89	
Erlösbeitrag	581 469	649 311	743 170	76	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
E I. Übertag	581 469	649 311	743 170	76	
65. Diehterwegschule (16. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	1 700				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	900				
c) Besondere Ausbesserungen	4 300				
	6 800	3 115	5 415	94	
66. Goethechule (17. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	770				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	500				
c) Besondere Ausbesserungen	1 925				
	3 195	1 930	1 404	97	
67. Höpferchule (18. Bürgerchule).					
a) Laufende Unterhaltung einchl. Pflanzungen	640				
b) Unterhaltung der Heizungsanlagen	500				
c) Besondere Ausbesserungen	120				
	1 460	1 435	1 441	37	
68. Allgemein.					
a) Festveranschlagung an Haushalt D X - Grundveranschlagung -					
1. Lutherschule	148				
2. Zeilingschule	429				
3. Angerschule	912				
4. Kreuzschule	377				
5. Schillerchule	429				
6. Neuberschule	252				
7. Semmelchule	308				
8. Christwälder Schule	82				
9. Kemmlerschule	317				
10. Kessler Schule	91				
11. Dittenschule	304				
12. Herbartschule	333				
13. Wesserschule	517				
14. Kückerschule	267				
15. Karlschule	531				
16. Diehterwegschule	345				
17. Goethechule	61				
18. Höpferchule	115				
	5 153				
b) Prüfung und Unterhaltung der Pflanzungsanlagen auf den Schulgeländen	150				
c) Berechnungsgeld für Einrichtung elektr. Beleuchtung	10 000				
d) Beschl. für Dorfschule von Jüterbog, Tietzen u. H. u. u.	5 000				
e) Unternehmerrichter Besondere in öffentlichen Schulgebäuden	1 000				
	21 303	31 900	36 908	99	
Summe 60-68:	74 543	85 657	117 200	32	
Haus- und Turngeräte:					
a) Umlage					
b) Zuschüsse					
69. Lutherschule (1. Bürgerchule)	600	104	704	1 028	37
70. Zeilingschule (2. Bürgerchule)	800	585	1 385	2 425	74
71. Angerschule (3. Bürgerchule)	800	588	1 098	1 291	31
72. Kreuzschule (4. Bürgerchule)	700	179	879	1 070	34
73. Schillerchule (5. Bürgerchule)	700	240	940	1 000	36
74. Neuberschule (6. Bürgerchule)	540	36	576	940	72
75. Semmelchule (7. Bürgerchule)	510	30	540	800	39
76. Christwälder Schule (8. Bürgerchule)	425	-	425	675	59
77. Kemmlerschule (9. Bürgerchule)	580	-	580	900	65
78. Kessler Schule (10. Bürgerchule)	470	36	506	690	10
79. Dittenschule (11. Bürgerchule)	540	100	640	810	84
80. Herbartschule (12. Bürgerchule)	700	319	1 019	670	13
81. Wesserschule (13. Bürgerchule)	700	185	885	1 070	48
82. Kückerschule (14. Bürgerchule)	700	305	1 005	780	37
83. Karlschule (15. Bürgerchule)	700	210	910	750	50
84. Diehterwegschule (16. Bürgerchule)	700	230	930	970	54
85. Goethechule (17. Bürgerchule)	340	98	438	540	99
86. Höpferchule (18. Bürgerchule)	470	55	525	670	27
	10 973	2 998	13 973	16 445	97
Summe 69-86:	13 973	2 998	16 445	23 631	97
Ergebnisbeitrag	628 200	704 038	811 973	10	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
E I. Übertrag	628 200	704 036	811 973	10	
Realschule (Hilfsschule):					
87. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu tragen sind	800	1 000	1 544	35	
88. Bedürfnisse für den Knaben- u. Mädchenhandarbeitsunterricht	500	400	564	45	Tab. 88 bis 91 sind gegenseitig bedarfsmäßig.
89. Lehrmittel, einschl. Fortbildungsschule	200	300	822	90	
90. Schülerbücher, einschl. Fortbildungsschule	60	100	229	65	
91. Vermittel für bedürftige Kinder	200	200	225	50	
92. Schreibmaterialien, Schreibtafeln, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, einschl. Fortbildungsschule, sowie 192 <i>RM</i> Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektr.-Werk —	540	320	220	35	*) Einzahl. 10 <i>RM</i> Jahresbeitrag an den Verband der Hilfsschulen Verfolgers.
93. Instandhaltung des Schulgartens	60	80	36	—	
94. Instandhaltung und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände	400	475	669	28	
95. Außerordentlicher Bauaufwand für das Gebäude Seminarstraße 4/6	6 150	—	—	—	*) Beitrag der Hilfe Körperbehinderter vom 11. 24. 2. 1932.
96. Heizung, einschl. Heizgas	2 000	2 700	2 663	67	*) Beitrag letzter Zuerlassung des neuen Gebäudes.
97. Beleuchtung	1 000	1 300	1 522	35	
98. Anteilige Erstattung des Aufwandes der Schulgesundheitspflege an Abschnitt G V — Gesundheitsamt —	800	1 000	1 000	—	
99. Beitrag zum Aufwand der allgemeinen Schulverwaltung an Unterabschnitt E I A	2 000	2 000	2 000	—	S. Nr. 1 der Einzahl.
100. Entschädigung für den Arzt des arbeitsmäßigen Unterrichts	100	150	150	—	
101. 1/2 Gehalt an den Hausmeister (2 <i>RM</i> Gemeindefschule)	1 508	1 804	1 963	09	
102. Vertretung des Hausmeisters bei Beurlaubungen	120	150	76	56	
103. Reinigungsaufwand, einschl. Kinderbeihilfen (1 700 <i>RM</i>) und Dien der Fußböden (250 <i>RM</i>)	1 950	2 250	2 467	14	
104. Beiträge zur Kranken- und Invaliden-Versicherung und Kassenbeiträge für den Helfer an Abschnitt E V — Gemeindefschule —	100	150	57	53	
105. Beteiligung an verschiedenen Kursen	—	—	298	80	
106. Miete für das Gebäude Seminarstraße 4/6 nebst Turnhalle B 2/B und Seminarstr. 15 an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	13 000	5 000	5 000	—	
107. Miete für die Zimmer im alten Seminargebäude an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	—	2 700	2 700	—	
108. Heizung usw. für desgl. an Abschnitt A I — Kat und Dienerkosten —	—	1 595	1 595	—	
109. Straßenschilderzeichen für bedürftige Kinder	1 000	1 000	969	—	
110. Bücher und Zeitschriften	80	100	262	23	
111. 1/2 St. frei	—	—	10	—	
— Wegfallene Aufträge	—	145	6 679	07	
B. Volksschulen Summe: 527 305 <i>RM</i>		(563 778)	(643 262)	(28)	
Seitenbetrag	661 588	728 955	845 700	54	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
E I. Übertrag	661 588	728 955	845 700	54	
C. Berufsschulen.					
Knaben-Berufsschule.					
112. Gehalt für den Hausmeister	1 880	2 218	1 846	54	
112a. Vertretung desselben bei Beurlaubungen	120	150	—	—	
113. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu zahlen sind	160	166	101	88	*) Für 1 Wochenlohn jährlich 80.— <i>RM</i> .
114. Instandhaltung und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände:					
a) Laufende Instandhaltung	600	600	—	—	
b) Besondere Bedürfnisse:					
1. 1 Wohnstube für den Hügel	31	—	—	—	
2. 1 Schrank für den Selbstbau	30	—	—	—	
115a. Instandhaltung der Sprunggrube	350	—	—	—	
115b. Beitrag zum Aufwand der Allgemeinen Schulverwaltung an Unterabschnitt E I A	6 000	6 000	6 000	—	S. Nr. 1 der Einzahl.
116. Beleuchtung (1 200 <i>RM</i>), Reinigung (2 450 <i>RM</i>), Wassergas (240 <i>RM</i>), Heizung (4 250 <i>RM</i>)	8 110	9 490	9 751	65	
117. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	10 000	11 000	11 000	—	
117a. Vergütung (5 244 <i>RM</i>) und Tilgung (1 311 <i>RM</i>) für 87 408 <i>RM</i> für den Umbau der alten Oberrealschule für Zwecke der Knabenberufsschule aus der 4 682 000 <i>RM</i> Anleihe an Abschnitt H I	6 555	6 902	—	—	
118. Anteilige Erstattung des Aufwandes der Schulgesundheitspflege an Abschnitt G V — Gesundheitsamt —	500	1 000	1 000	—	
119. Geschäftsaufwand (Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Einrichtungskosten, Fernspr.-Geb. — 234 <i>RM</i> an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	484	616	714	51	
120. Lehrmittel und Modelle	150	300	473	90	
121. Vermittel für bedürftige Schüler	500	600	597	74	
122. Schülerbücher	75	100	199	20	
123. Lehrerbücher	50	100	63	15	
124. Betriebskosten, Teilnahme an Berufsschulungen und Schülertreffen	50	76	77	63	
124a. Werkstättenbedarf	250	500	—	—	
Knabenberufsschule Summe: 35 915 <i>RM</i>		(41 208)	(35 871)	(44)	
Mädchen-Berufsschulen.					
125. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu zahlen sind	1 440	1 581	2 303	26	*) Für 1 Wochenlohn jährlich 80.— <i>RM</i> .
126. Laufende Instandhaltung und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände (einschl. Nähmaschinenpflege)	750	900	950	76	
127. Besondere Bedürfnisse 3. Mädchenberufsschule	—	—	137	—	
128. Außerordentlicher Bauaufwand 1. Mädchenberufsschule	—	—	380	35	
129. Beitrag zum Aufwand der Allgemeinen Schulverwaltung an Unterabschnitt E I A	18 000	18 000	18 000	—	S. Nr. 1 der Einzahl.
130. Entschädigung für Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wassergas an Unterabschnitt E I A — Volksschule —	30 890	33 990	34 500	—	S. Nr. 10 der Einzahl.
131. Anteilige Erstattung des Aufwandes der Schulgesundheitspflege an Abschnitt G V — Gesundheitsamt —	1 000	2 500	2 500	—	
132. Geschäftsaufwand (Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Einrichtungskosten, Fernspr.-Geb. — 168 <i>RM</i> an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	900	1 200	1 211	87	
133. Lehrmittel	450	600	1 303	55	
134. Lehrerbücher und Zeitschriften	150	150	590	15	
135. Schülerbüchereien	225	300	1 023	55	
136. Anschaffung von Lehrbüchern und versch. Vermitteln	—	—	815	97	
Seitenbetrag	751 308	829 384	945 288	44	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	h	
E I. Übertrag	751 908	829 384	945 288	44	
137. Vermittel für bedürftige Schülerinnen	1 000	1 200	994	25	
138. Straßenbahnfahrkarte für mittellose Berufsschülerinnen	10	18	—	—	
139. Schulgebühren für die Volkstufen an das Ministerium	3 000	—	—	—	E. Nr. 10 der Einsetzung.
140. Erlass und Wegfall von Schulgeld	2 000	180	224	40	
141. Schülerreisen	100	125	1 264	43	
— Weggefallene Anträge	—	—	1 595	98	
Bedürfnisse für den Haushaltungsunterricht:					
142. Entschädigung an Gehilfen	3 600	16 883	19 207	31	
1. Schulküche (1. Mädchen-Berufsschule): (Dietrichstraße)					
143. Betriebsbedürfnisse	2 100	2 010	2 115	40	Die Hälfte Betriebsbedürfnisse bei dem Haushaltungsunterricht sind miteinander deckungsfähig.
144. Instandhaltung des Küchens	25	30	—	—	
145. Instandhaltung der Küchenöfen, Wasserleitungen usw.	100	250	250	76	
146. Besondere Ausführungen: 1. Kaminrohr mit Wasserfall und Kaminrohren	130	75	938	43	
147. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	250	400	447	80	
148. Miete an Unterabchnitt E I B — Volksschule	1 500	1 500	1 500	—	E. Nr. 10 der Einsetzung.
149. Heizung	700	800	634	17	
150. Beleuchtung	90	100	98	50	
151. Wasserzins	70	75	75	—	
	4 965 RM	(5 240)	(6 664)	(06)	
2. Schulküche (2. Mädchen-Berufsschule): (Siegelstraße)					
152. Betriebsbedürfnisse	3 150	4 800	4 033	64	
153. Instandhaltung der Küchenöfen, Wasserleitungen usw.	100	100	144	20	
154. Laufende Instandhaltung und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände	250	440	572	38	
155. Heizung	650	650	740	23	
156. Beleuchtung	130	150	120	84	
157. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz	1 350	1 500	1 500	—	
— Weggefallene Anträge	—	—	136	—	
	5 630 RM	(7 640)	(8 153)	(29)	
3. Schulküche (3. Mädchen-Berufsschule): (Haukestraße)					
158. Betriebsbedürfnisse	2 450	3 200	2 174	51	
159. Instandhaltung des Küchens	25	25	19	85	
160. Instandhaltung der Küchenöfen, Wasserleitungen usw.	100	400	348	34	
161. Besondere Ausführungen	—	—	165	65	
162. Reinigung der Fenster (einschl. der 5. Haushaltungsschule)	100	180	120	—	
163. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	250	250	323	53	
164. Miete an Unterabchnitt E I B — Volksschule	1 500	1 500	1 500	—	E. Nr. 10 der Einsetzung.
165. Heizung	500	700	495	45	
166. Beleuchtung	80	150	65	03	
167. Wasserzins	60	75	42	—	
— Weggefallene Anträge	—	—	146	30	
	5 065 RM	(6 480)	(5 398)	(05)	
Seitenbetrag	777 278	887 150	988 990	82	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	h	
E I. Übertrag	777 278	867 150	988 990	82	
4. Schulküche (1. Mädchen-Berufsschule): (Dietrichstraße)					
168. Betriebsbedürfnisse	2 450	4 000	4 346	62	
169. Instandhaltung der Küchenöfen, Wasserleitungen usw.	100	100	98	15	
170. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	250	400	484	12	
171. Fensterreinigung	60	180	—	—	
172. Heizung	650	700	607	60	
173. Beleuchtung	100	150	74	20	
174. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz	1 350	1 500	1 500	—	
174a. Vergütung (3311 RM) und Tilgung (828 RM) für 55 185 RM für die Kochschule der Dietrichstraße aus der 4682 000 G. A. Anleihe an Abchnitt H I	4 139	4 358	—	—	
— Weggefallene Anträge	—	—	80	50	
	9 099 RM	(11 418)	(7 491)	(19)	
5. Schulküche (2. Mädchen-Berufsschule): (Siegelstraße)					
175. Betriebsbedürfnisse	2 100	2 880	3 421	43	
175a. Instandhaltung der Küchenöfen, Wasserleitungen usw.	100	—	—	—	
176. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	250	250	320	48	
177. Miete an Unterabchnitt E I B — Volksschule	1 500	1 500	1 500	—	E. Nr. 10 der Einsetzung.
177a. Vergütung (2160 RM) und Tilgung (540 RM) für 36 000 RM für die Kochschule der Haukestraße aus der 4682 000 G. A. Anleihe an Abchnitt H I	2 700	2 843	—	—	
178. Heizung	700	700	763	12	
179. Beleuchtung	80	150	43	—	
180. Wasserzins	60	75	21	—	
— Weggefallene Anträge	—	—	104	50	
	7 490 RM	(8 398)	(6 173)	(53)	
181. Haushaltungsunterricht für Erwerbslose	1 800	1 800	1 785	95	E. Nr. 10 der Einsetzung.
Mädchenberufsschulen Summe: 98 104 RM		(118 603)	(122 074)	(51)	
Knabenberufsschule " " 35 915 "		(41 148)	(35 871)	(44)	
C. Berufsschulen Summe: 134 079 RM		(159 751)	(157 945)	(05)	
D. Volkshilfsgärten.					
Allgemeines.					
182. Erstattung an Abchnitt A IV — Fuhrgebühren	4 477	5 556	4 314	58	
183. Versicherungsbeiträge für die Fuhrweiberinnen	490	850	665	20	
184. Beitrag an die Anleihekasse für städtische Arbeiter	160	210	200	—	
185. Stellvertretungskosten für sämtliche Angestellte der Kindergärten	400	500	576	26	
186. Gemeinsame Druckkosten und sonstiges	100	200	201	19	
187. Ärztliche Untersuchung der angestellten Kinder und Überwachung der 5 Kindergärten durch den Stadtschularzt an Abchnitt G V — Gesundheitsamt	400	500	500	—	
188. Schulgebäude	100	50	64	—	
189. Beitrag zum Aufwand der Allgemeinen Schulverwaltung an Unterabchnitt E I A	600	600	600	—	E. Nr. 1 der Einsetzung.
— Weggefallene Anträge	—	—	559	31	
	7 027 RM	(8 466)	(7 680)	(34)	
Seitenbetrag	802 694	897 232	1 011 327	03	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
E I. Übertrag	802 694	897 232	1 011 327	03	
1. Kindergarten (Kronfeldstraße).					
190. Befolgungen	4 700	5 328	5 998	70	
191. Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wädicke	1 273	1 650	1 556	41	
192. Entschädigung für Überlassung des Spielplatzes	15	15	15	—	
193. Instandhaltung des Spielplatzes und der Einrichtungsgegenstände	45	50	42	40	*) Einschl. Wärmegeld.
194. Laufende Instandhaltung u. Beschaffung von Geräten usw.	70	75	67	10	
195. Besondere Ausführungen	—	150	117	85	
196. Besondere Bedürfnisse: 1. post. Gekochter	17	35	138	90	
197. Beschäftigungsmittel	180	200	209	39	
198. Milch für die Kinder	450	500	599	76	
199. Weihnachtsbescherung	180	200	499	91	
200. Mietzins, Heizung usw. an Unterabchnitt E I B — Volksschule	1 360	1 400	1 400	—	*) Nr. 11 der Einnahmen.
201. Reinigungsmittel	40	45	90	90	
— Beggefallener Anfall	—	—	7	—	
8 330 RM		(9 648)	(10 681)	32)	
2. Kindergarten (Fochstraße 76).					
202. Befolgungen	4 500	5 224	5 594	93	
203. Lohn der Aufsichterin, einschl. Vergütung für Reinigung der Räume und der Wädicke	1 273	1 700	1 685	76	
204. Mietzins an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	900	1 000	1 000	—	
205. Beheuern des Einzelumbelages	50	55	52	20	
206. Heizung, Beleuchtung, Wärmegeld	360	400	320	61	
207. Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	70	75	69	93	
208. Besondere Bedürfnisse	—	40	323	08	
209. Beschäftigungsmittel	180	200	183	—	
210. Milch für die Kinder	360	500	600	—	
211. Weihnachtsbescherung	144	200	390	28	
212. Reinigungsmittel	40	45	41	20	
7 877 RM		(9 439)	(10 251)	99)	
3. Kindergarten (Fiedlerstraße).					
213. Befolgungen	4 050	5 048	5 141	89	
214. Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wädicke	1 273	1 650	1 540	39	
215. Mietzins an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	1 370	1 520	1 520	—	*) Einschl. 20 RM Wärmegeld — Abschnitt H IV Nr. 19-24 —.
216. Instandhaltung der Pflanzungen und des Spielplatzes, Fenstern und Beheuern der Dächer, Transport der Winterreifen	80	100	61	12	
217. Heizung, Beleuchtung, Wärmegeld	500	600	577	27	
218. Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten	70	75	42	03	
219. Besondere Bedürfnisse	—	60	201	98	
220. Beschäftigungsmittel	180	200	182	41	
221. Milch für die Kinder	450	500	598	—	
222. Weihnachtsbescherung	180	200	496	04	
223. Reinigungsmittel	40	45	51	58	
8 198 RM		(9 998)	(10 412)	71)	
Seitenbetrag	827 094	926 317	1 042 673	05	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
E I. Übertrag	827 094	926 317	1 042 673	05	
4. Kindergarten (Lange Straße 52).					
224. Befolgungen	5 100	5 812	6 120	10	
225. Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wädicke	1 273	1 650	1 635	84	
226. Mietzins an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	1 370	1 520	1 520	—	*) Einschl. 20 RM Wärmegeld — Abschnitt H IV Nr. 19-24 —.
227. Instandhaltung der Pflanzungen und des Spielplatzes, Fenstern und Beheuern der Dächer	80	100	53	08	
228. Heizung, Beleuchtung, Wärmegeld	530	600	626	61	
229. Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten	70	75	85	64	
230. Besondere Bedürfnisse	—	15	59	43	
231. Beschäftigungsmittel	180	200	188	65	
232. Milch für die Kinder	450	500	600	14	
233. Weihnachtsbescherung	180	200	499	91	
234. Reinigungsmittel	40	45	41	88	
9 273 RM		(10 717)	(11 431)	28)	
5. Kindergarten (Herbststraße 2).					
235. Befolgungen	5 000	5 295	5 136	50	
236. Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wädicke	1 322	1 700	1 373	82	
237. Pachtgeld für einen Spielplatz an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	50	50	50	—	
238. Instandhaltung des Spielplatzes und der Pflanzungen, einschl. Beschaffung von Sträuchern	100	150	190	80	
239. Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten	70	75	92	10	
240. Besondere Bedürfnisse	—	15	513	40	
241. Besondere Ausführungen	—	300	—	—	
242. Beschäftigungsmittel	180	200	179	14	
243. Milch für die Kinder	360	500	554	16	
244. Weihnachtsbescherung	144	200	399	55	
245. Miete, Heizung usw. an Unterabchnitt E I B — Volksschule —	1 360	1 400	1 400	—	*) Nr. 11 der Einnahmen.
246. Reinigungsmittel	40	45	27	07	
8 626 RM		(9 930)	(10 116)	54)	
D. Volkshochschulen Summe: 49 326 RM					
		(58 198)	(60 574)	38)	
Gesamtsumme					
	844 993	946 904	1 064 220	87	
Davon sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
	341 921 RM				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1930	
	RM	RM	RM	RM	
E. II. Realgymnasium.					
1. Schulgeld:					
a) 430 Schüler nach 240 RM			103 200	103 200	
b) 4 Reizehrentinder nach 480 RM			1 920	1 920	
	105 120	93 960	105 844	50	
2. Aufnahme- und Abgangsgebühren	1 310	1 350	2 820	—	
3. Zinsenanteil der Scholze-Matthias-Stiftung (125 RM) und der Subildamsstiftung (150 RM) aus Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben	275	275	275	—	S. Nr. 24 der Ausgabe.
4. Pachtentnahme für Benutzung des Umkleieraumes auf dem Tennisplatz	100	300	300	—	
5. Erstattung auf Miete und Heizung für Dienstleierwohnung	331	361	361	68	
6. Mietzins für die Heizermahlung, einschl. Heizung (45 RM)	375	417	413	35	
7. Erstattung auf Vergütung für die Schreibkraft aus Abschnitt E III — Oberrealschule	469	758	823	91	S. Nr. 4 der Ausgabe.
8. Vergl. auf Versicherungsbeiträge (99 RM von der Schreibkraft selbst und 40 RM aus Abschnitt E III — Oberrealschule)	139	244	288	46	
9. Entnahme aus Kleiderablagegebühren	300	300	—	—	E. Nr. 20, 1 der Ausgabe.
10. Erstattung auf Schülerunfallversicherungsbeiträge	651	780	694	50	E. Nr. 25, 6 der Ausgabe.
11. Verschiedene Entnahmen und Erstattungen	1 000	4 570	4 411	36	
12. Staatszuschuß	28 900	31 500	28 710	—	
Seitenbetrag	138 370	134 815	144 932	76	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1930	
	RM	RM	RM	RM	
E. II. Realgymnasium.					
Persönlicher Aufwand.					
1. Befehlungen	242 000	283 144	298 139	82	
2. Unterhaltungsgehälter an Studienreferendare und Entschädigung an Vertreter	1 500	1 500	2 693	28	*) Die Entschädigungen bei den Abschnitten E II, III und IV sind gesondert bedarfsfähig.
3. Vergütung für den Schularzt an Abschnitt G V — Gesundheitsamt	1 600	1 600	1 600	—	Vorläufige Entschädigung
4. Vergütung für eine Schreibkraft	938	1 516	1 647	83	¼ — 1. Nr. 7 der Einnahmen.
5. Befoldung des Hausmeisters und Vertreter (50 RM) desselben	2 825	3 226	3 397	68	
6. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehalt	1 030	1 184	1 184	40	
	249 893	(292 170)	(308 663)	(01)	
Sachlicher Aufwand.					
7. Vergütung und Tilgung der mit 18% v. N. aufgewerteten alten Anleiheguthaben an Abschnitt H I — Vergütung und Tilgung der Stadtanleihen	4 337	4 177	3 078	—	
8. Vermittlungskostenbeitrag an Abschnitt A II — Geschäftsstellen — (2500 RM) und an Abschnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung — (2200 RM)	4 700	4 700	4 700	—	
9. Laufende Unterhaltung der Gebäude (1000 RM), Heizungsanlage (600 RM), Gartenanlage (60 RM), Ankleidebänke auf dem Tennisplatz (90 RM)	2 350	2 600	2 748	67	
10. Gebühren für elektrische Mieten und Anlagen	80	80	83	—	
11. Reinigungsaufwand	4 000	5 200	6 235	66	
12. Bohnen des Unwesens, Dien- der Fußböden und Abortstände	900	1 000	1 159	12	
13. Heizung — einschl. Heizkosten — (6770 RM), Beleuchtung und Kraft (2000 RM), Wasserversorgung (720 RM)	9 490	9 665	10 485	28	
14. Fußwegreinigung an Abschnitt D X — Straßenzreinigung	494	532	532	—	
15. Unterhaltung der Geräte usw., einschl. 25 RM zur Verfügung des Direktors	540	600	827	66	
16. Geschäftsaufwand, einschl. je 100 RM für den Direktor und das Schulamt	540	600	751	93	
17. Unterhaltung und Ersatzung der Lehrmittel und Sammlungen	900	1 000	2 691	41	17 bis 21 gesondert bedarfsfähig, 17 und 18 übertragbar.
18. Lehrerbücherei, einschl. Buchbindarbeiten	150	150	355	40	
19. Schülerbücherei, einschl. Buchbindarbeiten	200	500	929	96	
20. Schülerübungen	400	400	114	57	
21. Werkunterricht	180	180	146	90	
22. Schulgeldverloß	21 000	15 000	21 709	45	*) Die Entschädigungen für Schulgeldverloß bei den Abschnitten E II, III und IV sind gesondert bedarfsfähig.
23. Beschaffung von Vermitteln	500	400	458	73	
24. Zinsen der Scholze-Matthias-Stiftung (125 RM) und der Subildams-Stiftung (150 RM) zu schungsgem. Verwendung	275	275	275	—	S. Nr. 3 der Einnahmen.
25. Abgaben, Versicherungsbeiträge usw.:					
1. Beitrag an Allgemeine Versicherungsanstalt	270				
2. Gebäudeversicherung	155				
3. Feuerversicherungsbeitrag an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk	234				
4. Beitrag an städtische Kasse	50				
5. Versicherungsbeiträge für Schreibkraft und Helfer	379				
6. Beiträge zur Schülerunfallversicherung	651				
7. Gebühren für Müllabfuhr usw.	1 982				
	3 301	3 676	3 607	20	Se 25, v. S. Nr. 10 der Einnahmen.
Seitenbetrag	304 230	342 905	389 531	97	

Einnahme	Betragsart	Bevorschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1932	1931	1930		
		RM	RM	RM	RM	
E II.	Übertrag	138 370	134 815	144 932	76	
	Gesamteinnahme	138 370	134 815	144 932	76	
13. Zuschuß		168 170	210 005	230 896	78	
	Endsumme	306 540	344 820	375 828	54	
Daraus sind Verrechnungsposten:						
	Zufl. 1 mit			21 000	RM	
	" 3			275	"	
	" 7			469	"	
	" 8 mit			40	"	
	" 9 mit			300	"	
	" 10			651	"	
				<u>22 735</u>	RM	

Ausgabe	Betragsart	Bevorschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1932	1931	1930		
		RM	RM	RM	RM	
E II.	Übertrag	304 230	342 905	369 531	97	
26. Verschiedene Ausgaben:						
1. Freie und Besoldungen				50	RM	
2. Besoldungspost für Schullehrerunterricht				200	"	
3. Besoldungspost der Lehrkräfte				200	"	
4. Beitrag zu dem Aufwand der Betriebsstoffe an Wä- scherei E I - Bekleidung				150	"	
5. Post für Spezialisten				100	"	
		700	800	667	81	Da 26. 5. Nr. 9 bei Einnahme.
27. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorstehenden		100	—	97	50	
— Weggefallener Anseh		—	—	800	—	
		55 137	800	(62 434)	27	
Einmaliger Aufwand:						
28. Außerordentlicher Bauaufwand:						
1. Stufen des kleinen Treppenaufganges teilweise im Innern				110	RM	
2. Holzbohle hinter der Treppe, sämtliche Stufen verputzen, das Mauerwerk im Innern, die Pfeilerhöhe aufstellen und die Stufen neu verlegen				300	"	
3. Klappen der Abzugsröhre				470	"	
4. Streichen aller Dachstühle mit Verzinkt				150	"	
5. Anschließen des Wasserversorgungsnetzes				250	"	
		1 300	900	3 254	32	Die Höhe 28.1-1 und 28.1-2 sind je gesamtlich bedingungslos.
29. Außerordentliche Beschaffung von Geräten und Lernzeug:						
1. Buchhalterstisch				100	RM	
2. Post- und Briefkasten, sowie Buchhalterstühle				50	"	
		210	215	977	94	
		1 510	1 115	(4 232)	26	
	Endsumme	306 540	344 820	375 329	54	
Daraus sind Verrechnungsposten:						
	Zufl. 3			1 000	RM	
	" 6			1 030	"	
	" 7			4 337	"	
	" 8			4 700	"	
	" 14			494	"	
	" 22			15 000	"	
	" 24			275	"	
	" 25, 25.6, 7			2 626	"	
	" 26, 7, 8			350	"	
				<u>30 412</u>	RM	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
	RM	RM	RM	A	
E III. Oberrealschule.					
1. Schulgeld:					
a) 317 Schüler nach 240 RM	—	—	76 180	RM	
b) 1 Reichsaussiedler nach 400 RM	—	—	400	—	
	76 560	70 620	76 491	70	
2. Aufnahme- und Abgangsgebühren	1 000	1 700	2 715	—	
3. Erhaltung auf Miete und Heizung für Dienstbotenwohnungen	827	900	877	99	
4. Jufenantheil der Scholze-Matthias-Stiftung aus Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben —	125	125	125	—	E. Nr. 24 der Ausgabe.
5. Erhaltung auf Schülerunfallversicherungs-Beiträge	478	600	493	80	E. Nr. 21, 2 der Ausgabe.
6. Einnahme aus Kiederablagegebühren	300	300	—	—	E. Nr. 27, 1 der Ausgabe.
7. Verschleißene Erstattungen	300	300	1 067	24	
Seitenbetrag	79 586	74 545	81 770	73	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
	RM	RM	RM	A	
E III. Oberrealschule. Öffentlicher Aufwand					
1. Befolgungen	164 000	214 145	231 742	69	
2. Unterhaltsgeldhülfe an Studentenfürsorge und Entschädigung an Vertreter	1 500	1 500	1 220	53	*) Die Einrückungen bei den Abchnitten E II, III und IV sind gegenseitig bedarfsfähig.
3. Vergütung für den Schularzt an Abschnitt G V — Gesundheitsamt —	1 600	1 600	1 600	—	Verlässliche Einrückung.
4. Erstattung auf Vergütung für eine Schreibkraft an Abschnitt E II — Realgymnasium —	469	758	823	91	
5. Befolgung des Hausmeisters und Vertretung (50 RM) desselben	3 185	3 725	4 037	73	
	170 754	221 728	239 424	86	
Sachlicher Aufwand					
6. Verwaltungshofbeiträge an Abschnitt A II — Geschäftstellen — (2200 RM) und an Abschnitt E I — Allgemeiner Schulaufwand — (2200 RM)	4 400	4 400	4 400	—	
7. Verzinsung und Tilgung der aus der 4 Mill. Reich-Anleihe entnommenen Baugelder in Höhe von 2 114 534 RM an Abschnitt H I — Verzinsung u. Tilgung der Stadtanleihen — und 1931:	164 151	126 872	126 872	04	
a) Tilgung H. Kote	—	—	38 481,50	RM	
b) Zinsen von 2 114 534, — RM u. 1.1. — 30.9.1932	—	—	63 430,02	—	
c) „ „ „ 2 076 102,34 „ „ 1.7. — 31.12.1932	—	—	62 960,07	—	
					S. m. a.
8. Tilgung der vorräumliche aus Betriebsvermögen bewilligten Kosten von urspr. 108 249 RM für das Inventar der neuen Oberrealschule	20 000	20 000	—	—	*) Rückzahl. Ende 1930: 68 249 RM.
9. Laufende Unterhaltung der Gebäude und Heizungsanlagen, sowie der dem Schulbetrieb dienenden Anlagen und Einrichtungen, einschl. Baum- u. Strauchpflanzungen, Schulgarten	2 300	1 500	2 991	33	*) Darunter 100 RM zur Verfügung des Verwalters des Schulgartens.
10. Beaufsichtigung der elektrischen Anlagen und Uhren	104	80	106	—	
11. Reinigungsaufwand	4 800	7 300	8 678	92	
12. Bahnen des Einsteuens, Öfen der Fußböden und Reinigen der Abortkabinen	1 000	1 000	1 499	49	
13. Heizung, einschl. 1620 RM Heizöllohn (7200 RM), Beleuchtung, einschl. Kraft (2000 RM), Wasserversorgung (650 RM)	9 850	10 906	10 890	51	
14. Reinigung der Fußwege an Abschnitt D X — Straßenreinigung —	910	980	980	—	
15. Unterhaltung der Geräte und des Leinwand, einschl. 25 RM zur Verfügung des Rektors	540	600	854	60	
16. Geschäftsaufwand (einschl. je 100 RM für den Rektor und das Schulamt)	540	600	568	31	
17. Unterhaltung und Ergänzung der Lehenmittel und Sammlungen	1 000	1 500	4 187	70	*) Bis 21 gegenseitig bedarfsfähig, 17 und 18 übertragbar.
18. Lehrerbücherei	150	150	389	65	
19. Schülerbücherei (für Buchbinderearbeiten)	200	300	798	06	
20. Schülerübungen	400	500	790	55	
21. Werkunterricht	270	270	505	05	
22. Schulgeldderlei	15 300	14 000	20 715	90	*) Die Einrückungen für Schulgeldderlei bei den Abchnitten E II, III und IV sind gegenseitig bedarfsfähig.
23. Beschaffung von Lernmitteln	500	500	753	65	*) E. Nr. 4 der Ausgabe.
24. Zinsen der Scholze-Matthias-Stiftung an leistungsgemäßer Verwendung	125	125	125	—	
25. Studentenkassen für ehemalige Oberrealschüler (zur Erinnerung an die Weihe der neuen Schule)	500	500	500	—	
Seitenbetrag	307 896	413 811	429 001	81	

Einnahme		Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1932	1931	1930	1929	
		RM	RM	RM	RM	
E III.	Übertrag	79 588	74 545	81 770	73	
	Gesamteinnahme	79 588	74 545	81 770	73	
8. Zuschuß		323 328	344 556	350 615	09	
	Endsumme	402 916	419 101	432 385	82	
Daron sind Berechnungsposten:						
	Anf. 1 mit	15 500	RM			
	" 4	125	"			
	" 5	476	"			
	15 901	RM				

Ausgabe		Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1932	1931	1930	1929	
		RM	RM	RM	RM	
E III.	Übertrag	297 896	413 811	426 001	61	
26. Abgaben, Versicherungen usw.:						
1. Beitrag an allgemeine Versicherungsanstalt	120	RM				
2. Schulversicherung	525	"				
3. Beiträge Zentralverband für die D. O. - Schullehrer	234	"				
4. Beiträge an Abchnitt I II - Realgymnasien - für Buchhaltung u. Krankenverf. Beiträge der Schulleitung	40	"				
5. Versicherungsbeiträge für den Schulrat	250	"				
6. Beiträge zur Schullehrerversicherung	476	"				
7. Beiträge für Klassenrat, Streifen- und Schullehrerversicherung, Versicherung	2 217	"				
		3 960	4 210	3 965	87	Sa 26, a. C. Nr. 5 der Einnahmen.
27. Verschiedene Ausgaben:						
1. Zorn- und Schmutzgebühren	70	RM				
2. Post- und Kopiergebühren	50	"				
3. Beitrag zu den Kosten der Veranschlagung an Abchnitt I I - Schullehrer	150	"				
4. Versicherungsbeitrag für den Schullehrer	150	"				
5. Post für den Schulrat	100	"				
6. Beschäftigung der Nebenkräfte	300	"				
		700	800	801	87	Sa 27, a. C. Nr. 6 der Einnahmen.
28. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorstehenden		100	—	121	00	
— Weggefallener Anlag		—	—	800	—	
		231 802	RM	(197 063)	(192 126)	09
Einmaliger Aufwand						
29. Kasperrentlicher Bauaufwand:						
Arbeiten und Arbeiten aller Art (Schulhaus, Heizung, Wasser und sonst.)		250	—	—	—	
30. Kasperrentliche Beschaffung von Geräten usw.:						
Buch- und Bibliothek, Schulzeug		110	280	351	92	
— Weggefallener Anlag		—	—	482	95	
		360	RM	(280)	(834)	97
	Endsumme	402 916	419 101	432 385	82	
Daron sind Berechnungsposten:						
	Anf. 3	1 600	RM			
	" 4	469	"			
	" 6	4 400	"			
	" 7	164 151	"			
	" 14	910	"			
	" 22	15 300	"			
	" 24	125	"			
	" 26, 3, 4, 6, 7 mit	2 967	"			
	" 27, 3	150	"			
	190 072	RM				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
E IV.					
Höhere Mädchenschule mit Studienanstalt.					
1. Schulgeld:					
a) 380 Schülerinnen (einschl. Stud.-Anstalt) nach 240 RM -- 80 RM RM					
b) 7 Aufsichtsratsmitglieder nach 480 RM -- 3 200 --	89 700	79 020	83 721	85	
2. Aufnahme- und Abgangsgebühren	1 300	1 575	2 710	—	
3. Erstattung auf Schülerunfallversicherungs-Beiträge	551	677	534	40	z. Nr. 10. d. Ausgabe.
4. Verpfändenes	100	100	586	61	
5. Staatszuschuß	28 900	31 500	28 710	—	
6. Erstattung der Aufwendungen für den orthopädischen Turnunterricht	290	383	484	70	z. Nr. 2 der Ausgabe.
Gesamteinnahme	120 701	113 255	116 747	56	
7. Zuschuß	94 718	136 297	145 219	79	
Endsumme	215 019	249 552	261 967	35	
Daran sind Verrechnungsposten:					
Nr. 1 mit	17 952 RM				
3	551 "				
6	290 "				
	18 793 RM				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
E IV.					
Höhere Mädchenschule mit Studienanstalt.					
Personlicher Aufwand					
1. Bezahlungen (einschl. Studienanstalt)	160 000	192 400	198 257	09	
2. Orthopädischer Turnunterricht (für Unterrichtsstunden 240 RM, für Arztentlohnung 50 RM)	290	383	433	30	z. Nr. 6 der Ausgabe.
3. Entschädigung an Vertreter	500	500	—	—	*) Die Entlohnungen bei den Schwestern I, II, III und IV sind gesondert bedarfsfähig.
4. Entschädigung für den Schularzt an Abschnitt G V -- Gesundheitsamt	1 600	1 600	1 600	—	*) Vorläufige Entlohnung.
5. Vergütung für eine Schreibkraft an Abschnitt E I -- Allgemeine Schulaufsicht	634	914	1 112	74	
— Weggefallene Anträge	—	458	226	03	
	163 024 RM	(196 255)	(201 629)	16)	
Sachlicher Aufwand					
6. Verwaltungskostenbeitrag an Abschnitt A II -- Geschäftstellen -- (2000 RM) und an Abschnitt E I -- Allgemeine Schulaufsicht -- (2500 RM)	5 100	5 100	4 800	—	
7. Witterung der Diebstahlskasse an den Abchn. (18 Zimm.)	15 620	17 365	17 365	—	
8. Reinigungsaufwand (18 Zimm. -- 2050 RM), Bohren des Lesesaals (600 RM) an Abchn. E I -- Allgem. Schulaufsicht	2 650	4 000	4 125	—	
9. Heizung (4230 RM), Beleuchtung (525 RM), Wassergins (450 RM), Fußbodenreinigung (172 RM), el. Kraft (100 RM) an den Abchn.	5 377	6 395	5 871	—	
10. Instandhaltung und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen	270	300	642	81	
11. Unterhaltung der Turn- und Spielgeräte (30 RM pro selbständigen Verfügung des Direktors)	90	100	61	45	
12. Geschäftsaufwand (einschl. je 100 RM für den Direktor und das Schulamt)	540	600	423	95	
13. Unterhaltung und Ergänzung der Lehrmittel und Sammlungen	900	1 000	1 982	86	13 bis 16 gesondert bedarfsfähig, 13 und 14 übertragen.
14. Lehrerbücherei	150	150	298	75	
15. Schülerbücherei, für Buchbindearbeiten	200	300	800	70	
16. Schülerübungen	150	150	397	63	
17. Schulgelberlaß	17 952	15 000	18 919	30	*) Die Entlohnungen für Schreibrbeiten bei den Schwestern I, II, III und IV sind gesondert bedarfsfähig.
18. Beschaffung von Lernmitteln	500	500	498	50	
19. Verschiedenes:					
1. Schulierbücher, nicht Entschädigung für Benutzung anderer Schulbücher	350 RM				
2. Freie und Besonderegaben	30 "				
3. Beitrag an allgemeinen Versicherungsanstalt	70 "				
4. Beiträge zur Schülerunfallversicherung	501 "				
5. Versicherungsgeld für den Schulaufsichtsrat	150 "				
6. Beitrag an den Aufwand der Gesundheitskasse an Abschnitt E I -- Schulaufsicht	130 "				
7. Selbst-Verpfändungskasse an Abchn. D II -- Eink.-W.	364 "				
8. Erstattung auf Angehörigen z. Krankenkass. Beiträge der Schulaufsicht an Abschnitt E I -- Allgem. Schulaufsicht	47 "				
9. Post für Spielpläne	100 "				
30. Verfügungsumme des Ausschusses und des Vorsitzenden	100	—	16	25	
— Weggefallener Anlag	—	—	600	—	
	51 451 RM	(52 907)	(59 022)	44)	
Sigmalliger Aufwand					
21. Beschaffung von Geräten:					
1. Buchstempel	140 RM				
2. Schreib-, Tisch-, Tafelstühle etc.	80 "				
3. Tischdecken	35 "				
4. Tische etc.	50 "				
5. Verkaufsstellen für den Spielplatz	19 "				
6. 30 Stühle für Unterrichtsstühle	240 "				
— Weggefallene Anträge	—	544	240	1 085	75
	544 RM	(390)	(1 315)	75)	
Daran sind Verrechnungsposten:					
Nr. 2	250 RM	Nr. 8	2 030 RM		
4	1 600 "	9	3 377 "		
5	634 "	17	17 952 "		
6	5 100 "	19.4.37.8	1 132 "		
7	15 620 "		48 355 RM		
Endsumme	215 019	249 552	261 967	35	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	h	
E V.					
Gewerbeschule.					
1a. Schulgeld von Pflichtschülern und Schülern der Technischen Abendhule	35 000	50 256	78 942	30	©. Nr. 17 der Ausgabe.
1b. Schulgeld von Teilnehmern an freien Unterrichtslehrgängen	7 500	12 000	—	—	
2. Lehrgeldern für Benutzung der Schülerbücherei	75	75	75	—	
3. Erlös aus dem Verkauf von Schülerarbeiten	300	300	380	19	
4. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	2 000	3 635	2 093	78	©. Nr. 7 der Ausgabe
5. Entschädigungen für Überlassung von Schulräumen an Vereine (einchl. 300 RM von der Betriebsratsschule)	400	50	191	35	
6. Verschiedenes	500	2 000	1 224	80	
7. Staatszuschuß und Erstattung auf Lehrgeldern	76 000	110 488	105 091	—	©. Nr. 1 und 2 der Ausgabe. *) Einchl. 7500 RM aus dem Betriebsratsschule.
Seitenbetrag	121 775	173 204	188 898	42	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	h	
E V.					
Gewerbeschule.					
Personeller Aufwand.					
1. Besoldungen an Lehrer	156 000	182 280	215 635	73	Nr. 1 u. 2 gegenüber bekanntem; ©. Nr. 7 der Ausgabe
2. Nebenberuf. Unterrichtsstunden (240) einchl. 10 Stdn. für Vertretungen	23 040	44 157	29 503	37	
3. Nat. Erstattung des Aufwands für Schulgesundheitspflege an Abchnitt G V — Gesundheitsamt —	500	587	950	—	
4. Erstattung an Abchnitt A IV — Ruhegehälter — (5296 RM) und Beitrag zur hdt. Ruhegeldkasse (77 RM)	5 373	6 310	6 773	90	
5. Besoldung an Beamte ufm.	5 852	6 988	6 842	81	
6. Vertretung des Hausmeisters während der Beurteilung	100	100	76	56	
7. Versicherungsbeiträge ufm.	5 000	6 509	6 106	82	©. Nr. 4 der Ausgabe.
	194 865	246 941	265 889	19	
Sachlicher Aufwand.					
8. Verwaltungskostenbeitrag an Abchnitt A II — Geschäftskosten — (10 500 RM), Gebäudeversicherungsbeiträge (231 RM), allgemeine Versicherungsbeiträge (416 RM)	11 141	11 141	11 121	59	
9. Beitrag für Schulgeldderhebung und zu den Schülern der Beamten des Schulamts an Abchnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung —	7 500	7 500	7 500	—	
10. Verzinsung und Tilgung der Bankkosten für das Lehrerbürogebäude an Abchnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtschulden — Summe: 11 600 RM Zinsen und Tilgung für 200 000 RM Staatsanleihe. 8,307 % v. J. Zinsen für 100 000 RM aus dem Darlehen Freiburg. * 50 250 RM Tilgung ©. u. a.	76 217	22 850	905	55	
11. Reinigung (2700 RM), Dien der Fußböden, Wahren des Linoleums (300 RM), Heizungsaufwand einchl. Heizlohn und Brennstoffe (3780 RM), Kraft und Beleuchtung (3200 RM), Wasserzins (400 RM)	10 380	11 300	11 577	23	
12. Entschädigung für Miete, Heizung ufm. an Abchnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung —	8 230	12 928	12 877	—	
13. Miete für Räume im Hause Querstr. 4 und Seminarstr. 15 an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	6 400	600	600	—	Für Benutzung von Diensten der Politzug- und Oberhofe.
14. Unterhaltung des Gebäudes und der dem Schulbetrieb dienenden Anlagen	2 100	2 300	2 183	07	
15. Gebühren für Müllabfuhr, Straßeneinigung und Feuerlösch (572 RM) und Fußwegreinigung an Abchnitt D X — Straßeneinigung — (193 RM)	765	707	706	00	
16. Verschiedene Gebühren und Abgaben: a) Haftversicherungsbeiträge für Schüler 50 RM b) Ausflugsgebühren 24 c) Verkleidung 50	124	106	130	83	
17. Geschäftsbetriebsmittel (Druckkosten, Schreibmaterialien für Lehrer, Buchbinderarbeiten, Einrückungskosten, Fernspreckgebühren — davon 516 RM an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 130	1 350	1 752	86	
18. Sonstiger Aufwand: Beitrag zu dem Aufwand der Tagelohnstelle an Abchnitt E I — Volkshaus —	250	270	327	15	
Seitenbetrag	319 102	317 963	315 771	09	

*) Die Verzinsung zur Deckung der monatlichen Tilgungsraten ist dem Ministerium beantragt.

Abchnitt E V.

Einnahme	Veranschlagt auf		Berücksichtigt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
E V.					
Übertrag	121 775	173 204	188 898	42	
Gesamteinnahme	121 775	173 204	188 898	42	
8. Zuschuß	225 547	174 864	175 589	43	
Endsumme	345 322	348 068	364 487	85	
Davon sind Berechnungsposten:					
Nr. 1 mit	13 300				
„ 4 „	2 000				
	15 300				

Gewerbeschule.

E V.
Gewerbeschule.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Berücksichtigt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
E V.					
Übertrag	319 102	317 993	315 771	09	
19. Lehrer- und Klassenbücherei	90	100	213	85	Nr. 19-21 gegenüber bezugsfähig und übertragbar
20. Lehrmittel und Vorbilder	250	250	423	75	
21. Schülerbücherei	100	125	282	40	
22. Naturwissenschaftlicher Unterricht	1 800	2 000	4 120	61	
23. Lehrmittel für die Technische Abendschule	100	100	313	50	
24. Lehrwerkstättenbedarf	8 100	9 000	15 132	17	
25. Unterhaltung der Haus- und Turngeräte	700	700	869	73	
26. Beschaffung von Lernmittel für bedürftige Schüler (800 RM), Fachzeitschriften (600 RM), Osterausstellung (— RM), Jahresbericht (50 RM)	1 450	1 450	1 324	93	
27. Erlaß von Schulgeld (35 v. H.) der Einkommens von den Pflichtschülern und den Schülern der Technischen Abendschule	13 300	15 000	20 485	40	S. Nr. 1a bei Einnahme.
28. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorstehenden — Weggelassene Anträge	200	—	20	—	
	—	400	—	—	
	150 327	(100 177)	(93 068)	24	
Einmaliger Aufwand.					
29. Außerordentlicher Bauaufwand	—	800	5 570	04	
30. Beschaffung von Geräten: Wandtafelständer, Hand-, Tisch-, Wandtafel- und Stahlböden	130	150	1 960	38	
	130	(950)	(5 530)	42	
Endsumme	345 322	348 068	364 487	85	
Davon sind Berechnungsposten:					
Nr. 3	300				
„ 4 mit	5 296				
„ 7 mit	2 000				
„ 8 mit	10 500				
„ 9	7 500				
„ 10	70 217				
„ 12	8 230				
„ 13	6 400				
„ 15	765				
„ 17 mit	516				
„ 27	13 300				
	131 224				

Abchnitt E VI. Fachgewerbeschule

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	3	
E VI.					
Fachgewerbeschule für Musterzeichner.					
<small>(Die Umsätze der höheren Fachschule für Textil-, Stickerei- und Konfektions-Industrie - Besondere Nr. 1 - untergebracht.)</small>					
1a. Schulgeld von Pflichtschülern (32 Schüler je 28,80 RM)	922	2 246	2 908	—	§. Nr. 5 der Ausgabe.
b. Schulgeld von Teilnehmern am wahlfreien Unterricht (28 Schüler je 14,40 RM)	288	202	—	—	
2. Staatszuschuß	2 901	4 471	4 484	—	§. Nr. 12 der Ausgabe.
3. Verschickenes	50	50	43	50	
— Weggefallener Anlag	—	24	24	—	
Gesamteinnahme	4 161	6 993	7 459	50	
4. Zufuß					
	10 462	12 004	12 120	33	
Endsumme	14 623	18 997	19 579	83	
Davon ist Berechnungssposten:					
Anf. 1a mit	92 RM				

für Musterzeichner.

E VI.
Fachgewerbeschule für Musterzeichner.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	4	
E VI.					
Fachgewerbeschule für Musterzeichner.					
<small>(Die Umsätze der höheren Fachschule für Textil-, Stickerei- und Konfektions-Industrie - Besondere Nr. 1 - untergebracht.)</small>					
Derjählicher Aufwand					
1. Bezahlung an Lehrer	4 915	6 076	6 385	88	§. Nr. 2 der Einnahme.
2. Nebenamtliche bez. nebenberufliche Unterrichtsstunden jährlich einschl. 2 Stdn. für Vertretungen und 4 Stdn. freies Unterricht — (10 Stdn. je 96 RM, 4 Stdn. je 61,00 RM)	1 207	3 198	3 298	16	
3. % des Stelleneinkommens für die Schreibkraft	1 460	1 627	1 648	48	an die Schül. Höhere Fachschule f. Spitzen-, Stickerei- und Konfektions-Industrie
4. 1/2 Beitrag zu dem Gehalt des Hausmeisters	845	960	1 007	08	
5. Versicherungsbeiträge	24	72	60	—	
— Weggefallene Anlage	—	75	100	—	
8 451 RM		(12 017)	(12 409)	60)	
Sachlicher Aufwand					
6. Verwaltungskostenbeitrag an Abchnitte A II — Geschäftstellen — (300 RM) und E I — Allgemeine Schulverwaltung — (400 RM)	700	700	700	—	
7. Miete, Heizung, Beleuchtung, elektr. Kraft, Reinigung, Maschinenunterhaltung an den Textil-Erzeug. Industrieverein	4 500	5 000	4 719	84	Berechnungsspost. Die Berechnung erfolgt nach % in Umfang der Benutzung der Räume. §. Nr. 14 der Einnahme.
8. Schulgelberloß — 10% der Sollennahme von Pflichtschülern	92	225	370	80	
9. Geschäftsaufwand, einschl. Fernsprechananschluß an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk — (24 RM) und Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage (20 RM)	200	270	137	06	§. Nr. 11. ungerichtet behauptungsfähig und übertragbar.
10. Beschaffung und Unterhaltung der Lehrmittel usw.	240	270	350	13	
11. Lehrer- und Schülerbücherei	45	50	247	80	
12. Unterhaltung des vorhandenen häußlichen Inventars	50	65	45	05	
13. Schulgartenunterhaltung	40	45	82	10	
14. Unterrichtsstoffe	130	150	250	—	
15. Fernmittel für bedürftige Schüler	90	90	132	85	
— Weggefallener Anlag	—	—	18	—	
6 077 RM		(6 885)	(7 013)	63)	
Einmaliger Aufwand					
16. Realische Veränderungen	65	75	—	—	
17. Rechtebeschaffungen usw.: Haus- und Wirtschaftsm.	30	40	66	60	
95 RM		(115)	(66)	60)	
Endsumme	14 623	18 997	19 579	83	
Davon sind Berechnungssposten:					
Anf. 7	700 RM				
" 8	92				
" 9 mit	24				
816 RM					

Abchnitt E VII. Beiträge an Schulen und Vereine

Einnahme	Veranschlagt auf		Betragsarten		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	ct	
E VII.					
Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der Bildung und Erziehung.					
1. Winterabendnähschule: Erlöse aus Kursbeiträgen	400	500	512	50	1/2 Betr.
	(400)	(500)	(512)	(50)	
2. Zuschuß	85 434	100 428	123 409	18	
Endsumme	85 834	100 928	123 921	68	

für Zwecke der Bildung und Erziehung.

Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der Bildung und Erziehung.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Betragsarten		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	ct	
E VII.					
Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der Bildung und Erziehung.					
1. Öffentliche höhere Handelslehreanstalt (Berechnungsgeld 1/2 des Personalaufwandes)	56 842	70 500	77 026	—	
2. Öffentliche höhere Fachschule für Spigen-, Sticker- und Konfektions-Industrie (Berechnungsgeld, 1/2 des Personalaufwandes, einchl. 1/2 von 1/2 für die Schreibkraft und 1/2 für den Hausmeister)	14 208	17 253	19 000	45	
3. Winterabendnähschule (Handarbeitsunterricht an Frauen und Mädchen aus dem Arbeiterstande):					1/2 Betr.
a) Bildung 1/2 von 2 Stunden			56 RM		
b) Unterricht 1/2 von 48 Stunden			1 198		
c) Beschäftigungsgelder für die Schülferinnen			120		
d) Heizung und Schließung (2 Schulen)			90		
e) Verbleibens			20		
	1 484	1 175	1 910	05	
4. Erstattung für Beleuchtung und Geräteeinrichtung durch die Volkshochschule in der Hilfsschule — an Abchnitt E I — Volkshochschule —	1 500	—	2 000	—	
5. Bezgl. durch die Betriebsratschule in der Gewerbeschule an Abchnitt E V —	300	—	—	—	
6. Beihilfen für bedürftige und würdige Schüler aus Plauen zur Förderung ihrer Berufsausbildung	12 000	12 000	15 000	—	
— Weggefallene Anträge	—	—	8 025	20	
Endsumme	85 834	100 928	123 921	68	
Davon Berechnungspost:					
Zu 4	1 500	—	—	—	RM
" 5	300	—	—	—	"
	1 800	—	—	—	RM

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
F I.					
Theater und Orchester.					
A. Allgemeine Verwaltung.					
1. Zuschuß für den Erziehungsvorstand von der Katscherwirtschaft	540	600	600	—	Der Abchnitt F I wurde von der hiesigen Körperkassen-Kommission am 17.30. Dezember 1931 genehmigt.
2. Sonstige Einnahmen ein- -weggefallene Aufträge	50	50	—	—	
	(500)	(650)	(3.000)	(—)	
3. Zuschuß	36.996	37.970	52.739	74	
Summe A: 37.586 RM		(38.620)	(56.359)	74	
B. Theaterbetrieb.					
4. Eintrittsgelder:					
a) Tagesverkauf, eininkl. Schüler- und Fremdenabstellungen	127.000	186.000	139.055	27	
b) Stimmzettel	121.000	130.000	136.996	50	
c) Zuschüsse	10.000	10.000	13.536	31	
d) geschlossene Vorstellungen (Säbnermusikabend, Volkslieder etc.)	86.000	90.000	93.612	12	
e) sonstige Aufführungen	72.000	84.000	80.025	56	
	(416.000)	(500.000)	(463.295)	70	
5. Kleiderablage und Verwechslungsgebühren	55.000	30.000	40.188	30	
6. Theaterzettel- und Textbücherverkauf	10.000	12.000	10.902	93	
7. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	26.800	28.000	23.888	37	
8. desgl. auf Beiträge an die Kassenkassette	1.700	1.750	1.929	82	
9. desgl. auf Agentenvermittlungen	1.450	2.000	1.395	38	
10. Beitrag von Abchnitt H VII — Steuern —	18.000	20.000	18.888	37	
11. Beitrag der Vereinigung zur Erhaltung des Stadttheaters	5.000	7.800	—	—	
12. Sonstige Einnahmen und Erstattungen	500	500	911	65	
13. Einnahmen aus Theaterveranstaltungen in Bad Eiter	60.000	70.000	68.623	10	
	(594.450)	(672.050)	(630.014)	98	
14. Zuschuß	116.200	123.800	151.738	90	
Summe B: 710.650 RM		(795.850)	(781.753)	88	
Seitenbetrag	748.236	834.470	838.113	62	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
F I.					
Theater und Orchester.					
A. Allgemeine Verwaltung.					
1. Befolgung an Beamte	12.800	14.550	31.412	95	C. Einnahmen. Bemerkung: Das Berichtsjahr läuft bis 31.7.1932; Haushaltsplanmäßige nur bis 31.3.1932. Einseitige Ausgabenposten sind gegenüber bedarfsmäßig.
2. Erhaltung an Abchnitt A IV — Ruhegehälter —	5.200	2.405	—	—	
3. Instandhaltung des Gebäudes (einschl. Mäuerung der Abortgruben)	4.000	4.500	3.153	51	
4. Instandhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen	3.500	3.500	2.530	20	
5. Unterhaltung und Ergänzung der Maschinen und Geräte	1.000	1.000	885	11	
6. Krankenversicherungsbeiträge (4636 RM), Wasserzins (1200 RM), Gebühren für Müllabfuhr usw. (1350 RM)	7.186	8.265	7.602	65	
7. Beitrag zur allgemeinen Versicherungsanstalt	1.900	1.900	1.900	—	
8. Mitgliedschaft bei Verbänden	1.700	2.300	1.667	91	
9. Verfügungsumme des Ausschusses und des Vorsitzenden	300	300	187	90	
— Weggefallene Aufträge	—	—	6.950	51	
Summe A: 37.586 RM		(38.620)	(56.359)	74	
B. Theaterbetrieb.					
10. Befolgungen und Löhne:					
a) Jahreslohn, inkl. Steuern, Zuschüsse	49.000	59.300	46.141	09	
b) Künstler, Ehrenmitglieder etc.	230.000	257.800	274.696	54	
c) Schiedsrichter, eininkl. Tischler etc.	81.000	101.950	91.692	35	
11. Gehaltszahlungen:					
a) auf Verteilung und Ausfälle	8.000	8.000	10.796	65	
b) auf Steuern	8.000	6.000	1.180	—	
12. Versicherungsbeiträge	30.600	51.000	48.792	87	
13. Beiträge an die Kassenkassette für städtische Arbeiter	3.400	3.500	3.742	89	
14. Vergütungen für Agenten	2.900	3.500	2.810	14	
15. Pauschalbetrag für Musikleistungen des Orchesters an Abchnitt F I C — Orchester —	108.000	125.000	130.000	—	
16. Reisekosten (einschl. Erstattungen an neuerepflichtete Künstler)	2.100	2.700	1.914	64	
17. Verführungsrechts-Erstattung, Materialleihkosten, Bücherei	35.000	36.000	37.186	86	
18. Druck-, Plakat- und Einrichtungskosten	15.000	13.000	14.960	30	
19. Textbücher	100	100	260	65	
20. Geschäftsauswand (einschl. 1930 RM Fernsprech-Gebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk — und 1500 RM Stempelsteuer)	7.800	8.000	8.465	56	
21. Beleuchtung, Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen und Leitungen	16.000	17.000	15.670	21	
22. Heizung (einschl. Heizkosten)	7.500	8.000	7.523	—	
23. Reinigung	7.600	8.500	8.119	26	
24. Unterhaltung und Ergänzung des Dekorations- und Kostümbüros	18.000	20.000	15.215	77	
25. Feuerlösch- und Instandhaltung der Feuerlöschrichtungen	4.300	5.000	4.377	50	
26. Kartensteuer	27.000	30.000	28.332	50	
27. Mieten für die Lagerräume im Maschinenhaus der Straßenbahn-Gesellschaft und im Gaswerk	1.350	1.500	1.500	—	
28. Verschiedene Ausgaben, einschl. Spielhilfe	5.000	4.000	2.305	20	
29. Tagelöhner, Fahrgehalte und sonstige Ausgaben für Theaterveranstaltungen in Bad Eiter	25.000	26.000	25.734	54	
— Weggefallene Aufträge	—	—	415	30	
Summe B: 710.650 RM		(795.850)	(781.753)	88	
Seitenbetrag	748.236	834.470	838.113	62	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
F I.	748 236	834 470	838 113	62	
C. Orchester.					
15. Einnahmen aus musikalischen Veranstaltungen	8 000	10 000	8 197	86	
16. Vom Abchnitt F I b — Beitrag des Theaters	108 000	125 000	130 000	—	
17. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	3 500	3 200	2 383	06	
18. dergl. auf Beiträge an die Ruhegeldkasse	3 450	4 400	4 198	41	
19. Sonstige Einnahmen, Erlös aus verkauften Vertragsfolgen für die Parkmassen usw.	700	700	1 213	56	
20. Entschädigung für Ausföhrung der Kammermusik in Bad Elster	40 000	50 000	57 973	12	
	(163 650)	(193 300)	(203 966)	01)	
21. Zuschuß	39 670	52 700	53 669	62	
Summe C: 203 320 RM		(246 000)	(257 635)	63)	
Endsumme	951 556	1 080 470	1 095 749	25	
Darvon sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
Nr. 7	20 800				
" 8	1 700				
" 10	18 000				
" 16	108 000				
" 17	3 500				
" 18	3 450				
	161 450				

Zusammenstellung zu Abchnitt F I.

Unterabchnitt	Einnahme 1932	Ausgabe 1932	Zuschuß 1932	Zuschuß 1931	Zuschuß 1930
A. Allgemeine Verwaltung	500	37 586	36 996	37 070	52 700
B. Theaterbetrieb	894 450	710 650	116 200	123 800	151 739
C. Orchester	163 650	203 320	39 670	52 700	53 670
Summe	758 600	951 556	192 866	214 470	258 109

F II 3. St. frei.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
F I.	748 236	834 470	838 113	62	
C. Orchester.					
Personlicher Aufwand.					
30. a) Bezahlungen (40 händige, 2 nicht händige Stellen, Orchesterdiener)	160 000	200 500	212 708	61	
b) Nebenvergütungen: Schonungslöhne an die 41. Militär, Sondere, Kette- und Militärgeh., Notenvereinerung, leg. Doppelverrechnungen	5 000	6 700	3 524	70	
c) Verhärtung für den während des Sommers in Planung verbleibenden Orchesteranteil und in Krankheitsfällen	7 000	7 000	6 315	56	
31. Auslösung bei auswärtigen Konzerten	1 000	1 000	1 278	10	
32. Versicherungsbeiträge	6 500	5 700	5 209	11	
33. Beiträge zur Ruhegeldkasse für händige Angestellte	6 900	8 800	8 396	82	
	186 400	(229 700)	(237 432)	90)	
 Sachlicher Aufwand.					
34. Allgemeiner Geschäftsaufwand (Sachmiete, Kartensteuer, Gebühren usw.)	800	800	725	20	
35. Aufführungsrechtsschädigungen	300	600	435	—	
36. Laufende Unterhaltung der Instrumente	900	1 000	804	90	
37. Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage	500	500	500	—	
38. Beschaffung von Harfenhalten	250	200	275	10	
39. Notenbeschaffung	300	1 000	68	15	
40. Druck- und Einrückungskosten	1 000	600	1 355	40	
41. Miete für den Probenraum und den Notenraum an Abchn. H IV	270	300	300	—	
42. Verfügungssumme	300	300	131	—	
43. Aufwandsentschädigung für 1 Kapellmeister und 30 Kapellisten in Bad Elster	11 900	11 000	12 926	92	
— Weggefallener Anlag	—	—	2 681	06	
	16 920	(16 300)	(20 202)	73)	
Summe C: 203 320 RM		(246 000)	(257 635)	63)	
Endsumme	951 556	1 080 470	1 095 749	25	
Darvon sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
Nr. 12 mit	26 800				
" 15	108 000				
" 20 mit	1 980				
" 32 mit	3 500				
" 33 mit	3 450				
	143 730				

F II 3. St. frei.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	h	
F III.					
Stadtbücherei.					
1. Gebühren für Ausleihkarten usw.	3 700	4 000	4 169	98	*) Bezugs-Verrechnungsbogen beim der Stadtbücherei zu Reserven- bezogen zur Verfügung. S. Nr. 4 der Ausgabe.
2. Erhaltung auf Miete und Heizung von dem Hausmeister	182	195	194	84	
3. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge — Wegfallener Kasse	739	1 014	806	02	
				52	90
Gesamteinnahme	4 621	5 209	5 229	74	
4. Zufuhr	34 846	40 117	45 407	27	
Endsumme	39 467	45 326	50 631	01	
Daron Verrechnungspost: Nul. 3	739 RM				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	h	
F III.					
Stadtbücherei.					
Verpflichteter Aufwand					
1. Befolgung an Beamte und Angestellte, einchl. 200 RM für Betreiber des Hausmeisters	10 409	12 423	12 189	86	S. Nr. 3 der Ausgabe.
2. Löhne an Hilfskräfte (Leserangestellte)	8 375	10 778	10 974	01	
3. Entschädigung für Beaufsichtigung der Kleiderablage	364	364	336	—	
4. Versicherungsbeiträge	1 849	2 261	1 897	52	
	20 997	(25 826)	(25 397)	39)	
Sachlicher Aufwand					
5. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz	9 300	10 300	10 300	—	S. Nr. 7 und 8 (s. ob. grundliche berücksichtigt).
6. Heizung (1100 RM), Beleuchtung (500 RM), Reinigung (900 RM)	2 500	2 700	3 163	25	
7. Allgemeiner Geschäftsaufwand (Druckkosten, Buchbinder- arbeiten usw.), einchl. 186 RM Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk	2 700	3 000	3 761	49	*) Ausgaben für die Stadtbücherei für Reparaturen der Verren- nungsbücherei.
8. Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage	220	220	220	—	
9. Anschaffung und Fortführung beschriebener Zeitschriften und Zeitungsmaschinen und Erwerb für unbrauchbare Werke	2 700	3 000	6 258	52	
10. Laufende Unterhaltung der Geräte	120	150	268	86	
11. Verjüngungssumme des Auslaufes und des Verschleißes	—	—	101	10	
	17 540	(19 370)	(24 053)	23)	
Einmaliger Aufwand					
12. Außerordentlicher Bauaufwand: Erwerb eines Holzbores im Bücherstich durch zwei Klammern	230	—	229	98	
13. Außerordentliche Gerätebeschaffungen: a) 2 kleine Bücherregale für den Bücherstich 420 RM b) Erwerb eines Hausfernsprechers mit 4 Apparaten 340 .. c) 5 Stühle für den Schul 40 ..	700	130	950	42	
	930	(130)	(1 180)	40)	
Endsumme	39 467	45 326	50 631	01	
Daron (s. ob. Verrechnungsposten):					
Nul. 4 mit	739 RM				
" 5	9 300				
" 7 mit	186				
	10 225				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
F IV. Vogtländisches Kreismuseum.					
1a. Eintrittsgelder für Besichtigungen	800	1 300	771	70	*) Ergolte Nebeneinnahmen über den Museum zu Hauseverträgen zur Verfügung. S. Nr. 13 der Ausgabe. S. Nr. 4 der Ausgabe.
1b. Vergleichen aus Ausstellungen	250	—	—	—	
2. Erhaltung und Versicherungsbeiträge	302	220	214	23	
3. Sonstige Einnahmen (darunter Erstattung auf Leistung für die Hausmeisterwohnung — 70 RM —)	100	100	119	25	
— Weggefallene Anträge	—	1 200	—	—	
Gesamteinnahme	1 352	2 820	1 105	18	
4. Zuschuß	19 310	19 029	31 349	65	
Endsumme	20 662	21 849	32 454	83	
Darvon Verrechnungsposten: Tit. 2	202 RM				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
F IV. Vogtländisches Kreismuseum.					
Persönlicher Aufwand					
1. Befolgung an den Leiter des Museums und Archivar, einschl. Reisegeldbeitrag an das Ministerium (entl.)	4 413	5 099	6 424	70	S. auch Abschnitt A V, 1) (Betriebl.)
2. Lohn an den Hausmeister und Vertretung desselben (200 RM)	2 078	2 280	2 318	43	
3. Entschädigung an Aufsichtspersonen	700	700	586	34	
4. Versicherungsbeiträge	381	450	425	30	S. Nr. 2 der Ausgaben.
	7 572 RM	(8 529)	(9 754)	77)	
Sachlicher Aufwand					
5. Geschäftsaufwand (einschl. 210 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —), Handbücherei für den Museumsleiter und Reiseposten	720	800	1 363	—	
6. Reinigung (550 RM), Heizung (1500 RM) und Beleuchtung (150 RM)	2 200	1 500	2 614	59	
7. Beitrag zur allgemeinen Versicherungsrücklage	520	520	520	—	
8. Mietzins an Abschnitt H IV — Grundbesitz	7 200	8 000	8 000	—	
9. Erneuerungsarbeiten an den Ausstellungsgegenständen, Inventarbeschaffung und Aufstellungsarbeiten	900	1 000	2 334	99	Nr. 9 und 10 hat gegenwärtig Deckungsüberschuss und übertrugbar.
10. Neuanwerbungen (zur Verfügung des Ausschusses für Kunst und Wissenschaft)	900	1 000	3 713	25	*) Ausgaben dürfen beim Beschaffen von Neuanwerbungen für Museum Verwendung finden.
11. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorsitzenden	—	—	120	—	
	12 440 RM	(12 520)	(18 665)	83)	
Einmaliger Aufwand					
12. Weiterer Ausbau des Museums (für Einrichtung des Trachtenzimmers)	400	500	997	04	
13. Für Ausstellungszwecke	250	—	—	—	S. Nr. 14 der Ausgaben.
— Weggefallene Anträge	—	300	1 978	90	
	650 RM	(800)	(2 975)	74)	
4. Zuschuß					
— Weggefallener Antrag	—	500	1 058	29	
Endsumme	20 662	21 849	32 454	83	
Darvon sind Verrechnungsposten:					
Tit. 4 mit	202 RM				
— 5 mit	210				
— 8	7 200				
	7 612 RM				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1	
RM	RM	RM	RM	1	
G I.					
Wohlfahrtsamt.					
Allgemeine Einnahmen.					
1. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	6 000	3 600	3 300	57	©. Nr. 5 der Ausgabe.
2. Erstattung des Reichs auf Verwaltungskosten für die Bearbeitung und Auszahlung der Zufuhr- und Versorgungsrenten	8 000	8 000	9 367	—	
3. Sonstiges (Erlöse aus Fundstücken usw.)	50	200	251	28	
— Weggefallene Anfüge	—	1 000	318	50	
	14 050 RM	(12 800)	(13 246)	35)	
Fürforgesaufwand im allgemeinen.					
4. Zusendungen und Erstattungen für					
a) Allgemeine Fürsorge (WF, Alo-Kru, Sonstige)	290 000	250 000	239 733	43	
b) Kriegsbefähigte und Hinterbliebene	36 000	30 000	30 714	60	
c) Sozialrentner	110 000	110 000	108 238	94	
d) Kleinrentner	15 000	21 000	28 385	12	
	451 000 RM	(411 000)	(405 072)	11)	
5. Erstattungen auf Darlehen für Kriegsbefähigte und Hinterbliebene — Nr. 15 b. N. —	40 000	60 000	—	—	
— Weggefallene Anfüge	—	—	345 953	—	
	411 000 RM	(471 000)	(751 025)	11)	
Seitenbetrag	505 050	483 800	764 271	46)	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1	
RM	RM	RM	RM	1	
G I.					
Wohlfahrtsamt.					
Allgemeine Verwaltungsausgaben.					
Personlicher Aufwand.					
1. Befolgung an Beamte und Angestellte	298 500	298 000	282 709	29	Begrüßter dem Veranlassung aus 1931 um 5% wegen der hohen Zunahme der Zahl der Wohlfahrtsverpflichteten eine weitere Personalvermehrung nötig geworden.
2. Löhne an Tarifbeschäftigte und vorübergehend beschäftigte Hilfskräfte	45 200	36 112	22 214	25	
3. Erstattung an Abschnitt A IV — Kubweghälter	19 276	17 931	18 803	—	
4. Beiträge an die Kubweghülle für 1400 Angestellte (252 RM) und an die Kiebitzhalle für 1400 Beamte (72 RM)	324	376	331	55	
5. Versicherungs- und sonstige Beiträge	11 835	7 000	6 631	38	
	343 135 RM	(359 419)	(330 779)	47)	©. Nr. 1 der Ausgabe.
Sachlicher Aufwand.					
6. Sachaufwand (einschl. 3600 RM Fernsprechgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und 60 RM Beitrag an die allgemeine Versicherungsablage) und Neuanlage von Unterstützungsstellen	17 000	15 000	13 763	15	
7. Betriebskosten, Reisekosten	1 200	1 200	491	—	
8. Verfügungsumme des Ausschusses und des Vorstehenden	400	400	316	25	
	18 600 RM	(16 600)	(14 570)	60)	
Einmaliger Aufwand.					
8a. Beschaffung zweier Schreibmaschinen	515	—	—	—	
— Weggefallener Anlag	—	—	640	—	
	982 250 RM	(376 019)	(345 989)	87)	
Fürforgesaufwand im allgemeinen.					
9. Barunterstützungen (einschl. Mietbeihilfe):					
a) Wohlfahrtsrenten (WF)	14 690 000	3 547 000	2 564 314	84	1) Subvention ab 100 000 RM für WF ist 9% enthalten. 2) Beiträge 0 bis 14 RM organism bedarfsfähig.
b) Zuschussunterstützung für Alo- u. Kru-Empfänger	28 000	—	—	—	
c) Sonstige Hilfsbedürftige in der allgemeinen Fürsorge	710 000	—	—	—	
d) Kriegsbefähigte und Hinterbliebene	195 000	145 000	124 000	29	
e) Sozialrentner	332 000	370 000	474 341	81	
f) Kleinrentner	170 000	185 000	204 334	38	
	6 125 000 RM	(4 247 000)	(3 366 991)	32)	©. Nummer 9.
10. Erstattungen an Fürsorgeverbände	18 000	14 000	17 838	10	
11. Sachleistungen (Kleidung, Reisekosten, Beerdigungskosten, Erholungsurlaub, Sonstiges)	70 000	96 000	91 634	95	
12. Arzt- und Arzneikosten (offene Gesundheitsfürsorge)	250 000	170 000	143 225	58	
13. Verpflegung im Stadtkrankenhaus und sonstigen häuslichen Anhalten	337 000	318 000	312 255	98	
14. Verpflegung in den Landes- und Privatanstalten	410 000	227 500	226 539	81	
15. Darlehen für Kriegsbefähigte und Hinterbliebene	40 000	60 000	—	—	
— Weggefallene Anfüge	—	—	10 728	—	
	7 250 000 RM	(5 132 500)	(4 169 212)	84)	
Seitenbetrag	7 612 250	5 508 519	4 515 202	71)	

Abchnitt G II. Jugendamt

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
G II.					
A. Jugendamt.					
Allgemeine Verwaltung.					
1. Verschiedene Erstattungen (darunter Erstattung auf Versicherungsbeiträge — 2750 RM —)	2 850	4 100	4 282	98	Jahresb. 1932: 39 430 RM 1931: 73 050 " 1930: 72 070 "
Autosormundschaft.					
2. Erstattungen	200	250	344	65	Jahresb. 1932: 50 RM 1931: — " 1930: — "
Schulaufsicht und Fürsorgeerziehung.					
3. Erstattungen von den Unterhaltungsplüchtigen	7 000	8 000	8 190	04	Jahresb. 1932: 55 000 RM 1931: 65 800 " 1930: 60 500 " E. Nr. 10 der Ausgabe.
Reinlichkeitsbewahrungskost.					
4. Beiträge von den Eltern	2 300	2 300	2 459	86	Jahresb. 1932: 9 020 RM 1931: 12 685 " 1930: 12 735 "
5. Zinsen aus der Kammerschiffung ufm.	250	—	—	—	
	2 550 RM	(2 300)	(2 459)	(86)	
Kinderhorte.					
6. Beiträge von den Eltern	5 000	5 000	4 997	90	Jahresb. 1932: 25 720 RM 1931: 33 677 " 1930: 32 576 "
Seitenbetrag	17 600	19 650	20 284	43	

und Stadtamt für Leibesübungen.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
	RM	RM	RM	RM	
G II.					
A. Jugendamt.					
Allgemeine Verwaltung.					
Personeller Aufwand					
1. Befoldung an Beamte und Angestellte	40 900	51 700	55 272	63	E. Nr. 1 der Ausgabe.
2. Löhne für Hilfskräfte	4 250	4 540	4 262	28	
3. Erstattung an Abchnitt A IV — Ruhegehälter —	6 630	7 860	5 595	84	
4. Versicherungsbeiträge	5 400	7 250	6 773	07	
5. Beiträge an die Ruhegeldkasse für öffentl. Angestellte (50 RM), an die Ruhegeldkasse für öffentl. Arbeiter (152 RM), an die allgemeine Versicherungsrücklage (60 RM) ufm.	300	300	295	30	
	57 480 RM	(71 650)	(72 109)	(12)	
Sachlicher Aufwand.					
6. Entschädigung für Heizung ufm. für die Räume des Jugendamts an Abchnitt A I — Rat und Stadtratsräume —	1 200	1 700	1 145	—	
7. Geschäftsaufwand (einchl. 678 RM für Fernsprecher an Abchnitt D III — Elektrizitätszweck —)	3 500	3 700	3 020	41	
8. Verjüngungsumme	100	100	86	—	
	4 800 RM	(5 500)	(4 251)	(41)	
	62 280 RM	(77 150)	(76 360)	(53)	
Autosormundschaft.					
9. Aufwendungen bei Führung von Vormundschaften	250	250	220	—	
Schulaufsicht und Fürsorgeerziehung.					
10. Gesamtaufwand für die Fürsorgeerziehung und bei Führung von Schulaufsichten					Nof. 10, 1-4 gegenüberbedeutungsfähig.
1. Aufwand für Familienpflege	1 200	1 200	1 200	—	
2. Aufwand für Heilpädagogik	50 000	—	—	—	
3. Schulungskosten	2 700	—	—	—	
4. Überlebens- und Heilkosten	2 000	—	—	—	
5. Sonstige Aufwendungen für Heil, Heilmittel ufm.	1 000	—	—	—	
6. Gehalts	1 000	—	—	—	
	62 900	73 800	74 708	18	
Reinlichkeitsbewahrungskost (Kleinkinderschule).					
11. Befoldung an Beamte und Angestellte	4 400	5 085	5 174	19	
12. Löhne an Aufseherinnen	2 600	3 200	3 347	40	
13. Milch und Verpflegungsaufwand für die Kinder	2 500	2 600	2 374	45	
14. Sonstiges (Unterrichtsmittel, Instandhaltung v. Geräten, Weichmachtsbeschaffung, Reinigungsaufwand, einchl. 5 RM Beitrag zur allgemeinen Verpflegungsrücklage, ufm.)	1 000	1 350	1 104	08	
15. Vergütung für ärztl. Aufsicht an Abchn. G V — Gesundheitsamt	100	100	100	—	
16. Heizung, Beleuchtung, Wassergins an Abchnitt E I — Allgemeine Schulaufhaltung	700	800	800	—	
17. Miete an Abchnitt E I — Volksschulen	650	650	650	—	
18. Einmalige Aufwendungen:					
a) Reparatur des großen Zimmers am Eingang	120	—	—	—	
b) Beschaffung von Arbeitsdecken	100	—	—	—	
	220	1 200	1 644	30	
	12 170 RM	(14 985)	(15 195)	(32)	
Kinderhorte (6 Mädchen- und 3 Knabenhorte).					
19. Befoldung an Angestellte	18 350	26 757	27 204	58	
20. Verpflegungsaufwand	8 000	8 500	6 951	33	
21. Sonstiges (Unterrichtsmittel, Instandhaltung v. Geräten, Weichmachtsbeschaffung, Reinigungsaufwand, Unfallversicherungsbetrag)	3 420	3 420	3 418	04	
21a. Erstattung auf Heizung, Beleuchtung, Wassergins an Abchnitt E I — Volksschulen	600	—	—	—	
21b. Beschaffung eines Gasheizofens im 6. Mädchenhort (Zimmer 2 der Kammerschule)	350	—	—	—	
	30 720 RM	(38 677)	(37 573)	(95)	
Seitenbetrag	168 320	204 962	204 057	98	

Abchnitt G II. Jugendamt

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
G II.					
Jugendheim.					
Übertrag	17 600	19 650	20 284	43	
7. Vergütung für überlassene Geschäftsräume (Miete, Heizung, Beleuchtung usw.): a) Bereich Jugendberufshilfe b) Ortsgruppe Plauen des Verbandes für Deutsche Jugendberufshilfe	900 50	850 650	650	—	Zufuß 1932: 6 700 RM 1931: 6 800 „ 1930: 6 907 „
Sonstige Jugendhilfe					
Gesamteinnahme A: 18 250 RM		(20 300)	(20 934)	43	Zufuß 1932: 120 RM 1931: 150 „ 1930: 2 „
8. Zufuß	157 570	192 222	190 743	33	
Summe A: 175 820 RM		(212 522)	(211 677)	76	
B. Stadtamt für Leibesübungen.					
Allgemeiner Aufwand.					
9. Verschiedene Einnahmen	10	10	—	—	Zufuß 1932: 10 430 RM 1931: 10 200 „ 1930: 20 780 „
Jugendherberge.					
10. Übernachtungsgelder	1 200	1 100	1 121	40	Zufuß 1932: 6 870 RM 1931: 1 620 „ 1930: 2 878 „
11. Gebühren für Schlossbenutzung	75	75	117	50	
12. Verschiedene Erstattungen	80	50	68	68	
1 355 RM		(1 225)	(1 308)	58	
Gesamteinnahme B: 1 365 RM		(1 235)	(1 308)	58	
13. Zufuß	17 300	12 110	23 658	23	
Summe B: 18 665 RM		(13 345)	(24 966)	81	
Endsumme	194 485	225 867	236 644	57	
Darvon sind Berechnungsposten: Zuf. 1	2 750 RM				
7a u. b	650 „				
3 400 RM					

Zusammenstellung zu Abchnitt G II.

Unterabchnitt	Einnahme		Ausgabe		Zufuß	
	1932	1931	1932	1931	1932	1931
A. Jugendamt	18 250	175 820	157 570	192 222	190 743	190 743
B. Stadtamt für Leibesübungen	1 365	18 665	17 300	12 110	23 658	23 658
Summe	19 615	194 485	174 870	204 332	214 401	214 401

und Stadtamt für Leibesübungen.

B. Stadtamt für Leibesübungen.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
G II.					
Jugendheim.					
Übertrag	168 320	204 862	204 057	98	
22. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	3 000	3 000	3 000	—	
23. Erhaltung des Aufwandes für Heizung, Heizung, Beleuchtung, Wasserzins an Abchnitt A I — Miet und Stadterorderte	3 040	3 340	3 340	—	
24. Sonstiges (einschl. 1000 RM für Inventarbeschaffung, 10 RM Beitrag zur allgem. Versicherungsrücklage)	1 170	1 170	1 277	38	
25. Einmalige Aufwendungen: a) Mieten der Räume im Zimmer Nr. 7 b) Heizkosten von Zimmer Nr. 4	140 130	—	—	—	
7 350 RM		(7 510)	(7 617)	38	
Sonstige Jugendhilfe.					
26. Allgemeiner Aufwand	150	150	2	40	
Summe A: 175 820 RM		(212 522)	(211 677)	76	
B. Stadtamt für Leibesübungen.					
Allgemeiner Aufwand.					
27. Beitrag zu den Gehältern der Beamten des Schulamts an Abchnitt E I — Volksschulen	1 000	1 000	1 000	—	
28. Verwaltungskostenbeitrag an Abchnitt A II — Geschäftsbüros	250	250	250	—	
29. Geschäftsbürokosten, Druckkosten usw.	40	50	43	75	
30. Beihilfe zur Durchführung der Reichsjugendwettkämpfe	150	—	—	—	
31. Aufwand für Heizung, Beleuchtung usw. der an Turn- und Sportvereine überlassenen Turnhallen an Abchnitt E I — Volksschulen	9 000	9 000	9 000	—	
32. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorstehenden — Weggefallene Aufätze	—	—	10 486	68	
10 440 RM		(10 300)	(20 780)	43	
Jugendherberge.					
33. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz	1 800	1 000	1 000	—	Erhöhung durch Erweiterung, S. Nr. 10/11 der Einnahme.
34. Entschädigung für Dienstleistungen	425	400	383	68	
35. Jahresbeitrag an den Gau Sachsen des Reichsverbandes für Deutsche Jugendherbergen	50	100	100	—	
36. Verschiedenes (darunter 20 RM für Unfallversicherung, 10 RM Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage) und 50 RM Miete an Unterabchnitt G II A	170	180	86	25	S. Nr. 7b der Einnahme; für die im Zusatzkonto Schulberg 4 unterzeichnete Geschäftsbüro der Ortsgr. der Deutschen Jugendherbergen.
37. Laufender Aufwand: 1. Heizung, Beleuchtung, Reinigung usw. 2. Lohn für die Reinigungsdienste — einschl. Versicherungsbeiträge	1 400 480	1 300	1 334	39	
3 900 RM		(3 045)	(4 188)	38	
Gerätebeschaffung zur Erweiterung der Jugendherberge					
— Weggefallene Aufätze	—	65	1 292	00	
8 225 RM		(13 345)	(24 966)	81	
Summe B: 18 665 RM		(13 345)	(24 966)	81	
Endsumme	194 485	225 867	236 644	57	
Darvon sind Berechnungsposten: Zuf. 3	6 630 RM				
4 mit	2 750 „				
6	1 700 „				
7 mit	978 „				
15	100 „				
16	800 „				
17	650 „				
20 mit	1 800 „				
21a	600 „				
Zuf. 22	3 000 RM				
23	3 340 „				
27	1 000 „				
28	250 „				
31	9 000 „				
33	1 800 „				
36 mit	50 „				
34 448 RM					

Abschnitt G III. Wohlfahrtsheim und

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
G III.					
Wohlfahrtsheim und Kinderheim sowie Tenneraajnl.					
A. Wohlfahrtsheim.					
1. Erstattung auf Miete und Heizung für Dienstmietwohnungen	493	500	537	90	
2. Erstattungen auf Verpflegungsgeld:					
a) aus Abschnitt D I — Wohlfahrtsheim					20.000 RM
b) aus anderen Abschnitten nach ihrem Verhältnisse	38.000	40.000	47.036	02	
3. Erlöse aus dem Verkauf von Holz usw.	50.000	75.000	77.241	43	2. Nr. 16 und 17 der Ausgabe.
4. Sonstiges: Erlöse für Abfälle, Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	100	600	71	72	2. Nr. 3 der Ausgabe.
Gesamteinnahme	88.593	116.100	124.887	07	
5. Zuzusch	15.851	10.329	330	37	
Summe A: 104.444 RM		(126.429)	(125.217)	44	
Seitenbetrag	104.444	126.429	125.217	44	

Kinderheim sowie Tenneraajnl.

G III.
A. Wohlfahrtsheim.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
G III.					
Wohlfahrtsheim und Kinderheim sowie Tenneraajnl.					
A. Wohlfahrtsheim.					
Persönlicher Aufwand.					
1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	17.900	22.874	23.121	79	
2. Vergütung an den Arzt	432	450	466	06	Vergütung trägt Nr. 4 u. 5.
3. Versicherungs- und sonstige Beiträge (einschl. 50 RM Beitrag an städtische Kassen)	450	450	451	63	2. Nr. 4 der Ausgabe.
	18.782 RM	(23.774)	(24.040)	06	
Sachlicher Aufwand.					
4. Verzinsung und Tilgung der mit 10% u. 5% aufgewerteten Restschulden an Abschnitt H I — Verzinsung und Tilgung aller Stadtschulden	177	195	150	—	
5. Sonderversicherungsbeiträge und 60 RM an allgem. Versicherungsbeiträge	225	220	261	23	
6. Instandhaltung der Gebäude und Einrichtungen	1.400	1.400	1.411	70	
7. Instandhaltung der Heizungsanlagen, Kachelofen usw.	500	500	758	15	
8. Abgaben für Grundsteuer (280 RM), Müllabfuhr, Straßen- und Schneesäuberung, Feuerlösch (350 RM)	630	650	631	60	
9. Unterhaltung und Ergänzung der Geräte	500	750	738	16	
10. Heizung (3.500 RM), Beleuchtung (1.200 RM), Wasserzins (1.400 RM)	5.950	6.450	6.979	85	
11. Beschäftigung für die Insassen	24.000	26.350	26.387	42	
12. Bekleidung und Schuhe	1.000	2.000	2.088	03	
13. Arzneien und Heilmittel für die Anstaltsbewohner	500	550	580	25	
14. Nebenverdienst an die Händlinge, Unterstützung an Verpflogte	1.150	1.200	1.123	45	
15. Sonstiges (Streuwaren, Kaffeebohnen, Seifen, Büchsen, Samen für den Gartenbetrieb, 276 RM Fernsprechgeld an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und 300 RM für Weihnachtsbescherung)	1.500	1.600	1.640	00	
16. Berechnungsgeld für Rohmaterialien (Holz zum Wiederverkauf, Kachelofen usw.)	40.000	50.000	47.386	80	
17. Betriebskosten für die Holzspaltenfabrik	6.000	8.000	8.328	08	Vergl. Nr. 2 der Ausgabe.
	84.132 RM	(99.865)	(98.453)	88	
Einmaliger Aufwand.					
18. Außerordentlicher Bauaufwand: Errichtung eines Schuppen	480	900	1.022	88	
19. Außerordentliche Gerätebeschaffung: 15 stück. Bettelohr mit Kettensäge (5. Rate)	1.050	1.890	1.700	60	
	1.530 RM	(2.790)	(2.723)	48	
Summe A: 104.444 RM		(126.429)	(125.217)	44	
Seitenbetrag	104.444	126.429	125.217	44	

Abchnitt G III. Wohlfahrtsheim und

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1932	1931	
	RM	RM	RM	RM	
G III. B. Kinderheim.	104 444	120 429	125 217	44	Diese Ausgabe.
6. Erstattungen auf Verpflegungsgeld:					
a) aus Abschnitt G I — Wohlfahrtsheim —	—	—	24 000	30	
b) aus Kassen oder dritten Personen	—	—	—	—	
7. Sonstiges (Erstattungen auf Versicherungsbeiträge ufm.)	—	2 000	1 885	26	E. Nr. 24 der Ausgabe.
	(—)	(20 000)	(25 322)	56	
8. Zuschuß	—	16 162	16 651	92	
Summe B:	— RM	(42 162)	(41 974)	48	
C. Tenneraafsl.					
9. Erstattung auf Verpflegungsgeld aus Abschnitt G I — Wohlfahrtsheim —	33 000	26 000	27 550	—	
10. Erstattung auf Miete und Heizung für Dienstleistungswohnungen	503	500	547	52	
11. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	45	50	60	71	E. Nr. 31 der Ausgabe.
	(33 548)	(26 550)	(28 158)	23	
12. Zuschuß	3 912	10 087	5 635	44	
Summe C:	37 460 RM	(36 637)	(33 793)	67	
Endsumme	141 904	205 228	200 985	59	
Darunter sind Verrechnungsposten:					
Auf. 2 mit	34 000 RM				
" 4 mit	75 "				
" 9	33 000 "				
	67 075 RM				

Zusammenstellung zu Abschnitt G III.

Unterabchnitt	Einnahme		Ausgabe		Zuschuß	
	1932	1931	1932	1931	1932	1931
	RM	RM	RM	RM	RM	RM
A. Wohlfahrtsheim	88 593	104 444	15 851	10 329	—	330
B. Kinderheim	—	—	—	16 162	16 652	—
C. Tenneraafsl.	33 548	37 460	3 912	10 087	5 635	—
Summe	122 141	141 904	19 763	36 578	22 617	—

Kinderheim sowie Tenneraafsl.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1932	1931	
	RM	RM	RM	RM	
G III. B. Kinderheim.	104 444	120 429	125 217	44	Das Kinderheim ist am 1.4.1932 eingeleitet worden.
Persönlicher Aufwand.					
20. Bezahlung an Beamte und Angestellte	—	16 608	17 490	68	
21. Vergütung für den Kassenkassier	—	900	945	50	
22. Beitrag an die Kasse für (städt. Angestellte (418 RM) und an die Kasse für (städt. Arbeiter (266 RM))	—	684	591	94	
23. Arbeitslöhne	—	8 550	7 935	49	
24. Versicherungs- und sonstige Beiträge	—	3 310	2 373	82	E. Nr. 7 der Einnahme.
	— RM	(30 112)	(29 338)	43	
Sachlicher Aufwand.					
25. Gerätebeschaffung und -Unterhaltung	—	400	274	64	
26. Beschäftigungsaufwand	—	8 000	8 440	69	Hof. 26 und 11 gegenwärtig beurlaubt.
27. Bekleidung und Wäsche	—	1 200	1 267	75	
28. Arzneien, Heilmittel und ärztliche Hilfsmittel	—	1 200	1 396	35	
29. Sonstiges (Seife, Bürsten, 150 RM für Weihnachtsbescherung ufm.)	—	1 250	1 257	22	
	— RM	(12 050)	(12 636)	65	
Summe B:	— RM	(42 162)	(41 974)	48	
C. Tenneraafsl.					
Persönlicher Aufwand.					
30. Beamtenbezahlung	2 900	3 367	3 397	68	
31. Lohn für eine Kassenkraft	900	900	900	—	
32. Erstattung an Abschnitt A IV — Kassenkassier	3 687	4 281	4 433	54	
33. Versicherungsbeiträge	80	80	74	95	E. Nr. 11 der Einnahme.
	7 627 RM	(8 688)	(8 868)	17	
Sachlicher Aufwand.					
34. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz	4 500	5 000	4 000	—	
35. Heizung und Beleuchtung	1 900	2 130	1 575	64	
36. Gerätebeschaffung und -Unterhaltung	300	300	294	40	
37. Bekleidung	18 500	15 000	15 934	50	
38. Aufwand für Reinigung der Wäsche und Kuchentische	650	650	650	—	
39. Kleidung und Wäsche	800	1 000	600	13	
40. Zuschuss für die Heilkosten	1 250	900	925	50	
41. Ärztliche Behandlung der Heilkosten, Arzneien ufm.	225	220	221	24	
42. Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk	108	204	120	—	
43. Sonstiges (Kassierlöhne, Vorbrüche, 300 RM für Weihnachtsbescherung ufm.)	800	800	606	69	
	29 033 RM	(26 234)	(24 927)	50	
Einmaliger Aufwand.					
44. Kaufrententilgung Gerätebeschaffung: 1. Wäschetrockner	800	1 715	—	—	
Summe C:	37 460 RM	(36 637)	(33 793)	67	
Endsumme	141 904	205 228	200 985	59	
Darunter sind Verrechnungsposten:					
Auf. 3 mit	75 RM				
" 4	177 "				
" 8 mit	350 "				
" 15 mit	276 "				
	9 173 RM				

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
G IV. Arbeitsamt. Krisenfürsorge.					
1. Zuschuß	510 000	420 000	368 027	60	
Endsumme	510 000	420 000	368 027	60	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
G IV. Arbeitsamt. Krisenfürsorge.					
L 1/2 Beitrag der Stadt zu dem Unterhaltungsaufwand der Krisenfürsorge einschl. Aufwand für Förderungsgeldschiffe für Krisenarbeiten	510 000	420 000	368 027	60	Die Hälfte der Krisenunterhaltungsauf- wände sowie auch die Be- tragsanteile für die Unterhaltung der Krisenfahrzeuge sind im KBS 256 beigesetzt.) Monatsausgabe mit 42 000 Mk angerechnet.
Endsumme	510 000	420 000	368 027	60	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
G V.					
Gesundheitsamt.					
Allgemeiner Aufwand.					
1. Erstattung der Hälfte der Bezüge des Kangleipersonals des Krankenhauses von Abschnitt G VI — Krankenhaus —	3 282	3 997	3 845	41	Jahrb. 1932: 114 420 RM 1931: 145 403 .. 1930: 152 545 ..
2. Erstattung auf bezgl. vom Unterabschnitt Geschlechtskrankheitsfürsorge	2 930	3 350	3 168	25	5. Nr. 40 der Ausgabe.
3. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	760	817	612	82	5. Nr. 3 der Ausgabe.
4. Gebühren und sonstige Einnahmen	20	50	938	90	
	6 992 RM	(8 214)	(8 565)	(98)	
Säuglingsfürsorge und Mutterchutz.					
5. Beihilfen und Erstattungen von Fürsorgeverbänden, Krankenkassen, Angehörigen von Hinterlassenen, sowie sonstige Zuwendungen	2 500	4 000	5 430	24	Jahrb. 1932: 17 800 RM 1931: 10 800 .. 1930: 15 439 ..
Krippelfürsorge.					
6. Erstattungen und Zuwendungen	1 500	3 500	5 251	50	Jahrb. 1932: 6 000 RM 1931: 4 500 .. 1930: 5 271 ..
Erholungsfürsorge.					
7. Erstattungen von Erwachsenen	200	200	328	20	Jahrb. 1932: 37 712 RM 1931: 44 800 .. 1930: 48 985 ..
8. bezgl. von Eltern und Krankenkassen für Schulkinder	8 000	17 000	19 170	83	5. Nr. 14 der Ausgabe.
9. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	60	—	75	66	
	8 260 RM	(17 200)	(19 574)	(89)	
Eheberatung.					
Nichts.	—	—	—	—	Jahrb. 1932: — RM 1931: — .. 1930: — ..
Sportärztliche Beratungsstelle.					
Nichts.	—	—	—	—	Jahrb. 1932: 75 RM 1931: — .. 1930: — ..
Seitenbetrag	19 252	32 914	38 821	51	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
G V.					
Gesundheitsamt.					
Allgemeiner Aufwand.					
1. Befolgung an Beamte und Angestellte	103 600	134 989	139 841	26	
2. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	7 882	8 858	9 440	84	
3. Versicherungs- und sonstige Beiträge	1 680	1 600	1 661	83	5. Nr. 3 der Ausgabe.
4. Sachverständigenhonorar (einschl. 1782 RM Fernsprechngebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und 100 RM Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage), sowie verschiedene andere kleine Ausgaben für ärztliche Instrumente usw.	7 500	7 500	7 515	99	
5. Dienststellen	300	300	729	35	
6. Hygienische Volksbelehrung	50	100	1 093	36	
7. Inhaberordentl. Reinigung u. Desinfektion der Beratungsräume	350	300	336	84	
8. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorsitzenden	50	50	75	—	
— Weggefallene Beiträge	—	—	414	—	
	121 412 RM	(153 677)	(161 108)	(47)	
Säuglingsfürsorge und Mutterchutz.					
9. Wochenfürsorge	13 000	7 000	10 856	06	
10. Stillunterstützungen, anderweitige Hilfsmahnahmen, Verpflegungsgelder	7 000	7 500	7 737	97	
11. Beschäftigung des Rindermagenaums	300	800	275	16	
	20 300 RM	(14 800)	(18 869)	(19)	
Krippelfürsorge.					
12. Kuckhöfen, Heilmittel und Überführungskosten	7 500	8 000	10 522	24	
Erholungsfürsorge.					
13. Kuckhöfen und bezgl. für Erwachsene	2 000	2 000	2 431	40	
14. bezgl. für Schulhinder und zwar:					
a) Ferienheim Schönau					
1. Befolgung an die Heimleiter	einschl. 400 RM				
2. bezgl. an 4 Führerinnen je 250 RM und 1 Wohnkassier 125 RM	1 125				
3. Löhne an 3 Köchininnen je 500 RM	1 500				
4. Löhne an die Hausmädchen	800				
5. Heizung der Räume und der Wälder	250				
6. Versicherungs- und sonstige Beiträge, einschl. Porto- und Hypothekenzinsen, Grundsteuer u. Schornsteinfegergebühren	715				
7. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins	900				
8. Überführungs- und Dienststellenkosten	500				
9. Ernährung und Anwesenheitskosten von Wäldern u. sonstigen Erholungsgegenständen, einschl. Spielzeug	400				
10. Arzt- und Apothekerkosten, einschl. Zahnbehandlung	200				
11. Bekleidung der Bekanntheit	100				
12. Beschäftigungskosten	200				
13. Beschäftigungskosten	5 800				
14. Sachhaltung des Gebäudes und des Gartens	200				
15. Sonstige Ausgaben	120				
	12 395 RM				
b) Andere Heime					
(Wies. Bad Elster, Bad Dörschberg und bezgl.)	43 972	60 000	66 125	85	5. Nr. 8 der Ausgabe.
	45 972 RM	(62 000)	(68 557)	(25)	
Eheberatung.					
15. Sonstige Ausgaben	—	—	—	—	
Sportärztliche Beratungsstelle.					
16. Sonstige Ausgaben	75	—	—	—	
Seitenbetrag	196 256	238 477	259 057	15	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
G V.					
Tuberkulosefürsorge.					
Übertrag	19 252	22 914	38 821	51	
10. Erstattung auf Kuchkosten und Stärkungsmittel	8 000	12 000	13 124	73	Jahresb. 1932: 24 050 Mk 1931: 19 200 .. 1930: 11 567 ..
11. Zumeisungen von Krankenkassen usw.	1 375	7 200	11 861	80	
	9 375 Mk	(19 200)	(24 986)	53)	
Waldholungsstätte.					
12. Kur- und Verpflegsgelder	7 000	8 700	18 110	95	Jahresb. 1932: 18 220 Mk 1931: 20 894 .. 1930: 29 878 ..
13. Entschädigung für freie Station vom Personal	825	1 300	1 932	70	
14. Entschädigung für Wohnung und Heizung vom Hausmeister	180	195	194	84	
15. Erstattung auf Versicherungsbeiträge usw.	265	800	988	47	
16. Sonstige Einnahmen	25	50	23	60	
	8 295 Mk	(12 045)	(21 250)	56)	
Medizinapothek.					
17. Gebühren des Stadtbezirksarztes	9 000	10 000	9 206	50	Jahresb. 1932: 7 580 Mk 1931: 7 890 .. 1930: 7 464 ..
18. Vergl. für Benutzung der Entschadungsanstalt	1 600	2 000	1 658	85	
19. Erstattungen aus Versicherungsbeiträge	380	455	439	20	
20. Beitrag des Staates und der beteiligten Gemeinden zu den Ruhestandsunterstützungen der Hebammen	4 900	5 030	4 967	61	4 025 - Mk der Staat. 40 - „ der Gem. Reichenbach 41 - „ „ „ Reichenbach
Seitenbetrag	51 802	61 644	101 330	76	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	1929	
G V.					
Tuberkulosefürsorge.					
Übertrag	195 259	238 477	259 037	15	
17. Kur- und Überführungskosten	18 000	20 000	17 089	50	Verlässliche Nebenleistungen nach in Betrag 1 bezug. 3 mit enthalten.
18. Beschaffung von Kleidung und Wäsche	75	300	29	20	Bezüge 17-19 und 21-22 nach je gesondert bestrukturiert.
19. Heilmittel, Kosten für ärztliche Behandlung, Hauspflege und Krankenbeschäftigungen, sowie Stärkungsmittel	13 500	15 000	14 588	02	G. nach Nr. 10 der Einweisung.
20. Krankenbeobachtung	800	2 000	1 053	65	
21. Krankenpflegemittel: Beschaffung von Liegeflächen, Bettstellen	350	350	194	98	
22. Desinfektionsmittel	350	350	280	30	
23. Sonstige Ausgaben (Tuberkulin, Seife)	350	400	291	49	
— Weggefallene Aufträge	—	—	3 036	79	
	33 425 Mk	(38 400)	(36 573)	92)	
Waldholungsstätte.					
24. Beisetzungen	4 840	5 575	5 095	20	Bezahlung des Betrag 10 in Ziel. 1 mit enthalten.
25. Arbeiterlöhne	2 850	5 574	9 017	18	Die Bezüge 23 bis mit 30 nach gesondert bestrukturiert.
26. Versicherungs- und sonstige Beiträge, darunter 111 Mk an häufliche Ruhegeldkasse und 67 Mk an die Kassen- kasse für häufliche Arbeiter	600	1 500	2 221	18	
27. Beschäftigungsaufwand	12 300	15 000	21 397	29	
28. Nebenzins an die Forstverwaltung	380	380	380	—	
29. Geschäftsaufwand (einschl. Fernspreckgebühren, 20 Mk Bei- trag an allgemeine Versicherungsanstalt und 100 Mk Gebühren für Müllabfuhr, Feuerlösch usw., Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek und Unterhaltung des Rabies)	400	600	602	03	
30. Wasser (350 Mk), Beleuchtung (100 Mk) und Heizung und Kraft (1050 Mk)	1 500	2 800	3 252	98	
31. Arzneien, ärztl. Instrumente usw.	300	500	328	06	
32. Straßenbahnunterhaltung	1 200	2 000	2 524	01	
33. Reinigung der Räume und Wäsche	500	800	903	92	
34. Wäschereibehaltung	300	500	962	42	
35. Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	300	600	1 017	21	
36. Vorläufiger Aufwand für Instandhaltung der Gebäude usw. und zwar:					
a) Instandhaltung der Gebäude, Einrichtung, Beschä- digung, Entschärfung, Prüfung der Abwasserleitungen und Beschaffung von Holzwerkstoffen und Fußboden	600 Mk				
b) Instandhaltung der Heizungsanlage, Beschaffung von Heizungsmaterialien, Heizkosten usw.	400				
c) Instandhaltung des Gartens	200				
d) Stroma der Instandhaltung im Winter an Weichen C IV — Chemische Anlagen	1 100	2 100	2 158	33	
37. Außerordentlicher Bauaufwand	—	950	298	02	
— Weggefallene Aufträge	—	—	250	—	
	29 530 Mk	(38 879)	(51 128)	33)	
Medizinapothek.					
38. Entschadungsmittel für Hebammen	300	375	424	87	
39. Entschädigung an Hebammen bei Kindbettfieber usw. Er- stattungen (100 Mk) und bei Richterreichung des Hin- derlückens (50 Mk), sowie Krankenhausten- und Unfallversicherungsbeiträge für Hebammen (600 Mk)	750	1 000	757	48	
Seitenbetrag	256 264	317 331	347 941	75	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
G V.	51 802	81 644	101 330	76
21. Erstattung der Hälfte der den Hebammen gewährten Entschädigung bei Höherverdienst des Mindesteinkommens durch den Staat	40	150	175	—
22. Umgehungsentschädigungen für Hebammen	70	—	—	—
23. Sonstige Gebühren	10	—	—	—
	16 000 Mk	(17 635)	(16 447)	16)
Bestattungsamt.				
24. Gebühren des Begräbnisordners	14 000	18 000	17 966	—
25. Erstattung auf Bestattungskosten	155 000	165 000	151 852	95
26. Ansothergeldene Einnahmen	400	20	234	12
27. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	—	—	47	07
	169 400 Mk	(183 020)	(169 900)	14)
Schulgesundheitspflege.				
28. Beitrag des Wohlfahrtsamtes zu den Kosten des Milchrührkäses	2 000	5 500	5 600	—
29. Erstattung aus den Abchnitten E I bis E VI — Schulen und Volkshochschulen — (24 170 Mk), von der Vogtl. Sotzen- und Städtelandschule (100 Mk), von Abschnitt G II A — Jugendamt — (100 Mk) und von Landmischschulischer Schule Plauen (50 Mk)	24 420	33 982	35 102	—
30. Sonstige Zuwendungen	50	50	—	—
	26 470 Mk	(39 532)	(40 702)	—
Geisteskranken- und Irrenfürsorge.				
31. Zuwendungen und sonstige Erstattungen	50	200	765	59
32. Erstattung für Familienpflege	4 000	—	—	—
	4 050 Mk	(200)	(765)	59)
Geschlechtskrankenfürsorge.				
33. Für Geschäftsführung von der Landesversicherungsanstalt	250	225	200	—
34. Erstattungen auf Untersuchungsgebühren von derselben	125	100	136	70
35. Anteilige Erstattung des Aufwandes von den amtschauptmannschaftl. Bezirken Plauen und Weisitz	350	350	350	—
36. Erstattungen von Bezirksfürsorgeverbänden und anderen Personen	3 000	5 500	5 851	87
	3 725 Mk	(6 175)	(6 538)	37)
Pflegeamt für geistlich Gefährdete.				
37. Verschiedene Erstattungen	400	400	1 370	35
38. Zuschuß	240 547	239 397	262 552	50
Endsumme	496 514	550 518	583 334	71
Danon sind Berechnungsposten:				
Kol. 1 . . . 3 282 Mk	Kol. 25 . . . 155 000 Mk			
„ 2 . . . 2 930 „	„ 29 . . . 24 370 „			
„ 3 . . . 760 „				
„ 15 . . . 265 „				
	186 007 Mk			

Zusatz 1932: 1 500 Mk
1931: 2 950 „
1930: 3 108 „
S. Nr. 62 der Ausgabe.

Zusatz 1932: 24 200 Mk
1931: 6 175 „
1930: 9 249 „
— Beitrag der Stadt.

Zusatz 1932: 4 500 Mk
1931: 4 500 „
1930: 4 811 „
S. Ausgabe.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
G V.	256 264	317 331	347 941	75
40. Zuschuß an Hebammen zur Teilnahme an Wiederholungs- und Fortbildungskursen der Hebammen-Vereinsstellen	100	50	—	—
41. Ruhestandsunterstützung an Hebammen	12 300	12 350	12 165	—
42. Löhne bei Entsendungen	4 000	5 200	5 278	24
43. Versicherungs- und sonstige Beiträge, darunter 86 Mk an die Ruhestandskasse für häusliche Arbeiter	850	1 000	911	10
44. Allgemeine Entsendungskosten, Unterhaltung der Entsendungszentrale im Krankenhaus, 120 Mk für Fortbildungskursus, Kassenvergütung	3 000	3 000	2 986	09
45. Aufwand bei zeitweiliger Unterbringung Mehlverkünder und Trinker im Krankenhaus	50	50	—	—
46. Unterhaltung des Kraftwagens der Entsendungsanstalt, einschl. 555 Mk Beitrag zur allgemeinen Versicherungsanstalt	2 200	2 000	1 578	64
47. Ansothergeldene Ausgaben	30	100	80	—
	23 580 Mk	(25 325)	(24 131)	42)
Bestattungsamt.				
48. Befahrung an Beamte (einschl. 1200 Mk für Bezeichnungen)	11 115	11 697	13 057	76
49. Entschädigung für Sonderleistung an den Begräbnisordner	100	100	100	—
50. Gebührenaufwand (einschl. 528 Mk Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 000	1 000	740	93
51. Bestattungskosten (Leichenwagen, Heimbürgler)	155 000	165 000	151 806	98
52. Ruhestandsunterstützungen an Heimbürglerinnen	1 100	1 140	562	50
53. Schulbildung für dieselben	50	50	7	65
— Weggefällene Anläufe	—	—	88	18
	168 365 Mk	(178 987)	(168 363)	60)
Schulgesundheitspflege.				
54. Milchrührkäse für Schulkinder	10 000	7 000	19 926	77
55. Bekämpfung des Masarieters in den Schulen	100	300	—	—
56. Zahnärztl. Behandlung mittelstetler nichtverführter Schulkinder	300	300	283	20
57. Verbandmittel für die Schulapotheke und die Wundverbände	150	200	110	55
58. Beschaffung einer Verlosungsmaschine für die Karlschule	25	—	—	—
— Weggefällener Antrag	—	50	—	—
	10 675 Mk	(7 750)	(20 320)	52)
Geisteskranken- und Irrenfürsorge.				
59. Unterbringungen in Heilstätten	2 000	3 000	3 340	41
60. Beschaffung von Kleidung und Wäsche	150	150	4	55
61. Sonstige Ausgaben (Schulbildung für Fürsorgerin, Beschaffung einer Schreibmaschine)	300	300	446	70
62. Familien-Pflege	3 500	—	—	—
	5 950 Mk	(3 450)	(3 791)	66)
Geschlechtskrankenfürsorge.				
63. Anteil Gehalt des Kanzleibeamten an allgemeinem Aufwand	2 930	3 350	3 168	25
64. Karoskosten für Geschlechtskranke	25 000	11 000	12 618	57
	27 930 Mk	(14 350)	(15 786)	82)
Pflegeamt für geistlich Gefährdete.				
65. Verpflegung in Heimen a/m.	3 500	3 500	4 681	29
66. Überführungs- und Reisekosten, sowie Verunterstützungen und Sachleistungen	1 400	1 400	1 500	—
	4 900 Mk	(4 900)	(6 181)	29)
Endsumme	496 514	550 518	583 334	71
Danon sind Berechnungsposten:				
Kol. 2 . . . 7 882 Mk	Kol. 51 . . . 155 000 Mk			
„ 3 mit 790 „	„ 63 . . . 2 930 „			
„ 4 mit 1 782 „				
„ 50 mit 528 „				
	168 880 Mk			

Die Befahrungen für Schullehrer und Schulbeamtete sind in Kol. 1 mit enthalten.

Die Befahrungen der Fürsorgerin sind in Kol. 1 mit enthalten.

Wieder bei Abschnitt G V, nach Nr. 62 der Ausgabe.

S. Nr. 2 der Ausgabe.

Die persönlichen Ausgaben sind bei Geschlechtskranken in Kol. 1 mit enthalten.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
G VI. Krankenhaus.					
1. Kur- und Verpflegelöhne	750 000	900 000	894 510	94	*) Dezember Abschlagszahl, 100000,- von Heiligen Wohlfahrtsstellen.
2. Erhaltung von 1/2 des Gehalts eines leitenden Arztes aus Abchnitt G VII — Pflegeanstalt Rauschwitz	2 602	3 124	3 289	41	
3. Entschädigung für Wohnung und Heizung vom Maschinenmeister	485	533	845	46	
4. Entschädigung für freie Station von Ärzten, Albertinerinnen, Pflege-, Haus- und Küchenpersonal	34 000	35 700	34 331	96	
5. Gehältern für Benutzung der Röntgenanlage und der röntgenischen Höhenlampe	110 000	120 000	107 313	10	
6. Gehältern für Benutzung der Diathermieapparate für Säug-, Massage-, Elektrisieren usw.	24 000	10 000	—	—	*) Mehr bei Nr. 11 mit berechnet.
7. Erstattungen für Verbandmittel und Arzneien	8 000	9 000	9 825	58	
8. Bakteriologische Untersuchungen	24 000	14 000	14 190	81	
9. Erhaltung auf Versicherungsbeiträge	17 500	22 650	22 529	18	z. Nr. 21 der Ausgabe.
10. Erstattungen für verlagsweise Aufwendungen	2 000	2 000	1 853	53	z. Nr. 23 der Ausgabe.
11. Verschiedene Einnahmen	15 500	29 000	37 536	91	
Seitenbetrag	988 087	1 137 027	1 126 036	90	

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
G VI. Krankenhaus. Persönlicher Aufwand.					
1. Befolgung für leitende Ärzte, Oberärzte, Hilfsärzte, Apotheker, Heilgehenden- und Königsmägdchen, Laborantin	106 605	134 450	140 742	11	
2. Befolgung für das Verwaltungspersonal	52 757	61 199	59 180	46	
3. Erstattung der Hälfte der Befolgungen der Ranggeleiteten des Krankenhauses an Abchnitt G V — Gesundheitsamt	3 238	3 768	3 845	41	
4. Befolgung für das Pflegepersonal	197 701	238 534	200 421	48	
5. Entschädigung usw. den Albertinerinnen	32 547	39 930	41 349	28	
6. Befolgung für das Maschinenhauspersonal	6 808	6 348	6 308	88	
7. Löhne für das Maschinenhauspersonal	11 000	14 100	13 000	90	
8. Befolgung für die Küchen- und Wäschereiarbeiter	4 440	5 153	5 612	63	
9. Löhne für das Küchen- und Dienstpersonal	70 400	89 000	92 069	19	
10. Löhne für Gartenarbeiter und Hausdiener	19 800	24 300	23 336	83	
11. Erstattung an Abchnitt A IV — Ruhegehälter	9 853	9 929	8 193	88	
12. Löhne für Wäschereiarbeiter und Anstreichung	18 900	23 200	23 164	17	
13. Beitrag an die Kassenkasse für fädt. Beamte (48 RM), an die Ruhegehaltskasse für fädt. Angestellte (2780 RM), an die Ruhegehaltskasse für fädt. Arbeiter (3000 RM)	5 248	5 834	5 644	79	
— Weggefallene Anträge	—	—	1 548	44	
540 000 RM	(657 745)	(687 617)	63		
Sachlicher Aufwand.					
14a. Verzinsung und Tilgung der alten Anleiheschulden an Abchnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtsanieren	8 243	7 938	5 804	—	
14b. Zinsen (6 v. H.) Tilgung (1 1/2 v. H.) für aus der 2000000 RM-Anleihe — Teil der 4 682 000 RM-Anleihe — entnommene 64 585,58 RM an Abchnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtsanieren	4 844	5 100	—	—	
— und zwar: 2 875,13 RM Zinsen, 608,79 RM Tilgung, 4 443,91 RM Zs.					
— Abschreibungen auf Zentralheizungs- und Kesselanlagen	—	—	—	—	3. Jt. Budget, bei 140 106 RM zugerechnet.
15. Laufender Aufwand für Instandhaltung der Gebäude usw. und zwar:					
a) Instandhaltung der Gebäude, des Einrichtungsvermögens, des Inventars, des elektr. Klingelapparates, der Wärmehä., Prüfung von Heizungsanlagen und Beschaffung von Heizöl	7 300	—	—	—	
b) Instandhaltung der Heizungsanlagen	1 620	—	—	—	
c) Instandhaltung der Wasserversorgungs- und Kanalisation	4 500	—	—	—	
d) Instandhaltung und Wartung der Wasser-Wärmehä.	1 000	—	—	—	
e) Instandhaltung des Hofes	800	—	—	—	
f) für Instandhaltung an Abchnitt D 3 — Einzelanfertigung	635	—	—	—	
16 455	17 180	21 698	62		
16. Verpflegungs- und Bekleidungsanwendung für die Kranken und Bekleidung von Beamten, Angestellten, Albertinerinnen, Pflege- und Dienstpersonal	175 000	250 000	226 316	33	
17. Ärztliche Hilfsmittel und Arzneien (einshi für Laboratoriumszwecke), und zwar:					
a) Arzneimitel	30 000	—	—	—	
b) Ärztliche Geräte und Instrumente	12 000	—	—	—	
c) Verbandmittel	15 000	—	—	—	
d) Laboratoriumszwecke	400	—	—	—	
e) Betriebskosten	750	—	—	—	
f) Betriebskosten	2 180	—	—	—	
g) Betriebskosten	1 400	—	—	—	
h) Bedarf für die höhere Ausbildung	1 000	—	—	—	
i) Bedarf für die höhere Ausbildung	3 270	—	—	—	
66 000	79 975	70 363	51		
Seitenbetrag	810 542	1 017 938	1 011 860	99	

Einnahme		Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
		1932	1931		
		RM	RM	RM	h
G VI.	Übertrag	988 087	1 137 027	1 126 036	00
Sollensbetrag		988 087	1 137 027	1 126 036	00

Ausgabe		Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
		1932	1931		
		RM	RM	RM	h
G VI.	Übertrag	810 542	1 017 838	1 011 800	09
18. Kältebetrieb und Höhenpumpe:					
Ländliche Heizung:					
a)	Platte, Höhenpumpe, Kesselraum	20 000	RM		
b)	Höhenpumpe	300	RM		
Einmalige Höheaufzüge:					
a)	1 Baumstamm-Bohrer zur Sicherung der Kälte-Apparate	4 200	RM		
b)	1 Spülmaschine	100	RM		
c)	Reparatur für ein Trockengerät	300	RM		
d)	Verklebung neuer Apparate bei Verlegung der Kälte-Abteilung (i. N. N.)	25 000	RM		
		50 400	28 015	25 400	68
19. Heizung (41 000 RM), Licht und Kraft (19 000 RM), Wasser- zins (10 000 RM)					
20. Geräte, Wäsche, und zwar:					
a)	Leinwand, Tischdecken und Ergänzung der Betten	8 000	RM		
b)	Reinigungsgeräte und Auslieferung von Desinfektionsmittel, Bett- und Krankenwäsche, Wolldecken, Vorwäscher, Borsten, Federn und Kissenreinigung und Instandhaltung Matratzen, Matratzen	17 000	RM		
c)	Schiff und Tische für Wäschereibetrieb	3 000	RM		
d)	Beim, Büchsen und sonstiges Reinigungsmaterial	2 500	RM		
		31 500	35 500	40 828	51
21. Steuern, Abgaben, Versicherung, und zwar:					
a)	Geldliche Versicherungsbeitrag	1 025	RM		
b)	Urkundensteuer (100 RM), Urkundegebühr (800 RM)	900	RM		
c)	Urkunden Versicherungsbeitrag, nicht besteuert	7 300	RM		
d)	Beitrag zum Krankenkassenbeitrag	34 000	RM		
e)	Beitrag an den Krankenkassenbeitrag in Höhe von	130	RM		
f)	Beitrag zur Unfallversicherung	300	RM		
g)	Beitrag für den Arbeitgeberverband (nicht besteuert) an Reichsamt A. V. - Krankheitsversicherung	150	RM		
h)	sonstige Beiträge zu den Krankenkassen des Vorjahres des Krankenkassenbeitrags	100	RM		
i)	Schaden für Zucker, Einkommenssteuer u. Versicherung	2 700	RM		
		40 875	44 171	49 125	64
22. Geschäftsaufwand und Vertriebskosten (einschl. 4125 RM Fern- sprechanschläge an Abschnitt D III - Elektrizitätswerk - und 75 RM Feuer- und Brandversicherung an Abschnitt D XIV - Feuerlöschanlagen -)					
		12 000	12 000	11 820	78
23. Verlagsamtliche Aufwendungen					
		2 000	2 000	1 911	90
24. Aufwand bei Abhaltung von Gottesdiensten					
		100	400	555	50
25. Verbandsbeiträge für die Kranken					
		300	—	927	75
26. Bezug medizinischer Zeitschriften und Bücher					
		1 300	1 500	1 171	19
26a. Einmalige Beschaffung eines Handbuchs für innere Medizin					
		825	—	—	—
27. Druckerzeugnisse					
		400	400	605	—
28. Verfügungsmittel des Ausschusses und des Vorstehenden					
		100	100	100	—
— Wegefallene Wäsche					
		—	800	1 063	20
		480 430	588 879	532 967	91
Einmaliger Aufwand:					
29. Außerordentlicher Aufwand, und zwar:					
A. Vermögensgegenstände:					
1.	Vorräte des Jahres Nr. 54	100	RM		
2.	Vorräte der Jahre Nr. 57, 58 u. 90, der Jahre, die nicht mit der Jahre Nr. 67 und 100	425	RM		
B. Forderungen:					
1.	Vorräte der Jahre Nr. 15 der Jahresabschluss	70	RM		
2.	Vorräte der Jahre Nr. 3, 4 und 12 der Jahresabschluss	465	RM		
3.	Erstattung der Deckung an der Wäsche der Jahre	450	RM		
C. Verbindlichkeiten:					
1.	Kassenerstattung des Vorgesetzten in der Krankenkasse	450	RM		
D. Rückstellungen:					
1.	Zusammenhang des Deckungssatzes im Jahre Nr. 16 und An- teil der Deckung mit 21/2%	50	RM		
		2250	RM		
Sollensbetrag		1 020 430	1 227 624	1 219 985	94

Umschlagausgaben
(Kassenerstattung, Kassenerstat-
tung usw.) je gesondert beizuge-
ben.

Einnahme		Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
		1932	1931		
		RM	RM	RM	h
G VI.	Übertrag	988 087	1 137 027	1 126 036	90
	Gefamteinnahme	988 087	1 137 027	1 126 036	90
12. Zufuß		103 388	106 327	118 556	48
	Endsumme	1 091 475	1 243 354	1 244 592	38
Davon sind Verrechnungsposten:					
	Nr. 1 mit			90 000 RM	
	" 2			2 602	
	" 9			17 500	
	" 10			2 000	
				<u>112 102 RM</u>	

Ausgabe		Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
		1932	1931		
		RM	RM	RM	h
G VI.	Übertrag	1 020 430	1 227 624	1 219 985	54
	L. Hierüber				
	1. Beschaffung von 10 Stück Waldkörbe	450	-	-	
	2. Instandsetzung überlicher Dächer und Anstrich der Schornsteingole und Dachrinnen	700	-	-	
	3. Anbau des Logenraumes der Frauenabtheilg. zu zwei Krankenräumen	2 300	-	-	
	4. Erneuerung der Kaugelräume durch Anbau an den Verbindungsgang im Scheitel, Erhöhung bis ins I. Obergesch. zur Errichtung von drei Krankenräumen und Schaffung eines Dachgeschoss darüber für Station V II, einschl. 1000 RM für Beschaffung von Inventar, welches bei der neuen Veranlagung nicht mit vorgesehen war	23 000	-	-	
	5. Erneuerung der Mikromilchabkettler	1 800	-	-	
	6. Erneuerung der Klimateilung nach der letzten Umstrukturierung und beim darüberliegenden Kippladen und Wappenstein einschl. Herstellung der jetzigen Kippladentür zu Kippläden und Spindelkasten	32 000	-	-	
	7. Erneuerung eines Wasserverbehälters im Hofhaus	2 000	-	-	
	8. Erneuerung einer Dampfheizung im Hofhaus	3 000	-	-	
	7. Desinfektionsmittel				
	1. Verträge überlicher Räume	350	-	-	
	2. Erneuerung der Trennwand zwischen Schreibraum und Logenraum	190	-	-	
	30. Einmaliger Aufwand für Gerätebeschaffung und Instandhaltung von Inventar s. m.:				
	1. 1 leichter Krankenstuhl für V I	250	-	-	
	2. 1 leichter Deckstuhl für V II	100	-	-	
	3. 2 verstellbare Wädhelme für J I. und J I	100	-	-	
	4. 6 Kippläden	800	-	-	
	5. 1 erster Wädhelme für J. D.	200	-	-	
	6. 1 Kasten für J I	50	-	-	
	7. 1 Einblende für stoch. Heizung	175	-	-	
	8. Anwesenheit der Aufwachraumkammer und Einrichtung von Nachtruhräumen für J IV und J V	650	-	-	
	9. Anstrich über. Wänden der beiden Operationsäle und ihrer Nebenräume	450	-	-	
	10. Anstrich überlicher Wände der Heilabtheilg.	350	-	-	
	- Weggefallene Zufuß				
		68 050	15 300	14 527	34
		71 245 RM	(15 730)	(24 609)	84)
	Endsumme	1 091 675	1 243 354	1 244 595	38
Davon sind Verrechnungsposten:					
	Nr. 3			3 298 RM	
	" 11			9 853	
	" 14			14 056	
	" 15f			835	
	" 19 mit			29 000	
	" 21 d, g, h, i mit			20 505	
	" 22 mit			4 200	
	" 23			2 000	
				<u>83 487 RM</u>	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
G VII.				
Pflegeanstalt Kaufschiß.				
1. Verpflegsgelder (von Wohlfahrtsamt und Privaten)	86 300	103 895	108 484	25
2. Wirtschaftserträge:				
a) Beiträge für die Veranlagung der Chlorsanierung	25	25	25	
b) Erlösüberschuss für die Gasanlieferung an Chl. und Sewer	575	575	587	80
3. Erhaltung auf Wiete für Dienstleistungswohnungen	470	510	513	20
4. Erhaltung auf Beköstigung und Wohnung zum Personal	3 708	3 800	3 795	66
5. Sonstiges: (Erhaltungen auf Verlehnungsbeiträge, Erlöse für Rückzahlungen etc.)	1 085	1 707	2 009	81
				z. Nr. 5 der Ausgabe.
Gesamteinnahme	92 130	110 487	115 390	72
Dabei sind Berechnungsposten:				
Nr. 1 mit	84 500			
5 mit	1 052			
	85 552			

— Julest

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
G VII.				
Pflegeanstalt Kaufschiß.				
Persönlicher Aufwand.				
1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	23 520	27 536	28 665	—
2. Gehalt für den Chefarzt nach % der Bezüge an Abchnitt G VI — Krankenhaus — und Fachkommunentischbildung	3 202	3 698	3 889	41
3. Löhne für Arbeiter	8 250	9 870	10 819	21
4. Beitrag an die Ruhegeldkasse für h. d. Angestellte (135 %)	310	380	524	67
5. Versicherungs- und sonstige Beiträge	2 300	3 200	2 976	94
				z. Nr. 5 der Einnahmen.
	37 582	(44 674)	(46 885)	23)
Sachlicher Aufwand.				
6. Wiete, einschl. Abgaben an Abchnitt H IV — Grundbelly —	7 000	8 000	8 000	—
7. Beschäftigtenaufwand (einschl. 276 % Fernsprechkosten an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —)	500	600	625	65
8. Beköstigungsaufwand für die Pflanzlinge und für das Personal	28 500	35 730	32 981	14
9. Arzneien, Heilmittel, Eis	1 200	1 200	1 226	67
10. Bekleidung und Wäsche	2 353	4 000	3 916	69
11. Reinigung der Wäsche und Arbeitsräume, Klimateilung und Stauben	2 200	2 000	2 282	80
12. Heizung (4 400 %), Wassergas (1 000 %)	6 000	6 000	7 487	50
13. Elektrisches Licht und Kraft, sowie sonstige Beleuchtung	1 800	1 700	2 351	87
14. Instandhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen	1 180	1 200	1 290	10
15. Unterhaltung und Ergänzung des Inventars	900	1 000	1 176	24
16. Beschaffung und Herstellung von Matratzen	200	200	96	50
17. Gartenbetrieb	400	400	370	35
18. Sonderbeihilfen für Pflanzlinge	1 400	1 200	1 707	95
19. Verfügungslöhne des Ausschusses und des Vorstands — Wegfallene Aufträge	50	50	—	—
		1 200	1 031	80
	53 600	(65 080)	(64 555)	35)
Stornoliefer Aufwand.				
20. Gerätebeschaffung zsm.		733	3 950	14
21. Außerordentlicher Wertaufwand:				
1. Wärmel-Deckschutz isolierendes und verdrängt	120			
2. 2 Transporter zum Abtransport der Wäsche einschl. Wäschebühnen und Transport	160			
3. Instandhaltung der Wasserschläuche	90			
4. Erneuerung der Klimateilung-Abdeckung und verdrängter Hohlteile	70			
5. Ausbesserung der elektr. Beleuchtung in der Wasser- abteilung 1. Obergesch.	100			
6. Erneuerung eines Kesselheizkesselbottens	100			
7. Erneuerung von 2 Heiz- u. 2 Wasserschläuchen im Kälteabst.	150			
8. Beschaffung elektr. Trockner für die beiden Wäschebühnen	130			
		945	—	—
	945	(733)	(3 950)	14)
Gesamtausgabe	92 130	110 487	115 390	72
Dabei sind Berechnungsposten:				
Nr. 2 mit	2 602			
5 mit	1 052			
6	7 000			
7 mit	276			
	10 930			

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	3	
RM	RM	RM	RM	3	
G VIII. Säuglingsheim.					
1. Verpflegsgelder	23 000	25 000	26 462	72	
2. Entschädigung für Wohnung und Heizung vom Hausmeister	377	395	398	16	
3. Entschädigung für freie Stellen vom Personal	4 700	5 100	5 276	55	
4. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	1 600	1 770	1 704	91	
5. Beitragleistung der Amtshauptmannschaft Plauen	2 800	3 342	3 003	50	
6. Sonstige Einnahmen (Erstattung für Höhenjonnendestralungen ufm.)	400	500	922	64	
Gesamteinnahme	32 877	36 107	37 768	48	
7. Zuschuß	40 513	27 154	29 221	49	
Endsumme	73 390	63 261	66 989	97	
Daraus sind Verrechnungsposten:					
Anf. 1 mit	8 400 RM				
" 4	1 600 "				
	<u>10 000 RM</u>				

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	3	
RM	RM	RM	RM	3	
G VIII. Säuglingsheim.					
Personlicher Aufwand					
1. Entschädigung an den Arzt (einschl. 800 RM für Fortkommen, 300 RM Vertretungskosten und 80 RM für Dienstreifen)	3 300	2 988	2 911	40	
2. Angestelltenbezahlung	13 773	16 848	17 709	23	
3. Beitrag an die Kassegeldkasse für händ. Angestellte (370 RM) und an die Kassegeldkasse für händ. Arbeiter (95 RM)	465	550	590	12	
4. Arbeitslöhne	8 230	7 800	8 875	69	
5. Aufwand für die nach Bedarf eingestellten Frauen und Helferinnen	3 550	4 000	3 982	42	
6. Versicherungs- und sonstige Beiträge	3 050	3 300	3 221	77	
	32 428 RM	(35 486)	(36 670)	(63)	
Sachlicher Aufwand					
7. Beschäftigungsaufwand für Kinder und Personal	8 000	9 500	7 879	32	
8. Arzneien, ärztliche Instrumente und fachärztliche Behandlung	2 000	2 000	2 916	90	
9. Geschäftsaufwand	800	550	599	07	
10. Reinigung der Räume und Wäsche	1 000	1 000	1 350	23	
11. Heizung und Kraftstrom, Beleuchtung	5 000	4 450	4 688	46	
12. Wasserverbrauch	800	—	—	—	
13. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz	4 000	6 500	6 194	—	
14. Instandhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen	400	250	336	05	
15. Wäschereibeistung	1 500	2 000	1 881	72	
16. Inventar und Gerätebeschaffung und Instandhaltung derselben	900	1 000	906	05	
17. Sonstiges	100	100	50	—	
— Weggefallene Aufträge	—	400	604	67	
	24 500 RM	(27 750)	(27 456)	(47)	
Einmaliger Aufwand					
18. Außerordentlicher Hausaufwand: Ersatzbeitrag für Ausbau der Gießform Wks in Chem.	15 000	—	107	37	
19. Außerordentliche Gerätebeschaffung:					
1. Klempner-Innenlöcher	85 RM				
2. 1 Bodenwanne	100 "				
3. 1 neuer Tisch für Eingang	30 "				
4. 2 Bettmatteln	22 "				
5. 2 Waschbänke	25 "				
6. 1 Waschküchle	100 "				
	1 462	25	2 755	50	
	16 462 RM	(25)	(2 862)	(87)	
Endsumme	73 390	63 261	66 989	97	
Daraus sind Verrechnungsposten:					
Anf. 6 mit	1 500 RM				
" 13	4 000 "				
	<u>5 500 RM</u>				

Bücher in der Miete mit enthalten.

Abchnitt G IX. Beiträge an wohltätige

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	h
G IX.				
Beiträge an wohltätige Vereine und Anstalten.				
1. Juli 1931	7 935	8 280	12 068	65
Endsumme				
	7 935	8 280	12 068	65

Vereine und Anstalten.

Beiträge an wohltätige Vereine und Anstalten.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	h
G IX.				
Beiträge an wohltätige Vereine und Anstalten.				
Gesundheitswesen.				
1. Deutscher Verein für öffentliche Gesundheitspflege	60	60	60	—
2. Beihildegemeinschaft in Bad-Elster	200	200	500	—
3. Verein der Freunde von „Heimdal“ in Bad-Elster	250	250	500	—
4. Verein zur Fürsorge für bildungsfähige Krippel aus dem Bezirk Imlau und Chemnitz	50	100	100	—
— Weggefallene Beiträge	—	—	350	—
	560 RM	(610)	(1 510)	—
Jugendfürsorgemeinen.				
5. Reichs deutscher Vereinsmänner	70	70	70	—
6. Deutsches Reich für Jugendwohlfahrt	30	50	50	—
7. Verein Jugendfürsorge:				
a) für öffentliche Jugendfürsorge, Vermittlungsamt und Eltern	1 700	—	—	—
b) für Min. Präsenz, Bezeichnung für die Schlichtung des Schlichters 4 an Reichsamt G. 2 — Jugendamt	100	—	—	—
8. Beitrag für das Jugendheim Gottschalkstraße 25	1 500	1 000	1 800	—
9. Beihilfe an den Bund für Pflege der Jugend	1 000	1 000	1 500	—
10. Beihilfe an den Kathol. Kinderhort	300	300	—	—
11. Beihilfe an den Ortsausschuß Plauen der deutschen Jugendverbände	200	—	—	—
— Weggefallene Beiträge	—	—	538	65
	5 400 RM	(4 720)	(6 258)	65
Verschiedenes.				
12. Albertoverein, Arbeiterwohlfahrtsausschuß usw. (nach jeweiligem Beschluß des Finanzausschusses)	1 200	2 000	2 420	—
13. Freiwillige Sanitätskolonne und Arbeiter-Samariter-Kolonne je 150 RM	300	300	400	—
14. Verein der Blinden für Plauen und Umgegend ¹⁾ (125 RM) und Blindenfürsorgestelle in Chemnitz, Aitendorf (25 RM)	150	300	600	—
15. Fürsorgeverein für Taubstumme (25 RM) und Verein Sächsischer Taubstummenverein (25 RM)	50	100	100	—
16. Beideranstalt Rortzburg	25	50	50	—
17. Verein für Arbeitkolonien in Sachfen	50	100	100	—
18. Wirtschaftshilfe der deutschen Studentenschaft	100	100	300	—
19. Kleinere Beiträge an verschiedene Vereine und Berechnungsgeld für solche, die im Rechnungsjahre darum nachsuchen	100	—	80	—
— Weggefallene Beiträge	—	—	250	—
	1 975 RM	(2 950)	(4 300)	—
Endsumme				
	7 935	8 280	12 068	65

¹⁾ Zu Unterbringungen für Aufenthalt in Arbeitskolonien.

Abchnitt H I. Verzinsung

Table with columns: Einnahme, Veranschlagt auf 1932, 1931, 1930, Erläuterungen. Includes sub-sections H I. Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen, 1. Erstattungen für Verzinsung und Tilgung der Ablösungsanleihe, 2. Verzinsung u. Tilgung auf die gem. Gef. über die Erstattungen der Kriegsmobilfahrtsausgaben, etc.

und Tilgung der Stadtanleihen.

Table with columns: Ausgabe, Veranschlagt auf 1932, 1931, 1930, Erläuterungen. Includes sub-section H I. Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen, 1. Verzinsung zu 5 u. 6% und Tilgung nach 1/100 der Schuldsomme der Ablösungsanleihe, 2. Verzinsung und Tilgung der 3. St. auf 1615 500 RM auf-gewendeten 50% Millionen Mark-Anleihe, etc.

Abchnitt H II. Verzinsung und

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	RM	
H II.					
Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden.					
A. Allgemein.					
1. Zinsen nach 4 1/2 v. H. von 25000 RM für zum Friedhof II zuzunehmende Grundstücke aus der kirchlichen Friedhofskasse	1083	1083	1083	75	
2. Zinsen für auf älteren Häusern lastende Aufwertungshypotheken von Abschnitt H IV — Grundbesitz B 1 —	5000	7732	2657	58	S. Nr. 1 der Ausgabe.
3. Zinsen für 5360 RM Reichsbankdarlehen für die früheren Kasernen-Raumfahrtgebäude I und II von Abschnitt H IV — Grundbesitz B 1 —	268	268	268	—	S. Nr. 2 der Ausgabe.
4. Erstattung der Miete an das Reich für die zu Wohnungen ausgearbeitete frühere Kaserne von Abschnitt H IV — Grundbesitz B 1 —	22000	25000	23237	54	S. Nr. 4 der Ausgabe.
5. Zinsen für Aufwertungshypotheken und Kesthaufgelde von Primaten und von Abschnitt H IV — Grundbesitz C —	3500	5000	4427	87	S. Nr. 3 der Ausgabe.
6. Rente für auf Häuflichen Grundstücken lastende Aufwertungsbeiträge des Landwirtschaftlichen Kreditvereins von Abschnitt E 1 — Volkshäuser —	2513	2428	5512	12	S. Nr. 5 der Ausgabe.
7. Rente für aufgewertete Hypothekendarlehen desselben Vereins auf dem Rittergut Kaulschwig von Abschnitt H IV — Grundbesitz D —	1443	1808	1605	80	S. Nr. 6 der Ausgabe.
8. Rente für die aufgewerteten Hypothekendarlehen des Schlesisch-Ritterchaftlichen Kreditvereins auf den Rittergütern Kreis, Spree und Werba von den Abschnitten D II — Wollwerk — und H IV — Grundbesitz —	2932	3338	3337	40	S. Nr. 7 der Ausgabe.
9. Zinsen von den Kollagenkapitalien der Betriebe	600000	600000	613075	70	
10. Erstattungen auf im Laufe des Jahres eintretende Verpflichtungen	1000	1000	88435	34	S. Nr. 9 der Ausgabe.
— Weggefallene Aufträge	—	38500	39270	16	
Summe A: 639739 RM		(685955)	(782920)	(20)	
B. Für Notkreditdarlehen aus Reichs- und Landesmitteln.					
11. Herstellung des Freibades Hatzelbrunn von Abschnitt D IX b	9063	9250	9344	80	S. Nr. 10 der Ausgabe.
12. Eiferberichtigung und Vorkaufschleife in Chrieschwig aus der Straßendankasse	60000	60000	—	—	S. Nr. 11 der Ausgabe.
13. Verbreiterung des oberen Grabens aus derselben Kasse	492	492	491	50	S. Nr. 12 der Ausgabe.
14. Durchführung der Lessingstraße aus derselben Kasse	268	268	268	50	S. Nr. 13 der Ausgabe.
15. Herstellung der Schürigstraße in der Siedlung Neundorf aus derselben Kasse	600	600	600	—	S. Nr. 14 der Ausgabe.
16. Herstellung der Glindau-Strasse in der Siedlung Neundorf aus derselben Kasse	200	200	200	—	S. Nr. 15 der Ausgabe.
17. Verbreiterung der Straße Am Albrechtstein aus derselben Kasse	3000	3000	3000	—	S. Nr. 16 der Ausgabe.
18. Hauptstraße in der Hartmannstraße aus derselben Kasse	1700	1700	1700	—	S. Nr. 17 der Ausgabe.
Seitenbetrag	715062	761465	798525	06	

Tilgung sonstiger Schulden.

H II.
Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	RM	
H II.					
Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden.					
A. Allgemein.					
1. Zinsen für auf älteren Häuflichen Häusern lastende Aufwertungshypotheken	5000	7732	2657	58	S. Nr. 2 der Ausgabe.
2. 5 v. H. Zinsen für 5360 RM Reichsbankdarlehen für Wohnungen in den früheren Kasernen-Raumfahrtgebäuden I und II an das Ministerium des Innern	268	268	268	—	S. Nr. 3 der Ausgabe.
3. Zinsen für Aufwertungshypotheken und Kesthaufgelde für unbedante Grundstücke	3500	5000	3878	63	S. Nr. 5 der Ausgabe.
4. Miete an das Reich für die zu Wohnungen ausgearbeitete frühere Kaserne	22000	25000	23237	54	S. Nr. 4 der Ausgabe.
5. Rente (einschl. Verwaltungskostenbeitrag) an den Landwirtschaftlichen Kreditverein für Aufwertungsdarlehen der früheren Gemeinde Kreis und vorm. katholischer Schulgemeinde an zu 51 499,40 RM	2524	2438	5536	34	S. Nr. 6 der Ausgabe.
6. Rente (einschl. Verwaltungskostenbeitrag) an denselben Verein für auf dem Rittergut Kaulschwig lastende Hypothekendarlehen an zu 21 700 G.A.	1443	1906	1605	80	S. Nr. 7 der Ausgabe.
7. Rente (einschl. Verwaltungskostenbeitrag) an den Schlesisch-Ritterchaftlichen Kreditverein für 45 100 G.A. aufgewertete Hypothekendarlehen: 31 100 G.A. für Rittergut Kreis 1 622 RM 13 400 Spree 571 „ 600 Werba 35 „	2932	3338	3337	40	S. Nr. 8 der Ausgabe.
8. Berechnungsgeld für Zinsen für aufzunehmende Bankkredite ufm. für die laufende Wirtschaft	100000	60000	176790	24	
9. Für im Laufe des Rechnungsjahres eintretende Verpflichtungen	1000	1000	1259	70	S. Nr. 10 der Ausgabe.
— Weggefallene Aufträge	—	45500	46420	82	
Summe A: 138667 RM		(151882)	(204992)	(65)	
B. Für Notkreditdarlehen aus Reichs- und Landesmitteln.					
10. Herstellung des Freibades Hatzelbrunn, urspr. 125000 RM 3 v. H. Zinsen für 93 750 RM Kapitalrest 2812,50 RM 6 Tilgungszinsen (1/2 vom Darlehen) 6250 —	9063	9250	9344	80	S. Nr. 11 der Ausgabe.
11. Eiferberichtigung und Vorkaufschleife in Chrieschwig, urspr. 900000 RM 3 v. H. Zinsen von 840000 RM Kapital 25200 — RM 2 Tilgungszinsen (50 H. von 2 1. 22. v. vom Darlehen) 40000 —	85200	87000	27000	—	S. Nr. 12 der Ausgabe.
12. Verbreiterung oberer Graben, urspr. 9836 RM 3 v. H. Zinsen für 7072,50 RM Kapitalrest 221,18 RM 6 Tilgungszinsen (1/2 vom Darlehen) 471,30 —	713	727	742	18	S. Nr. 13 der Ausgabe.
13. Durchführung der Lessingstraße, urspr. 5376 RM 3 v. H. Zinsen für 4037,50 RM Kapitalrest 120,83 RM 6 Tilgungszinsen (1/2 vom Darlehen) 288,20 —	389	397	405	42	S. Nr. 14 der Ausgabe.
14. Herstellung der Schürigstraße in der Siedlung Neundorf, urspr. 12000 RM 3 v. H. Zinsen für 9000 RM Kapitalrest 270 — RM 6 Tilgungszinsen (1/2 vom Darlehen) 630 —	870	888	906	—	S. Nr. 15 der Ausgabe.
15. Herstellung der Glindau-Strasse in der Siedlung Neundorf, urspr. 4000 RM 3 v. H. Zinsen für 3000 RM Kapitalrest 90 — RM 6 Tilgungszinsen (1/2 vom Darlehen) 210 —	290	296	302	—	S. Nr. 16 der Ausgabe.
Seitenbetrag	235192	250440	303092	45	

Abchnitte H II und H III. Verzinsung und

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM		
H II.					
Übertrag	748 781	794 284	828 437	18	
31. Tilgung auf aus dem staatl. Ausgleichsfond für Wohnungs- den an Schwerkrriegsbeschädigte gewährte zinsfreie Bau- darlehen an 228 350 RM von den Verpflichteten	3 500	4 096	4 008	—	S. Nr. 30 der Ausgabe.
32. Tilgung auf aus demselben Ausgleichsfond an Kinderreiche gewährte zinsfreie Baudarlehen an 164 000 RM von den Verpflichteten	1 640	1 640	1 683	80	S. Nr. 31 der Ausgabe.
33. Tilgung auf aus demselben Ausgleichsfond an Tuberkulide gewährte zinsfreie Baudarlehen an 8000 RM von den Verpflichteten	160	160	80	—	S. Nr. 32 der Ausgabe.
34. Zinsen für das von der Ortskrankenkasse zur Weitergabe an Siedler aufgenommene Hypothekendarlehen an 50 000 RM von den Verpflichteten	3 250	3 300	3 612	—	S. Nr. 33 der Ausgabe.
35. Renten auf die von der Landeskulturrentenkasse zur Weiter- gabe an Private aufgenommene Rentenkapitalien an urspr. 37 650 RM von den Verpflichteten	3 688	3 688	2 840	43	S. Nr. 34 der Ausgabe.
36. Erstattungen für Zinsen und Tilgung zur Aufnahme von Darlehen zur weiteren Behebung der Wohnungsnot a) 73 000 RM von Abschnitt H IV — Anleihe B II — b) 100 000 „ von Konto Wohnungszus. — Rücklage auf Miet- zuschuss- u. a. Darlehen — c) 2 188 „ Zinsen für 24 000 RM Darlehen für an den Elektrizi- tätswerk abgegebenen Darlehen aus dem Darlehen der Stadtgenossenschaft Reichsbank vom Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — d) 2 800 „ Erstattungen auf Zinsen und Tilgung für aus dem Darlehen der Vermögensförderungsanstalt Siedler an Siedler abgegebene Hypothekendarlehen an 40 000 RM von den Verpflichteten. e) 10 250 „ Erstattungen aus dem Ausgleichsfond für große Hygie- nischen Anlagen an den städtischen Wasserversorger.	188 916	224 455	248 841	64	S. Nr. 35 der Einnahme.
Summe C: 234 853 RM		(270 338)	(290 977 99)		
Endsumme	940 915	1 031 803	1 089 303	05	
Daraus Verrechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
948 832 RM					
H III. Kapitalzinsen.					
1. Zinsen auf gemietete Hypothekendarlehen	850	850	846	77	
2. Zinsen von Sparkasseneinlagen, Wertpapieren, ausgeliehenen Geldern und angelegten Kassenbeständen, Bestundungszinsen	6 000	5 500	6 085	12	
Endsumme	6 850	6 356	6 931	89	

Tilgung sonstiger Schulden. Kapitalzinsen. Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden.
Kapitalzinsen.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM		
H II.					
Übertrag	274 737	290 725	341 211	36	
30. Tilgung nach 1 u. 2 p. H. für vom Ausgleichsfond für Wohnungs- den gewährte zinsfreie Baudarlehen für Schwerkrriegsbe- schädigte an 228 350 RM (einschl. 1803 RM zur Annullierung an den Tilgungsfond)	3 500	4 096	4 008	—	S. Nr. 31 der Einnahme.
31. Tilgung nach 1 u. 2 p. H. für vom demselben Ausgleichsfond gewährte zinsfreie Baudarlehen für Kinderreiche an 164 000 RM	1 640	1 640	1 600	—	S. Nr. 32 der Einnahme.
32. Tilgung nach 2 u. 3 p. H. für vom demselben Ausgleichsfond ge- währte zinsfreie Baudarlehen für Tuberkulide an 8000 RM	160	160	80	—	S. Nr. 33 der Einnahme.
33. Zinsen nach 7 u. 8 p. H. für 50 000 RM Darlehen der Orts- krankenkasse zur Weitergabe an Siedler	3 250	3 300	3 500	—	S. Nr. 34 der Einnahme.
34. Zinsen, Tilgung und Verwaltungskostenaufwand für Darlehen der Landeskulturrentenkasse an urspr. 37 650 RM zur Wei- tergabe als Einzahlendarlehen an Siedler u. a. einschl. 94 RM Verwaltungsaufwand an Abschnitt A II — Geschäftsführer —	3 688	3 688	2 840	33	S. Nr. 35 der Einnahme.
35. Zinsen und Tilgung für aufgenommene Darlehen zur weiteren Behebung der Wohnungsnot, und zwar: a) 7 u. 8 p. H. Zinsen und 1 u. 2 p. H. Verwaltungskostenbeitrag für 1 000 000 RM Darlehen der Städt. Wohnbau- bank in Dresden 62 500 RM b) 4 u. 5 p. H. Zinsen und 1 u. 2 p. H. Tilgung für 1 000 000 RM Darlehen der Landesversch.-Anstalt Sachsen in Dresden 90 000 „ c) 4 u. 5 p. H. Zinsen und 1 u. 2 p. H. Verwaltungskostenbeitrag für 257 200 RM Darlehen der Stadtgenossenschaft Reichsbank 10 410 „	188 916	224 455	248 841	64	S. Nr. 36 der Einnahme.
Summe C: 233 754 RM		(270 738)	(291 182 09)		
Gesamtausgabe	475 871	528 244	602 081	33	
36. Überschuß	474 044	503 550	487 421	72	
Endsumme	940 915	1 031 803	1 089 303	05	
Daraus Verrechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
343 279 RM					
H III. Kapitalzinsen.					
1. Überschuß	6 850	6 356	6 931	89	
Endsumme	6 850	6 356	6 931	89	

Abchnitt H IV.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
H IV.				
Grundbesitz (mit Ausschluß der Waldungen).				
A. Nutzungen von öffentlichen Gebäuden.				
1. Rathaus				
a) Dienstleistungen usw.	1.250			
b) Eiden	18.000			
c) Stadtblumen	1.350			
d) Ratsschreiberei	4.000			
e) Geschäftsführerwohnung	200			
f) Polizeikommissar (von Stadt)	38.000			
g) Keller im alten Rathaus	330			
	61.290	70.400	69.303	49
2. Höfischulgebäude, Seminarstr. 4/6 nebst Turnhalle aus Abchnitt E I — Volksschulen —	13.000	13.300	13.300	—
3. Verwaltungsgebäude, Schulberg 4	3.000	3.000	3.384	60
basen aus Abchnitt G II A — Jugendheim — 2.300 RM				
4. Schulgebäude, Seminarstr. 15 aus Abchnitt E V — Gewerkschule —	8.000	5.000	5.000	—
5. Turnhalle mit Turngarten am Lager und an der Turnstraße aus Abchnitt E I — Volksschulen —	7.000	8.000	8.000	—
6. Tennecourt (Hof) aus Abchnitt G III	4.500	5.000	4.000	—
7. Pflegeanstalt Kaufsberg aus Abchnitt G VII	6.500	8.000	8.000	—
8. vorn. Goessmann'sche Häuser Königstraße 9/11 aus Abchnitt F IV — Bogtl. Kretzschmar —	8.300	7.000	7.000	1) Nebenbes. 900 RM an Abchnitt H IV, Nr. 17 der Einnahme.
9. Wasserversorgungsgebäude, Alter Teich aus Abchnitt D II	1.550	1.700	1.700	—
10. vorn. Stadthof, Theaterstraße 7	550	600	591	68
basen aus Abchnitt F I C — Orkeler — 250 RM				
11. Haus Fiedlerstraße — 2 Kindergärten — aus Abchnitt E I	1.350	1.500	1.500	—
12. Haus Langestraße 52 — 4 Kindergärten — aus demselben Abchnitt	1.350	1.500	1.500	—
13. Verwaltungsgebäude, Hammerstraße 28				
basen aus Abchnitt C I — Hochhaus —	300			
D VII A — Kriegerdenkmal —	2000			
G II B — Jugendherberge —	1800			
Sonstige —	320			
	5.080	6.400	6.800	6. Nr. 18 der Ausgabe.
14. Theaterstraße 1 — Stadtbücherei —	14.000	16.500	15.811	50
basen aus Abchnitt F III — Stadtbücherei — 9.300 RM				
15. Alte Oberrealschule, Sorastraße 24, aus Abchnitt E I C — Berufsschulen —	10.000	11.000	11.000	—
16. Verschönerung-Erfassungen (Nebenleistungen usw.)	530	400	76	72
Summe A: 142.000 RM		(159.300)	(156.947)	99
Seitenbetrag	142.000	159.300	156.947	99

Abteilung A bringt
1932: 5.477 RM
1931: 4.925 „
1930: 7.050 „

Grundbesitz (mit Ausschluß der Waldungen).

H IV.
Grundbesitz.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1930	Erläuterungen
	1932	1931		
	RM	RM	RM	
H IV.				
Grundbesitz (mit Ausschluß der Waldungen).				
A. Unterhaltung der öffentlichen Gebäude.				
1. Rathaus				
a) laufender Besatz	18.000			
b) außerordentlicher Besatz	1.000			
	19.000	18.300	25.351	26
2. Höfischulgebäude, Seminarstr. 4/6, nebst Turnhalle				
a) laufender Besatz	5.000			
b) außerordentlicher Besatz	19.700			
	22.700	3.815	3.969	76
3. Verwaltungsgebäude, Schulberg 4				
a) laufender Besatz	700			
b) außerordentlicher Besatz	1.650	800	1.156	38
4. Schulgebäude, Seminarstr. 15				
a) laufender Besatz	1.450			
b) außerordentlicher Besatz	11.440	1.600	809	81
5. Turnhalle mit Turngarten am Lager				
a) laufender Besatz	1.200			
b) außerordentlicher Besatz	540	1.400	4.576	08
6. Tennecourt (Hof)				
a) laufender Besatz	1.300			
b) außerordentlicher Besatz	440	4.595	4.254	79
7. Pflegeanstalt Kaufsberg				
a) laufender Besatz	1.500			
b) außerordentlicher Besatz	600	1.500	2.351	66
8. vorn. Goessmann'sche Häuser, Königstraße 9/11				
a) laufender Besatz	1.500			
b) außerordentlicher Besatz	—	1.500	2.432	95
9. Wasserversorgungsgebäude, Alter Teich 7				
laufender Besatz	—	450	500	484
29				
10. Altes Stadthof, Theaterstr. 7				
a) laufender Besatz	600			
b) außerordentlicher Besatz	—	600	700	423
14				
11. r. Verwaltungsgebäude, Hammerstr. 28				
a) laufender Besatz	1.500			
b) außerordentlicher Besatz	2.500	2.500	325	36
12. Sammler in sächsischen Katalogen (Bärensteinarn, Majsthal, Beitz, Springbrunnen u. dergl.)				
	500	400	49	13
13. 3. und 4. Volkshilfsgarten				
a) laufender Besatz	1.200			
b) außerordentlicher Besatz	—	1.350	1.417	21
14. Theaterstraße 1 — Stadtbücherei —				
a) laufender Besatz	1.800			
b) außerordentlicher Besatz	250	2.050	2.000	585
18				
15. Alte Oberrealschule, Sorastraße 24				
a) laufender Besatz	1.800			
b) außerordentlicher Besatz	2.300	5.305	3.858	83
16. Betriebskosten für die öffentlichen Gebäude (Grundbesitz, Wasserzins, Steuern, Abgaben, 11.810 RM Gebühren für Müllabfuhr, Straßen- und Schienenreinigung, Feuerzins usw.)	20.000	22.000	18.195	89
17. Fahwegreinigung für sämtliche Gebäude an Abchnitt D X — Straßenreinigung —	4.300	4.500	4.500	—
18. Beitrag zum Allg. Freibreitensfonds sächsischer Krankenhäuser	2.250	2.250	2.250	—
19. Zinsen (u. d.) Tilgung (1 1/2 p. S.) für aus der 2.000.000 RM-Anleihe — Teil der 4.682.000 RM-Anleihe — zusammen 435.952,64 RM an Abchnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen —	32.697	35.000	—	—
mit dem: 26.157,16 RM Zinsen 6.529,29 „ Tilgung 32.686,45 RM Zs.				
Summe A: 136.527 RM		(110.015)	(76.991)	72
Seitenbetrag	136.527	110.015	76.991	72

Bei den Posten 1—15 hat die Interessenten z. und z. untereinander Bekanntschaft.

6. Nr. 13 der Einnahme. — Zur Überleitung u. Anschluß an die h. Sparkasse, 1. und 2. Abt. 10 Abchnitt H V — Zinsen —

Einnahme	Veranschlagt auf 1932 Mk	1931 Mk	Veranschlagt 1930		Erläuterungen
			Mk	A	
H IV. B. Wohn- und Geschäftshäuser. Übertrag	142 000	150 300	156 947	99	
17. I. Mieteneinnahmen für alte Wohn- und Geschäftshäuser sowie unsozialvermietete kleine Einnahmen	161 000	174 000	174 401	22	
18. II. Mietereinnahmen für die zur Behebung der Wohnungsnot errichteten Neubauten	400 000	400 000	381 160	42	
Summe B: 561 000 Mk		(574 000)	(555 501)	64	Abteilung B beträgt 1932: 39 515 Mk 1931: 32 980 „ 1930: 33 108 „
Seitenbetrag	700 000	733 300	712 509	63	Übertrag

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932 Mk	1931 Mk	1930 Mk	A	
H IV. B. Wohn- und Geschäftshäuser. Übertrag	136 527	110 015	70 991	72	
I. Alte Häuser, einschl. der 1920/22 umgebauten, einschl. Kaserne.					
20. Verzinsungsverpflichtungen usw. und zwar:					
a) Zinsen (b. v. S.), Tilgung (l. v. S.) für aus der 2 000 000 Mk-Rente - Teil der 4 682 000 Mk-Rente - zusammen 409 041,98 Mk an Reichsamt H I - Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen - und zwar: 24 542,32 Mk Zinsen, 4 195,63 „ Tilgung, 30 678,15 Mk Zs.					
b) Zinsen für Aufwertungsgeldscheine	5 000				
c) Zinsen für die Kaserne	21 000				
d) Zinsen für 5 300 Mk Rückzahlungsbetrag für Wohnungen in der Kaserne	200				
21. Betriebskosten, einschl. Hausverwalter-Entschädigungen und 3000 Mk Erhaltung von Gehältern an Abchnitt A II - Geschäftsstellen	57 047	66 000	26 657	58	
22. Laufende bauliche Unterhaltung	36 000	40 000	26 436	97	Def. 21-24 gegenseitig deckungslos.
23. Große Instandsetzungen	27 000	30 000	31 354	94	
24. Verschiedene Ausgaben	12 370	12 050	12 106	64	
	918	1 100	895	80	
Summe B I: 134 235 Mk		(149 150)	(97 541)	93	
II. Zur Behebung der Wohnungsnot seit 1918 errichtete Häuser.					
25. Verzinsungsverpflichtungen usw. und zwar:					
a) Zinsen (b. v. S.), Tilgung (l. v. S.) für aus der 2 000 000 Mk-Rente - Teil der 4 682 000 Mk-Rente - zusammen 192 389,07 Mk an Reichsamt H I - Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen - und zwar: 11 540,38 Mk Zinsen, 2 885,84 „ Tilgung, 14 426,22 Mk Zs.					
b) Zinsen (b. v. S.), Tilgung (l. v. S.) für aus der 4 000 000 Mk-Rente vom Jahre 1927 zusammen 1 873 085 Mk an Reichsamt H I - und zwar: 56 192,55 Mk Zinsen für 1 873 085 „ - ab 1.1. - 31.6. 1932 55 171,25 „ „ 1 820 041,98 Mk ab 1.7. - 31.12.1932 33 045,32 „ Tilgung nach 1 873 085 „ - ab 1.7. 1932 143 407,12 Mk Zs. s. l. 7. 1932					
c) Zinsen (b. v. S.), Tilgung (l. v. S.) für 30 000 Mk Aufwertungsgeldscheine der Landesversicherungsanstalt Sachsen an Reichsamt H I	2 000				
d) Zinsen für Aufwertungsgeldscheine an Reichsamt H I	500				
e) Tilgung nach l. v. S. für 30 000 Mk Darlehen aus dem haud. Kreditfonds für Wohnungsbau (1930er Mietspreisanstiege) zum Bau an der Stierstraße an Reichsamt H I	300				
f) Tilgung nach l. v. S. für 48 000 Mk Staatsdarlehen für Klöberende beim Bau an der Stierstraße an Reichsamt H I	480				
g) Sonstige Vergütung bei der Errichtung der Wohnungsnot aufgesammlten 2 3818 Mark-Darlehen an Reichsamt H I	70 624				
26. Betriebskosten, einschl. Hausverwalter-Entschädigungen und 12 000 Mk Erhaltung von Gehältern an Abchnitt A II - Geschäftsstellen	240 000	250 000	248 657	57	
27. Laufende bauliche Unterhaltung	105 000	95 000	87 494	16	Defizit 25-29 gegenseitig deckungslos. Gesamt nicht im Rechnungsjahre aufgebracht, sind in die Rücklage zu bilden für weitere große Instandsetzungen.
28. Große Instandsetzungen	25 000	27 000	25 808	64	
29. Verschiedene Ausgaben	16 250	19 310	30 470	47	
- Weggefallene Aufträge	1 000	560	1 294	92	
			25 066	41	
Summe B II: 887 250 Mk		(391 870)	(418 852)	17	
B I: 134 235 „		(149 150)	(97 541)	93	
Gesamtsumme B: 521 465 Mk		(541 020)	(516 394)	10	
Seitenbetrag	658 012	651 055	593 385	82	

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	„	
H IV. Übertrag	703 000	733 300	712 500	63	
C. Unbebaute Grundbesitz.					
19. Nutzungen von Wäldern, Wiesen, Obstanlagen und anderen verpachteten Flächen (einschl. Verpachtungsgelder)	41 000	39 000	39 152	57	
20. Nutzungen aus Sandgruben, Steinbrüchen und dergl. Grundflächen, Abfallablageregebühren usw.	4 000	4 000	552	43	
21. Beiträge zur Unterhaltung des Mühlgrabens und Betriebswasserkanals	7 900	8 350	10 218	13	
22. Pachtzins für Fischereien, Jagden und dergleichen Nutzungen in den verschiedenen Fluren sowie sonstige unvorhergesehene kleine Einnahmen	300	400	2 556	11	
Summe C: 53 200 RM					
D. Güterbewirtschaftung.					
23. Pachtzins für Rittergut Kenja, einschl. besonders verpachtete Teile	8 500	8 500	8 650	30	Pächterin nicht im Jahre für steuerliche Unterhaltung.
24. bezgl. für Rittergut Kauschwitz	3 300	3 300	3 245	32	
25. bezgl. für Rittergut Sarnau	7 300	7 300	6 904	16	
26. Pachtzins für Gut Neßbach	2 700	2 700	2 598	13	
27. Kelogeminn am Forstweien (H u. D. für Kenja, 2,5 u. D. für Kauschwitz, 0,5 u. D. für Sarnau) aus Abschnitt H V A	—	—	—	—	Wird steuerlich nicht erzielt.
28. Verschiedene Einnahmen	100	100	—	—	
Summe D: 21 900 RM					
Endsumme					
	778 100	806 950	786 297	98	
Davon sind Verrechnungsposten:					
Kat. 1 c und d	5 350 RM	Kat. 10 mit	250 RM		
2 mit	3 700	11	1 350		
3 mit	2 700	12	1 350		
4	6 000	13 mit	4 760		
5	7 000	14 mit	9 300		
6	4 500	15	10 000		
7	6 500	17 mit	1 000		
8	6 300	19 mit	5 150		
9	1 550				
76 760 RM					

Zusammenstellung zu Abschnitt H IV.

Unterabschnitt	Einnahme 1932 RM	Ausgabe 1932 RM	1932		1931		1930	
			Zufluß RM	Abfluß RM	Zufluß RM	Abfluß RM	Zufluß RM	Abfluß RM
A. Öffentliche Gebäude	142 000	136 527	—	5 473	—	49 285	—	79 950
B I. Alte Wohn- u. Geschäftshäuser	161 000	134 235	—	26 765	—	24 850	—	78 859
B II. Zur Behebung der Wohnungsnot errichtete Häuser	600 000	387 250	—	12 750	—	8 190	37 692	—
C. Unbebaute Grundbesitz	53 200	44 870	—	8 330	—	5 354	—	24 863
D. Güterbewirtschaftung	21 900	14 896	—	7 004	—	4 183	—	2 345
Summe	778 100	717 778	—	60 322	—	91 802	37 692	184 023

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	RM	RM	RM	„	
H IV. Übertrag	658 012	651 035	593 385	82	
C. Unterhaltung der unbebauten Grundfläche.					
30. Verzinsungspflichten, und zwar:					
a) Verzinsung von Anleihehypotheken und Kalkulationsanleihe an Abschnitt H I	3 500 RM				
b) Zinsen (H u. D.), Tilgung (1/2 u. D.) für aus dem 2 000 000 RM-Anleihe — Teil der 4 662 000 RM-Anleihe — annehmende 182 902,46 RM an Abschnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Grundstücke	13 724	17 224	20 000	63	
und zwar: 10 970,55 RM Zinsen, 2 744,90 „ Tilgung, 13 724,45 RM G.					
31. Verzinsung und Tilgung von Herstellungskosten usw. für Wasserleitungen, sowie Pacht an fremde Besitzer, Entschädigungen usw.	6 500	5 000	3 410	12	
32. Unterhaltung der Einrichtungen, Wasser- u. sonstigen Anlagen	2 500	2 500	2 430	48	Hilfsz. 32-34 gegenseitig bedingungslos
33. Wege, Schuttenbauten, Bekleidungen usw.	2 000	2 000	2 052	95	
34. Gärtnerei- u. Pflege der Obstanlagen usw. (auch Hausorgärten)	500	300	64	42	
35. Vermessungsarbeiten zur Verwaltung des landl. Grundbesitzes	1 000	1 000	1 051	15	
36. Beiträge für die Unterhaltung des Mühlgrabens und des Betriebswasserkanals an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	7 900	8 350	7 779	36	
37. Entschädigungsbeiträge an Straßenbaukasse	5 040	5 040	5 045	76	
38. Steuern, Versicherungen, Abgaben, Gebühren usw. sowie unvorhergesehene Ausgaben für den gesamten Grundbesitz	2 000	2 000	1 694	36	
39. Verfügungssumme des Ausschusses und dessen Vorstehenden	200	200	200	—	
Summe C: 44 870 RM					
D. Güterbewirtschaftung.					
40. Verpfändungen u. Tilgungen (einschl. Verwaltungskostenbeitrag):					
a) Kauschwitz, Staatsbüchsenanleihe an Abschnitt H I — Verpfändung und Tilgung der Staatsbüchsen	945 RM				
b) für Schuld an Erb. Kauschwitz, Kreditsumme Tilgung 31 100 RM, Zinsen für Kenja	2 022 RM				
13 400 „ „ Zinsen für Sarnau	871	2 900			
an Abschnitt H II — Verpfändung u. Tilgung (auch Schulden)					
c) für Schuld an Landbesitzerin, Kreditsumme Dresden 21 700 RM, Zinsen für Kauschwitz an denselben Abschn.	1 443				
d) Zinsen (H u. D.), Tilgung (1/2 u. D.) für aus dem 2 000 000 RM-Anleihe — Teil der 4 662 000 RM-Anleihe — annehmende 21 524,32 RM an Abschnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Grundstücke	1 615	6 896	7 017	80	
und zwar: 12 121 RM Zinsen, 322,50 „ Tilgung, 1 614,83 RM G.					
41. Steuern, Abgaben und Versicherungen:					
a) für Kenja	690 RM				
b) für Kauschwitz	650				
c) für Sarnau	1 450				
d) für Neßbach	300	3 000	3 300	2 761	10
42. Versende bezügl. Unterhaltung:					
a) für Kenja	2 500 RM				
b) für Kauschwitz	450				
c) für Sarnau	1 400	4 400	4 800	4 697	24
d) für Neßbach	250				
43. Große Instandsetzungen:					
für Neßbach	400	1 500	4 999	22	
44. Verschiedene Ausgaben	200	200	41	05	
Summe D: 14 896 RM					
Gesamtausgabe					
	717 778	715 148	640 096	46	
45. Ueberschuß	60 322	91 802	146 331	52	
Endsumme					
	778 100	806 950	786 297	98	
Davon sind Verrechnungsposten:					
Kat. 16 mit	11 810 RM	Kat. 25	240 000 RM		
17	4 300	26 mit	12 000		
19	32 697	30	17 224		
20	57 947	36	7 900		
21 mit	3 000	40	6 896		
593 774 RM					

Bei den Hilfsz. 41-42 hat die Unterhaltung je Grundstück bedingungslos.

Abchnitt H V. Forstwesen — einschl.

Table with columns: Einnahme, Beranschlagt auf 1932, 1931, Veranschlagt 1930, Erläuterungen. Includes sub-section H V. A. Forstwesen and various revenue items like Holznutzung, Waldschennutzungen, Jagd und Fischerei, etc.

Rittergüter Geilsdorf-Schwand. —

Table with columns: Ausgabe, Beranschlagt auf 1932, 1931, Veranschlagt 1930, Erläuterungen. Includes sub-section H V. A. Forstwesen and various expenditure items like Öffentliche Ausgaben, Aufbereitungskosten, Forstbetriebsaufwand, etc.

Abchnitt H V. Forstwesen — einschl.

Einnahme	H. V.	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erläuterungen
		1932	1931		
Übertrag	H. V.	132 500	160 000	171 787	84
Summe A: 132 500 Mk.			(160 000)	(171 787)	84
B. Rittergüter Heilsdorf-Schwand.					
I. Forstwirtschaft.					
6. Erlös aus der Holzverkaufung		19 300	25 670	24 114	60
7. Erlös aus den Holzerzeugnissen		75	75	768	—
8. Erlös aus der Jagd und Fischerei		1 650	1 650	3 415	93
9. Pacht- und Verpachtungsgelder		50	5	13	25
10. Verschiedene Einnahmen		25	120	—	—
		(21 100)	(27 500)	(28 311)	78
Erlösbetrag		133 600	187 500	200 089	62

1430 im planmäßigen Betrieb
und zwar 1130 im Vertriebs-
200 „ Kolla.

Rittergüter Heilsdorf-Schwand. —

Ausgabe	H. V.	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erläuterungen
		1932	1931		
Übertrag	H. V.	117 100	142 450	147 103	42
8. Verschiedene Ausgaben:					
a) Anweiliger Zuschuss an Betriebe, Gewerkschaften etc.		575	750	644	24
b) Versicherung und Unterhaltung des Eisensalzes, Inspekt., der Fuhrpferde, Kutschknecht, Spielplätze u. Anlagen		1 200	1 500	1 436	39
c) Mitgliedsbeiträge für den Schäferklub und Deutschen Jagdverein		25	250	233	04
d) Verrechnungsgeld zum Betrieb der Forstwirtschaftlichen (zwei für landliche Betriebe und selbstständige Betriebe, Poststellen und Jagdgeschäfte)		500	700	810	85
e) Verfügungslöhne des Haushofes und deren Verpflegung		100	100	7	32
		2 400	(3 200)	(3 238)	19
9. Vergütung und Tilgung früherer Kautionsschulden u. s. m.		10 750	12 000	19 196	23
10. Beitrag zur Freibettenstiftung sächsischer Krankenhäuser		2 250	2 250	2 250	—
11. Kleinrentenverteilung:					
a) 10 v. H. an die Forstbediensteten		—	—	—	—
b) Restanteil zum Heiligtum H. V. — (Rittergüter-Kasse 3,4 v. H., Kautionsk. 2,2 v. H., Sonst. 0,4 v. H.)		—	—	—	—
c) Betrag 0,2 v. H. an die Forstbediensteten		—	—	—	—
Summe A: 132 500 Mk.			(160 000)	(171 787)	84
B. Rittergüter Heilsdorf-Schwand.					
I. Forstwirtschaft.					
12. Öffentliche Abgaben, Versicherungsbeiträge und Steuern:					
a) Steuern und sonstige Abgaben		300	750	499	13
b) Beiträge zur Kranken- und Unfallversicherung sowie zur land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft		1 000	1 000	970	47
c) Beitrag für die sächsischen Waldarbeiter zur Kautionskassa		75	—	—	—
d) Wermutsteuer nach Er. H. aus dem Erlös der Holzverkaufung, der Jagd und Fischerei		525	250	296	01
		2 100	(2 000)	(1 755)	65
13. Aufbereitungskosten für Forstzeugnisse:					
a) Schäferlöhne		4 290	5 100	5 011	78
b) Kutschlöhne		850	900	1 280	38
c) Koller- und Händelöhne		670	750	889	05
		5 720	(6 750)	(7 181)	19
14. Forstverbesserungsaufwand:					
a) Beschaffung von stiel. Pflanzenerzeugnis		1 000	4 200	5 737	22
b) Boden- und Pflanzenerzeugnis		300	200	491	82
c) Wälder		200	200	143	42
d) Wegbau		200	400	152	19
		3 700	(5 000)	(6 524)	76
15. Verwaltungsaufwand:					
a) Beibehaltung stiel. 1 425 Mk. Beitrag zur Beförderung des Forstwesens		5 340	5 250	5 513	98
b) Dienstauswärtige, Dienstleistungsstellen und sonstige Gehälter		100	170	162	—
c) Verrechnungsgeld für Forstwesen bei Vermittlung des Forstwesens Heilsdorf-Schwand		300	400	300	15
d) Gehaltsaufwand der Reitvermittlung		100	130	294	18
		5 900	(5 950)	(6 016)	29
Erlösbetrag		140 920	179 700	193 265	73

B. Kautionskassa.
Die Beiträge 12—17 sind gegen-
seitig befreit.

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	30	
H V. Übertrag	153 000	167 500	200 050	52	
Summe B I: 21 100 Mk		(27 500)	(28 311)	78)	
II. Landwirtschaft.					
11. Ertrag der Feld- und Wiefenwirtschaft	48 300	39 000	43 195	97	
12. Ertrag der Vieh- und Milchwirtschaft	44 900	47 300	51 511	12	
13. Pachtzinsen	900	900	2 720	75	
14. Verschiedene Einnahmen	1 000	3 800	4 168	32	
Summe B II: 97 100 Mk		(91 000)	(101 596)	16)	
III. Wohnhäuser einjchl. Herrenhaus.					
15. Mieten	2 300	2 300	—	—	
Summe B III: 2 300 Mk		(2 300)	(—)	(—)	
IV. Verzinsung und Tilgung der Anschaffsschulden.					
16. Überschuf aus Unterabchnitt B I — Forstwirtschaft	1 000	6 400	5 686	85	
17. Überschuf aus Unterabchnitt B II — Landwirtschaft	14 000	8 000	9 598	61	
18. Überschuf aus Unterabchnitt B III — Wohngebäude	500	800	—	—	
19. Zuschuf aus Abchnitt D II — Wasserwerk	34 340	38 900	43 667	84	
Summe B IV: 49 840 Mk		(54 100)	(58 953)	30)	
Summe B: 170 340 Mk		(174 900)	(188 861)	24)	
Endsumme	302 840	334 900	360 649	08	

Davon sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:
 Inf. 4 mit 452 Mk
 „ 16-19 „ 49 480 „
 49 932 Mk

Zusammenstellung zu Abchnitt H V.

Unterabchnitt	Einnahme 1932 Mk	Ausgabe 1932 Mk	1932		1931		1930	
			Zufufuf	Überschuf	Zufufuf	Überschuf	Zufufuf	Überschuf
A. Forstwejen	132 500	132 500	(10 750)	—	—	—	(45 288)	—
B. Rittergüter Geilsdorf-Schwand:								
I. Forstwirtschaft	21 100	21 100	—	—	—	—	—	(5 687)
II. Landwirtschaft	97 100	97 100	—	—	—	—	—	(9 599)
III. Wohnhäuser einjchl. Herrenhaus	2 300	2 300	—	—	—	—	—	—
IV. Zinsenrenten	49 840	49 840	(34 340)	—	(38 900)	—	(43 668)	—
Summe	302 840	302 840	(45 090)	—	(38 900)	—	(88 956)	(15 286)

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	30	
H V. Übertrag	149 020	179 700	193 265	73	
16. Forstbetriebskosten:					
a) Beitrag zur Rücklage für Forstbetriebs- und Kontrollkosten — 1000 Mk — sowie zur allgemeinen Verschönerungslage für Waldbrücken — 200 Mk	1200	600	600	—	Selbstgeleistete Arbeit des Wirtschaftspersonals.
b) Allgemeine Unkosten bei der Forstwirtschaft	1 000	250	184	30	1/2 dieser 170 Mk für Wiederherstellung der Wege.
c) Anwerbszinsen, Zinsen- und Rücklagen sowie Gehaltszuschüsse an Arbeiter bei Urlaub und für Arbeitsverhältnisse in bestimmten Fällen	100	250	210	42	
d) Erhaltung und Verschönerung der Wege	50	50	—	—	
Summe B I: 2 800		(1 250)	(1 100)	72)	
17. Verschiedene Ausgaben:					
a) Anstehende Jagdpacht an Grundbesitzer etc.	5	30	—	—	
b) Verschönerung zum Besuch von Forstbesuchern sowie für sonstige Verluste	20	75	—	—	
c) Wegschleusen etc.	—	45	48	32	
Summe B II: 25		(150)	(46)	32)	
18. Überschuf an Unterabchnitt B IV — Verzinsung und Tilgung der Anschaffsschulden	1 000	6 400	5 686	85	
Summe B I: 21 100 Mk		(27 500)	(28 311)	78)	
II. Landwirtschaft.					
19. Befolgungen und Löhne für den Wirtschaftsbetrieb	33 000	25 000	34 904	20	Die Beträge 19-28 sind zum- teilig bedarfsmäßig.
20. Depulats und Verpflegungen	6 900	8 500	8 428	54	
21. Versicherungsbeiträge, Steuern und Abgaben, einjchl. 170 Mk an allgemeine Versicherungsrücklagekassen	8 800	9 000	10 142	47	
22. Feld- und Wiefenwirtschaft	2 500	2 500	1 903	02	
23. Saatgut und Pflanzmittel	12 500	12 000	15 787	42	
24. Viehwirtschaft, einjchl. Kraftfutter	8 300	5 000	7 119	79	
25. Unterhaltung der Wirtschaftsprüfer und Reparaturen	5 900	0 000	6 514	68	
26. Hausliche Unterhaltung	2 000	1 000	3 375	65	
27. Heizung, Beleuchtung und Kraft	2 500	2 500	2 555	50	
28. Verschiedene Ausgaben	1 000	1 500	1 266	28	
29. Überschuf an Unterabchnitt B IV — Verzinsung und Tilgung der Anschaffsschulden	14 000	8 000	9 598	61	
Summe B II: 97 100 Mk		(91 000)	(101 596)	16)	
III. Wohnhäuser einjchl. Herrenhaus.					
30. Bau- und Betriebskosten an Abchnitt H IV, 17	1 800	1 500	—	—	
31. Überschuf an Unterabchnitt B IV	500	800	—	—	
Summe B III: 2 300 Mk		(2 300)	(—)	(—)	
IV. Verzinsung und Tilgung der Anschaffsschulden.					
32. Berechnungsgefe	49 840	54 100	58 953	30	
Summe B IV: 49 840 Mk		(54 100)	(58 953)	30)	
Summe B: 170 340 Mk		(174 900)	(188 861)	24)	
Endsumme	302 840	334 900	360 649	08	

Davon sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:
 Inf. 15 mit 240 Mk Inf. 18 „ 1 000 Mk
 „ 4c, f mit 1 794 „ „ 29 „ 14 000 „
 „ 9 „ 10 750 „ „ 31 „ 500 „
 28 284 Mk

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen	
	1932	1931	1930	A		
	RM	RM	RM	A		
H VI.						
Sparkasse.						
1. Zinseneinnahme aus wachsend angelegtem Vermögen nach Abzug von Schuldzinsen	1 015 000	1 110 000	1 006 321	92	Das Rechnungsjahr 1931 mit dem Rechnungsjahr.	
2. Miete für Schlüsselfächer	700	700	674	25		
3. Erhaltung auf Miete und Heizung für Dienstleistungswohnung	360	360	360	—		
4. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	1 100	600	621	25		S. Nr. 2 der Ausgabe
5. Verschiedene Einnahmen	10 000	36 000	75 550	21		
Endsumme	1 027 160	1 147 660	1 083 527	63		
Darvon Berechnungs- bzw. Durchgangsposten: Nz. 4	1 100 RM					

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930	A	
	RM	RM	RM	A	
H VI.					
Sparkasse.					
Personlicher Aufwand.					
1. Befolgung an Beamte, Kassenhilfe, Hilfskräfte und Kassenkassierer	73 700	75 805	78 977	74	S. Einsehen.
2. Versicherungsbeiträge	2 600	1 500	1 500	26	S. Nr. 4 der Ausgabe.
	76 300 RM	(77 305)	(80 487)	—	
Sachlicher Aufwand.					
3. Zinsen für die Spareinlagekonten	700 000	812 000	689 668	30	
4. a) Kanalarbeit (einschließlich 492 RM Fernsprechanlagen an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —)	2 000	2 000	1 455	48	
b) Reparatur von Sparkassenbühnen und Kontenbänken	500	1 000	1 033	—	
c) Beschaffung von Heilmitteln	—	1 000	—	—	
5. Verschiedenes	1 500	1 500	647	52	
6. Instandhaltung der Geräte	1 000	1 000	406	54	
7. Laufender Bauaufwand	2 000	2 000	1 629	32	
8. Instandhaltung vor dem Sparkassengebäude an Abchnitt D X — Sitzreihenreinigung —	230	220	220	—	
9. Abgaben und Verbandsbeiträge	1 200	1 000	903	40	
10. Verfügungssumme des Ausschusses und des Vorsitzenden	500	500	—	—	
	708 930 RM	(822 220)	(695 963)	56	
Einmaliger Aufwand.					
— Weggefallener Anlag	—	450	—	—	
	785 230	900 065	776 450	56	
11. Reingewinn	241 930	247 595	307 077	07	
daraus wird					
a) 1/2 der Sicherheitsrücklage					
b) 40 000 RM dem Abchnitt G I — Wohlfahrtsamt —					
c) der Rest h. a. m. der Sonderrücklage zugeführt.					
Endsumme	1 027 160	1 147 660	1 083 527	63	
Daron sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
Nz. 2 mit	1 100 RM				
" 4a mit	492 "				
" 8	230 "				
" 11b	40 000 "				
	41 822 RM				

In 11b:
Sollten die Sparkasse den Betrag zur Deckung großer Kontenverluste ein. nicht selbst bestrahlt.

Abschnitte H VII, H VIII und H IX. Außerordentliche
Verschiedene

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
H VII.					
Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben.					
1. Zuschuß	100 000	100 000	20 231	—	E. Ausgabe.
Endsumme	100 000	100 000	20 231	—	
H VIII.					
Steuern.					
Aberweisungen aus Reichsteuern.					
1. Einkommensteuer	760 000	1 300 000	1 905 121	—	Die Verordnung 1931 und 1932 ist erfolgt auf Grund der vom Ministerium des Innern bekannt gegebenen Zahlen.
2. Körperschaftsteuer	40 000	130 000	152 129	—	
3. Umsatzsteuer	590 000	345 000	321 859	—	
4. Grunderwerbsteuer einschl. des abgetretenen Landesanteils	100 000	90 000	110 670	16	
5. Kraftfahrzeugsteuer	80 000	100 000	46 954	—	
6. Zuweisung aus dem Vorkriegsmagistratsfonds	50 000	100 000	49 210	—	
7. Gesellschaftsteuer	500	500	795	12	
Weggefallener Anlag	—	10 000	—	—	
1 620 500 RM	2 075 500	2 586 738	28		
Gemeindesteuern und Aberweisung aus Landessteuern.					
8. Aufwertungs(Mietzins)steuer-Zuschlag — Finanzbedarf	750 000	900 000	1 007 445	57	
9. Gemeinde-Zuschlag zur Gewerbesteuer	420 000	580 000	643 014	56	1) 100 n. 2) unter Berücksichtigung der Erhöhung von 20 n. 2).
9a. Erhaltung für Realsteuererhebungsausfall	95 000	—	—	—	— Landesbez.
10. Gemeinde-Zuschlag zur Grundsteuer	560 000	610 000	596 415	62	1) Beschl. vom 10 n. 5).
10a. Erhaltung für Realsteuererhebungsausfall	50 000	—	—	—	1) Für die Monate Oktober 1932 bis März 1933.
11. Bürgersteuer	350 000	650 000	226 000	—	
12. Getränkesteuer	90 000	100 000	—	—	
13. Entschädigung auf Grund von § 38 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes	8 000	12 000	13 018	—	
14. Biersteuer (einschl. Reichszuschlag)	560 000	750 000	434 637	60	
15. Grunderwerbsteuer-Zuschlag	65 000	60 000	65 261	15	
16. Hundesteuer	60 000	80 000	96 001	45	
17. Bergzulagssteuer	180 000	200 000	234 829	16	
18. Wanderlagersteuer	100	100	280	—	
19. Zumeistersteuer	70 000	70 000	141 627	04	
20. Feuerchutzsteuer	152 000	185 625	202 592	57	1) Nach Beschl.
3 410 700 RM	4 198 723	3 651 122	21		
Endsumme	5 031 200	6 274 223	6 237 890	49	
H IX.					
Verschiedene Einnahmen.					
1. Reingewinnanteile aus dem Betriebsjahre 1932:					
a) aus Gaswerk — Abschnitt D I —	250 000	—	—	—	
b) aus Elektrizitätswerk — Abschnitt D III —	900 000	—	—	—	
c) aus Eis- und Schlackhof — Abschnitt D V —	90 000	—	—	—	
d) aus Fochwerke — Abschnitt H V —	—	—	—	—	
1 040 000	1 040 000	1 268 911	35		
2. Vergleichen von der Sächsischen Elektrizitätswerk- und Straßenbahn-Vereinsgesellschaft Plauen:					
a) Betriebsanteil, einzl. Darlehen aus 1931	30 000	—	—	—	
b) Zins-Einnahme	100 000	—	—	—	
130 000	130 000	243 356	30		
3. Gebühren für Benutzung der Straßen und Plätze:					
a) Gaswerke	30 000	—	—	—	
b) Elektrizitätswerk	30 000	—	—	—	
c) Wasserwerk	50 000	—	—	—	
150 000	150 000	150 000	—		
4. Sonstige Einnahmen	25 000	25 000	2 760	—	
Endsumme	1 345 000	1 345 000	1 665 027	65	
Darunter sind Verrechnungsposten:					
Kat. 1	1 040 000	—	—	—	
Kat. 3	150 000	—	—	—	
1 190 000 RM					

und unvorhergesehene Ausgaben. Steuern.
Einnahmen.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
H VII.					
Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben.					
1. Nachbewilligungen	100 000	100 000	20 231	—	1) Es wurden insgesamt 2 142 979 RM an 24 bewilligt, von dieser Summe werden 2 122 742,26 RM bei den nächsten Budgetstellen nachgewiesen.
Endsumme	100 000	100 000	20 231	—	2) Der Ende des Jahres mehrheitliche Nachbewilligungen werden nicht hier, sondern bei dem betreffenden Budgetort verbucht.
H VIII.					
Steuern.					
1. Sonderüberweisung an Abschnitt F I — Theater	18 000	20 000	18 888	37	
Gesamtausgabe	18 000	20 000	18 888	37	
H IX.					
Verschiedene Einnahmen.					
1. Überschuß	5 013 200	6 274 223	6 237 890	—	
Endsumme	5 031 200	6 274 223	6 237 890	49	
Darunter Verrechnungsposten:					
Kat. 1	18 000	—	—	—	
Endsumme	1 345 000	1 345 000	1 665 027	65	

Anhang:

- | | |
|--------|---|
| J I. | Haushaltplan der Bürgerasylstiftungskasse. |
| J II. | „ „ von Osten'schen Waisenhausstiftungskasse. |
| J III. | „ „ Allgemeinen Versicherungsrücklage. |
| J IV. | „ „ Ruhegeldkasse für städtische Angestellte. |
| J V. | „ „ Ruhelohnkasse für städtische Arbeiter. |
| J VI. | „ „ Kleiderkasse für städtische Beamte. |

Haushaltplan

für die

Bürgerasylstiftungskasse

auf das Jahr

1932.

(Genehmigt lt. Gesamtratsbeschuß vom 2. Juni 1932.)

Einnahme

	Veranschlagt auf		Vereinnahmt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>§</i>	
1. Zinsen von Hypotheken-Forderungen, aus Stiftungen usw.	2 280	1 800	1 533	42	
2. Jahresbeiträge von Asylisten	7 000	8 000	9 022	40	
3. Verschiedenes (Geschenke, Pachtgelder, Erstattungen)	200	200	268	40	
4. Wohnung, Heizung, Beleuchtung vom Hausverwalter	325	320	325	24	
5. Anteilige Beiträge zur Kranken- und Invaliden-Versicherung	120	120	23	31	S. Nr. 6 der Ausgabe.
6. Zuschuß aus der Stadthauptkasse — Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben —	3 281	3 975	5 735	52	
Endsumme	13 206	14 415	16 908	29	

Ausgabe

	Veranschlagt auf		Verausgabt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>§</i>	
1. Steuern und Gebäudeversicherung	40	40	29	84	
2. Gebühren für Müllabfuhr usw.	250	250	253	40	
3. Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage	15	15	15	—	
4. Unterstützung an den früheren Verwalter	261	300	2 891	31	
5. Gehalt den Hauseltern	2 125	2 530			
6. Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung und Ruhegeldkasse (50 <i>RM</i>) für dieselben	120	280	113	95	S. Nr. 5 der Einnahme.
7. Reinigungsaufwand	720	750	600	—	
8. Beköstigungsaufwand (16 Asylisten je 1 <i>RM</i> 20 <i>§</i> täglich)	7 100	7 300	6 718	75	
9. Aufwand für Asylisten in Krankheitsfällen und bei anderweiter Versorgung	250	250	260	32	
10. Begräbnisaufwand für Asylisten	300	300	—	—	
11. Geschäftsbedürfnisse (Fernsprecher, Weihnachtsfeier usw.)	150	150	150	—	
12. Bauliche Unterhaltung der Gebäude und Einfriedigungen	450	500	539	89	
13. Fußwegreinigung an Abschnitt D X — Straßenreinigung —	215	230	230	—	
14. Heizung	730	800	902	10	
15. Beleuchtung	200	200	269	46	
16. Wasserzins	120	120	115	50	
17. Unterhaltung und Ergänzung des Hausgerätes	100	150	79	06	
18. Verschiedene Ausgaben, insbesondere Ausgaben für den Garten	60	100	30	85	
— Weggefallene Anläge	—	150	3 708	86	
Endsumme	13 206	14 415	16 908	29	

Haushaltplan

für die

von Osten'sche Waisenhausstiftungskasse

auf das Jahr

1932.

(Genehmigt lt. Gesamtratsbeschuß vom 2. Juni 1932.)

Einnahme

1. Vermögenszinsen
2. Pacht- und Benutzungs-zinsen für das Waisenhausgrundstück

	Veranschlagt auf		Vereinnahmt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>h</i>	
	1 550	800	1 426	17	Das Grundstück ist an Heinrich Scheppelmann in Plauen verpachtet, der die Unterhaltungskosten trägt.
	550	600	725	29	
Endsumme	2 100	1 400	2 151	46	

Ausgabe

1. Kassenverwaltung und Rechnungsführung an die Stadthauptkasse, Abschnitt A II — Geschäftsstellen —
2. Verschiedenes

3. Überschuß zur Erhöhung des Stiftungskapitals zur verzinsl. Anlegung

	Veranschlagt auf		Verausgabt		Erläuterungen
	1932	1931	1930		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>h</i>	
	10	10	10	—	
	50	50	85	72	
	(60)	(60)	(95)	72)	
	2 040	1 340	2 055	74	
Endsumme	2 100	1 400	2 151	46	

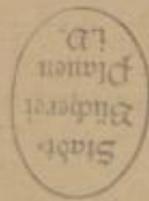
J III. Allgemeine Versicherungsrücklage. J IV. Ruhegeldkasse für städt. Angestellte.

Gegenstand	Veranschlagt auf		Rechnungsergebnis		Erläuterungen	
	1932	1931	1930	Δ		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>			
J III.						
Allgemeine Versicherungsrücklage.						
Einnahme.						
1. Kassenbestand	300 513	267 373	229 191	20	Verschiedene Sonderrücklagen sind lt. Ratsbeschluss vom 18.1.1924 am 1. 4. 1924 zu einer „Allgemeinen Versicherungsrücklage“ verschmolzen worden.	
2. Beiträge aus verschiedenen Abschnitten	53 500	52 140	52 302	—		
3. Verschiedene Erstattungen (Zinsen usw.)	987	1 000	1 134	13		
Summe der Einnahme	355 000	320 513	282 627	33		
Ausgabe.						
1. Schädenvergütungen usw.	15 000	15 000	5 606	79		
2. Prämien für Versicherung sämtlicher städtischen Kraftwagen gegen Haftpflicht usw.	6 000	5 000	4 642	90		
3. Kassenbestand zum Vortrag	334 000	300 513	272 377	64		
Summe der Ausgabe	355 000	320 513	282 627	33		
" " Einnahme	355 000	320 513	282 627	33		
	—	—	—	—		
J IV.						
Ruhegeldkasse für städt. Angestellte.						
Einnahme.						
1. Beiträge von Angestellten	7 500	10 500	9 997	46	Die Ruhegeldkasse ist am 1. 4. 1924 auf Grund besonderen Ortsgesetzes in Kraft getreten.	
2. Beiträge aus verschiedenen Abschnitten	7 500	10 500	9 997	46		
3. Vorschussweise Entnahme aus dem Betriebsvermögen zur Deckung des Fehlbetrags	10 000	4 000	4 286	10		
Summe der Einnahme	25 000	25 000	24 281	02		
Ausgabe.						
1. Ruhegelder an ehemalige städtische Angestellte	25 000	25 000	23 430	72		
2. Zurücksgezahlte Ruhegeldbeiträge	—	—	850	30		
Summe der Ausgabe	25 000	25 000	24 281	02		
" " Einnahme	25 000	25 000	24 281	02		
	—	—	—	—		

J V. Ruhe-lohnkasse für städt. Arbeiter. J VI. Kleiderkasse für städt. Beamte.

Gegenstand	Veranschlagt auf		Rechnungsergebnis		Erläuterungen	
	1932	1931	1930			
	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>§</i>		
J V.						
Ruhe-lohnkasse für städt. Arbeiter.						
Einnahme.						
1. Ruhe-lohnbeiträge der Arbeitnehmer	32 000	40 000	41 419	96	Die Ruhe-lohnkasse ist gemäß Ortsgesetz über die Ruhe-lohn- und Hinterbliebenenversorgung für die städt. Arbeiter 1923 ins Leben gerufen worden.	
2. desgl. der Arbeitgeber	32 000	40 000	41 419	96		
3. Vorschußweise Entnahme aus dem Betriebsvermögen	19 000	27 000	3 798	84		
— Erstattung des Fehlbetrags aus verschiedenen Abschnitten	—	—	8 842	48		
— Nachentrichtete Arbeitnehmerbeiträge	—	—	125	32		
— Ertrag ausgelöster Stücke Plauener Ablösungsanleihe	—	—	11 306	25		
Summe der Einnahme	83 000	107 000	106 912	81		
Ausgabe.						
1. Ruhe-löhne an ehem. städt. Arbeiter usw.	80 000	105 000	103 673	91		
2. Zurückgezahlte Beiträge	3 000	2 000	3 238	90		
Summe der Ausgabe	83 000	107 000	106 912	81		
" " Einnahme	83 000	107 000	106 912	81		
	—	—	—	—		
J VI.						
Kleiderkasse für städt. Beamte.						
Einnahme.						
1. Kassenbestand (aus 1929)	—	—	2 356	03	Die städt. Körperschaften haben am 15./21. April 1926 die Einrichtung von Kleiderkassen für Beamte beschlossen.	
2. Beiträge der Beamten ($\frac{1}{3}$)	2 195	2 320	2 288	—		
3. Beiträge der Stadt ($\frac{2}{3}$), und zwar:						
A I — Rat und Stadtverordnete —				96 <i>RM.</i>		
A II — Bestellamt —				510 "		
D XIV — Feuerlöschwesen —				2 908 "		
G I — Wohlfahrtsamt —				72 "		
G VI — Krankenhaus —				48 "		
H V — Forstwesen				756 "		
Summe der Einnahme	6 585	6 960	9 220	03		
Ausgabe.						
1. Beschaffung von Dienstkleidung usw.	6 585	6 960	8 417	26		
— Kassenbestand zum Vortrag	—	—	802	77		
Summe der Ausgabe	6 585	6 960	9 220	03		
" " Einnahme	6 585	6 960	9 220	03		
	—	—	—	—		





Bemerkungen

zu dem Entwurfe des Haushaltplanes der Kreisstadt Plauen auf das Rechnungsjahr 1932.

Trotz aller Vorstellungen der kommunalen Spitzenorganisationen, daß die Gemeinden der steigenden Flut der Wohlfahrtserwerbslosen unmöglich gewachsen sein können und daß die Tragung der Lasten nicht Sache der Gemeinden, sondern Reichsangelegenheit sei, schwillt die Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen von Tag zu Tag, von Woche zu Woche immer weiter an; irgend etwas Entscheidendes ist aber vom Reiche bis heute nicht getan worden. Es ist bei Aufstellung des neuen Haushaltplanes ein unerträglicher Zustand, noch keine Gewißheit über die Hilfsmaßnahmen des Reiches zu haben, wenn die Ueberweisungssteuern nicht einmal ein Drittel der Aufwendungen für die Wohlfahrtserwerbslosen ausmachen! Unter diesen Umständen darf es nicht wundernehmen, daß der Fehlbetrag des Haushaltplan-Voranschlages für 1932 wiederum mit einem größeren ungedeckten Fehlbetrag abschließt.

Diese Feststellung ist umso betrüblicher, weil der Haushaltplan so zusammengestrichen worden ist, daß außer den dringenden Ausgaben für Wohlfahrtsunterstützungen, den stark gekürzten Gehältern und Löhnen, den Verpflichtungen für Zinsen und Tilgungsraten neben dem unbedingt notwendigen Aufwand für die laufende Unterhaltung der Verwaltung nennenswerte Beträge für einmaligen Aufwand (Außerordentlicher Bauaufwand, Beschaffung von Geräten usw.) im Plane nur in ganz beschränktem Umfange Aufnahme gefunden haben. Und das ist das betrüblichste an den eisernen Sparmassnahmen: Durch die Knebelung der städtischen Ausgaben werden wieder weitesten Kreisen Arbeits- und Verdienstmöglichkeiten genommen und der Kreis der auf öffentliche Mittel angewiesenen Einwohner wird immer größer. Ohne die gewaltigen Lasten der Erwerbslosenfürsorge aber wäre auch unser Haushaltplan heute noch ausgeglichen und gesund und manches könnte aus- und durchgeführt werden, was unter dem eisernen Zwange der Not unausgesprochener Wunsch bleiben muß.

So war auch die Beratung des diesjährigen Haushaltplanes, sowohl in den Sachausschüssen, wie erst recht im Finanzausschuß, unbefriedigend und niederdrückend; war man sich doch von vornherein darüber klar, daß bei der seit Jahren geübten großen Zurückhaltung, die sich im Planentwurf 1932 widerspiegelt, wenig zum Streichen übrigblieb, sollte der ganze Betrieb der Stadtwirtschaft, der Schulen und sonstigen Einrichtungen nicht noch mehr als bisher darunter leiden, während andererseits die Abschnitte Steuern und Wohlfahrtspflege dem Gesamthaushaltplan ihren Stempel aufdrücken und die übergroße Not der Zeit dokumentieren.

Nach dem beigegebenen Haushaltplanentwurfe — vergl. die Hauptzusammenstellung Seite 8 folge. — schließt der Haushaltplan 1932 wie folgt ab:

Gesamteinnahme	29 716 027 RM	gegenüber 1931	29 149 759 RM
Gesamtausgabe	31 515 710 "	" "	30 631 185 "
mithin Fehlbetrag	1 799 683 RM	gegenüber 1931	1 481 426 RM.

Setzt man von dem Gesamtabschlusse die gesamten Einnahmen und Ausgaben der beiden Abschnitte GI — Wohlfahrtsamt — und GIV — Krisenfürsorge — ab, so ergibt sich für 1932 folgendes Bild:

Gesamteinnahme	24 964 977 RM
Gesamtausgabe	23 031 810 "
	1 933 167 RM Überschuß.

Hier zeigt sich mit aller Deutlichkeit, daß die Fehlbetragswirtschaft einzig und allein in den gesteigerten Wohlfahrtsausgaben begründet ist.

Nach Absetzung der sog. Verrechnungs- und Durchgangsposten, die mit 5 554 624 RM errechnet worden sind, ergibt sich als Nettohaushalt:

Gesamteinnahme	24 161 403 RM	gegenüber 1931	23 516 075 RM
Gesamtausgabe	25 961 086 "	" "	24 997 501 "

Für einige besonders ins Gewicht fallende Posten beziffern sich die Gesamtbeträge der auf die einzelnen Haushaltplanabschnitte und die Betriebe verteilten Ausgaben auf:

	Betrag 1932 RM	Betrag 1931 RM	% des Gesamtaufwandes			
			1932	1931	1930	1914
a) Gehälter für Beamte und Angestellte	4 522 712	5 461 034	14,35	17,78	18,88	15,20
b) Löhne an Hilfskräfte (Tarifangestellte)	310 756	359 974	0,98	1,17	1,30	0,07
c) Arbeiterlöhne (außer den in den Ansätzen der einzelnen Ausführungen mit enthaltenen)	1 697 022	2 139 690	5,35	6,97	8,06	4,17
d) Geschäftsaufwand (einschl. Fernsprechgeb.)	207 155	209 208	0,65	0,68	0,72	1,16
e) Reinigungsaufwand	154 380	203 435	0,49	0,69	0,74	0,26
f) Heizungsaufwand	275 670	317 536	0,87	1,03	1,13	0,56
g) Beleuchtungsaufwand (ohne Straßenbeleuchtung)	136 005	144 955	0,43	0,47	0,43	1,87
h) Bauaufwand (laufend u. außerordentlich)	574 155	756 396	1,82	2,46	2,69	0,74
i) Gerätebeschaffungen (laufend u. Sonderbeschaffungen)	66 886	76 174	0,21	0,25	0,49	0,63

Eine prozentuale Verteilung der Gesamteinnahmen und -ausgaben ergibt folgendes Bild:
A. Einnahmen.

	Betrag RM	% der Gesamteinnahme		
		1932	1931	1930
a) Anteile an Reichs- und Staatssteuern	2 415 500	8,13	9,88	11,13
b) Städtische Steuern	2 890 700	9,73	14,02	11,88
c) Überschüsse des Gas- und Elektrizitätswerkes zur Stadtkasse	950 000	3,20	3,38	4,07
d) Überschüsse aus sonstigen Betrieben	197 172	0,66	0,73	1,12
e) Einnahmen der Betriebs- und Vermögenspläne	11 174 626	37,60	40,27	42,89
f) Verwaltungseinnahmen (Gebühren, Strafgeelder, Schulgelder, Verpflegungskosten usw.)	12 088 029	40,68	31,72	28,91
	29 716 027	100,00	100,00	100,00

B. Ausgaben.

	Betrag RM	% der Gesamtausgabe		
		1932	1931	1930
Persönlicher Aufwand	8 109 243	25,73	30,81	33,61
Sachlicher Aufwand	22 827 422	72,43	67,27	63,52
Besonderer einmaliger Aufwand	479 045	1,52	1,60	2,52
Nachbewilligung	100 000	0,32	0,32	0,35
	31 515 710	100,00	100,00	100,00

Berechnet man die Zuschüsse der Abteilungen A—H des Haushaltplanes prozentual zum Gesamtzuschußbedarf und auf den Kopf der Bevölkerung, dann erhält man folgendes Bild:

Abteilung	Bezeichnung	Zuschuß RM	vom Gesamtbedarf	auf den Kopf der Bevölkerung
			%	RM
A	Allgemeine Verwaltung	909 286	10,1	7,92
B	Polizeiverwaltung	679 982	7,6	5,92
C	Bauverwaltung	755 091	8,3	6,58
D	Betriebe und Unternehmungen	276 852	3,1	2,41
E	Schulen	1 482 882	16,5	12,92
F	Kunst und Wissenschaft	247 022	2,8	2,15
G	Wohlfahrtspflege	4 320 066	48,2	37,64
H	Finanzverwaltung	302 918	3,4	2,64
		8 974 099	100,0	78,11

Zu einzelnen Abschnitten und Ansätzen des Haushaltplanes wird unter Hinweis auf die besonderen Erläuterungen im Plane selbst noch folgendes kurz bemerkt:

Abschnitt A II Geschäftsstellen.

- 1 d. E. Der starke Rückgang der Gebühren läßt eine höhere Einstellung nicht zu.
- 5a d. E. Rückgang infolge geringerem Steueraufkommen.
- 51 flgde. d. A. Es kann damit gerechnet werden, daß das Wohnungsnachweisamt bis zum Ende des Rechnungsjahres zur Auflösung kommt.

Abschnitt C IV Öffentliche Anlagen.

- 14 d. A. Hier war ursprünglich die 2. Rate zur Verlegung der Stadtgärtnerei mit 15000 RM vorgesehen. Der Finanzausschuß hat jedoch bei der finanziellen Notzeit den Betrag von 600 RM zur Einlegung einer Notheizung in bereits erstellte Gebäude für z. Zt. genügend erachtet.

Abschnitt D V Vieh- und Schlachthof

ist mit dem bisherigen Abschnitt D VI, Fleischzerlegungsanstalt, vereinigt worden und erscheint erstmalig lediglich mit den Abschlußzahlen. Der Betrieb ist von der kameralistischen in die kaufmännische Buchungsform umgestellt worden.

Abschnitt D VIII Ratskeller.

Die schlechte wirtschaftliche Lage macht sich naturgemäß auch hier ganz besonders bemerkbar. Sollte sich das Wirtschaftsleben bessern und der Umsatz steigen, würde automatisch auch die Einnahme aus Pacht eine höhere werden.

Abschnitte

D X, XI, XII, XIV Straßenreinigung, Schleusenreinigung, Müllbeseitigung, Feuerlöschwesen.

Infolge der starken Kürzungen des persönlichen Aufwandes und weiteren Einsparungen beim sächlichen Aufwand ist es möglich, die Gebührensätze für 100 M Friedensmiete gegenüber dem Vorjahre wesentlich herabzusetzen.

	Sie sind für 1932 errechnet mit	1931	und betragen	
			1930	1929
Straßenreinigung	1,70 RM	1,97 RM	2,03 RM	2,43 RM
Schleusenreinigung	—,20 "	—,24 "	—,20 "	—,22 "
Müllbeseitigung	1,18 "	1,37 "	1,53 "	1,53 "
Feuerlöschwesen	—,61 "	—,68 "	—,80 "	—,80 "

Abschnitt E I Volksschulen usw.

- 47 d. A. erfährt starke Belastung durch Einsetzen der Tilgung des für den Turnhallenbau Chrieschwitz aufgenommenen Darlehns. Es sind Schritte in die Wege geleitet worden, um eine Erleichterung der Tilgung herbeizuführen.
- 142 d. A. Der Finanzausschuß hat beschlossen, einige der Gehilfsinnen gegen geringe Entschädigung weiterzubeschäftigen.

Abschnitt E III Oberrealschule.

- 7 d. A. Durch die 1932 einsetzende Tilgung der 6%-Anleihe vom Jahre 1927 erhöht sich der Zinsendienst um 38000 RM, der auf den Zuschuß dieses Abschnittes nicht unwesentlichen Einfluß ausübt.

Abschnitt E V Gewerbeschule.

- 10 d. A. Auch hier wird versucht, anstelle der hohen kurzfristigen Tilgung für den für den Werkstättenbau verwendeten Teil aus dem Austauschdarlehn Freiberg langfristige Rückzahlungsraten zu erreichen, um dadurch den jährlichen Zuschuß auf ein erträgliches Maß zu senken.

Abschnitt G I Wohlfahrtsamt.

Nach einer vom Deutschen Städtetag herausgegebenen Erhebung über die monatlichen Richtsätze in der öffentlichen Fürsorge stand Plauen unter den 50 Städten, die über 100000 Einwohner zählen — nach dem Stande vom 1. März 1932 —, an folgender Stelle:

- A. Allgemeine Fürsorge:
 - 1. bei Ehepaaren und alleinstehenden Personen mit eigenem Haushalt . an 5. Stelle,
 - 2. bei Kindern " 25. "
- B. Gehobene Fürsorge:
 - 1. bei Ehepaaren " 7. "
 - 2. bei Alleinstehenden mit eigenem Haushalt " 4. "
 - 3. bei Kindern " 29. "

Aber die durchschnittliche Zahl der Hauptunterstützungsempfänger nach dem jeweiligen Stande von Anfang des Rechnungsjahres und über die jährlichen Ausgaben für Barunterstützung in der allgemeinen Fürsorge — einschl. Kriegerfürsorge, aber ohne Sozial- und Kleinrentner — gibt nachstehende Aufstellung interessante Aufschlüsse:

Rechnungsjahr	Zahl der Hauptunterstützten (Durchschnitt)	Darunter Wohlfahrts-erwerbslose	Jahresausgabe für Barunterstützung
1924	822	475	370 439 RM
1925	846	424	828 439 "
1926	1 668	805	1 108 980 "
1927	1 455	650	939 211 "
1928	1 174	590	1 141 292 "
1929	1 572	736	1 391 414 "
1930	2 258	1 575	2 659 422 "
1931 (bis 9. 5. 1932)	5 336	4 484	4 125 377 "
1932 (Voranschlag)	9 800	8 650	5 623 000 "

Bei dem Voranschlag der Jahresausgabe für 1932 ist mit einem wöchentlichen Neuzugang von 75 Hauptunterstützungsempfängern gerechnet worden.

Bei diesem lawinenartigen Anwachsen der Unterstützungsempfänger darf es deshalb nicht wundernehmen, wenn die Gesamtausgaben des Abschnitts G I — gegenüber 1931 — um rd. 2 Millionen RM gestiegen sind.

Obwohl irgendwelche bindende Zusagen zurzeit noch nicht vorliegen, darf aus den seitherigen Verhandlungen der kommunalen Spitzenorganisationen mit den Regierungsstellen zum mindesten erwartet werden, daß 80 v. H. des Aufwandes für die Wohlfahrtserwerbslosen (9a bezw. teilweise 9d d. A.) vom Reiche erstattet werden, wie denn überhaupt gegenwärtig eine grundlegende Änderung über die Verteilung der Lasten in der gesamten Erwerbslosenfürsorge eifrig betrieben wird. Es ist nur zu wünschen, daß diese endlich einmal den Gemeinden die seit Jahren erstrebte finanzielle Entlastung bringen wird.

Abchnitt G II B Stadtamt für Leibesübungen.

38 d. A. Durch Freiwerden des Gebäudes Hammerstraße 28 ist der Zeitpunkt für Erweiterung der Jugendherberge äußerst günstig und läßt sich ohne große Kosten durchführen. Die Bauaufwendungen — 2 500 RM — werden bei Abschnitt H IV — Grundbesitz — nachgewiesen.

Abchnitt G III B. Kinderheim.

Das Heim ist am 1. April 1932 aufgelöst worden. In den freigewordenen Räumen haben obdachlose Familien Unterkunft gefunden. Kleine Pflegekinder des Kinderheims sind vom städtischen Säuglingsheim übernommen worden.

Abchnitt G V Gesundheitsamt.

14 d. A. Erholungsfürsorge für Schulkinder. Für das Ferienheim Schöneck sind 2 Belegungen vorgesehen. In andere Heimen werden voraussichtlich u. a. folgende Entsendungen erfolgen: Wiek 3, Dürrenberg, Bad Elster je 2, Drb 1.

Abchnitt G VI Krankenhaus.

Da bei der gegenwärtigen Wirtschafts- und Finanzlage die Hoffnung auf Errichtung eines neuen Krankenhauses wohl auf lange Sicht begraben werden muß, läßt sich die schon seit Jahren als dringendst bezeichnete Verlegung und der damit verbundene Umbau des Röntgenbetriebs nicht mehr länger aufhalten, soll der gute Ruf unseres Krankenhauses nicht ernstlich unter unzeitgemäßen Räumen und Apparaten leiden. Der Finanzausschuß hat deshalb beschlossen, für Zwecke der Röntgenabteilung und damit verbundene allernötigste Bauten einen größeren Betrag für 1932 zur Verfügung zu stellen, während aller übriger außerordentlicher Bauaufwand noch um 1 Jahr zurückgestellt werden soll. Die Verpflegssätze aller Klassen sollen eine Ermäßigung um 5 v. H. erfahren.

Abchnitt G VIII Säuglingsheim.

Die Verlegung desselben nach der früher Gollischen Villa in Syrau wird voraussichtlich im Herbst dieses Jahres erfolgen können.
18 d. A. Neben dem Erfüllungsbetrag für den Ausbau des Gebäudes (15 000 RM) werden 30 000 RM durch ein Darlehn aus der Golle-Stiftung bestritten.

Abchnitt H I Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen.

Der Zinsendienst ist gegenüber dem Vorjahre bedeutend angewachsen. Einmal, weil die Tilgung der 4 Millionen RM-Anleihe vom Jahre 1927 eingesetzt und zweitens die

Tilgung des für den Turnhallenbau Chrieschwitz und den Lehrwerkstättenbau der Gewerbeschule aufgenommenen Darlehens der Stadtgemeinde Freiberg beginnt.

Zur Umwandlung dieser kurzfristigen Darlehensschuld in langfristige Tilgung sind entsprechende Schritte eingeleitet worden.

Abchnitt H IV Grundbesitz.

Gegenüber der Einstellung des Vorjahres schließt dieser Abschnitt mit einem geringeren Überschuß von 31 480 RM ab. Die Ausgaben der einzelnen Unterabschnitte bewegen sich allgemein in der Höhe derjenigen von 1931. Lediglich bei Abteilung A — Unterhaltung der öffentlichen Gebäude — sind unter

2b d. A. für den Umbau des Gebäudes Seminarstraße 4/6 (seither Arbeitsamt) für Zwecke der Hilfsschule 19 700 RM und unter

4b d. A. für Erneuerung des Schieferdaches, des Außenputzes und des Bleischuges ein einmaliger Betrag von 11 440 RM vorgesehen.

Weniger Ertrag bringen die Einnahmen aus Mieten.

1—15 d. E. Bei den öffentlichen Gebäuden, die in Wirklichkeit meist nur Berechnungsposten darstellen, sind die Einnahmen um rd. 10 v. H. gekürzt worden. Bei den alten Wohn- und Geschäftshäusern

171 d. E. sind 13 000 RM weniger Miete vorgesehen als im Vorjahre. Hier wird seit 1. Juni 1932 mit einer Ermäßigung von 10 v. H. gerechnet.

Bei den Neubauten der Inflation sind die Mieten um 7 v. H., bei den seit 1924 errichteten Gebäuden um 3 v. H. gesenkt worden.

Zur Zeit werden vom städtischen Grundstücksamt 213 Häuser mit zusammen 1400 Wohnungen verwaltet. Im Laufe des Jahres werden voraussichtlich noch 2 Häuser mit 24 Wohnungen beziehbar.

Abchnitt H V Forstwesen, einschl. Rittergüter Geilsdorf—Schwand.

A. Forstwesen.

Die Forstwirtschaft hat unter der allgemeinen Wirtschaftslage schwerer zu leiden als irgend ein anderer Wirtschaftszweig, da sie mit ihren Preisen an den Markt gebunden ist. Das Holz ist vollständig entwertet und in den meisten Fällen werden selbst die unmittelbaren Erzeugungs- und Holzaufbereitungskosten nicht mehr durch den Erlös gedeckt. Dies ist erklärlich, wenn zum Beispiel für 1 fm Stämme von 35 bis 39 cm Mittenstärke im Jahre 1928 46,40 RM und heute

21,52 RM

gezahlt werden!

Es ist deshalb erklärlich, wenn trotz aller Einsparungen am Etat ein Fehlbetrag von 10 750 RM in Erscheinung tritt, der jedoch aus der Forstrücklage erstattet werden soll.

B. Landwirtschaft Geilsdorf—Schwand.

Obwohl die Vieh- und Milchpreise zurückgegangen sind, ließ sich durch günstigeren Absatz von Getreide ein gewisser Ausgleich zwischen Erzeugungs- und Verwertungskosten errechnen, so daß das Wirtschaftsjahr 1932 voraussichtlich einen Überschuß von 14 000 RM abwerfen wird, an Stelle von 8 000 RM im Jahre 1931, die zur Zinsenzahlung Verwendung finden.

Abchnitt H VIII Steuern.

Den Schlußstein bei der Aufstellung und Festsetzung des jährlichen Haushaltplanes bildete in früheren Jahren der Abschnitt „Steuern“. Leider ist heute auch dieser nicht mehr imstande, einen „harmonischen“ Ausgleich herbeizuführen. Erschreckend niedrig sind die auf Grund der vom Ministerium des Innern bekanntgegebenen Zahlen errechneten Beträge für die Einkommens- und Körperschaftsteuer. Gegen das Vorjahr 41,5 v. H. weniger Einkommenssteuer und fast 70 v. H. weniger Körperschaftsteuer!

1 u. 2 d. E.

Die vom 1. Januar 1932 auf 2 v. H. erhöhte Umsatzsteuer sicherte uns eine höhere Überweisung zu.

6 d. E.

Hier einen höheren Betrag einzustellen verbietet die Erfahrung der letzten Jahre; denn trotz verschiedener Vorstellungen beim Ministerium hat die Stadt für das Rechnungsjahr 1931 „mangels vorhandener Mittel“ eine Zuweisung noch nicht erhalten.

Die übrigen Steuerarten sind nach den derzeitigen Eingängen auf das gewissenhafteste errechnet bzw. geschätzt worden. Sie zur Erzielung eines niedrigeren Gesamtfehlbetrages des Haushaltplanes für 1932 höher einzusetzen, verbietet der Ernst der gesamten Wirtschaftslage. Bei

Abchnitt H IX Verschiedene Einnahmen

sind trotz gewisser Bedenken des städtischen Betriebsamtes die Reingewinnanteile in der Höhe des Vorjahres eingesetzt worden in der Hoffnung, daß durch erhöhte Verwendung von Gas und Elektrizität durch breiteste Schichten der Bevölkerung der Umsatz in alter Höhe sich auch in wirtschaftlich schwerer Zeit halten wird.

So geht der Haushaltplan wiederum hinaus in einer Zeit bitterer wirtschaftlicher Not, geht einen Weg ins Ungewisse; denn immer noch — wie seit Jahren schon — erhebt sich die bange Frage nach der Gestaltung der Zukunft: Ob, wann und wie der Stadt Hilfe zur Besserung ihrer Lage kommen wird!

Die Gewißheit aber, daß es unserer Stadt trotz aller Sorgen und Nöte durch eiserne Sparsamkeit möglich gewesen ist, bisher ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen und damit die Rassenwirtschaft in Ordnung zu halten, wird und darf uns auch für die Zukunft den Mut zu weiterer Selbstverwaltung — selbst bei weiteren Einschränkungen und Entbehrungen — nicht rauben.

Plauen, den 11. Mai 1932.

Dr. Schlotte,
Oberbürgermeister.

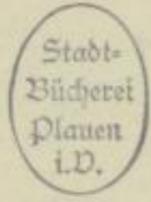
Abchnitt II IX Verschiedene Einsehens

Das trotz gewisser Schwächen des äußeren Erscheinens die Reingewinnanteile in der Folge des Bestehens eingezogen worden in der Hoffnung, daß durch erhöhte Verrechnung von Gas und Elektrizität durch bessere Schichten der Verbilligung der Anlage in alter Höhe sich auch in wirtschaftlich schwerer Zeit halten wird.

So geht der Haushalter weiter hinaus in einer Zeit hitzigen wirtschaftlichen Kampfes, geht einen Weg ins Ungewisse; denn immer noch — wie im letzten Jahre — erhebt sich die ganze Frage nach der Befahrung der Zukunft: Ob, wenn auch nicht der Stadt Hilfe zur Befahrung ihrer Lage kommen wird! Die Gewissheit aber, daß es unserer Stadt trotz aller Sorgen und Ängste durch einen Sparsinn nicht möglich gewesen ist, bisher ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen, daß damit die Kassenverhältnisse in Ordnung zu halten, wird auch dort uns auch für die Zukunft den Mut zu weiterer Selbstverwaltung — selbst bei weiteren Einschränkungen und Entbehrungen — nicht rauben.

Plauen, am 11. Mai 1902

Dr. Schlotte,
Oberbürgermeister



EMIL TUBER
1841-1900
Plauen, Sachsen

